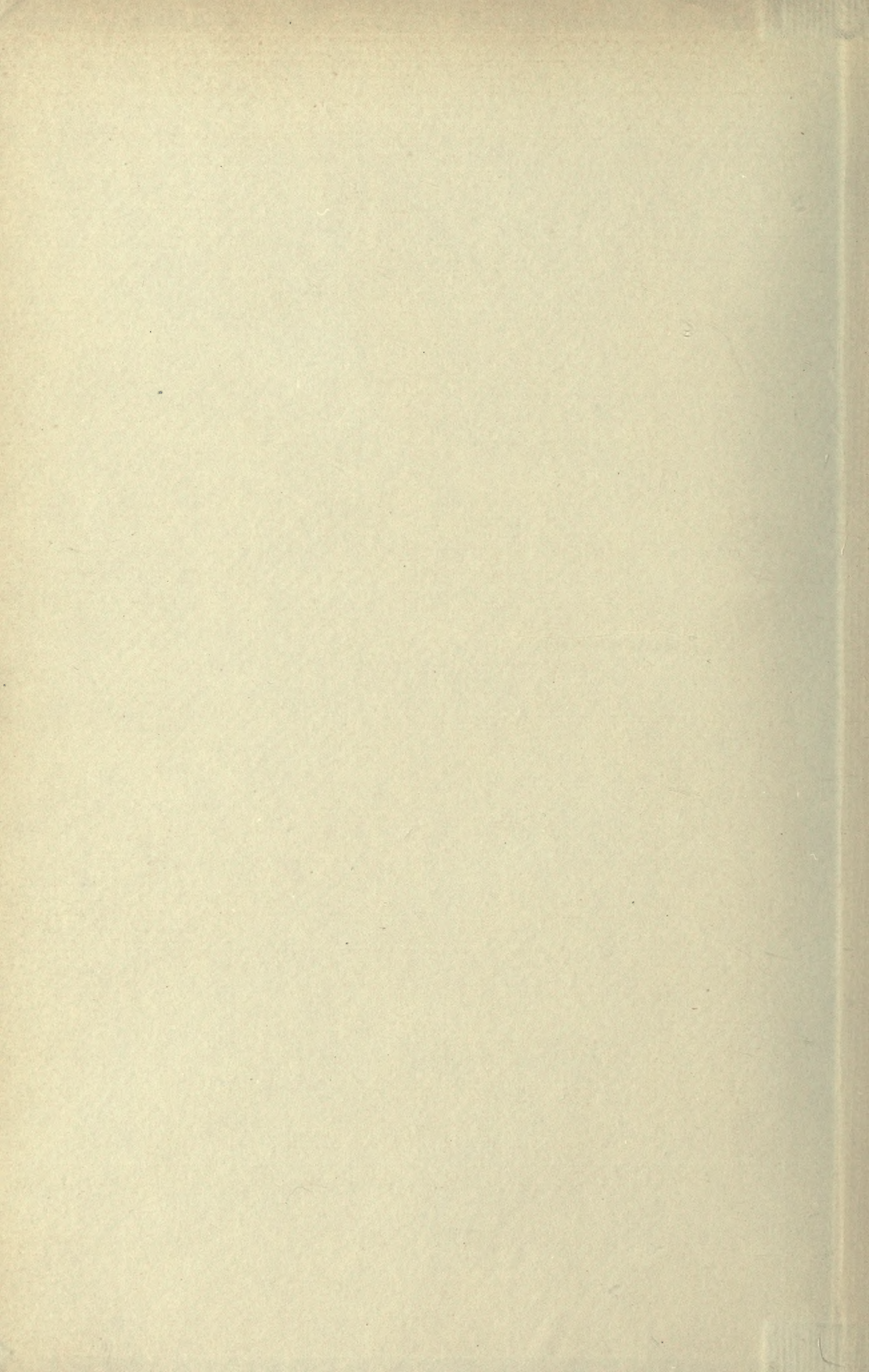
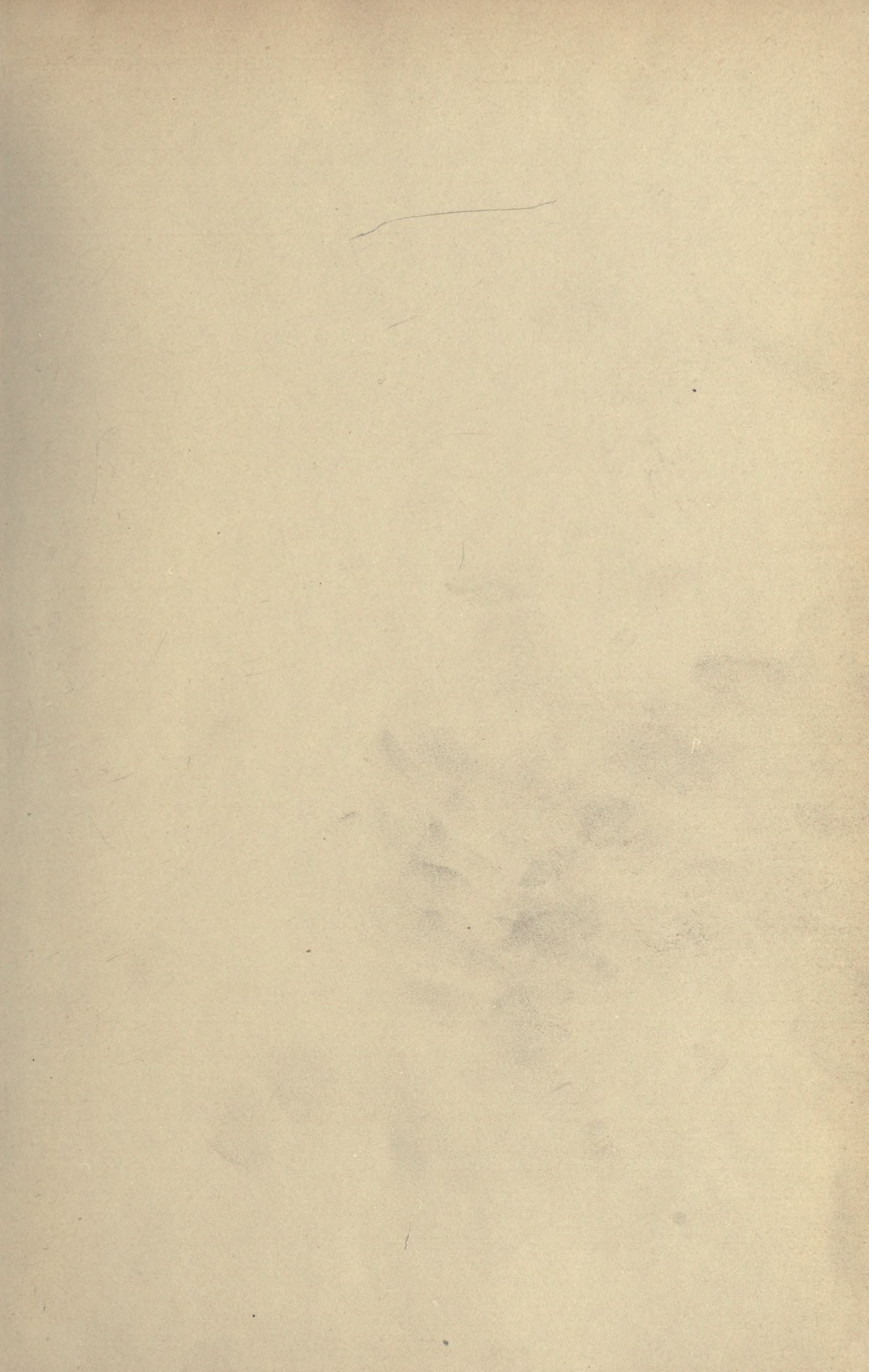
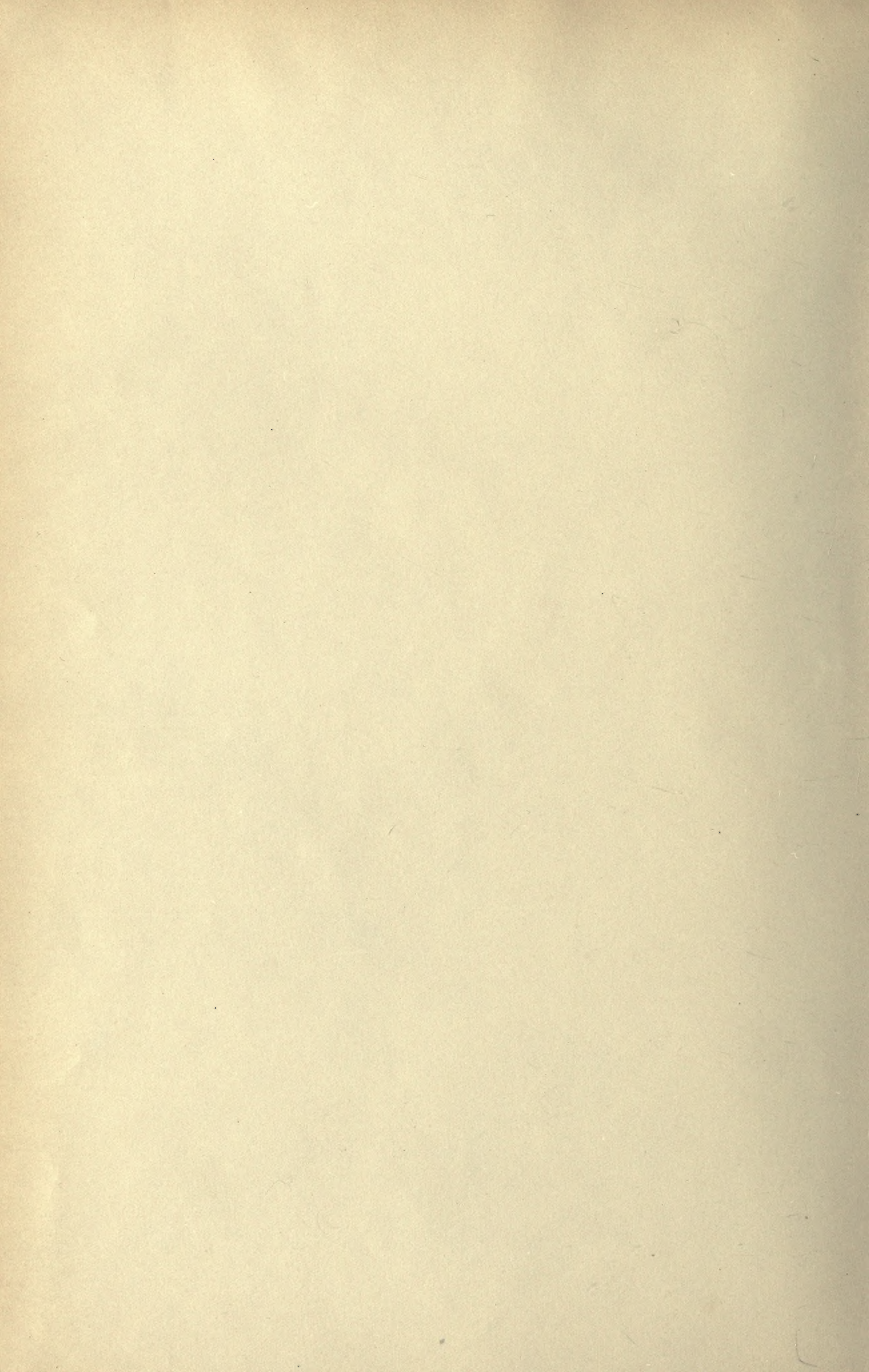

UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 00302385 0







KLIO

Beiträge zur alten Geschichte.

In Verbindung mit

Fachgenossen des In- und Auslandes

herausgegeben von

C. F. Lehmann-Haupt,
o. ö. Professor an der Universität
Liverpool.

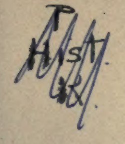
und

E. Kornemann,
o. ö. Professor an der Universität
Tübingen.

Elftes Beiheft.



Leipzig
Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
Theodor Weicher
Inselstrasse 10
1913.



Die einheimischen Namen der Lykier nebst einem Verzeichnisse kleinasiatischer Namenstämme.

Von

Joh. Sundwall.



Leipzig
Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
Theodor Weicher
Inselstrasse 10
1913.

Druck von Julius Abel in Greifswald.

Vorwort.

Der Druck der vorliegenden Arbeit hatte schon während des Sommers 1912 begonnen, als ich durch Erteilung eines der Antell'schen Forschungsstipendien der Universität Helsingfors in die Lage gesetzt wurde, meinen kleinasiatischen Namenstudien am Schedenarchiv der kleinasiatischen Kommission der Akademie der Wissenschaften in Wien nachzugehen. Durch weitgehendes Entgegenkommen seitens des österreichischen archäologischen Instituts ist es mir gestattet worden, diese einzigartige Sammlung von ediertem und unediertem, durch die Reisen von Heberdey, Wilhelm, Kalinka, Hula, Szanto, Jüthner und anderen zusammengebrachtem Inschriftenmaterial aus Kleinasien für meine Zwecke auszunutzen, und so konnte ich während des Druckes das meiste neugefundene oder zu berichtigende hineinarbeiten. Für Lydien, dessen Scheden ich nicht habe einsehen können, habe ich außer den Berichten von Keil-Premerstein über Reisen in Lydien noch persönliche Mitteilungen von Dr. Keil über eine neue Reise verwerten können, für Lykien, dessen griechische Inschriften, von Kalinka bearbeitet, schon im Druck sind, habe ich teils einige Korrekturbogen benutzen können, teils durch die Liebenswürdigkeit Prof. Kalinkas die meisten Scheden einsehen dürfen. Von Karien blieb noch ein Teil vor dem Abschluß des Druckes ungemustert. Für die übrigen hier in Betracht kommenden Gebiete Kleinasiens habe ich das Schedenmaterial gänzlich durchgearbeitet. Es wird mir trotzdem noch manches entgangen sein, besonders von den Ortsnamen, aber andererseits muß ja vieles als entstellt oder unsicher überliefert unberücksichtigt bleiben. Dasselbe gilt für die Personennamen; ich bin bemüht gewesen, unsichere Lesungen möglichst auszuschalten, es bleibt trotzdem des Unsicheren genug,

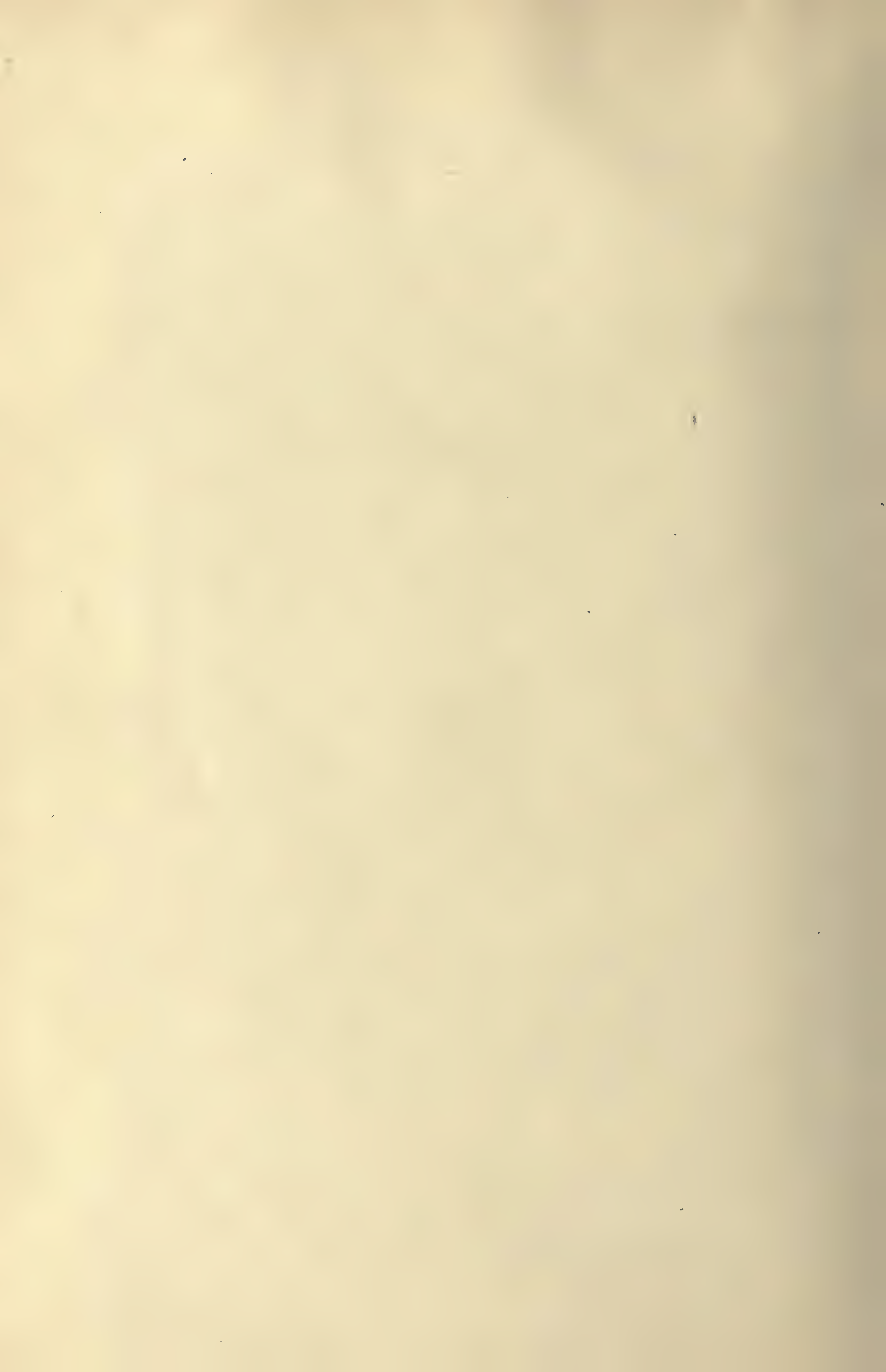
zumal es schwierig sein kann zu unterscheiden, ob ein Name fremder Herkunft sei oder nicht. Ich will nicht behaupten, immer das Richtige getroffen zu haben. Es wäre gewiß auch sehr wünschenswert gewesen, wenn ich sämtliche Belegstellen für das Vorkommen eines Namens in einer Provinz angeführt hätte, ich habe aber davon abgesehen, weil es dem Zwecke dieser Arbeit eigentlich nicht entsprochen und das zweite Kapitel allzu sehr belastet hätte. Für die Einzeluntersuchungen der verschiedenen Landschaften bleibt dies und überhaupt das meiste zu tun übrig, mir kam es hier nur auf die allgemeinen Gesichtspunkte an.

Ich kann meiner Dankbarkeit gegenüber der Leitung des österreichischen archäologischen Instituts für die Erlaubnis, das Schedenmaterial benützen zu dürfen, nicht genug Ausdruck verleihen, und mein ganz besonderer Dank gebührt dem rührigen Vizedirektor, Herrn Regierungsrat Dr. J. Zingerle, für seine stets liebenswürdige und kenntnisreiche Hilfsbereitschaft.

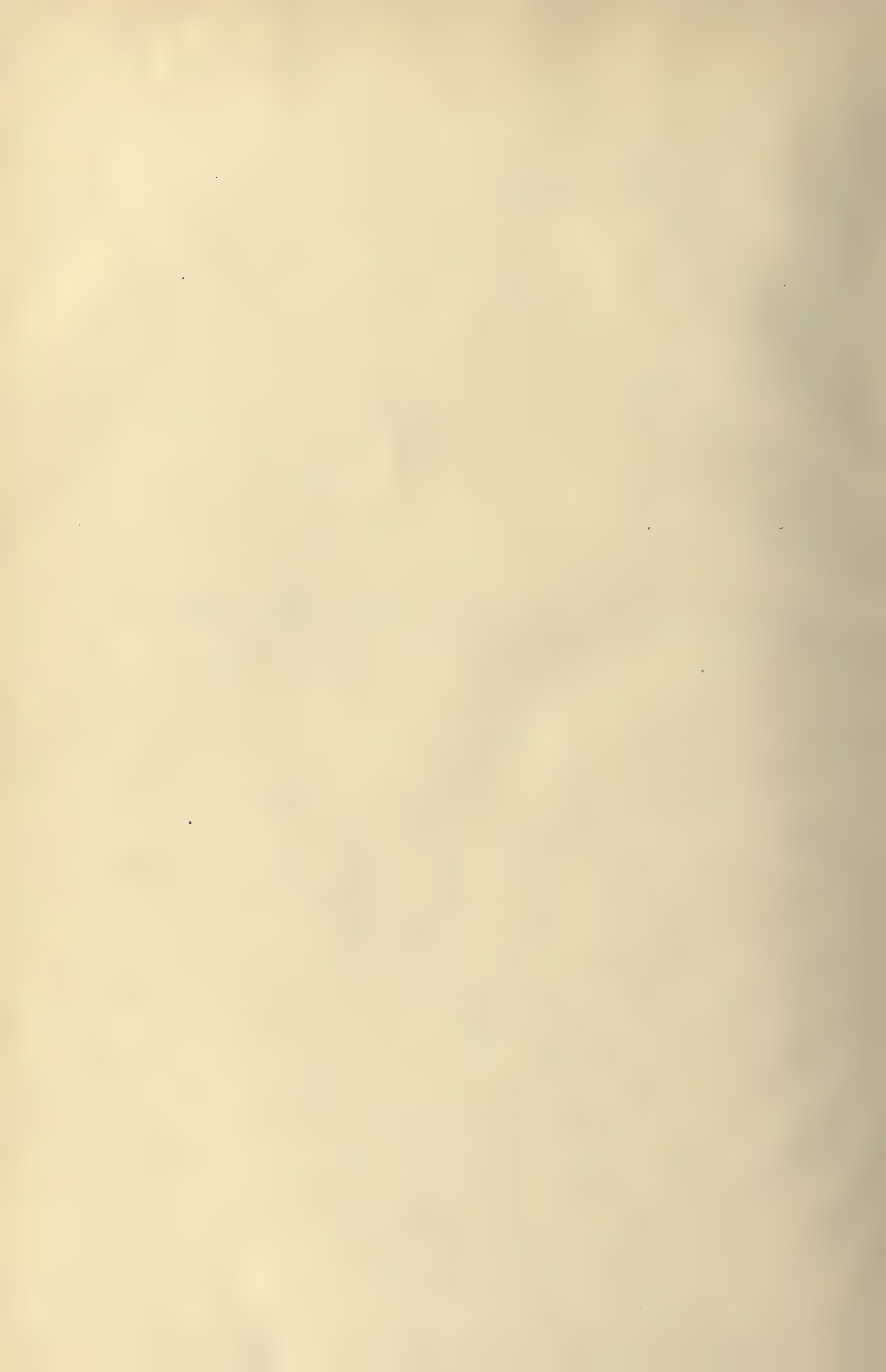
Wien, August 1913.

J. Sundwall.

Inhaltsverzeichnis.



Die
einheimischen Namen der Lykier nebst einem Verzeichnisse kleinasiatischer Namenstämme.



Erstes Kapitel.

Die lykischen Namen.

In seiner *Geschichte des Altertums* I², 2, 626 weist Eduard Meyer auf die Wichtigkeit einer methodischen Sammlung und Bearbeitung der kleinasiatischen Eigennamen hin. Es eröffnet sich hier der Forschung ein weites Gebiet, und die wichtigsten Ergebnisse für unsere Kenntnisse Kleinasiens sind daraus zu erwarten. Zu dieser Namenforschung haben Sachau, *Z. f. Assyriologie* VII 85 f. und besonders Kretschmer in seiner *Einleitung in die Geschichte der griech. Sprache*, S. 289—400 einen guten Grund gelegt. Kretschmer hat den Weg gezeigt, auf dem weiter zu wandern ist. Ob der geeignete Moment dazu gekommen ist, ehe das monumentale Werk der Wiener Akademie, die *T(ituli) A(siae) M(inoris)*, abgeschlossen ist, ist eine andere Sache, die Ed. Meyer allerdings bezweifelt (a. a. O.). Wohl mit Unrecht, denn Vorarbeiten können und müssen gemacht werden. Die erste wird die Sammlung und Bearbeitung der einheimischen Namen der Lykier sein, denn hier liegt ja eine abgeschlossene Publikation schon vor. Es kann auch methodisch nur das einzig richtige sein, mit diesen Namen den Anfang zu machen, weil wir hier kleinasiatischen Namen in einheimischer Form in größerer Zahl und mit zahlreichen Inschriften als Hintergrund begegnen. Nur von diesen Namen ausgehend werden wir Namen in griechischer Tracht nicht nur der Lykier, sondern auch der übrigen verwandten Stämme verstehen können. Es ist hinsichtlich der sprachlichen Überbleibsel der Kleinasiaten, besonders der Lykier bisher viel gesündigt worden, weil man den Ausgangspunkt unrichtig wählte, meistens von indogermanischem Gesichtspunkte oder neuerdings von kaukasischem aus. Suchen wir zunächst nicht nach den Verwandten, sondern versuchen wir die Kleinasiaten aus sich selbst heraus zu verstehen, so wie Thomsen in vorbildlicher Weise schon schwierige Fragen der lykischen Sprache in seinen *Études lyciennes, Oversigt over det kongl. danske Vid. selsk. forh.* 1899 beleuchtet hat. Es ist sicher nicht von geringer Bedeutung, daß die Namen untersucht werden. Sie spiegeln ja bis

zu einem gewissen Grade die Sprache und Kultur eines Volkes wieder und besonders, was die kleinasiatischen Namen betrifft, sind sie von größter Wichtigkeit für uns, weil sie neben den einheimischen Inschriften, die, abgesehen von den lykischen, bis jetzt noch wenig Anhaltspunkte darbieten, die einzigen sprachlichen Überreste der kleinasiatischen Urbevölkerung bilden.

Ich will im Folgenden zuerst ein Verzeichnis der in den lykischen, einheimischen Inschriften vorkommenden Namen in der Transskription des Corpus geben. Dabei befolge ich jedoch nicht die Buchstabenordnung des lykischen Corpus, sondern führe die Namen alphabetisch geordnet auf, nur daß ich c und q nach k, ϑ nach t, und die nasalierten ã und ẽ auf die entsprechenden unnasalierten a und e folgen lasse. Ferner gebe ich nach den Namen ihr Genus an, wenn es aus dem Texte deutlich hervorgeht, also m(asculinum), f(emininum), wie auch ihre Formen und zwar mit der vom Corpus angenommenen Kasusbezeichnung, also n(ominativus), g(enetivus), d(ativus), acc(usativus), obwohl Bezeichnungen wie Subjektkasus, Objektkasus, Possessiv wohl die richtigeren wären. Die Nummern sind die des lykischen Corpus, *Tituli Asiae Minoris* I; mit num. bezeichne ich, wie das lykische Corpus, die Namen auf lykischen Münzen, die von Hill in *Brit. Mus. Cat.*, *Lycia*, *Pamphylia, and Pisidia* und Babelon, *Traité* P. II zusammengestellt sind. Die übrigen lykischen Glossen, die des Zusammenhanges wegen hier mit aufgeführt werden, bedeuten (vgl. Corpus S. 8 u. Index): tideimi = *ἔγγονος*, gewöhnlich für Sohn, tuhes = *ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ,* se = *καί,* lada = *γυνή,* cbatra = *ϑυγάτηϱ,* prñnezijehi = *οἰκεῖοι*, zzimaza, kahba, nẽni, ddedi sind Verwandtschaftsbezeichnungen, kñtawata wohl Befehlshaber (vgl. u. a. Kluge, *Die lyk. Inschr.*, *Mitt. Vorderas. Ges.* I (1910), S. 39. 132).

abu[. . . .]w[ẽte]hϰ (g) zzimaza	Vgl. kudalijẽ a. z.
ada[m̃]mñnaje (d)	Sohn von mñnuhe tm̃peimeh.
-a]ddeh (g) tuhes	Vgl. [.]eburehijẽ(ti) -a. t.
ahamãsi (n. m.) huniplah (g) tideimi	Graberbauer (14. Pinara).
ahqqadi (n. m.) pizibideh (g) tideimi se hm̃prãmeh (g) tuhes	Graberbauer (36. Xanthos). In 44a37 lese ich: se medezedi padrãtahedi (a)hqq[ad]i[he]di.
ãkuka?	num. Vgl. uele?
alakss[añ]tra (n?)	In 29, 9 (*Ἀλέξανδρος*, vgl. *Corpus*, Index).
apñnãtama (n. m.)	Graberbauer (87. Myra; ebenda unten: kahba ehbi wazzije cbatra).

apuwazahi (Demot.? oder Personal-adj.?) prñnezijehi (Kasus?)	Vgl. putinezi.
a[. . . .]rah (g) telẽzi[j-].	Vgl. pajawa manakine.
araka (n. Name?)	125. Limyra, ebenda: kñtabura, kinaka.
arm̃p[a] li[t]ka (n. m.) [. . . u]h (g) tideimi	Graberbauer (68. Simena). Es ist unsicher, ob litka zum ersteren oder letzteren Namen gehört.
arm̃paϰ (g) tideimi tubureϰ (g?)	Vgl. ipresidaϰ a. t. t.
arñna (Kasus? Ortsn. oder Demot.?)	In der Xanthosstele 44a34. b30. 49. 53; 45. (Ξανθος vgl. *Corpus*, Index; Ξανθιοις in 45, biling.).
arñnas, arñnase (Form?)	In 44c13. 19 (Xanthosstele).
arñna(di)	In 40c10 (aus Xanthos).
arñnaha	num. (c. 410—400).
arñnahe	num. (c. 410—400). Vgl. auch kerẽi arñnahe, keriga arñnahe.
arppakus (n?)	In der Xanthosstele, 44c57. (*Αρπαγος*, vgl. *Corpus*, Index; persischer Name, vgl. Arkwright, *Öst. Jahresh.* II, 52f.).
-arppakuh (g) tideimi, kerig[ah (g) . . . ., cu]prlleh (g) tuhes	In der Xanthosstele, 44a1.30 (c.400, vgl. *Corpus* S. 46f.; biling: . . . *ις* *Αρπαγου*; *Corpus* hält die Ergänzung [*Καριϰα*]*ς* für wahrscheinlich).
arpp⟨p⟩akuhe (g) kñtawata	Vgl. ñturigakã ϑãi tideimi.
arttum̃para (n?)	num (*Αρτεμβαρης*, vgl. *Corpus*, Index; persischer Name, vgl. Arkwright, *Öst. Jahresh.* II, 52f.). Vgl. auch ddapssm̃ma padrm̃mah.
arttum̃parã (acc.)	Vgl. tebursseli zzajaah ddedi. In 104 folgt unten: se m̃parahe telẽzijẽ; wahrscheinlich steht hier versehentlich m̃parahe statt arttum̃parahe.
arttum̃para (n?) medese (n? Demot.?)	In 29 aus Tlos (Grabinschrift des icuwe(ti) ipresidah tideimi)
artum̃par[i]	num. (c. 400—390).
[a]rtuñpari	num.

āru(. . . .)	num. Vgl. folg.
{aruwātijesi (Kasus? Demot.?)	num. und in der Xanthosstele, 44 b 18.
aruwātijesiz (Kasus?)	num.
asawāzala[h] (g. Demot.?)	Vgl. tewinezēi [s]ppñtazah a. Vgl. auch 83, 4—5: asawāza[l-].
{atāna[zi] (n. pl.?)	In der Xanthosstele, 44 b 27 (*Ἀθηναῖοι*, vgl. *Corpus*, Index).
atānas (Kasus?)	44 c 2.
a[t]i[bin]ē (n. m.)	Graberbauer (144, Limyra).
dapara (n. m.) pulenjdah (g)	Graberbauer (6, Karmylessos) nebst pulenjda mullijeseh (vielleicht seinem Vater). Beide sind: purihimetehe prñnezijehi (*Πυριματιος οἰκεῖοι*). Im griechischen Text wird dieser *Δαπαρας Ἀπολλωνίδου* wiedergegeben. Daß der erstere Name *Δαπαρας* heißen soll und daß hier ein Versehen des Steinmetzes vorliegt, zeigt eine Inschrift aus Myra aus etwa dem 2. Jahrh. v. Chr., in welcher ein *Δαπαρας* erwähnt wird (*Reisen in Lykien* II S. 35).
ddaqasa (n. m.) sttuleh (g) tideimi	Graberbauer (88, Myra).
ddapssm̃ma (n) padrm̃mah (g) tid[eimi]	Graberbauer (11, Pinara); er baut: hrppi prñnezi ehbi urebillaha trm̃misñ kñtewete ter[-]arttum̃para.
[d]dawahām[ah] (g) tuhes	Vgl. ur[s]sm̃[ma] icezi d. t.
ddawāparta[h] (g) tideimi	Vgl. zahama d. t.
ddenewele (n?)	num. (Dynast. von Telmessos ca. 410—400).
{ddepñneweh (g)	Grabschrift aus Limyra (130). Nur dieser Genetiv.
ddepñneweh (g) tideimi	Vgl. pizzi d. t.

{ ddẽñtim[i?]	num.
{ ddẽñtm̃mi	num.
ddimiuhe we-?	num. (Babelon, *Traité*).
(e?)bẽla (n) ehetẽm[eh] (g) t[ideri?]	Grabschrift (135, Limyra), ebenda: [.u]wata trbbẽnimeh tideri.
[.]eburehijẽ(ti) (n) [-a]ddeh (g) tuhes	Graberbauer (95, Myra).
ed[. . . . .] (g) tideimi	Vgl. pajawa e. t.
ehetẽm[eh] (g) t[ideri?]	Vgl. (e?)bẽla e. t.
ejija	num. Vgl. das Demot. *Ειευς*, *CIG* III 4243.
eketeija (n. m.)	Graberbauer (123, Limyra). Wohl *Εκαταιος*, vgl. *Corpus*, Index.
{ ecatamla (n)	Grabinschrift aus Kadyanda (32). Biling. *Εκατομνας*.
{ (e)cat[amla]h (g)	Vgl. pikedere (e). Biling. *Εκ*[*α*]-*το*[*μνου*] (g).
ẽcuwẽmi	num. (Dynast c. 480). Vgl. ic[ju]-wemi.
{ e[lp]eti (n. m.)	Graberbauer (23, Tlos) Biling. *Ελπ*⟨*ο*⟩*α*[*τ*]*τ*[*ις*], so lese ich im Majuskeltext.
{ (e)lputi (n? Name?) pikre (n?)	In einer dialektischen Grabinschrift (55, Antiphellos).
[. . . . .]emi (n. m.)	Graberbauer (17, Pinara).
ẽnẽ[h]ineri (n. m.) kuli[d]ah (g)	Graberbauer (137, Limyra).
epñkuka(h) (g) tideimi.	Vgl. [sta]maha e. t.
epñp[ẽ.]ẽehi (g?)	Vgl. prisei e.
epñ[t]ibazah (g) tideimi.	Vgl. kñtlapã(ne) pericleh mahinaza e. t.
epplem[eh] (g) ti[deimi]	Vgl. wazala e. t.
{ erbbina	num. (Dynast v. Telmessos c. 400) (*Αρβιννας*, vgl. *Corpus*, Index).
{ erbbinahe (g?)	In der Xanthosstele, 44 a 25.
{ erbbinezis (Form?)	In der Xanthosstele, 44 d 53.

(e)rijamāna (n?) — In der Xanthosstele, 44c12: sewerijamāna (vielleicht: sewe (e)rijamāna). Vielleicht ist dieser Name identisch mit *Ἱεραμενης* oder Ariyamana (persisch), vgl. Arkwright, *Öst. Jahresh.* II, 52f.

erimñnuha (n) semuteh (g) tideimi — Graberbauer (86, Myra).

[er]makut[a]w[a?] (n. m.) [.]ppeseh (g) — Graberbauer (63 u. add., Isinda). Vgl. *Ερμακοτας*, *Corpus*, Index.

ermmenẽni (n. m.) — Graberbauer (121, Limyra)

ertakssirazahe (g) — In der Xanthosstele (44b59); ebenda: ñtarijeusehe sej ert. Dieser ist der König *Αρταξερξης* (nach Arkwright, *Öst. Jahresh.* II, 52f. ist die lykische Form nicht direkt aus dem Persischen übernommen, sondern durch Vermittlung einer anderen Sprache).

ertelijeseh (g) tideimi — Vgl. pumaza e. t.

ertllẽni — num.

erzesinube (n. m) cumaza (n? Dem?) [tr]zzuba[h] (g?) — Graberbauer (111, Limyra).

esedeplẽmi (n. m.) } esedeplẽmeje (n? oder d?) — Graberbauer (85, Myra); unten folgt: humelije (vgl.). Derselbe Name ist wohl auch sedeplm̃mi unten. Identisch ist die griech. Form *Σεδεπλεμις*, vgl. *Corpus*, Index. Graberbauer (114. 115, Limrya).

esete (n. m.) muleseh (g) — Graberbauer (105, Limyra).

esϑehi — num.

habudah (g) tideimi — Vgl. cerϑϑi h. t.

hanadaza (n. m.) — Grabschrift aus der Gegend zwischen Xanthos u. Antiphellos (53).

hẽpruma — num. (Dynast von Patara?, c. 430 bis 410). Vgl. hm̃prãma. Dieser mit der griech. Form *Εμβρομος* identisch (vgl. *Corpus*, Index).

hla (n. m.) ñt[e]ru[bi]la(h) (g); hlã (acc)	Graberbauer (145, Limyra).
hlah (g)	Grabschrift (129, Limyra). Nur der Genitiv.
hlah (g)	Vgl. iktta h. Biling: *Λα* (g).
hlm̃midewe (Kasus?)	In einer Grabinschrift (vgl. tilume zizahãmah tideimi). Billing. *Ελμιδαναι.* Nach Imbert, *Mém. d. la Soc. d. ling.* X, 45, eine grabbeschützende Gottheit. Ebenda mlejeusi, murñna.
hm̃prãma (d?, acc? fem.?)	Vgl. mede. Griechische Form *Εμβρομος* (vgl. *Corpus*, Index). Vgl. auch hẽpruma
hm̃prãmeh (g) tuhes	Vgl. ahqqadi pizzibideh tideimi h. t.
hñtihãmah (g) tid[ei]mi	Vgl. tett[m̃]pe h. t.
hrikttbili (n. m) mahanahi uwehi	Graberbauer (22, Tlos). Vgl. über mahanahi uwehi Torp, *Lykische Beiträge* IV 26
hrikm̃[ma] (n); hri km̃mã (acc)	Graberbauer (90, Myra); ebenda: sejẽn lusãtrahñ.
hrikm̃[m]a (n)	Graberbauer (89, Myra); baut für: nẽne ehbije.
hrppidubeh (g) tideimi	Vgl. qñturahi h. t.
humelije (d. Name?)	Vgl. esedeplẽmi.
humrkkã (Kasus?)	In der Xanthosstele, 44a55; dies ist der persische Name, die griechische Form ist *Αμοργης* (vgl. *Corpus*, Index und Arkwright, *Öst. Jahresh.* II, 52f.). Vgl. unten umrggazñ.
huniplah (g) tideimi	Vgl. ahamãsi h. t.
[h]u[r]a ice[z]i (n. m.)	Grabschrift aus Xanthos (47); vgl. griech. *Ορας* (*Corpus*, Index).
hura (n) iuba (h?) (g?) [tid]eri, ñteriwa[. . .?] tidimi	Graberbauer (119 Limyra). Die Lesung der Namen nicht ganz sicher.

hurttuweteh (g) wasaza hurttuw[e]ti (n. m.)	Vgl. ijetrukle h. w. Graberbauer (94, Myra).
huwetẽne (Name? n?)	Vgl. slm̃mewe pñnuteh tideimi. Da das Prädikat im Plur. steht, ist wohl dieser auch als Subjekt zu denken.
idãkre (acc?) makah (g) kahbu (acc?) kili (acc? Dem.?)	Vgl. zu kuprija. Dieser griech. *Ιδαγρος* (vgl. *Corpus*, Index).
ida makzza (n. m.) uher[i]jah (g) tideimi.	Graberbauer (57, Antiphellos).
idazzala (n)	Grabmonument aus Kadyanda (32). Biling: *Ειδασσαλα*.
ijaeusas (Kasus? Demot?)	In der Xanthosstele, 44 a 52. Vielleicht *Ιασος* (*Corpus*, Index).
ijamara (n. m.) terssiklehϰ (g) tideimi; ijamaraje (d?)	Grabinschrift (149, Rhodiapolis).
ijãnã (acc? Demot?)	In der Xanthosstele, 44 a 52: terñ i. (*Ἴωνες*?, vgl. *Corpus*, Index).
ijãnisñ (acc? Demot?)	In der Xanthosstele, 44 b 27 (*Ἰωνικόν*?, vgl. *Corpus* Index).
ijetrukle (n. m.) hurttuweteh (g) wasaza	Graberbauer (38, Xanthos). Wohl griech. *Ἰητροκλῆς* (*Corpus*, Index).
iktta (n. m.) hlah (g) tideimi	Graberbauer (56, Antiphellos). Unten: wedri wehñtezi. Biling.: *Ικτας* (n) *Λα* (g) *Αντιφελλειτης*.
ice[z]i	Vgl. hura i. und ur[s]sm̃[ma] i.
ic[ju?]wem[i] (n)	Grabmonument aus Kadyanda (32). Biling: *Ενδυομις*. Vgl. ẽcuwẽmi oben.
icuwe(ti) (n. m.) ipresidah (g) tideimi, [. . . .] peh (g) tuhes	Grabinschrift aus Tlos (29); ebenda seine Frau tuhesi?
ipresidah (g) tideimi	Vgl. icuwe(ti) i. t.
ipresidaϰ (g) arm̃paϰ (g) tideimi tubureϰ (g?)	Graberbauer (69, Kyane). Vgl. über die Konstruktion dieses Textes den griech. Text zu 72.

isñt[a?]	In 65, 21. Wohl *Ισ̃ινδα* (vgl. *Corpus* Index).
ite?	num.
iuba	Vgl. hura i.
[. . . i]zikle (n) pikm̃mah (g) tideimi, kelijãnakssah (g) prñnezij[ehi]	Graberbauer (116, Limyra). Nach Thomsen, *Ét. lyc.* S. 29 ist vielleicht [terz]zikle zu lesen. Vgl. unten terssiklehχ tideimi.
izraza (n)	Auf einem Grabdenkmal aus Tlos (24) und in 25, 6. 20. 22.
jnbe?	num.
kadaitihe	num. Nach Babelon, *Traité* unrichtig, vielleicht kadritim̃e.
kadawãti (Kasus? Demotikon?)	In einer Inschrift aus Tlos, 26, 21 und aus Xanthos, 45. Biling. in 45: [*Κα(ν)δα*]*υδεο*[*ι*]*ς* (d.). Nach *Corpus*, Index: *Καδυανδα*.
kacbija (n. m.)	Graberbauer (80, bei Kasch); vgl. folg.
kãcbihe	num. Nach *Corpus*, Index vielleicht *Κανδυβα*? (vgl. kãcbija, 44b54).
karẽi	num. Vgl. unten kerẽi.
karika	num. *Καρικας* (vgl. *Corpus*, Index). Vgl. keriga
kebe[. . . .]h (g) tideimi	Vgl. ddakñta k. t.
kelijãnakssah (g) prñnezij[ehi]	Vgl. [. . . i]zikle pikm̃mah tideimi k. p.
kerẽi (Kasus?)	In der Xanthosstele, 44a47—48. Auch num.: kerẽi arñnahe (Dynast von Xanthos c. 450—410). Ident. auch karẽi.
kerẽhe (Form?)	In der Xanthosstele, 44b23 und num.

keriga (n?)	In der Xanthosstele, 44c37. 50. Auch num.: keriga arñnahe, keriga wehñtezi (Dynast c. 410). Vgl. auch karika.
kerig[ah] (g), kerigahe (g?)	Xanthosstele, 44a. 10. 30. Vgl. -arppakuh tideimi. Biling.: *Καριχας*.
kerigasa (Form?)	Xanthosstele 44 d. 8
kerigazñ (Form?)	„ „ d. 45. 53 u. add.
keriga[z](ē) (Form?)	„ „ d. 19
ker]i]kehe (g)	Vgl. merehi cudalah kñtlah tideimi. Es heißt von ihm: ēnē kñtawata k.
kertub[i] (n. m.) tu[. ah] (g)	Graberbauer (108, Limyra).
kezigah (g) tuhes	Xanthosstele, 44a31. Vgl. -arpakuh tideimi. Die griech. Form *Κοσσιχας* identisch (vgl. *Corpus*, Index.
kezika, kezike (n?)	In 65, 17. 13.
kezikahe (g?)	„ „ 15. 20.
kezrimeh (g)	Vgl. kudali zuhrijah tideimi, k. prñnezijehi.
kili (acc? Demot?)	Vgl. idākre makah kahbu k. Vielleicht *Κιλιξ* (vgl. Kluge, *Studien* S. 87).
k[in]aka (n. Name?)	In 125 (Limyra); ebenda araka u. kñtabura. Auch num. Vgl. kñnaka (num).
kisterija (n. m) kzzbāseh (g) tideimi	Graberbauer (19, Pinara).
klppasi (n. m.) [k]ssēñzijah (g) ti-[deimi]; klppasi (acc)	Graberbauer (91, Myra).
kluwānimi (n. m.)	Graberbauer (67, Timiusa). Es heißt von ihm: ēnē periclehe kñtawata.
kñnaka	num. Vgl. k[in]aka.

kñtab[u]ra (n)	In 125 (Limyra); ebenda araka. u. kinaka. Die griechische Form ist *Κινδαβυρις* (vgl. *Corpus* Index).
kñtabu[r]e (n?)	Xanthosstele, 44 d. 41 (vgl. add.).
kñtaburahñ (acc. vom g.)	Vgl. tebursseli zzajaah ddedi.
kñtanubeh (g) tideimi	Vgl. sbicaza k. t. Die griechisch überlieferte Form ist *Κινδανυβας*. (Vgl. *Corpus*, Index).
kñtenubeh (g) tideimi	Vgl. mẽmruwi k. t.
[k]ñtbãddi (n) ssm̃m[a(h)] (g) tideimi	Graberbauer (5, Telmessos). Vgl. *Corpus*, Index.
kñtlah (g)	Vgl. cudalah k. tideimi.
kñtlapã(ne) (n) pericleh (g) mahinaza, epñ[t]ibazah (g) tideimi	Graberbauer (133, Limyra).
kñtlapah (g) tideimi	Vgl. kssẽñzija k. t.
kpparama (n. fem?)	Grabmonument (32, Kadyanda). Biling.: *Κπαραμω*.
kssbezẽ (n. m) crup[sseh] (g) tideimi se purihime[teh] (g) tuhes tlãñna (n)	Statuen von k. und seiner Frau ticeucẽprẽ pillẽñni. Biling.: *Πορπαξ Θρυψιος Πυριβατους ἀδελφιδοῦς Τλωεύς* (vgl. kzzbãseh unten).
kssẽñzija (n) kñtlapah (g) tideimi, mutleh prñnezijehi; kssẽñzijaje (d)	Graberbauer (150, Rhodiapolis). Nach Imbert, *Mém. de la Soc. de linguist.* X, 29 griech. *Ξανθίας?*
[k]ssẽñzijah (g) ti[deimi]	Vgl. klppasi k. t.
kudali (n) zuhrijah (g) tideimi, kezrimeh (g) prñnezijehi	Graberbauer (1, Telmessos)
[k]udalijẽ (n) abu[. . . .]w[ẽte]hϰ (g) zzimaza, murãzahϰ (g) tideimi; kudali[je]hϰ (g)	Graberbauer (54, Phellos)
kudalijẽ (n) murãz[a]h (g) tideimi	Graberbauer (72, Kyana)
kudara (n. m.)	Graberbauer (143, Limyra); baut: hrppi ladi ehbi m̃mije (d. Name?); mlãñnazi (Name?), pttlezeje (d), mam̃mahaje (d. fem.). Biling.: *Κοδαρας Οσαιμιος*.

kudiwaza(de) (Kasus? Demot.?)	Vgl. qarñnaka pssureh tideimi (vgl. auch Torp, *Lykische Beiträge* IV, 11).
kudrehila (n. m.)	Graberbauer (73, Kyana). Vgl. die griechische Form *Κυδρηλος* (vgl. *Corpus*, Index).
kudrehila (n) ciruh (g) tideimi	Graberbauer (132, Limyra); unten folgt: ẽnẽ periclehe [kñtawata].
kukuneje (d. fem.)	Vgl. tilume zizahãmah tideimi.
kuli[d]ah (g) tideimi	Vgl. ẽnẽ[h]ineri k. t.
kumetijeh (g) zzimazi (d)	Vgl. uwiñte k. z.
kuñnijẽi (n. m.) masasahe (g) tideimi; [kuñn]ijeje (d)	Grabschrift aus Limyra (118) für diesen und seine Frau.
k[u]prij[a] (n)	Graberbauer (78 Tyssa); ebenda: esedeñnewe makah, purihimeiqa uwatiseh nẽni, idãkre makah kahbu kili.
kurijãna (n. m.)	Graberbauer (81 Kandyba).
ku[w]ataje (d. fem.)	Vgl. masasi. Biling: *Κοατα*.
kzzbãseh (g) tideimi	Vgl. kisterija k. t. Die Umschrift kzzbãzeh im *Corpus* stimmt nicht mit dem Majuskeltext. Vgl. kssbezẽ und folg.
kzzubezeh (g) tideimi	Vgl. pddãkñta k. t.
[c]ar[r]a	num.
cerϑϑi (n?) habudah (g) tideimi, pertinah (g) tuhes	Grabschrift aus Kandyba (82); auch in der Xanthosstele, 44 b 10. 49. 55.
cijezẽ (Form?)	In der Xanthosstele, 44 b 22: trijerẽ c. Vielleicht *Χῖος*? (vgl. *Corpus*, Index).
ciruh (g) tideimi	Vgl. kudrehila c. t.

cizzaprnna (n) widrñnah (g); cizzaprñnã (acc?)	In der Xanthosstele, 44 c 11. 14. 15; ebenda folgt: epriti se parza. Wohl *Τισσαφερνης Υδαρνου* (vgl. *Corpus*, Index). Vgl. auch die Form: zisaprñna.
crehẽnube (n)	Grabschrift aus der Gegend zwischen Xanthos und Antiphellos (52).
crup[sseh] (g) tideimi	Vgl. kssbezẽ c. t. Biling: *Θρυψιος* (g).
crustti (n) t[r]bbẽnemeh (g) tideri	Graberbauer (128, Limyra).
crzzãnase (Kasus? Demotikon?)	In der Xanthosstele, 44 a 53. Vielleicht *Χερσόνασος*? (vgl. *Corpus*, Index).
cudalah (g) kñtlah (g) tideimi	Vgl. merehi c. k. t.
cumaza (n. Demot?)	Vgl. padrñma c. und erzesinube c.
cuplle (Kasus?)	In der Xanthosstele, 44 c 38; vgl. folg.
[cu]prlleh (g) kahba	Xanthosstele, 44 a 2. 31. Vgl. — arppakuh tideimi. Vielleicht griech. Form. *Κυβερνις*? (vgl. *Corpus*, Index).
cupr[l]lese (Form?)	Xanthosstele, 44 d 11.
cuprlli	num. (Dynast. c. 480—450).
q[a]rñnaka (n) pssureh (g) tideimi se tideimi padrm̃mahe (g) kudiwaza(de)	Grabinschrift aus Xanthos (48); unten folgt: epenẽtijatte padrm̃ma.
qarñnaka (n) qñtbeh (g) tideimi	Weihinschrift aus Xanthos (51); unten: ehbiwezzeimi tehluse.
qñtbeh (g) tideimi	Vgl. qarñnaka q. t.
qñturahi (n) hrppidubeh (g) tideimi, zimasttrah (g) tuhes	Graberbauer (59, Antiphellos).
li[t]ka-	Vgl. arm̃pa 1.

lusãñtrahñ (acc. vom gen?)	Vgl. tebursseli zzajaah ddedi. Dieser mit griech. *Λύσανδρος* identisch (vgl. *Corpus*, Index).
lusãtrahñ (acc. vom gen?)	Vgl. hrikm̃[ma].
lusñ[tr]e (n?)	Vgl. tebursseli zzajaah ddedi (104); es heißt ebenda: l. ẽti w a z i s s e.
makah (g) kahbu (acc) kili (acc? Demot?).	Vgl. idãkre m. k. k. u. kuprija. Griech. als *Μαγας* überliefert (vgl. *Corpus*, Index).
makitẽni (d? Name?)	In einer Inschrift aus Tlos (25,5); es heißt: e p ñ m. Soll vielleicht maki(s)tẽni sein; vgl. mekisttẽ(nẽ).
makzza (n)	Vgl. ida m.
mam̃mahaje (d. fem.)	Vgl. pttlezeje u. kudara. Dieser Name in griech. Form *Μαμα* (vgl. Imbert, *Mém de la Soc. de ling.* X, 41).
manaki(ne) (n. Name? Demot?)	Vgl. pajawa m.
masasah (g) tideimi	Vgl. purihimeti m. t.
masasahe (g) tideimi	Vgl. kuñnijẽi m. t.
masasi (n. m.)	Graberbauer (134, Limyra) er baut: h r p p i l a d i e h b i k u w a t a j e (d). Biling.: *Μασα*.
mede (n)	Graberbauer (37, Xanthos); er baut auch: e p ñ n ẽ n i e h b i h m̃ p r ã m a.
medemudi (n. m.)	Graberbauer (110, Limyra). Derselbe Name wohl *Μενεμυδις* (vgl. *Corpus*, Index).
mekisttẽ(nẽ) (n. m.) skkulijah (g) tideimi	Graberbauer (27, Tlos?); errichtet für sich selbst, seine Frau merimawa, und seinen Sohn skkulija ein Grab. Der Name vielleicht griech. *Μεγιστης*?
m[e]lebi (acc? Name? oder Verwandtschaftswort?)	Vgl. sbiϰaza.
mẽmruwi (n) kñtenubeh (g) tideimi	Graberbauer (39, Xanthos).

merehi (n) cudalah (g) kñtlah (g) tideimi, trijatrbbahahi pñnutahi uwehi	Graberbauer (43, Xanthos); es heißt von ihm: ēnē kñtawata ker[i]kehe.
merimawaj[e] (d. fem.) petēnēneh (g) tid[e]imi (d)	Frau von mekisttē(nē) skkulijah tideimi (vgl.). Die griech. Form dieses Namens: *Μεριμανα* (vgl. *Corpus*, Index).
midah (g)	Grabinschrift aus Limyra (141); nur der Genit. Nach *Corpus*, Index: *Μιδας*.
milasãñtrã (acc?)	Xanthosstele, 44a45. Dieser wohl der athenische Stratege *Μελήσανδρος* (vgl. *Corpus* S. 46 und *Prosop. Attica* Nr. 9803).
minēñt[.]	num.
miri?	num.
miϑrapata (Kasus?)	Xanthosstele, 44b16. Auch num. (Dynast von Tlos?, c. 390). Dies ist der persische Name Mithrapata (griech. *Μιτροβάτης*, vgl. *Corpus*, Index); vgl. auch mizrppatahe unten und Arkwright, *Öst. Jahrh.* II, 52f.
mizretije (n. m.) murãzah (g) tuhes mluhidaza (Dem.?) surezi (n. Demot.); mizratijehe (g?)	Graberbauer (84, Sura).
m[i]zrppat[a]he (g)	In einer Grabinschrift aus Isinda (64); es heißt: [ēnē kñtawa]t[a] m. Vgl. oben miϑrapata.
mizu (n)	Grabmonument (32, Kadyanda). - Biling.: *Μεσος*.
mlãñnazi (Kasus? Name?)	Vgl. kudara.
mlejeusi (Kasus?)	In einer Grabschrift; vgl. tilume zizahãmah tideimi und hlm̃midewe. Biling.: *Μλααυσει* (d).
mlēteder[i] (n) [tuti]nimeh (g) tideimi	Graberbauer (122, Limyra).

mlttaimi (Kasus? Name?)	Vgl. putinezi.
mluhidaza (n? Demot.?) surezi; mluhidazãi (Kasus?)	Vgl. mizretije murãzah tuhes.
m̃mije (d? fem? Name?)	Vgl. kudara.
mñneϰeidehe (g? Name?) ese-dẽñnewi (d)	Vgl. ahqqadi pizibideh tideimi.
mñnuhe (n. m?) tm̃peimeh (g) tideimi	Graberbauer (112, Limyra); er baut auch für: tideimi(e)hbi (d) ada[m̃]mñnaje (d).
m̃parahe (g) telẽzijẽ (acc)	Vgl. arttum̃parã.
mrbbanada (Kasus? Name?)	Vgl. putinezi.
mrekisa(h) (g) tideimi	Vgl. sbicezijẽi m. t.
mucale (Kasus? Ortsname?)	Xanthosstele, 44 a 53. Nach *Corpus*, Index vielleicht *Μυκαλη?*
mula (n)	Grabmonument (32, Kadyanda). Biling.: *Μολας*.
muleseh (g)	Vgl. esete m. Die griech. Form wohl *Μολεσις* (vgl. *Corpus*, Index).
mullijeseh (g)	Vgl. pulenjda m. Biling.: *Μολλισιος* (g).
murazahe (g)	Vgl. uhacẽe m.
murãzah (g) tuhes	Vgl. mizretija m. t.
murãz[a]h (g) [t]ideimi	Vgl. kudalijẽ m. t.
murãzahϰ (g) tide[imi]	Vgl. [k]udalijẽ abu[. . .]w[ẽte]hϰ zzimaza, m. t.
murñna (Kasus?)	In einer Grabschrift; vgl. tilume zizahãmah tideimi und auch hlm̃midewe. Biling.: *Μορναι* (d).
murñnah (g) tuhas	In einer Grabschrift aus Limyra (136): — tideimi m. t.
muskkah (g) tideimi	Vgl. upazi m. t. Vielleicht *Μοσχος?* (vgl. *Corpus*, Index).
mutleh (g) prñnezijehi	Vgl. kssẽñzija kñtlapah tideimi m. p.
mut[l]ẽi	num. (Dynast c. 480).

ñtarijeusehe (g)	In der Xanthosstele, 44b59; ebenda: (sej)ertakssirazahe. Dies der Name des Perserkönigs *Δαρεῖος*, nach Arkwright, *Öst. Jhrh.* II, 52f. nicht direkt aus dem Persischen übernommen, sondern durch Vermittelung einer anderen Sprache.
ñteriwa [. . ?] tidimi	Vgl. hura iuba.
ñt[e]ru[bi]la(h) (g)	Vgl. hla ñt.
ñturigakã (n. m) ϑãi (g) tideimi	Graberbauer (77 u. add., in der Gegend von Tschinda?); es heißt von ihm: ẽnẽ arpp⟨p⟩akuhe kñtawata.
padrãma (n)	Grabinschrift aus Xanthos (48); er baut: hrppi [n]ere se tuhe. Vgl. folg.
padrm̃mahe (g. fem?)	Vgl. qarñnaka pssureh tideimi se tideimi padrm̃mahe kudiwaza(de).
padrm̃ma (Kasus?)	Vgl. vorherg.
padrm̃mah (g) tid[eimi]	Vgl. ddapssm̃ma p. t.
padrñma (n) cumaza (Demot?)	Grabschrift aus Xanthos (49), zu demselben Grabe gehörig wie die von qarñnaka pssureh tideimi und padrãma (vgl.).
pajawa (n) manaki(ne) (n. Name? oder Demot.?); ebenda pajawa (n) ed[. . . . .] (g) tideimi	Grabbesitzer (40, Xanthos); es heißt von ihm: a . . . . rah telẽzij[—]qla trm̃mis.
p[ar]m[ẽnah] (g) tideimi	Vgl. siderija p. t. Biling.: *Παρμένοντος υἱός.*
pa[rz]a (n. Demot.)	Vgl. wa[taprd]ata kssadrapa p. Dieses Demotikon ist griech. *Πέρσης*, (vgl. *Corpus*, Index).
parza	Xanthosstele, 44c 14.
parzza (n)	" 44c 2.
[p]ddakñta (n. m) kebe[. . . .]h (g) tideimi	Graberbauer (15 u. add., Pinara).
pddãkñta (n. m.) kzzubezeh (g) tideimi	Graberbauer (13 u. add., Pinara).

pericle (n?)	Vgl. tebursseli zzajaah ddedi. Es heißt in 104: ese p. tebete arttum̃parã se m̃parahe telẽzijẽ. Auch num. (König von Lykien 380—362). Dies der griech. Name *Περικλῆς* (vgl. *Corpus*, Index).
pericleh (g) mahinaza	Vgl. kñtlapã(ne) p. m.
periclehe (g) kñtawata	Vgl. tebursseli zzajaah ddedi und kudrehila ciruh tideimi.
periclehe (g)	In 67 (Timiusa) und 83 (Kandyba).
pertinah (g) tuhes	Vgl. cerϑϑi habudah tideimi p. t.
pertinamuwa (n. m.)	Graberbauer (66, Timiusa).
petẽnẽneh (g) tideimi	Vgl. merimawaje p. t.
pike[d]ere (n) (e)cat[amla]h (g)	Inschrift aus Xanthos (45). Biling.: *Πιξωδαρος Εκ*[*α*]*το*[*μνου*].
pikm̃mah (g) tideimi	Vgl. [. . . i]zikle p. t. Griech. Form *Πιγομας* (vgl. *Corpus*, Index).
pikre (n?)	Vgl. (e)lputi p. Vielleicht mit dem in griech. Form als *Πιγρης*? überlieferten Namen identisch.
pilleñni (ack. Demot.)	Vgl. ticeucẽprẽ (acc. fem.) p. Biling.: *ἐκ Πινάρων* (könnte auch *Πιναρίδα* sein).
pinale (Kasus? Demot?)	In einer Inschrift aus Tlos (26, 21) und in der Xanthosstele (44 b 30). In der ersteren biling.: *Πιναρειοι*.
pizibideh (g) tideimi	Vgl. ahqqadi p. t.
pizzi (n. m.) ddepñneweh (g) tideimi	Graberbauer (98, Myra).
plezzijeheje (d. fem.)	Vgl. uwihairi.
pñnutahi (Name? oder Demotikon?)	Vgl. trijatrbbahi p. uhahi.
pñnuteh (g) tideimi	Vgl. slm̃mewe p. t.
[.]ppeli (n) [.]tipuwa[h] (g)	Graberbauer (187, Limyra).
[.]ppeseh (g)	Vgl. [er]makut[a]w[a] p.
prddew[ã](ti) (n) zãnaza (n. Demot.?)	Graberbauer (126, Limyra).

prijabuhãmah (g) cbatru (acc)	Vgl. putinezi.
prijenubehñ (acc. vom gen.) tuhesñ (acc)	Vgl. ticeucẽprẽ pillẽnni p. t. Biling.: *Πριανοβα* (g.) *ἀδελφιδῆν* (acc.).
prisei (n. Name?) epñp[ẽ.]ẽehi (g.? Name?)	Grabschrift aus Pinara (18).
prli	num. Vielleicht *Απερλαι*?
pssureh (g) tideimi	Vgl. qarñnaka p. t.
pttara (n?)	In der Xanthosstele, 44 a 43; *Παταρα* (vgl. *Corpus*, Index).
pttarazẽ	num.
ptta[ra]zi (n? Demot?)	Vgl. ur[s]sm̃[ma] icezi ddawahãmah tuhes. *Παταρεύς* (vgl. *Corpus*, Index).
pttlezẽi (n) sb[i]cazah (g) [ti]deimi	Graberbauer (10, Pinara).
pttlezeje (d. m.)	Vgl. kudara. Derselbe baut: p. (d) se ladi mam̃mahaje (d.) cbatri (d.) ehbi.
pubieleje (d. m.)	Vgl. siderija parmẽnah tideimi. Dieser ist sein Sohn. Biling.: *Πυβιαλῃ* (d.).
pulenjda (n. m.) mullijeseh (g)	Graberbauer (6, Karmylessos) nebst dapara pulenjdah, wohl seinem Sohne. Beide sind: purihimetehe prñnezijehi (*Πυριματιος οἰκεῖοι*). Biling.: *Ἀπολλωνίδης Μολλισιος*.
pulenjdah (g. m.)	Vgl. dapara p. u. oben. Biling.: *Ἀπολλωνίδου* (g.).
pumaza (n. m.) ertelijeseh (g) tideimi	Graberbauer (120, Limyra); baut: hrppi ladi ehbi uwintẽ (d.) kumetijeh (g.) zzimazi (d.).
puresi	num.
purihimeiqa (n? fem.?) uwatiseh (g) nẽni	Vgl. kuprija.

purihime[teh] (g) tuhes	Vgl. kssbezẽ crupsseh tideimi p. t. Biling.: *Πυριβατους ἀδελφιδοῦς.*
purihimetehe (g) pr[ñ]nezijehi (n. plur.)	In einer Grabinschrift (6, Karmylessos). Vgl. pulenjda mullijeseh u. dapara pulenjdah. Biling.: *Πυριματιος* (g.) *οἰκεῖοι.*
purihimeti (n) masasah (g) tideimi	Graberbauer (99, Limyra).
purihimrbbeseh (g) tideimi	Vgl. unuwẽmi p. t.
putinezi (n. m?)	Weihinschrift (28, Tlos); es werden auch folgende erwähnt: — prijabuhãmah (g.) cbatru (acc.?) n — mlttaimi mrbbanada — ladu (acc.) uwitahñ (acc. v. gen.) kahbi — apuwazahi prñnezijehi.
sb[e]limi (n. m.) sñnete[h] (g) tideimi; sbelimi (n?)	Graberbauer (58, Antiphellos).
sbicaza (n) kñtanubeh (g) tideimi, temusemutah (g) tuh[e]s	Graberbauer (70, Kyane). Bil.: *Σπιγασα.*
sb[i]cazah (g) [ti]deimi	Vgl. pttlezẽi s. t. Biling.: *Σπικασα.*
sbi ϰ aza (n)	Graberbauer (106, Limyra).
sbicezijẽi (n. m.) mrekisa(h) (g) tideimi	Graberbauer (61, Phellos); es heißt von ihm: ẽnẽ kñtawata wataprddatehe (g.).
sedeplm̃mi (Kasus? Name?)	In einer Inschrift aus Tlos (29, 8). Vgl. icuwe(ti) ipresidah tideimi. Wahrscheinlich ist hier zu lesen: ñzzijaha (e)sedeplm̃mi und dieser Name also mit esedeplẽmi oben identisch.
se[mut]ah (g) kupa	Vgl. zru[.]eh s. k.
semuteh (g) tideimi	Vgl. erimñnuha s. t.
siderija (n. m.) p[ar]m[ẽnah] (g) tideimi	Graberbauer (117, Limyra); ebenda: se tideimi (d.) pubieleje (d.). Biling.: *Σιδαριος Παρμένοντος υἱός.*
siderija	num. (c. 460—450; vgl. Babelon, *Traité* S. 229).

skkulijah (g) tideimi; skku[l]ije (d)	Vgl. mekisttē(nē) s. t.
skkutrazi (n. m.); skkutrazi (acc.)	Graberbauer (102, Limyra).
slm̃mewe (n) p̃nuteh (g) tideimi	Graberbauer (12, Pinara); ebenda: huwetēne.
sñnete[h] (g) tideimi	Vgl. sbelimi s. t.
sppartazi (n. plur.?)	In der Xanthosstele, 44b27. Wohl *Σπαρτιᾶται* (vgl. *Corpus*, Index).
{sppñtaza	num. (Dynast. von Antiphellos c. 470—450).
{[s]ppñtazah (g) asawãzala[h] (g)	Vgl. tewinezẽi s. a.
{s[se]wa (n)	Grabmonument aus Kadyanda (32). Biling.: *Σηο.*
{sseweh (g) tideimi	Grabschrift aus Kadyanda (34): te . . z[. .] la sseweh tideimi. Vielleicht zu ergänzen z[za]la s. t. Vgl. unten zzala.
ssm̃m[a(h)] (g) tideimi	Vgl. [k]ñtbãddi s. t.
[sta]maha (n) epñkuka(h) (g) tideimi	Graberbauer (127, Limyra).
stluleh (g) tideimi	Vgl. ddaqasa s. t.
surezi (n. Demot.)	Vgl. mizretije murãzah tuhes s. Griech. *Σουρεύς* (vgl. *Corpus*, Index).
tebursseli (n) zzajaah (g) ddedi	Graberbauer (103—4, Limyra); unten folgt: lusãñtrahñ zeti neri se kñtaburahñ ẽnẽ periclehe kñtawata.
tehluse (d? Name?)	Vgl. qarñnaka qñtbeh tideimi.
tele (n. m.)	Grabbesitzer (107, Limyra).
{telebehi (Kasus? Demotikon?)	Inschrift aus Tlos (26, 21).
{telebehihe	num.
telek[u]zi (n. m.)	Graberbauer (4, Telmessos).
temusemutah (g) tuh[e]s	Vgl. sbicaza kñtanubeh tideimi t. t.

tẽnegure	num (Dynast c. 450—420). Vielleicht griech. *Ἀϑηναγόρας*? (vgl. *Corpus*, Index).
terssiklehϰ (g) tideimi	Vgl. ijamara t. t. Dieser wohl griech. *Τερψικλῆς*? (vgl. *Corpus*, Index). Vgl. oben [. . . i]zikle pikm̃mah tideimi.
tett[m̃]pe (n) hñtihãmah (g) tid[ei]mi	Graberbauer (75, Tyberisos).
[t]eϑϑibew[i]	num. Soll wohl: teϑϑiwebi sein.
teϑiweibi	num. (Dynast von Antiphellos? c. 480—460).
teϑϑiweibi (n?)	Xanthosstele (44 b 60) und num.
teϑϑiiwebi	num.
tewinezẽi (n. m.) [s]ppñtazah (g) asawãzala[h] (g) tideimi	Graberbauer (3, Telmessos; unter den jüngsten lykischen Inschriften). Griech. Form: *Τευινασος* (vgl. *Corpus*, Index).
ticeucẽprẽ (acc. fem.) pilleñni (acc. Demot.), urtaqijahñ (acc. vom gen.) ebatru (acc), se prijenubehñ (acc. vom gen.) tuhesñ (acc)	Weihinschrift (25, Tlos) von kssbezẽ crupsseh tideimi für sich und seine Frau t. (vgl. ihn). Biling.: *Τισευσεμβραν* (acc) *ἐκ Πιναρεων*, *Ορτακια* (g), *ϑυγατέρ(α)*, *Πριανοβα* (g) *ἀδελφιδῆν*.
tilume (n. m.) zizahãmah (g) tideimi	Graberbauer (139, Limyra); er baut: hrppi ladi ehbi kukuneje (d). Unterst steht: hlm̃midewe, mlejeusi, murñna (vgl. über diese zu hlm̃midewe). Dieser wohl griech. Form *Τιλομας* (vgl. *Corpus*, Index).
[.]tipuwa[h] (g)	Vgl. [.]ppeli [.]t.
tiwiϑϑeimija (Kasus? Name?)	Graberbauer? (30, Tlos) (unsicher).
tlãñna (n. Demot.)	Vgl. kssbezẽ crupsseh. Biling.: *Τλωεύς*.
tlãñ (Kasus?)	Xanthosstele 44 a 46.
tlahñ (Kasus?)	„ 44 a 47.
tlawa (Kasus? Eigenname?)	„ 44 b 30 und 45, wo auch Biling.: *Τλωιτοις*.

tlawa(d) (Kasus?)	21 (Pinara); griech. *Τλως*?
tlawi	num.
tm̃peimeh (g) tid[e]imi.	Vgl. mñnuhe t. t.
t[r]bbẽnemeh (g) tideri	Vgl. crustti t. t. Vgl. *Τρεβημις* (*Corpus*, Index).
trbbẽnimeh (g) tideri	Vgl. [.u]wata t. t.
trbbẽnimi (n?)	Xanthosstele, 44 a 44. b 11. Auch num. (Dynast von Limyra? c. 390 bis 385) (vgl. zẽmuhu).
trijatrbbahi pñnutahi uhahi	Vgl. merehi cudalah kñtlah tideimi.
trijẽ[tezi] (n. m.); trijẽtezi (n)	Graberbauer (7, 8 Karmylessos). Griech. Form *Τριενδασις* (vgl. *Corpus*, Index).
trm̃mili (Kasus?)	In 29, 17; 40d2; 44 b 26: kssadrapahi t.; 44b60: trm̃mili(se); 57, 9; 65; 83, 16; 88; 89; 90; 94; 95. Die griechische Form ist als *Τρεμιλαι, Τερμιλαι* überliefert (vgl. Pape-Benseler, *Wörterbuch d. griech. Eigenn.*) und dies ist die einheimische Bezeichnung der *Λύκιοι* (vgl. auch *Corpus*, Index).
trm̃mile (Kasus?)	In 44a35, d 11 23. 45. 71.
trm̃milija (Kasus?)	In 44c38, d 62.
trm̃milijẽ(ti) (Kasus?)	In 44d57.
trm̃miliz (Kasus?)	In 44c52.
trm̃mis (n? Demot.?)	In 40c4 (vgl. add.) aus Xanthos: qla t.; 44b50.
trm̃misñ (acc? Demot.?)	In einer Grabschrift aus Pinara (11) (vgl. ddapsm̃ma padrm̃mah tideimi); in einer Inschrift aus Tlos (25, 2); in 29, 9f.; 44b29.
trqqñti (Name?)	In einer Inschrift aus Tlos (25, 18); in der Xanthosstele (44b52). Wohl der in griechischer Form überlieferte Name *Τροκονδας, Ταρκονδας*.
trzzubi (d? Name?); trzzuba[h] (g)	Vgl. erzesinube cumasa t.

tu [. ah] (g)	Vgl. kertub[i] t.
tubureϰ (g? Demot.?)	Vgl. ipresidaϰ arm̃paϰ tideimi t.
{tuhese (d? fem? Name?)	Vgl. ur[s]sm̃[ma] icezi [d]dawahã-mah tuhes.
{tuhesi (d? fem.)	Frau von icuwa(ti) ipresidah tideimi (vgl.). Vielleicht Doppelname: tuhesi (d?) sm̃me (d?)?
{turleh (g?)	Grabmonument aus Kadyanda (32).
{-turlleh (g) tideimi	Graberbauer (41, Xanthos).
[tuti]nimeh (g) tideimi	Vgl. mlẽteder[i] t. t.
tuwa[d]a (n. m.)	Graberbauer (42, Xanthos).
ϑa[. . .]ni	num.
ϑãi (g) tideimi	Vgl. ñturigakã d. t.
ϑap[. . .]	num.
ϑibãn[.]	num.
uele?	num. Vgl. ãkuka?
uhacẽe (n) murazahe (g) tideimi	Graberbauer (2, Telmessos; gehört zu den jüngsten lyk. Inschr.).
uher[i]jeh (g) tideimi	Vgl. ida makzza u. t.
u[h]etẽi (n. m.)	Graberbauer (124, Limyra).
umrggazñ (Form?)	In der Xanthosstele, 44c49. Wohl der persische Name *Αμοργης* (vgl. auch humrkkã oben und *Corpus*, Index).
unuwẽmi (n. m.) purihimrbbeseh (g) tideimi	Graberbauer (62, Isinda).
upazi (n. m.) muskkah (g) tideimi; upazi (acc)	Graberbauer (93, Myra).
upazijẽ(ne) (n)	Graberbauer (31, Kadyanda).
urebillaha (Kasus? Name? Demot.?)	Vgl. ddapssm̃ma padrm̃mah tideimi.

ur[s]sm̃[ma] icezi (n. m.) [d]dawahã-m[ah] (g) tuhes	Graberbauer (113, Limyra). Doppelname wie hura icezi (*Corpus* gibt: ur[s]sm̃[m.] icezi). Oben: ptta[ra]zi, unten: hrppi ladi ebhi tuhese (d. Name?).
urtaqijahñ (acc. vom gen.) cbatru (acc)	Vgl. ticeucẽprẽ pilleñni u. c. Biling.: *Ορταχια θυγατέρ(α)* (acc).
[.]urttija (n. m) mahanahi(di) akã[ti] u[we]hi	Graberbauer (92, Myra).
utãna (n?)	In der Xanthosstele, 44c5. Wohl persischer Name Utâna (*Οτανης*) (vgl. Arkwright, *Öst. Jahrh.* II, 52f. u. *Corpus*, Index).
utewẽ?	num (Dynast. c. 480). Vielleicht zu lesen: wẽute?
[.]uwata (n) trbbẽnimeh (g) tideri	Grabinschrift aus Limyra (135); ebenda: se (e?)bẽla ehetẽ-m[eh] t[ideri?].
uwatiseh (g) nẽni	Vgl. purihimeiqa u. n.
[u?]we (n)	Graberbauer (9, Pinara?) *Corpus* gibt nur [.]we.
uwẽmi (n. m.)	Graberbauer (109, Limyra).
-uwezeh (g) tidei[mi]	In einer Grabschrift aus Antiphellos (60).
uwihairi (n)	Graberbauer (138, Limyra), baut für: cbatri ehbi plezzijeheje (d).
uwiñte (d. fem.) kumetijeh (g) zzimazi (d)	Vgl. pumaza ertelijeseh tideimi.
uwitahñ (acc. vom gen.) kahbi (acc)	Vgl. putinezi.
uwug [. . .]	num.
uzebeẽ[m]i (n? Name?)	Graberbauer? (33, Kadyanda).
wahñtezẽ	num. Vgl. wehñtezi.

wakssebe?	num.
wasub[e] (n?)	Grabmonument (32, Kadyanda).
wa[taprd]ata (n) kssadrapa (n) pa[rz]a (n. Demot.)	In 40, d. So ist nach Imbert, *Babyl. and Orient. Rec.* VII, 163 zu ergänzen. Da nur zwei Stellen frei sind, ist pa[rz]a zu ergänzen. Griechisch würde dies heißen: *Αυτοφραδατης ὁ ξατράπης Πέρσης* (vgl. auch *Corpus*, Index); *Αυτοφραδατης* ist persisch etwa Uvatafradata (vgl. Arkwright, *Öst. Jahrh.* II, 52f.).
wataprddatehe (g)	Vgl. sbicezijẽi mrekisah tideimi.
wazala (n. m.) epplem[eh] (g) ti[deimi]	Graberbauer, (16, Pinara).
[w]azzije (Kasus? Name?) cbatra	Vgl. apñnãtama.
wed[. . .]	num.
wehñte	num. Wohl der lykische Name für *Αντιφελλος* (vgl. *Corpus*, Index)
wehñtezi	Vgl. iktta hlah tideimi. Auch num: keriga wehñtezi. Biling?: *Αντιφελλειτης*. Vgl. auch wahñtezẽ.
wekssere	num. (Dynast. von Patara? c. 430 bis 410).
[w]eqa[d]etu (n? Name) ñteri?	Graberbauer (142, Limyra). Ich lese auf einer Münze: wegadetu statt [m]ege[s]etu, wie bei Babelon, *Traité*.
wẽute?	num. Oder utewẽ (vgl.).
widrñnah (g)	Vgl. cizzaprñna w. Dies wohl der pers. Name Vidarna (*Υδαρνης*) (vgl. Arkwright, *Öst. Jhrh.* II, 52f. u. *Corpus*, Index).
wizttasppazñ (Kasus?)	Xanthosstele, 44 c 48. Dies wohl der persische Name V'ishtâspa (*Υστασπης*) (vgl. Arkwright, *Öst. Jhrh.* II, 52f. u. *Corpus*, Index).

zaga	num.
zagaha	num.
zagahu	num.
zagama	num. Vielleicht richtiger zagaβa? (vgl. *Corpus*, Index u. zakabaha unten).
za[h]ama (n. m.) ddawāparta[h] (g) tideimi; zahā[m]ā (acc)	Graberbauer (101, Limyra).
zakabaha	num. Vgl. zagama oben.
zānaza (n. Demot?)	Vgl. prddewā(ti) z.
zazdi	num.
zēkm[. . .]	num.
zēmuhu	num. Entweder Personenname (und dann Dynast von Limyra c. 395—390) oder Demotikon. Auf Münzen kommt folgende Legende vor: trbbēnimi zēmuhu (vgl. Babelon, *Traité*, S. 322).
zēt[. . .]	num.
zimasttrah (g) tuhes	Vgl. qñturahi hrppidubeh tideimi z. t.
zisaprñna (n?)	Xanthosstele, 44 c 1. Wohl andere Schreibung für cizzaprñna (vgl.).
zi[s]qqa (n)	Grabmonument (32, Kadyanda). Biling.: *Σεσκως*.
zizahāmah (g) tideimi	Vgl. tilume z. t.
zrppedu(ni?) (Form?)	Xanthosstele, 44 d 6. Vielleicht *Σαρπηδων* (vgl. Imbert, *Mém. de la Soc. de la Ling.* IX, 205).
zrppudeine (Form?)	44 b 46.
zru[.]eh (g) se[mut]ah (g) kupa	Grabschrift (148, Limyra).
zuhrijah (g) tideimi	Vgl. kudali z. t.

zzajaah (g) ddedi — Vgl. tebursseli z. d.

zzala (n. m.); zzalahe (g) ladã (acc) — Grabmonument (32, Kadyanda). Biling.: *Σαλας*. In 34, 2 ergänze ich auch: z[za]la sseweh tideimi (ssewa kommt auch in 32 vor).

Nachdem so das ganze lykische Namenmaterial zusammengestellt worden ist, wollen wir daraus die Ergebnisse für die Deklination dieser Namen gewinnen. Für Personennamen, von welchen nur eine einzelne Form bekannt ist, läßt sich folgendes Schema aufstellen.

Nominativ-Ausgang.

a

c. 29 (darunter wenigstens 2, die mit Wahrscheinlichkeit fem. sind: kpparama u. purihimeiqa).

e

c. 11

i

c. 30

ã

ñturigakã
prddewã(ti)

ẽ

atibinẽ
mekisttẽ(ñẽ)

ija

eketeija
kisterija
kuprija
siderija
[.]urttija

ijẽ

[.]eburehijẽ(ti)

ẽe

uhacẽe

ẽi

tewinezẽi
uhetẽi

Genetiv-Ausgang.

ah

c. 22

eh

c. 25

ijah

zuhrijah

ijeh

kumetijeh
uherijeh

ehϰ

abu[. . . .]w[ẽte]ϰh

uh

ciruh

ãi

ϑãi

Dativ-Ausgang.

aje	*eje*
adam̃m̃naje	kukuneje (fem.)
kuwataje (fem.)	plezzijeheje „
mam̃mahaje (fem.)	pubieleje
merimawaje „	

Accusativ-Ausgang.

ẽ

ticeucẽprẽ (fem.)

Accusativ vom Genetiv.

ahñ	*ehñ*
urtaqijahñ	prijanubehñ

Für Personennamen, von welchen mehrere Formen überliefert sind, läßt sich folgendes Verzeichnis zusammenstellen (mit Fragezeichen bezeichne ich Formen, deren Stellung im Satze nicht ganz sicher ist).

Nom.	Gen.	Dat.	Acc.
arm̃pa?	arm̃paχ		
ecatamla	ecatamlah		
erbbina?	erbbinahe? (vgl. erbbinezis)		
esedeplẽmi (e)sedeplm̃mi?		esedeplẽmeje?	
hẽpruma?	hm̃prãmeh	hm̃prãma? (fem?)	hm̃prãma? (fem?)
hla	hlah		hlã
hrikm̃ma			hrikm̃mã
hurttuweti	hurttuweteh		
ida makzza			idã makzzã
ijamara		ijamaraje?	
	ipresidah ipresidaχ		

Nom.	Gen.	Dat.	Acc.
kacbija kācbija?	kācbihe?		
karēi? kerēi?	kerēhe?		
karika? keriga?	kerigah kerigahe? kerikehe (kerigasa?) (kerigazē?) (kerigazñ?)		
kezika? kezike?	kezikahe? kezigah		
klppasi			klppasi
kñtabura kñtabure?	(kñtaburahñ)		
kñtlapā(ne)	kñtlapah		
kssbezē	kzzbāseh kzzubezeh		
kudali kudalijē	cudalah kudalijehϰ		
kuñnijēi		kuñnijeje	
cuplle? cuprlli?	cuprlleh (cuprllese)		
masasi	masasah masasahe		
mizretije	mizratijehe?		
	murazahe murāzah murāzahϰ		
murñna?	murñnah		
mutlēi?	mutleh		

Nom.	Gen.	Dat.	Acc.
padrãma padrñma	padrm̃mahe (f?) padrm̃mah		
	pñnuteh (pñnutahi?)		
pttlezẽi		pttlezeje	
purihimeti	purihimeteh purihimetehe		
sbicaza sbiϰaza sbicezijẽi	sbicazah		
	semutah semuteh		
	skkulijah	skkulije	
skkutrazi			skkutrazi
sppñtaza?	sppñtazah		
ssewa	sseweh		
trbbẽnimi?	trbbẽnimeh trbbẽnemeh		
	trzzubah	trzzubi?	
(tuhes)		tuhese? (f?) tuhesi? (f?)	
upazi upazijẽ(ne)			upazi
	(uwitahñ)	uwiñte (fem)	-
zaga?	zagaha? zagahu?		
zagaβa?	zakabaha?		
zahama	(zi)zahãmah		zahãmã
zzala	zzalahe		

Personennamen nicht-lykischen Ursprungs:

Nom.	Gen.	Dat.	Acc.
alakssañtra?			
arppakus?	arppakuh arppakuhe		
arttum̃para? arttum̃pari?			arttum̃parã
erijamãna?			
	ertakssirazahe		
kssẽñzija	kssẽñzijah	kssẽñzijaje	
cizzaprñna zisaprñna?			
lusñtre?	(lusãñtrahñ?)		
			milasãñtrã?
miϑrapata?	mizrppatahe		
mizu			
	ñtarijeusehe		
	parmẽnah		
pericle?	pericleh periclehe		
pulenjda	pulenjdah		
tẽnegure?			
[terz]zikle	terssiklehϰ		
wataprdata	wataprddatahe		
	widrñnah		
	(wizttasppazñ)		

Schema von Ortsnamen und von Ortsnamen abgeleiteten Demotika.

Ortsn.	Demot.
arñna (n?) arñna(di) (n?)	arñnahe (n. sing) arñnaha? (n?) arñnas? arñnase?
	aruwãtijesi? aruwãtijesiz?
	asawãzalah? (g)
(atãna)	atãnazi (n. plur?) atãnas?
ijãnã? (acc?)	ijãnisñ? (acc?)
	ijaeusas?
kadawãti?	
kãcbija?	kãcbihe?
	kili? (n?)
	cijezẽ?
	crzzãnase?
	cumaza? (n)
	mluhidaza? (n?) mluhidazãi?
mucale?	
	parzza (n)
(pinara)	pinale? pilleñni (acc. fem.)
pttara (n?)	pttarazẽ? pttarazi (n. sing. m.)
(spparta)	sppartazi (n. pl.?)
(sura)	surezi (n. sing. m.)

Ortsn.	Demot.
	telebehi? telebehihe?
tlawa (Kasus?) tlawi (n?)	tlãñna (n. sing. m.) tlãñ? tlahñ?
	trm̃mili (n. pl.?) trm̃mile (n. pl.?) trm̃milija (Form?) trm̃milije(ti) trm̃miliz (Form?)
	trm̃mis? trm̃misñ?
	tubureχ? (g)
	urebillaha?
wehñte (n?)	wehñtezẽ? (n?) wehñtezi (n. sing. m.)
	zãnaza? (n)
	zẽmuhu?

Schema von Personal-Adjektiva:

Personenname	Personal-Adjektiv
	apuwazahi?
erbbina (n?)	erbbinahe? erbbinezis?
humrkkã (acc?)	umrggazñ (acc?)
keriga (n?) karika (n?)	kerigah? kerigahe? kerikehe? kerigasa? kerigazẽ (acc?) kerigazñ (acc?)

Personenname	Personal-Adjektiv
kñtabura (n) kñtabure (n?)	kñtaburahñ (acc. sing. m.)
cuprlli (n?)	cuprlleh (g) cuprllese (Kasus?)
lusñtre (n?)	lusãñtrahñ (acc. sing.)
	pñnuteh (g) pñnutahi (Kasus?)
(prijanuba)	prijanubehñ (acc. sing. fem.)
(urtaqija)	urtaqijahñ (acc. sing. fem.)
uwiñte? (d. fem)	uwitahñ (acc. sing.)

Unsichere Formen von Personennamen sind:

hlñmidewe?
humelije (d. Name?)
idãkre (acc?)
melebi (acc? Name?)
mlejeusi?
mlttaimi?
m̃mije (d? fem?)
mñneteidehe?
mrbbanada?
tehluse (d? Name?)
trqqñti?
utãna (n?)
wazzije?

Nicht ganz sicher sind schließlich die meisten auf Münzen überlieferten Namen, die entweder Personennamen im Nom. (oder Genetiv) sein können oder Stadtnamen und Demotika ebenfalls im Nom. (oder Gen.). Es sind folgende:

ãkuka
ddẽñtm̃mi
ddenewele
ejija
ertllẽni
esϑehi
kadritim̃e
carra
prli
puresi
teϑϑiweibi
tiwiϑϑeimija
ϑa—ni
uele
wakssebe
weksere
zasϑi

Die Schlußfolgerungen, die wir aus den obigen Schemata für die Deklination der Eigennamen und die aus ihnen abgeleiteten Demotika und Personaladjektiva ziehen können, lassen sich folgendermaßen zusammenfassen. Die Personennamen gehen im Nom. (sing.) in der

Regel auf die Vokale *a, e, i* aus. Dies gilt zunächst für masc., aber obwohl wir keinen sicher als weiblich belegten Namen im Nom. haben, kann man jedoch aus bekannten Wörtern weiblichen Geschlechts, wie lada, cbatra, schließen, daß die weiblichen Personennamen auf a ausgehen können und bei der im Lykischen häufigen Schwankung zwischen a und e auch auf e, wie auch ticeucẽprẽ (acc. fem.) nahelegt. Daß weibliche Namen auch auf i endigen, kann nicht konstatiert werden, aber ist höchst wahrscheinlich, da auch sonst kein Unterschied zwischen den Genera besteht (vgl. näheres unten). Auch in Bezug auf die Ortsnamen gilt wohl dieselbe Regel des Nominativausganges, obwohl die Belege nicht als unbedingt sicher betrachtet werden können. Überhaupt können die Vokale *a* und *e* im Nominativ-Ausgang eines Namens wechseln, z. B. kezika-kezike, kñtabura-kñtabure. Dies hängt mit dem in Lykischen häufigen Wechsel dieser Vokale zusammen (vgl. *Corpus* S. 4). Sogar *a* und *i* können wechseln, wenn wir tlawa und tlawi, arttum̃para und artum̃pari als Nominativformen betrachten dürfen. Nur einmal ist sicher ein Nominativausgang auf *u* bezeugt, nämlich mizu, welcher Name eine karische Form sein könnte (vgl. *Klio* XI 479). Dasselbe mag bei weqadetu, wenn Name, der Fall sein. Direkte Anlehnung an die griechische Form zeigt arppakus. Irrtümlich verzeichnet Kluge (*Die lyk. Inschr.* S. 2) aus 69 einen Nominativausgang *ϰ*. Diese Grabschrift besteht aus dem Namen des Besitzers im Genetiv, wie so viele andere sowohl epichorische als griechische Grabschriften in Lykien, und wohl aus Versehen hat man es unterlassen auch die Apposition tideimi zu deklinieren.

Bemerkenswert ist der Nominativausgang auf nasalierte Vokale, *ã*, *ẽ*. Zwar scheint die Nasalierung bei einigen Namen durch ein folgendes pronominales *ne* entstanden zu sein (vgl. über die Bedeutung und Konstruktion von *ne* Thomsen, *Étud. Lyciennes* S. 43f.), wie kñtlapã(ne), upazijẽ(ne), aber bei anderen ist das nicht der Fall. Meiner Ansicht nach müssen wir diese Erscheinung als eine modale Erweiterung des Nominativausganges erklären, der statt auf *a, e* auf nasalierte mit folgendem Vokal (*e* und *i*) lauten kann, wie einige Namen auf *ẽe* besonders *ẽi* zeigen. Daß dies eine modale Erweiterung ist und nicht zum Stamme gehört, ist aus dem Umstande ersichtlich, daß die übrigen Kasusformen gebildet werden, als ob der Nom. auf *a, e* geendigt hätte (z. B. kudalijẽ(i)-kudalijehϰ, mutlẽi (wohl Nom. auf Münzen) — mutleh, kuñnijẽi-kuñnijeje, pttlezẽi-pttlezeje). Nur kerẽi-kerẽhe macht gewissermaßen eine Ausnahme, indem der vorhergehende Vokal die Nasalierung behält. Der Endvokal kann dann wegfallen, wodurch der Nominativ auf einen nasalierten Vokal zu endigen kommt (ähnlich fällt auch der Endvokal des Genetivsuffixes und Possessivsuffixes oft aus). Im Gegensatz zu dieser modalen Nominativerweiterung auf ẽe, ẽi, hat das Suffix *ija, ije* zur Erweiterung des Stammes

gedient, denn es findet sich auch in anderen Formen als im Nominativ, z. B. kudalijẽ-kudalijehϰ; kuñnijẽi-kuñnijeje; mizretije-mizratijeh. Dieses Suffix scheint mit dem im lykischen Texte häufig vorkommenden ija in Verbindung zu stehen. Ob es die Namenbedeutung in irgendwelcher Hinsicht modifiziert, kann nicht bestimmt entschieden werden, also nicht ob ein anderer Unterschied zwischen z. B. sbicaza und sbicezijẽi als blos in der äußeren Form besteht. Bei der Spärlichkeit weiblicher Namen, kennen wir keine mit diesem Suffix, aber es hat ohne Zweifel ebenso häufig zur Bildung von weiblichen Namen gedient, nach den griechisch überlieferten zu urteilen (vgl. darüber noch unten).

Die Endung des Genetivs (sing.) ist meistens *ah* und *eh.* Daß h in einigen Genetivendungen fehlt, kann nur auf Versehen des Steinmetzen beruhen. Varianten davon sind *ahϰ, aϰ, ehϰ, eϰ,* die karische Formen sind (vgl. darüber *Klio* XI 466). Was nun die Endungen *ah* und *eh* betrifft, gehen oft die auf *i* im Nom. endigenden auf *eh* aus wie auch die auf *e* endigenden; die auf *a* gewöhnlich auf *ah* im Genetiv. Aber eine feste Regel ist dabei nicht befolgt worden, und wir haben mehrere Fälle, in denen die auf *i* im Nom. ausgehenden im Genetiv *ah* haben, wie kudali-cudalah, masasi-masasah. Indessen ist wohl die ursprüngliche Genetivendung (vgl. *Corpus* S. 8) die Endung *ahe, ehe,* die in einigen Fällen belegt ist. Ganz selten ist die Endung *uh, uhe,* nämlich in folgenden Fällen: arppakuh, arppahuhe, ciruh, arm̃pa litka[-u]h. Der erste Name ist ja ein Fremdname, und die anderen haben ebenso wenig lykischen Charakter. Die Endung *ah, eh* an den auf *u* ausgehenden Nominativ angehängt hat den Ausgang *uh* durch Assimilation ergeben (die Assimilation zusammenstoßender Vokale ist im Lykischen häufig). Gänzlich unerklärlich ist ein Genetivausgang *ãi*, der nur bei ϑãi vorkommt. Vielleicht liegt auch hier ein Versehen des Steinmetzen vor. Es muß schließlich noch bemerkt werden, daß die jetzt besprochenen Genetivendungen nur für männliche Namen sicher bezeugt sind.

Der Dativ (sing.) geht sowohl für masc. als fem. auf *aje, eje,* vielleicht auch *ije* aus und zwar nach unseren wenigen Beispielen zu urteilen auf aje die mit a-Ausgang im Nom., auf eje (ije) diejenigen mit e- und i-Ausgang. Aber wir haben außerdem in zwei sicheren Fällen bei einem weiblichen und einem männlichen Namen eine Dativ-endung *e* und in einigen unsicheren Fällen die Dativendung *i.* Wie bei dem Genetivsuffix scheint auch bei dem Dativsuffix die längere Form die ursprüngliche zu sein, die alsdann durch Wegfall des Endvokals auf einen Vokal beschränkt wurde. Die längere Form hat sich meistenteils bei den Eigennamen erhalten, während die kürzere bei den Appellativen gebräuchlich ist (vgl. *Corpus* S. 8).

Der Accusativ (sing.) endigt bei den auf *a* und *e* im Nom. ausgehenden Namen beiden Geschlechts auf den entsprechenden nasalierten

Vokalen *ã* und *ẽ*. Die im Nom. auf *i* auslautenden Namen behalten diesen Vokal im Acc. (dies nur für männliche Namen bezeugt). Die Deklination der Eigennamen stimmt auch hierin mit der der Appellativen, nur daß sie auch hier konservativer ist, indem der bei den Appellativen vorkommende, sekundäre Accusativausgang *u* für die Eigennamen nicht belegt ist. Der Accusativ sing. wird also nicht durch ein spezielles Suffix oder Endung ausgedrückt, sondern nur durch die der kleinasiatischen Sprachen eigentümliche Nasalierung, die in diesem Falle bei dem Endvokale eintritt (vgl. auch oben bei dem Nominativ). Wenn der Endvokal *i* ist, der nicht nasalierungsfähig ist, bleibt auch die Nasalierung aus.

Ich komme schließlich auf die Demotika und Personaladjektiva zu sprechen. Die ersteren sind von den Ortsnamen verschiedentlich ab geleitet. Die gewöhnlichste Ableitungsendung ist *azi, ezi, aza, asa, ese* (im Nom. sing. und wie es scheint auch im Nom. plur.), die an einen Ortsnamen gefügt eine Person aus diesem Orte, oder wohl eigentlich als zu diesem Orte gehörig bezeichnet, also mizretije murãzah tuhes surezi bedeutet M., Neffe des M., aus Sura (Sureer). Wahrscheinlich bedeutet auch sppartazi, atãnazi die Spartaner, die Athener; wir sehen z. B. aus prñnezijehi, das sowohl *οἰκεῖος* als *οἰκεῖοι* bezeichnet (vgl. 28. 150 mit 6), daß der Nom. sing. und plur. sich nicht zu unterscheiden brauchen. Aber dieses Suffix dient auch zur Ableitung von Personaladjektiva im ‚Milyischen' Text der Xanthosstele, ersetzt also das gewöhnliche Genetivsuffix auf *ehe* (z. B. cuprllese statt cuprlleh); ebenso ist es patronymikonbildend in den einheimischen pisidischen Namen, worüber noch mehr unten. Dieses zeigt am sichersten den possessiven Charakter des azi-(ese-)Suffixes, der auch durch die Gleichung prñna-prñnezi = *οἶκος-οἰκεῖος* erschlossen werden kann (vgl. Kretschmer, *Einl. in die Gesch. d. griech. Sprache* S. 312f.). Diese Gleichung gibt als die eigentliche Bedeutung des Suffixes eine Zusammengehörigkeit an und wahrscheinlich steht es in Zusammenhang mit der Präposition ese = *σύν* (vgl. Thomsen, *Ét. Lyc.* S. 58). Es muß schließlich noch bemerkt werden, daß dieses Suffix zur Bildung sowohl von Substantiva als Adjektiva verwendet wird und daß es also keinen Unterschied zwischen einem substantivischen und adjektivischen Demotikon, z. B. Athener und athenisch, gibt. Ebenso ist die Deklination der mit diesem Suffixe abgeleiteten Demotika und Personaladjektiva, soweit ich urteilen kann, dieselbe wie die der gewöhnlichen Substantiva, nur daß der nasalierte Ausgang im Acc. sing. statt auf azã, azẽ, ezẽ, esẽ zu lauten als *azñ, ezñ, esñ* angegeben wird. Das Suffix kann auch in Nom. sing. den Endvokal einbüßen, wie das damit abgeleitete Wort tuhes oder die Form arñnas neben arñnase zeigt. Überhaupt kann der Endvokal wechseln wie bei den Namen (azi, aza). Obwohl kein mit azi-Suffix gebildetes Demotikon als Bestimmung eines weiblichen Namens bezeugt ist, scheint bei der sonst

bekannten Natur der Sprache die Annahme von verschiedenen Formen für weibliche Personen nicht statthaft.

Als ein zweites Demotikon bildendes Suffix wird das Genetivsuffix verwendet, z. B. arñnahe. Den possessiven Charakter des Genetivsuffixes zeigt seine häufige Verwendung zur Bildung von Personaladjektiva, die als Attribut sowohl zu männlichen als weiblichen Personen dieselbe Deklination wie die auf -azi aufweisen. Es besteht also kein Unterschied zwischen Substantiva und Adjektiva und auch nicht zwischen den Genera. Der nasalierte Ausgang in Acc. sing. wird *ahñ*, *ehñ* geschrieben statt ahẽ, ehẽ, wie auch bei dem azi-Suffix. Wie beim azi-Suffix kann der Endvokal wegfallen (vgl. oben) oder zwischen *a*, *e*, *i* wechseln; am häufigsten kommt *e* vor. Es ist aber bemerkenswert, daß ein Name im Genetiv nicht immer attributiv gestellt wird und sich nach dem Hauptworte richtet. Es gibt Beispiele einer solchen Stellung des Genetivattributes (vgl. merimawaje (d. fem) petenẽneh (g) tideimi (d)), was wahrscheinlich eine sekundäre Erscheinung ist, in der Richtung zur Herausbildung eines wirklichen Genetivs.

Das dritte Demotikon bildende Suffix ist *añna*, *eñni*, das erstere für Nom. sing. masc., das letztere für Acc. sing. fem. bezeugt. Wahrscheinlich kann der Endvokal ohne Unterschied der Genera zwischen a, e, i im Nom. sing. wechseln, wie bei den Eigennamen und Demotika überhaupt. Es findet sich nun kein Beleg für eine personal-adjektivische Verwendung von diesem Suffix. Vermutlich hat es auch dazu nicht dienen können und überhaupt gar keine possessive Bedeutung gehabt, denn es ist höchst wahrscheinlich, daß es in Zusammenhang mit ẽnẽ steht, welches eine Form des lykischen „esse“ zu sein scheint (vgl. Thomsen, *Ét. Lyc.* 24; Torp, *Lykische Beitr.* I 16). Das Suffix würde dann die Bedeutung von „Seiend“ hinzufügen, eine Bedeutung, die gut zur Bildung von Demotika, aber nicht von Personaladjektiva paßt. So wäre die Bedeutung von ebẽnẽ, ebẽñnẽ (pron. demonstr. accus. sing.) eigentlich „hier seiend“ oder „dies seiend“ (diese Form ist augenscheinlich von dem demonstrativ-pronominalen Stamme ebe mit eñne-Suffix abgeleitet, vgl. Imbert, *Mem.* XI, 241; eine andere Form des Demonstrativpronomens, ebehi, ist wieder mit dem Genetiv-Suffix gebildet), oder von wedrẽñni etwa „in der Stadt seiend“, städtisch (von wedri, Stadt, vgl. Kluge, *Die lyk. Inschr.* S. 78), von esedeñnewe wohl eigentlich „der zusammen-seiende“, *συγγενής* (vgl. Thomsen, *Ét. Lyc.* S. 60). Das eben besprochene añna-Suffix muß in allen kleinasiatischen Sprachen zur Bildung von Demotika häufig verwendet worden sein, vielleicht mit der Zeit immer häufiger auf Kosten der anderen hier besprochenen Suffixe, denn es kann kein Zweifel darüber bestehen, daß die häufige Endung der griechischen Demotika aus Kleinasien auf *ανος*, *ηνος*, eine gerade für Kleinasien eigentümliche Erscheinung, auf dieses Suffix zurückzuführen ist.

Zweites Kapitel.

Kleinasiatische Namenstämme.

Nachdem ich in dem vorhergehenden Teile das Material der lykischen Namen zusammengestellt habe, soll jetzt versucht werden, dieselben nach ihren Bestandteilen, Stämmen und Suffixen zu sondern. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, will ich in diese Untersuchung alle mir erreichbaren kleinasiatischen Namen, d. h. die griechisch überlieferten Namen kleinasiatischen Ursprungs mit hineinziehen, weil dieselben ein größeres Vergleichungsmaterial gewähren und zu sicherer Bestimmung mancher Namenstämme dienen können. Aber ehe ich an diese Aufgabe gehe, muß ich einige Bemerkungen vorausschicken. Es begegnen uns nämlich gewisse Schwierigkeiten bei der Aussonderung von Stämmen und Suffixen (auf die hingewiesen werden muß). Der sogenannte Lallcharakter, der der Namenbildung der kleinasiatischen Sprachen eigen ist (vgl. unten noch weiteres darüber), bringt diese Schwierigkeiten mit sich, denn es ist oft recht unsicher, ob wir es mit zwei Suffixen oder mit einem selbständigen Namenteil zu tun haben, z. B. bei waza, wasa, wazi u. a. Schwierig zu unterscheiden sind auch Präfixe, weil sie oft die erste Silbe eines zweisilbigen Wortes sein könnten. Hier muß natürlich die lebendige Sprache durch den Ton das Verständnis geschaffen und den Unterschied zwischen Suffix und Wortstamm angegeben haben. Für uns gibt die Nasalierung, die oft in zusammengesetzten Namen bei dem Endvokal des ersten Zusammensetzungsteiles auftritt, in manchen Fällen die Aufklärung, aber lange nicht immer; wir müssen uns in zweifelhaften Fällen damit begnügen ein so reichliches Vergleichungsmaterial als möglich heranzuziehen. Oft bleiben dennoch mehrere Kombinationen möglich. Wenn ein Suffix einem Stamme angefügt ist, kann der Endvokal des Stammes, mit dem auch der Anfangsvokal des Suffixes zusammengeht, wenn ein solcher da ist (vgl. über die häufige Kontraktion zusammenstoßender Vokale im Lykischen *Corpus* S. 4), Wechsel aufzeigen, z. B. hm̃prãma-hẽpruma, *Καδαυας-Καδοας*, wie schon Arkwright (*Öst. Jhrh.* II 52f.) hervorgehoben hat. Wir brauchen also nicht anzunehmen, daß der letztere Teil ein selbständiger Stamm ist, z. B. in hẽpruma der Stamm ume, sondern dieser Wechsel ist sekundär, entweder durch den Übergang eines nasalierten Vokals in u (vgl. *Corpus* S. 4) oder durch Kontraktion des Endvokals des Stammes und des Anfangsvokals des Suffixes, wobei der erstere überwiegt,

z. B. *Κοδισσας* aus *kudi-aza. Schließlich will ich noch auf den häufigen Wechsel von *a* und *e*, *t* und *d*, *p* und *b*, *g* und *k*, *s* und *z* im Lykischen hinweisen (vgl. *Corpus* S. 4).

Im folgenden gebe ich also die Namenstämme der kleinasiatischen Namen mit ihren Belegen. Zusammengesetzte Namenteile scheide ich durch +, suffixale Teile durch -. Für die ahe-, aza-, añna-Suffixe können wir einen Vokal vor dem Konsonanten nachweisen, für die übrigen bleibt es unsicher und ich gebe sie also nur mit Konsonant und Endvokal an, z. B. -ma, -la usw. Da es auch von Wichtigkeit ist, das Geschlecht der Personennamen sowie das Alter und den Herkunftsort der Namen überhaupt zu kennen, führe ich sie hier auch an; was das Alter betrifft, so gebe ich es ausdrücklich nur bei Namen aus Inschriften vorchristlicher Zeit an; wo die Zeitangabe fehlt, ist die Inschrift aus nachchristlicher Zeit.

***a** (vgl. *e, *i, *u).

*a + karm̃ma + mala (vgl. *Klio* XI, 480)	*Αχαρμομελδων* (m) kar., 4. Jhrh. (*Reisen in Lyk.* I, 11).
*a + cre	*Αγρων,* lyd. König (Herod. I, 7).
	Αγρη, lyd. Stadt (Steph. Byz.).
	Αγραι, pamphyl.-pisid. Stadt (vgl. Lanckoronski, *Die Städte Pamph. u. Pisid.* II, 189f.).
*a + kre	*Ακραιος,* Bein. des kar. Zeus (*Classic. Rev.* 1907, 48).
*a + kre-(e)ze	*Ακρασος,,* lyd. Stadt *BCH* XI, 176).
*a + kruwa	*Ακροηνος,* pisid.-lykaon. Demot. (Sterrett, *The Wolfe Exped.* S. 271f.).
*a + makzza (od. am(a) + akzza)	*Αμαξα,* bithyn. Stadt (Steph. Byz.).
*a + makzz(a)-ija	*Αμαξια,* kilik. Stadt (Strabo XIV, 669).
*a + tm̃pr(a)-ija	*Αθυμβριανος,* kar. Demot. (*BCH* XI, 274).
*a + tm̃pra (vgl. *tm̃pra)	*Αθυμβρευς,* kar. Demot. (Steph. Byz.).

***aba** (vgl. *apa u. *ebe).

abu . . . . wẽtehϰ (unsichere Zusammensetz.).

*aba	*Αβα* (f), kilik., *J. of H. Stud.* XII, 228f.; *CIG* III, 4429c. add.; Le Bas III, 1420; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 85. 95.
	Αβα (f), kar. (*BCH*) 22, 385).
	Αβα karischer Ortsname (Steph. Byz.).
	Αβας (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I Nr. 127).
	Αβας (m), kar. (*Ath. Mitt.* XIV, 372).
	Αββας (m), isaur. (Sterrett, *The Wolfe Exp.* S. 197).
	Αββας (f), kar. (*BCH* XXVIII, 30).
	Αββαειτις, *Αβαειτις* } mys.-phryg. Landschaft (vgl. Pape-Benseler, *Wörterb. der griech. Eig.*).
*aba-ba (od. ab(a) + aba)	*Αβηβας* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 268).
*ab(a) + erze	*Αβεϱσι(ς)* (m), kar. *BCH* XIV, 366).
*ab(a)-aza	*Αβασις* (m), lyk., 4.? Jahrh. v. Chr. (*CIG* add 4315[d]).
	Αβασις (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 123).
	Habesos, lyk. Stadt (Plin. V, 100 = *Αντιφελλος*).
*id(a) + ab(a)-aza (man könnte auch ida-ba-za oder ida + baza teilen)	*Ιδεβησσος*, *Ειδεβησσος* } lyk. Stadt, (*CIG* add 4315[t], add 4315[u]).
*uw(a) + ab(a)-aza (vgl. vorherg.)	*Ουαββασις* (m) { kilik. (*BCH* X, 512; Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 124). lykaon. (*CIG* 4009[c]).
*uw(a) + aba-b(a-a)za (vgl. oben)	*Ουαβαβσις* (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sites* S. 30).
*uwã + ktti + (a)b(a)-aza (vgl. oben)	*Ουανγδιβασσις*, isaur. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. Prov.* S. 10).

***ada** (vgl. *Corpus*, Index: ada, adi, adē)	
*ada	*Αδα* (f), karische Dynastin um 340; auch später in Karien belegt, (vgl. die Belege bei Kretschmer. *Einl.* S. 338 u. *BCH* XXVIII, 249).
	Αδας (f), kar. *BCH* XV, 183 f.; Le Bas III, 458).
	Αδαι, aiol. Ortsname (Strabo XIII, 622).
	Αδος, kil. Stadt (Steph. Byz. unter *Συαγρα*).
*ada-da (od. ad(a) + ada)	*Αδαδα,* pisid. Stadt (vgl. Pape-Benseler).
ada(m̃) + mñna (vgl. Hesych. *Αδαμνα* = *Αδωνις* bei den Phrygern).	
*ad(a)-añna	*Αδανα,* kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ada + pizze	*Αδοπισσος,* lykaon. Stadt (Ptolem. V, 6, 16).
*ad(a)-aza	*Αδησσος,* kar. Stadt (Ptolem. V, 2, 20).
***adla** (vgl. *adra und die Wechselung zwischen r und l z. B. atla-atra)	
*adla-(a)za	*Αδλασις* (m?) lyk., 1? Jhrh. v. Chr. (*TAM* II 46).
***adra** (vgl. *Corpus*, Index: adra?, adrude u. unten *idra)	
*adr(a)-ija um(a)-aza (od. idr(e)-ije u.)	*Εδριη Υμησση,* kar. Ortsn. (vgl. *IG* I, Index).
*adra-ma	*Αδραμυς, Αδραμων,* lyd. König (vgl. Pape-Bens.).
*adra + muta	*Αδραμυτης,* lyd. König, (vgl. vorherg.).
	Αδραμυττιον, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Αδραμυττις, lyk. Insel (Steph. Byz.).
*adra-ta	*Αδροττα,* lyd. Stadt (Pape-Bens.).

*adru-wa	*Αδρυη,* lyd. Platz (*BCH* XII, 207).
*adr(a)-aza	*Αδρασσευς,* kilik. Demot. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kilik.* S. 127).
*kuw(a) + adra	*Κυαδρηνος,* isaur-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.; vgl. Ramsay, *J. of H. Stud.* 1912, 158).
*zik(a) + adra (od. zi + kadra)	*Σιγαδρας* (m?) lyk., 1? Jhrh. v. Chr. (*TAM* II 46).

*__ahama__ (vgl. *Corpus*, Index: ahā-madi)

ahamā-(a)si (ob der Stamm in folgenden Namen zu finden ist, bleibt vorläufig zweifelhaft)

ddaw(a) + ahāma

hñti + (a)hāma

prija-bu + (a)hāma

za + (a)hama

ziza + (a)hāma

*__ahqqa__ (unsicher)

ahqqa-di

*__aka__ (vgl. *Corpus*, Index: aka, akā, u. *eke unten)

*aka	*Ακκα* (f?), lyk. (*BCH* XVIII, 327).
*ak(a)-ijā-ma	*Ακιαμος,* lyd. König (Steph. Byz.).
*ak(a)-ije-re	*Ακιερους* (f), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Klein-As.* S. 54).
*aka-ka (od. ak(a) + aka)	*Ακακις* (m), Smyrna (*Ath. Mitt.* XIV, 93 f; vgl. jedoch Kretschmer, *Einl.* S. 351).
*aka-la	*Αχελης* / *Ακελης* } lyd. Stadt u. Fluß (vgl. Pape-Bens.; wenn nicht griechisch?)
*aka + liza (od. aka-l(a)-aza)	*Ακαλισσος* / *Ακαλησσος* } lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*aka-r(a)-aha (vgl. über die karische Form *Klio* XI, 467).	*Ακαρακα* *Αχαρακα* } kar.-lyd. Burg (*BCH* XIV, 233 u. Strabo XII, 579; XIV, 649).
*aka-r(a)-aza	*Ακαρασσος,* lyk. Stadt (Pape-Bens.). *Αγορησος,* kar. Ortsn. (Steph. Byz.).
*aka + teme (unsicher)	*Ακαδαμις,* lyd. Stadt (Scyl. 98).
*akā-ta (vgl. lyk. akātaza)	*Ακανδα,* lyk. Ortsn. (*Bezz. Beitr.* X 147f.; vgl. jedoch Kretschmer, *Einl.* S. 308.
*aki-(a)za	*Ακκισις* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* 165).
***aktta** (vgl. auch *iktta)	
*aktta	*Ακτας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 43). *Ακτης* (m), pisid. (*CIG* 4341[e] u. *An. of Brit. School* XVI 106).
*aktta + teme	*Ακταδημος* (m), kar., 4 Jhrh. (*BCH* IV, 296f).
*aktta + wazi	*Ακτανασσις* *Ακτωασσις* } (m), kar., um 400 v. Chr. (*BCH* IV, 306).
*aktta + wazala (od. aktta-wa + zzala)	*Ακτανσσωλλος* (m), kar. um 400 v. Chr. (*BCH* IV, 296f).
***akzza** (vgl. *makzza, *wakssa)	
*akzza	Axon, kar. Fluß (Plin. V, 103). *Αξος,* ion. Fluß (Head, *Hist. num.*[2] 579).
*akzz(a)-ija-ta	*Αξιοττα* *Αξιεττα* } lyd. Ort (vgl. Keil-Premerstein, *Reise in Lyd.* I, 16; II, 95).
*akzza + muwa	*Εξαμνης* (m), kar.-lyd., Vater des Thales (vgl. Pape-Bens.).
*ara + (a)kzza	*Αραξα,* lyk. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***ala** (vgl. über diesen Stamm *Corpus*, Index; vgl. auch *ele unten u. Steph. Byz., nach welchem *αλα* = *ἵππος*).	

*ala	*Αληιον πεδίον,* kil. Ortsn. (Steph. Byz.).
*ala-da	*Αλουδδα,* großphryg. Ort. (Ptol. V, 2, 14; vgl. Ramsay, *Cit. and bish.* II, 583.
*ali + karñn(a)-aza	*Αλικαρνασσος* / *Αλικαρνησσος* } kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*ali + mala	*Αλιμαλα,* lyk. Ortsn. (Steph. Byz.).
{ *ala-(a)ñna	*Αλλανις* (m?), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 60). *Αλωνοι,* lyd. Platz (*BCH* XII, 207).
{ *ali-(añ)na	*Αλινα,* lyk. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*ali + pere	*Αλιπερως* (m), pisid. (Sterrett, *Epigr. Journ.* S. 174).
*ala + pāta (vgl. Steph. Byz.)	*Αλαβανδα* { kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.; phryg. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*ala + sarñna	*Αλισαρνα,* mys. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.). *Αλασαρνα,* Demos auf Kos (vgl. Fick, *Vorgriech. Ortsn.* S. 17).
*ala + stta	*Αλαστης* (m), pisid. (*Am. J. of Arch.* 1888, 268). *Αλαστα* (f), kar. (*Κοντολέων, Ἀνεκ, Ἐπ.* S. 22).
*ali-(ñ)te	*Αλινδα,* kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*alu-wā-ta	*Αλοανδα,* lyk.? Ortsn. (*J. of H. Stud.* XV, 104).
*alu-wa-ta (wenn die Münzlegende *ϝαλϝει* auf diesen zu beziehen ist, ist die einheimische Form aus dem Stamme *balba herzuleiten).	*Αλυαττης,* lyd. König, (vgl. Pape-Bens.).
*al(a)-aza	*Αλωσσος,* kar. Ortsn. *Αλασσος,* pisid. Ortsn. (*CIG* III 4366^{x}, *BCH* II, 262; Sterrett, *Ep. Journ.* 78; *J. of H. Stud.* VIII 226; Ramsay, *Cit. and bish. of Phryg.* S. 307; so ist nach dem Abklatsch zu lesen, (nicht *Αλαστος*).

*ula + ala (unsicher; vgl. Steph. Byz.)	*Υλλουαλα,* kar. Ortsn. (Steph. Byz.).
***alka** (vgl. *plqqa)	
*alka	*Ελγος,* lyd. (lyk?) Ortsn. (vergl. Pape-Bens.).
*alk(a)-añna	*Αλγανις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f).
	ἐν Αλγουνιοις, isaur? Dem. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f).
*alki-(a)za	*Αλγισα,* pisid. Ortsn. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f).
***ama** (vergl. auch *ahama und *m̃mi und *Corpus*, Index: ēmi).	
*ama	*Αμα* (f), isaur. (Sterrett, *The Wolfe Exp.* S. 125).
	Αμαηνος, pisid.-isaur. Demotikon (Ramsay, *Stud. in the Rom. East. Prov.* S. 323).
	Αμος, kar. Stadt (Steph. Byz. u. *IG* XII, 3 suppl.).
	Αμμη (f), kappad. (Sterrett, *Epigr. Journ.* Nr. 349).
	Αμμη (f), Miletos (*CIG* III, 2589).
	Αμμις (f?), lyk. (*Reisen in Lyk.* II Nr. 117).
*am(a)-ija	*Αμια* (f), phryg., lykaon., isaur., lyk. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 339; auch *CIG* III, add. 4315^{r}).
	Αμια (m), phryg. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 593).
	Αμιας (f), phryg. (*CIG* III, 3827^{g}).
	Αμιον (f), phryg., lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 340).
	Αμμια (f), phryg., lyd., kar., lyk., isaur., (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 340).

*am(a)-ija	*Αμμιας* (f), phryg. (*CIG* III, 3827 ff. add. 3846 q z 82 add. 3983; vgl. auch Kretschmer, *Einl.* S. 340). *Αμμιας* (m), phryg., kar., (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 340). *Αμμιον* (f), phryg., lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 340). *Αμμιανος*, phryg., lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 340). *Αμμιανη*, phryg., lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 340).
*am(a)-ij(a)-aza?	*Αμμιασης*? lyk. (*BCH* XVI, 216).
*ama-la	Amelas, lyk. Ortsn. (Plin. V, 28). *Αμειλα* (f), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.:* Nr. 158). *Αμαλιον*, phryg. (*BCH* XVII, 251).
*am(a)-añna	*Αμανος*, kil. Gebirge (vgl. Pape-Bens.).
*ama-ra	*Αμμαρους*, lyk. (*BCH* XVI, 218. 223).
*ama + sura	*Αμμοσωρος*, lyd. Platz (*BCH* XII, 207).
*ami-(a)za	*Εμμιση* (f), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 24). *Αμυζων*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ami-(a)za + dara	*Αμισωδαρος*, myth. König der Lykier (vgl. Pape-Bens.).
*am(a) + unā-ta (unsicher; vielleicht amā + nāta)	*Αμυνανδα*, kar. Ortsn. (*IG* I, 227. 234).
***apa** (vergl. *aba)	
*apa	*Απας* (m?), isaur. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. prov.* S. 41). *Απης*, phryg. (*CIG* III, 3846 z 77). *Απις* (f), isaur. (Headlam, *Eccles.* S. 23). *Αππας* (m), lykaon., pisid., kataon., kil., phryg. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 346).

*apa

Αππη (f), lykaon., phryg. (vgl. Kretschmer a. O.).

Αππης (f), phryg. (vgl. Kretschmer a. O.).

Απφη (f), bithyn. (vgl. Kretschmer a. O.

Απφος, *Απφους*, bithyn. (vgl. Kretschmer a. O.).

Αφη (f), bithyn. (vgl. Kretschmer a. O.).

Αφφη (f), bithyn., phryg. (vgl. Kretschmer a. O.).

Αφφους (m), bithyn. (vgl. Kretschmer a. O.).

*ap(a)-ija

Απια (f), kleinas. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 344).

Απιας (m), pisid., isaur. (vergl. Kretschmer, *Einl.* S. 347 u. *BCH* 1902, 227f; Ramsay, *Stud. in the East. Rom. Prov.* S. 10).

Απιος, phryg. (*CIG* III, 3899).

Αππια (f), kleinas. (vergl. Kretschmer a. O).

Αππιας (m), phryg. (*CIG* III add. 3827[i]).

Απφια (f), kleinas. (vgl. Kretschmer).

Απφιας (m), lyk. (*BCH* XVI, 217).

Απφιας (f), lyd., kar., lyk., pisid., (Kretschmer a. O.; *CIG* III add. 4380[k]).

Απφιον (f), phryg., lyk. (vgl. Kretschmer).

Αφια (f), kleinas. (vgl. Kretschmer).

Αφιας (f), phryg. (*CIG* III, 3879).

Αφιας (m), isaur? (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 594).

*ap(a)-ija	*Αφιον* (f), *Αφειον* (f) } pamphyl., phryg. (vgl. Kretschmer a. O.; *CIG* III add. 4342^b u. a.). *Αφφηα* (f), lykaon. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. Prov.* S. 160). *Αφφια* (f), kleinas. (vgl. Kretschmer a. O.). *Αφφιας* (f), lyd., phryg. (vgl. Kretschmer a. O). *Αφφιον* (f), phryg., lyk., kar. (vgl. Kretschmer a. O.). *Αππιανος*, phryg. (*CIG* III add. 3846 z 78). *Απφιανος*, phryg. (*CIG* III, 3911).
*apa-da	*Αππαδιος* (g?), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, Nr. 27).
*apa-la	*Απαλος*(m), Komana (*BCH* VII, 147).
*api + nezi (od. api-(añ)na-za, epñne-(e)zi)	*Απινησις*(m), isaur. (Ramsay, *Studies in the Rom. East. Prov.* S. 170).
*apa-ra	[*Απφαρω* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, Nr. 69).] *Απφαρους* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 38). *Απφαριον* (f), lyd. (*CIG* III, 3277).
*api + trzze-(e)zi (unsicher)	*Επιδαρσασις* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, 38).
*ap(a) + uke	*Απουκως* (m), kar. c. 400 (*BCH* IV, 296f).
*api + uni-te (unsicher)	*Απιονιθεις* (f), lyk. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 54).
{ apu + waza (od. apu-wa-(a)za)	
{ *apu + wazi (vgl. vorherg.)	*Αφυασις* (m), kar. 5 Jhrh. (*IGA* 500). ewaw(a)ssi, kar. epichor. (vgl. *Klio* XI, 465f.). *Αποασις* (m), pisid., um 210 v. Chr. (Ditt. *OGI* 86).

*api + wazi (vgl. oben)	*Επιουασις* (m), kil. (*CIG* III, 4410; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138f).
*apu + wakssa	*Επυαξα* (f), kil. Königin um 400 (Xenoph., *anab.* I, 2, 12).
*apa-(a)za	*Αππησιανη* (f), phryg. (*CIG* III add 3846 c).
***ara** (vgl. *Corpus*, Index: ara u. folg.; auch *eri unten)	
*ara	*Αρις* (m), kil. (*Journ. of H. Stud.* XII, S. 249).
*ari + deli (od. ari + tuli)	*Αριδωλις* (m), kar. Dynast (Herod. VII, 195).
*ar(a)-ija	*Αριων* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, S. 245).
	Αριος (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, S. 228).
*ar(a)-ijā-ta	*Αριανδα* / *Αριανζος* } kappad. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 309).
*ar(a)-ija-wa	*Αριανος* (m), kar. (vgl. *BCH* IV, 316, 1).
*ar(a)-ij(a)-aza	*Αριασσος*, pamphyl.-pis. Stadt. (Head. *Hist. num.*[2] S. 706).
*ar(a) + isba	*Αρισβη*, Stadt in Troas (vgl. Pauly-Wiss.).
	Αρισβη, Stadt auf Lesbos (vgl. Pauly-Wiss.).
ara-ka (Name?)	
*aru + kāta	*Αρυκανδα*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*arā-ma	*Αρομα*, lyd. Ortsn. (Strabo XIV, 650).
*ari-ma	*Αριμα*, kilik. Berg (vgl. Pape-Bens.).
*aru + makzza	*Αρυμαξα*, lyk. Demos (*J. of H. Stud.* X, 63).

*aru + mñna	*Ερυμναι,* lyk. Stadt (Steph. Byz.). *Ερυμνα,* pamphyl.-pisid. Ortsn. (vgl. Lanckoronski, *Die Städte Pamphyl. u. Pis.* II, 189f).
*ara + muwa	*Αραμοας* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 284).
*ara-p(a)-ija	*Αραπειας* (m), lyk.-milyisch. (*Reisen in Lyk.* II, S. 167). *Αραφεια,* kar. Insel (Steph. Byz.).
*ara-ra	*Αραρα* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kilik.* S. 57). *Αραρα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 42).
*aru-ta	*Αρουτης,* kapp. (Sterrett. *Epigr. Journ.* Nr. 351).
*ara-wa	*Ερευα,* lyk. Ortsn. (Steph. Byz.).
aru-wã-t(a)-ije-(e)si (Demot?) (vgl. *Οροανδα*)	
*ara-wa-(a)zi (wenn nicht ara + wazi; vgl. *Corpus,* Index: arawazija, erawazija)	*Αρυασσις* (m), kar., um 400 (*BCH* V, 296f; VI, 192). (a)raw(a)ssy, kar. epich.
*ara-(a)za	*Αραση* (f), phryg. (*CIG* III add 3846 Z. 43).
*ara + ziza	*Αρασιζευς,* isaur? Demot (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f).
*masa-(a)ñna + ara-da	*Μασανωραδα,* kar. Stadt (Steph. Byz.; vgl. bei *masa).
*upra + ara + tazi	*Ο[π]ρα[η]ρωτασις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kilik.* S. 139).
*pulu + ara	*Πολυαρα,* kar. Stadt (Steph. Byz.).
*trqqu + ara	*Ταρκυαρις* (m), kil., 3 Jhrh. (Heberdey-Wilhelm a. O. S. 53. 85. 88). *Τροκοαρις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm a. O. S. 137).
*zala + (a)ra-ma	*Σαλαραμευς,* lykaon. Demot. (*J. of H. Stud.* XXII, 368).

*sm̃m(a) + ara-da (unsicher)	*Σουμμαρουδης* (m), kar. (*Sitzber. Wien. Ak.* 132, S. 17).
*ul(a) + ari-ma (unsicher)	*Υλλαριμα,* kar. Ortsn. (Steph. Byz.).
arm̃pa (vgl. *Corpus* Index)	
arm̃pa	
arm̃pa litka?	
*arm̃p(a)-aza (nicht ganz sicher)	*Αρυβασις* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 109).
arñna (vgl. *urñna)	
arñna	(auch *Αρνα, Αρνη,* vgl. Pape-Bens.).
*arñna-(a)za	*Αρνωσσος,* mys. König (Nic. Damsc. fr. 49, 53).
*arñna + stta	*Αρνεστας* (m.), pis. (Ramsay, *Cit. and bish.* S. 338).
*ata + (a)rñna	*Αταρνευς* / *Αταρνη* mys. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*ida + (a)rñna	*Ιδαρνη,* kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kaba + (a)rñna	*Καβαρνις,* früh. Name von Paros (Steph. Byz.).
*tuba + (a)rñna	*Θυβαρναι,* lyd. Ort (Diod. Sic. XIV, 80).
*upa + (a)rñna	*Υπαρνα,* kar. Kastell (Arrian, *anab.* I, 24, 4).
askka (vgl. *Corpus*, Index: ask . . . i, askka?)	
*askkā + tele (od. askkā-ta-la)	Ascandalis, lyk. Ortsn. (Plin. V, 101).
*askka-ra	*Ασκαρηνος,* isaur-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f).
astte (vgl. *Corpus*, Index: astti, astte, estte)	
*astti-be	*ἐν Αστιβια,* isaur.-pis. Demot. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. prov.* S. 366).

esϑe-(e)hi (Demot?)	
*astte + lebe	*Αστελεβη,* lyd. Ortsn. (Steph. Byz.).
*asttu-re	*Αστυρα,* mys. Stadt (Pape-Bens.).
***ata**	
*ata	*Ατες,* phryg. Inschr. des Midasgrabes. *Ατυς,* lyd. Name (vgl. Pape-Benseler). *Αττα* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 56). *Αττας* (m), pisid. (Belege bei Kretschmer, *Einl.* S. 349f). *Αττης* (m), lyk., lykaon., pisid., kar. (Kretschmer a. O. S. 349f). Attis (f), lykaon. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 264). *Αττυς* (m), lyd. (vgl. Pape-Bens.).
*ata + (a)rñna	*Αταρνευς*, *Αταρνη* } mys. Ortsn. (vgl. bei *arñna).
ati + binẽ (unsicher)	
*ata + bura	*Αταβυριον,* rhod. Gebirge (vgl. Pape-Bens.).
*ata-da	*Αττουδδα*, *Αττουδα* } lyd. Stadt (Head. *Hist. num.*[2] S. 611; vgl. *Am. J. of Arch.* 1912, 41).
*at(a)-ija	*Ατιανη* (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 66).
*ata-la	*Ατταλος* (m), kleinas. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 350). *Ατταλης* (m), lyd. Königssohn (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 350).
*ata-la-da	*Ατταλυδα,* lyd. Ortsn. (Steph. Byz.).
*ata + leb(e)-eze	Attelebussa, lyk. Insel (Plin. V, 131).
*ata-(a)ñna	*Αϑηναι,* kar. Stadt (Steph. Byz.). *Ατενια,* pisid. Stadt (Hierokles Synecd.; vgl. *An. of the Brit. School* IX, 253).

*ata-(a)ñna-(a)za (od. ata + neze)	*Αττανασσος,* phryg. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 193).
*ata + pina	*Ατταπινις* (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 351).
*ata-wa-(a)ñna (unsicher)	*Ατυανας,* lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 351).
***aza** (vgl. azzalã u. asa in *Corpus,* Index u. *ese unten)	
*aza	*Αζων,* lyk. Fluß (vgl. Pauly-Wiss.).
	Ασης (m), kil., hellenist.? Zeit (*CIG* III 4402).
	Ασσα, pisid. (Lanckoronski, *Die Städte Pamphyl. u. Pisid.* II Nr. 244).
	Ασσος, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Aza-phyta, lyd. Ortsn. (Keil-Premerstein, *Reis. in Lydien* II, 27).
*aza + bura	*ἐν Εσαβουρειαις,* pisid.-isaur. Demot. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. prov.* S. 364).
*aza + (e)rbbe-le	*Αζαρβολλας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 151).
*az(a)-ija	*Αζιος* (m), lykaon. (*BCH* X, 501 f.).
*aza-l(a)-ija (vgl. *Corpus,* Index: azzalã)	*Ασαλιος* (m), phryg. (*CIG* III add. 3827 o., 3846 Z. 15).
*aza + mura	*Αζαμορα,* kataon. Burg (vgl. Pape-Bens.).
*aza-ra	*Αζαρευς* / *Εζαρευς* pisid.-isaur. Dem. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*azu-wa	*Εσουα-κωμητης,* pisid.-isaur. Dem. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
asa + wãzala	
*aza-(a)za	*Ασσησος,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***ãza** (vgl. vorherg. und *Corpus,* Index: ãzi, ñzzijahe)	
*ãza + puwa	*Ανζαποας* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 65).

*āza + zuw(a)-aza	*Ωνζωσσνασσος,* kar. Ortsn. (Ditt., *Syll.*[2] 11).
***ba** (vgl. *pa unten)	
*ba	*Βα* (f), lykaon., isaur. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 335).
	Βας (m) bithyn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 335).
*ba + sñna (unsicher, vielleicht: baz(a)-(a)ñna)	*Βασνη* (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 70).
***baba** (vgl. *papa, *buba)	
*baba	*Βαβα,* phryg. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 336).
	Βαβης, phryg. (vgl. Kretschmer. *Einl.* S. 336).
	Βαβις, phryg., lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 336).
	Βαβεις, lykaon, pisid. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 336).
	Βαβα, galat. (*CIG* III 4142).
	Βαιβαι, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*babi-da	*Βαβειδης,* (m) pisid. (*BCH* III, 344).
*bab(a)-ija	*Βαβιων* (m), Milet (*CIG* II 2852).
*babu-ṷa	*Βαβοας* (m), lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 336).
*ele-(e)hi + baba	*Ελαιβαβης* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Die Städte Pamph. u. Pis.* I Nr. 33).
***bāba** (vgl. vorherg.)	
*bāba	*Βαυβα,* lykaon. (*CIG* III 4009[b]).
*bābu-la	*Βαυβουληνος,* phryg.-pisid. Demot. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. prov.* S. 361).
***bada** (vgl. *bata unten)	
*bada	*Βαδας* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 77).
	Βαδις (m), Milyas (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 7).

***bala** (vgl. *pele unten)	
*bala	*Βαλα* (f), lyk. (*CIG* III add. 4276^{b}). *Βαλος* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Die Städte Pamph. u. Pis.* I S. 183).
*bala-b(a)-ija	*Βαλαβιος* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244f).
*bal(a)-ija	*Βαλιος* (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sites* S. 26).
*bala + cra	*Βαλαγρος* (m), kar. (*J. of H. Stud.* XVI, 232).
*bala-ra (vgl. *billa unten)	*Βελλερο-φων*, lyk. myth. Heros (vgl. Pape-Bens.). *Βελλερο-φοντειος*, lyk. Demot. (*CIG* III 4235^{b} add).
*bala-ta	*Βαλαθθις* (f), isaur. (Ramsay, *Stud. in the East. Rom. Prov.* S. 39).
*bala + tra	*Βελετρας* (m), lyd., um 300 v. Chr. (*Am. J. of Arch.* 1912, 28).
*kastta + bala	*Καστα βαλα* / *Καστα βαλλα* } kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κωστοβαλον*, kar. Feld (*Κοντολέων, Ἀνέκδ. ἐπιγρ.* S. 22).
*sttra + bala (unsicher)	*Στροβηλος*, kar. Stadt (Const. Porph. *de them.* I).
***balba** (vgl. *bulba unten)	
*balb(a)-ij(a) + uwa	*Βαλβιοας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 99). *Βαλβιοα* (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 92).
*balb(a) + ura (od. balbu-ra)	*Βαλβουρα*, Ort in der Kabalis (vgl. Pape-Bens.).
***bara** (vgl. *para)	
*bara	*Βαρις*, pisid. Stadt (Pape-Bens.). *Βαρις*, *χωρίον* auf Astypalaia (*IG* XII, 3, Index).

*bara + kla	*Βαρουκλιανος,* pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*bara-ta	*Βαρατα* / *Βαρατθα* } lyakaon. Stadt (Hierokles Synecd. und Ptolem. V, 6, 16).
*erte + bara	*Αρδυβερας* (m), kar. um 400 (*BCH* IV, 305).
*una + bara	*Ονοβαρος* (m), Kibyratis (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 7). *Ονοβαροι*, lyk. Ort. (Heberdey-Kalinka, a. O. S. 37).
***bata** (vgl. *pete, *buta)	
*bata	*Βατας* (m), Telos (*IG* XII, 3, 32). *Βατεης* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 92). *Βατων* (m), kar. 4. Jhrh. (Ditt., *Syll.*[2] 11). *Βαθθις* (f), isaur. (*CIG* III, 4396). *Βαττα* (f), phryg. (*CIG* III add. 3870[b]). *Βαττεανος*, isaur.-pis. Dem. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*bata-ka	*Βατακος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II 212).
*bati-(añ)na	*Βατινητις* / *Βατινητος* } ion. Bezirk (Ditt. *CIG* 13).
*bata-(a)zi	*Βατασις* (m?) pis. (*Class. Rev.* 1910, 77).
*kala + bata	*Καλαβατιανος*, lyk. Demot. (*Reisen in Lyk.* I S. 77; vgl. auch Pape-Bens.). *Καλαβωτης* (m), kar. um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kula + bata	*Κολοβατος*, pis. Fluss (Polyb. XXII, 18).
***bida** (vgl. *pida) pizi + bide	

***bila** (billa, pilla)	
*billa	*Βιλλις* (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 28).
	Βιλλις (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 64).
	Βιλλος (m), lyk. (*CIG* III, 4322 u. add).
*pilla + kuwa	*Πιλλακοας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Die Städte Pamph. u. Pis.* II, n. 28. 66. 69).
ñte-ru + bila	
ure + billa-(a)ha (Demot?)	
***bina** (vgl. *pina)	
ati + binẽ (unsicher)	
***bira** (vgl. *pira)	
bira	*Βιρων* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 108).
***buba** (vgl. *baba)	
*buba-la	*Βουβαλος* (m), phryg. (*CIG* III add 3882[d]).
	Βουβαλος (m), phryg.-pisid. (Ramsay, *Studies in the Rom. East. prov.* S. 326).
*buba-(a)ñna	*Βουβωνευς,* kibyrat. Demot. (vgl. Pape-Bens.).
*buba-(a)za	*Βουβασσος* / *Βυβασσος* } kar. Stadt (Steph. Byz., vgl. Pape-Bens.).
***bukzza** (vgl. *makzza, *mukzza)	
*bukzza	*Βωξος* (m), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 281).
***bula** (vgl. *pula)	
*bula	*Βολους, χωρίον* auf Astypalaia (*IG* XII, 3, Index).
	Βολλι[.]*ευς*, kar. Demot. (*BCH* XII, 27 f.).

*bula	*Βουλιδας*, rhod. Demot. (*IG* XII, 1, Index).
	Βωλας (m), phryg. (*CIG* III add 3846 y Z. 11).
	Βωλανος (m), phryg. (*CIG* III add 3846 y Z. 11).
*bul(a)-ija	*Βωλιων* (m), kar. (*BCH* XI, 8).
*bul(a) + ub(a)-aza (unsicher, vielleicht: bula + (a)ba-(a)za)	*Βουλουβασις* (m), Kibyratis (*Reisen in Lyk.* II S. 179).
*mula + bul(a) + uba - (a)za (vgl. oben)	*Μολεβουλουβασις* (m), Kibyrat. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 47).
***bulba** (vgl. *balba)	
*bulba	*Βολβαι*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*bulba-la	Bolbulae, ion. Insel (Plin. V, 137).
***bura** (vgl. *pura)	
*ata + bura	*Αταβυριον*, rhod. Geb. (vgl. bei *ata).
*aza + bura	*ἐν Εσαβουρειαις*, pisid.-isaur. Demot. (vgl. bei *aza).
*ēne + bura	*Αναβουρα*, pisid. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 193).
*kñna + bura	*Κεναβορα*, *Κιναβορα*, *Κινναβορα* } phryg.-pisid. Ortsn. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
kñta + bura	*Κινδαβυρις*, lyk. (*Reisen in Lyk.* I, S. 93).
*tili + bura	*Τιλλιβορος* (m), pisid. Räuber (Lukian., *Alex.* 2, vgl. Pape-Bens.).
*trqqa + bura	Troxoboris (m), kilik. Räuberhäuptling um 52 n. Chr. (Tacit., *ann.* XII, 55).

***buta** (vgl. *bata, *puta)	
*buta	*Βοτων* (m), kar.?, 3? Jhrh. v. Chr. (*BCH* IV, 395). *Βουτας* (m), lyd., 46/5 v. Chr. (Keil-Premerstein, *Reis. in Lyd.* I, S. 77).
***da** (dda, dde; vgl. *ta)	
*da	*Δα* (f), südphryg., pisid. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337).
dde + (e)pñne-we	
*dde + kele	*Δακαλος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 55).
*dda + kluwa	*Δακλοας* (m), lyk. (*BCH* XVI, 228).
*dda + kura	*Δακορα*, kappad. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*dda + mula	*Δαμυλας* (m) } kar. (*BCH* XXVIII, 25). *Δαμυλα* (f) }
*dda + skkule	*Δασκυλος*, lyd. König (vgl. Pape-Bens.). *Δασκυλιον*, kar. Ort (vgl. Pape-Bens.).
{ddẽñ + timi {ddẽñ + tm̃mi	
*dde + tm̃ma-(a)za (vgl. jedoch *ma + tm̃ma-(a)za)	*Δεδμασα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
***daqa**	
ddaqa-(a)sa (Stamm unsicher)	
***dapa**	
*dapa	*Δαπας* (m), lyk. (*BCH* XVIII, 323). *Δα[β]ηνος*, pisid.-isaur. Demot (Ramsay, *Studies* S. 362).
dapa-ra	bil. *[Δ]απαρας*. *Δαπαρας* (m), lyk., 2.? Jahrh. v. Chr. (*Reisen in Lykien* II S. 35).
*erma + dapi-mi	*Αρμαδαπιμις* (m), lyk., hellenist. Zeit. (*CIG* III 4314 u. *Reisen in Lykien* II S. 67). *Ε[ρ]μαδαπιμις*, lyk. (*Reisen in Lyk.* II Nr. 95).

*erma + dapi-mi	*Ερμαδαπιεμις*, lyk. (*Reisen in Lyk.* II Nr. 148).
*erze + dapi-mi	*Αρσαδαπειμις*, lyk. (*Reisen in Lyk.* I Nr. 52).
*muni + dapa	*Μονιδαβη* (f), lyk., hellenist. Zeit. (*CIG* III add 4269[d]).

***dapsa**

ddapssm̃-ma (wohl statt ddapsã-ma; vgl. padrm̃ma statt padrãma)

***dara** (dere)

*dara	*Δαρων* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 64).
	Δορου κώμη, lyd. Platz (Keil-Premerstein, *Reis. in Lyd.* II, 92. 103).
*dere + side	Derasidae, kar. Insel (Plin. V, 115).
*ami-(a)za + dara	*Αμισωδαρος*, myth. König der Lykier (vgl. bei *ama)
*ekete + dere (wenn nicht griech.?)	*Εκατεδωρος* (m), kar. (*BCH* XV, 427).
pike + dere	bil. *Πιξωδαρος*.
	Πιξεδαρος (m), lyk. (*CIG* III 4253 u. *Reisen in Lyk.* I 5. 56).
	Πιξεδαρος (m), kar. (vgl. unten *Πιξωδωρος*).
	Πιξωδωρος (m), lyk. (*CIG* III add 7276[b]).
	Πιξωδωρος (m), kar. Dynasten, Mitte 4. Jhrh. (vgl. Pape-Bens.).
*pize + dere	*Πισωδαρος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 2. 4).
*seri + dere + sttra	*Σαριδηραστρις*, kil. (*J. of H. St.* XII, 230).
*uwa + dara	*Ουαδαρας* (m), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 55, 72; *CIG* III 4366[w] u. Sterrett, *Ep. Journ.* S. 78).

***data** (vgl. *tata)	
*data	*Δοταις*, *Δοτες* (m? gen.) pis. einheimische Form (*Rev. d. univ. de Midi* I 356f.).
*data-ra	*Δωταρι* (m. nom.), *Δωταρις* (m. gen.) pisid. einheim. Form (a. O.).
*erma + data	*Ερμαδατης* (m), lyk. (*Öst. Jhrh.* V, 199).
***dawa** (vgl. *Corpus*, Index: dewe, ddewi)	
*ddawa	*Δαης*, *Δαος* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 192; *CIG* III 4366[w]) (auch thrakisch-phryg., vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 214). *Δαο-κωμητης*, pisid. Demot. (Ramsay, *Studies* S. 364).
ddaw(a) + ahãma	
ddawã + parta	
hlm̃mi + dewe	bil. *Ελμιδαυα*
***daza** (vgl. *tezi)	
*daza	*Δαζας* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 253). *Δασων* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 307). *Δασ[ει]α*, lyk. Ortsn. (*CIG* III add 4302[a] u. Ditt., *OGI* 572).
*daz(a) + mẽta	*Δασμενδα*, kappad. Ortsn. (Strabo XII 540).
*daz(a) + trqqa	*Δασταρκον*, kataon. Ortsn. (Strabo XII 537).
hana + daza	
*hrppi + daza	*Ερπιδαση* (f), lyk. (*CIG* III 4289 u. add. 4290; *J. of H. Stud.* XV, 108).
mlu-(e)hi + daza	Demot.?
*pẽti + daza	*Πενδιδαση* (f), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 119).

*tēϑϑi + daza	*Θεντιδασα* (f), lyk. (*BCH* X, 64).
*zm̃pri + daza	*Σεμβριδαση* (f), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 31).
***dedi** (dada; vgl. ddedi im *Corpus*, Index = nomen propinquitatis)	
*dada	*Δαδα* (f), phryg., lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337). *Δαδας* (m), phryg., kar. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337). *Δαδη* (m), phryg. (*CIG* III add $3846^{\text{z. }85}$). *Δαδης* (m), phryg., lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337).
*dad(a)-ija	*Δαδιανος*, kar. Platz (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 237).
*dada-la	*Δαδαλα*, maion. Stadt (Ptolem. V, 2, 21). *Δαιδαλα* kar. Stadt (Pape-Bens.). lyk. Gebirge (Pape-Bens.).
*dad(a) + upre	*Δαδυβρα*, paphlag. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***dele** (vgl. *Corpus*, Index und *tele unten)	
*dele	*Δαλλευς*, lyd.-pis. Demot. (*BCH* XXIII, 287).
*del(e)-ije	*Δηλια*, kar. Ort. (Steph. Byz.).
*dele-pi	*Δελεπις* (m), lyk., 1.? Jhrh. v. Chr. (*CIG* III add $4300^{o.}$ u. *Reisen in Lyk.* II S. 50).
*dele-pi-mi	*Δελεπιμις* (m), lyk. (*BCH* XVIII, 326).
*dele-(e)zi	*Δαλασις*, kil. Landschaft (Ptol. V, 8,6).
*deli + zāta	*Δαλισανδος*, lykaon. u. isaur. Ortsn. (Hierokles Syn., vgl. Pape-Bens. u. Kretschmer, *Einl.* S. 308).

*ari + deli	*Αριδωλις* (m) kar. Dynast. (vgl. bei *ara).
*kuru + dele	*Κορυδαλλα*, *Κορυδαλα* — lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. *BCH* X, 230 u. *Reisen in Lyk.* II S. 135).
***dene** (ddene vgl. *tene)	
*ddene	*Δανις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 43). *Δαννας* (m), lyk. (*BCH* XVIII, 326). *Δενεος* (m. gen.), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 26).
ddene + wele	
*erma + ddene	*Ερμαδαννας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 73f.).
*kada + ddene	*Καδαδηνις* (m?), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 120; auch bei Headlam, *Eccles. Sit.* S. 27).
***dube** (vgl. *tube)	
hrppi + dube	
***duda** (vgl. *dedi u. *tuda)	
*duda	*Δοδα* (f), lykaon., phryg. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 202, *J. of Hell. Stud.* XVIII, 119). *Δουδα* (f), lykaon., südphryg. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337). *Δουδας* (f), lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337). *Δουδης* (m), lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337). *Δουδους* (f), phryg. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337).
*duda-da	*Δουδαδα*, *Δουδαδηνος* — südphryg. Stadt und Demot. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 337).
*duda-(a)za	*Δουδουσα*, galat. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

***e** (vgl. *a, *i, *u)	
e(j)-ija	Ident. *Ειευς*, lyk. Demot. (*CIG* III, 4243).
*la + e(j)-ija	*Λαεια,* kar. Stadt. (St. Byz.).
***ebe** (vgl. *Corpus,* Index u. *aba)	
(e)bē-la (unsicher)	
***ehete** (vgl. *Corpus,* Index: ehete)	
*ehet(e)-ije (unsicher, ob kleinas.; vgl. jedoch Fick., *Hattiden* S. 34)	*Ηετιων,* kil. u. andere myth. Pers. (vgl. Pape-Bens.).
ehetē-me	
***ekete** (ecata)	
*ekete (griech.?)	*Εκατη,* Göttin (vgl. Roscher, *Lex.*).
	Εκατων (m), kar. (*BCH* XXVIII, 249; vgl. Pape-Bens.).
*ekete + dere (wenn nicht griech.?)	*Εκατεδωρος* (m), kar. (vgl. bei *dara).
ekete-ija (wenn nicht griech.?)	*Εκαταιη* (f), kar., um 400 (*BCH* IV, 306f.).
	Εκαταιος (m) kar., 6. Jhrh. u. später (vgl. Pape-Bens.; *BCH* IV, 306f.).
	Εκαταιος (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 60).
ecata + mla	bil. *Εκατομνας*.
	Εκατομνως (m), kar. Dynast, 1/2 4. Jhrh. (vgl. Pape-Bens.).
*ekete-(e)zi (wenn nicht griech.?)	*Εκατεσια*, kar. Stadt, auch Idrias genannt (vgl. Pape-Bens.).
***elbbe** (vgl. Corpus, Index: elbbe, alba, alβa und auch *elpe u. *ulbba unten)	
*elbbe	*Ελβω* / Helbo } lyk. Insel (vgl. Pape-Bens. u. Plin. V, 131)
*ukzza + (e)lbb(e)-ije	*Οξαλβιος* (m), Kibyrat. (*BCH* XXIX, 342).

***ele** (vgl. oben *ałą)	
*ele	*Ελας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 128). *Ηλεις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 33. 143).
*el(e)-ija	*Ελιας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 76).
*el(e)-ehi + baba	*Ελαιβαβης* (m), pamphyl. (vgl. bei *baba).
*ele-wa-(a)za (unsicher)	*Ελαιουσσα* } kar. Insel. (vgl. Pape- *Ελεουσσα* } Bens.).
pubi + eli	bil. *Πυβιαλης*.
***elpe** (vgl. oben *elbbe)	
elpe-ti	*Ελπ(ο)ατις* bil.
(e)lpu-ti	
***ẽne** (vgl. *Corpus*, Index: ẽni, nomen propinquitatis und ẽnẽ, ẽñne und *hana)	
*ẽne	*Αναια*, kar. Ort. (Steph. Byz.). *Ανια* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 130). *Αννα* (f), phryg., lyk., pamphyl., pis., isaur., kilik. (vgl. bei Kretschmer, *Einl.* S. 344). *Αννας* (f), phryg. (Kretschmer, *Einl.* S. 344). *Αννη* (f), lyk. (Kretschmer, *Einl.* S. 344). *Αννιον* (f), phryg. (*CIG* III add 3846 Z. 8 u. bei Kretschmer, *Einl.* S. 344). *Αννις* (m), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 321). *Ενα* (f), lyk. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 341). *Ενας* (f), lyk., lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 341). *Ενεις* (m? gen.) } pisid., einheim. *Ενα* (f. nom.) } Form (*Rev. d. un. de Midi* I, 356 f.).

*ēne + bura	*Αναβουρα*, pis. Stadt (vgl. bei *bura).
ēnē-(e)hi + neri	
*ēne-ke	*Αννακη*, kataon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 344).
	Αννακος, Kos (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 344).
*ēne-le	*Ανωλος*, lyd. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*ēne-pe	*Αναφας*, kappad. Herrscher (vgl. Pape-Bens.).
	Αναφη, kleine Insel bei Thera (vgl. Pape-Bens.).
*ēne-te	*Εννητοι*, kar. Ort (Le Bas Nr. 219).
*ēne + zrbba	*Αναζαρβα*, ostkil. Ort. (vgl. Pape-Bens.).
***eple** (wohl aus *e + *ple, vgl. *uple)	
*āpla-da	*Αμβλαδα*, *Αμλαδα* — pisid.-lykaon. Ortsn. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 366; Head, *Hist. Num.*[2] S. 705).
epple-me	
*apla-ta	*Αβλατα*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*hru-(a)z(a) + āpla-da	*Ρουσουμβλαδα*, isaur. Ortsn. (*FHG* IV p. 135).
***epñ** (Präpos., vgl. *Corpus*, Index)	
epñ + kuka	
epñ + tiba-(a)za	
***epñne** (vgl. *Corpus*, Index und vorherg., wohl aus epñ-ne)	
apñnā + tama	
dd(e) + epñne-we	
***erbbe** (vgl. *Corpus*, Index: erbbe, erbbi)	
*erbbu-le	*Αρβυλης*, kar. (*BCH* XV, 186. 189).
erbbi-(añ)na	*Αρβιννας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 74).

*erbb(e)-ezi	*Αρβησις* *Αρβησσις* } (m), kar. um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*erbbe + zãn(a)-ija	*Αρβαζανιος* (m), isaur. (vgl. Suidas u. Eunap p. 117).
*aza + (e)rbbe-le	*Αζαρβολλας* (m), kil. (vgl. bei *aza).
*hru + erbb(e)-ezi	*Ροαρβασις* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 271).
*ij(a) + erbb(e)-ezi (vgl. *Klio* XI, 468.	*Υαρβεσυται*, kar. Phyle. (*Ath. Mitt.* XV, 269).
*kula + (e)rbb(e)-ezi	*Κολαρβασις*, kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 13).
*la + erbbe	{ *Λαιρβηνος* *Λαρβηνος* *Λυερμηνος* *Λαιρμηνος* *Λαρμηνος* *Λειμηνος* *Λερμηνος* } Beiname einer kar. Gottheit (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 378).
*trqqu + erbbe-(e)zi	*Τροκοαρβασις* (m), kilik. (*J. of H. Stud.* XII, 247).
***erble** (vgl. *urble; vielleicht aus erublija, vgl. *Corpus*, Index)	
*erble-te	*Ερβλατος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 47).
***eri** (vgl. *Corpus*, Index und *ara oben)	
*eri-(i)ja	*Ηριευς*, rhod. Demos (*IG* XII, 1 Index).
eri + mñnu-(a)ha (oder eri + mñn(a) + uha)	
*eri-(añ)na	*Εριναιευς*, Demos. v. Lindos (*IG* XII, 1 Index).
*er(i) + uple-(e)zi (od. *eru + ple-(e)zi)	*Ερυπλασης*, lyk. (*BCH* XVIII, 326).
*eri + waza	*Εριυασας* (m), lyk. (*CIG* III add 4313).

*eri-(a)za	*Ερiζα*, kabal. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*krssu + eri	*Γαρσυηρις*, kleinas. Feldherr (Polyb. V, 57).
*erqe (vgl. *urqa)	
*erqe	*Αργεος*, rhod. Demot. (*Ath. Mitt.* XVII, 307 f.). *Αργος* kar. Stadt, *Αργος* kil. Stadt (Steph. Byz.). *Αρκηνος*, pis? Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 586). *Αρκαιος*, Beiname des *Μην* (Strabo XII, 577). *Αρκοννησος*, kar. Insel (Steph. Byz.).
*erqe-de	*Αρκαδις*, kappad. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
*erq(e)-ehi	*Αργαις*, lyk. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*erq(e)-ije	Argiae, kar. Insel (Plin. V, 133).
*erqi-le	*Αργιλα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*erqe-(e)ñne	Argennon, kar. Insel (Plin. V, 135).
*erqe + stta	Argustana, kapp. Stadt (vgl. Pauly-Wiss.). *Αρκαστηνος*, isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*erqe-(e)zi	*Αργασεις*, Dem. in Milet (vgl. *Rev. de Phil.* XXI, 48). *Αρκασειευς*, Dem. auf Karpathos (*IG* XII, 1 Index).
*kama + (e)rqe	*Καμαργηνος*, pis.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
***erlli**	
*erlle	*Αρλαια*, kar. Ortsn. (Le Bas III Nr. 387).
*erll(e)-ije-mi	*Αρλιωμος* (m), kar. um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*erlli-(e)zi	*Αρλισσις* (m), kar. um 400 (*BCH* IV, 296 f. vgl. auch Pauly-Wiss.).

*erlli-(e)zi	*Αρλισσος*, kar. Stadt (*IG* I 235. 237).
*pik(e) + erlle-mi	*Πιγερλωμ[ις]* (m), pisid., 4.? Jhrh. v. Chr. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 1; aus dem Abklatsch zu lesen).
***erma** (auch erm̃ma, vgl. *Corpus*, Index u. *urma)	
*erma	*Αρμαις* (m), lyk. (*CIG* III 4243). *Αρμας* (m), lyk. (*CIG* III 4242). *Ερμας* (m), pisid. (u. a. *CIG* III add 4380 k. 3). *Ερμο-κωμητης*, isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.). *Ερμος*, kleinasiat. Fluß (vgl. Pape-Bens.). *Ερμων* (m), lyd. König (Steph. Byz. unter *Αδραμυτειον*).
*erma + dapi-mi	*Αρμαδαπιμις* (m), lyk. (vgl. bei *dapa). *Ε[ρ]μαδαπιμις*, lyk. (vgl. bei *dapa). *Ερμαδαπιεμις*, lyk. (vgl. bei *dapa).
*erma + ddene	*Ερμαδαννας* (m), lyk. (vgl. bei *dene).
*erma + data	*Ερμαδατης* (m), lyk. (vgl. bei *data).
*erma + hru-(ñ)za	*Αρμαρωνζας* (m), kil., 1. Jhrh. v. Chr. u. später (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 52. 77).
*erma + ktta	*Ερμακτας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinasien* S. 31).
*erma + kuda - (a)ha (vgl. *Klio* XI, 467)	*Αρμοκοδωκα*, kar. Ortsn. (*BCH* V, 108).
*erma + kuta [e]rma + kuta-wa	*Ερμακοτας* (m), lyk. (*CIG* III 4240 e add; 4255; 4278; 4300 m add).
*erma + muwa	*Ερμαμοας* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 112).
*erma + nāta	*Αρμαvανδης* (m), lyd., um 300 v. Chr. (*Am. J. of Arch.* 1912, 28).

*erme + (e)ñne (wenn nicht griech., vgl. Pape-Bens.)	*Αρμενος* (m), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. (*Reisen in Lyk.* II S. 5).
*ermi-(eñ)n(e)-ije	*Ερμινιος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I Nr. 63; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 361).
erm̃me + nẽni	*Αρμουνανις* (f), Kibyrat. (*BCH* XIII, 340).
*erma-pa	*Ερμαπις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*erma-p(a)-ija	*Αρμαπιας* (m), lyk., 4. Jhrh. (*CIG* III add 4315[b]). *Ερμαπιας* (m), lyk., 4. Jhrh. u. später (*CIG* III 4257; 4303[c] add; 4202 add; *Reisen in Lyk.* I 74. 40. II 47. 149). *Ερμαπιων* (m), lyk., um 100 v. Chr. (*CIG* III add 4000[o] u. *Reisen in Lyk.* II S. 50).
*erma-ra	*Ερμαρους* (f), lyk. (*CIG* III 4224[e]). *Ερμερως* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 28).
*erma-ri-la (unsicher)	*Ερμαριλος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 93).
*erma + stta	*Αρμαστα* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 174), pisid. (häufig, u. a. *CIG* III, 4366[n]; *BCH* XXIII, 137). *Ερμαστα* (f), lyk. (*CIG* III 4321[g]).
*ermẽ-ti	*Ερμουνδις* (m), lyk., hellenist. Zeit (*CIG* III add 4269[d]).
*ermẽ + tedi	*Ερμενδαδις* (m), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (*CIG* III add 4315[f]).
*erma + tumñna	*Αρμεδυμνης* / *Ερμεδυμνης* (m), lyk. (unpubl. Inschrift *TAM* II).
*erma + tuwe + ure (unsicher)	*Ερματοεορις* (meine Lesung) (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 93; Kretschmer gibt *Einl.* S. 361: *Ερματεορις*).

*ermã + tuwa	*Ερμανδοας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 30).
*erma + tur(e)-ija	*Ερμαδοριας* (m) lyk. (*BCH* X, 41).
*ermã + tm̃ma-(a)za	*Ερμανδειμασις* (m), lyk. (*CIG* III add 4228^{b}; add 4208^{c}; 4269^{d}). *Ερμανδιμασις* (m), lyk., 1 Jhrh. v. Chr. (*Reisen in Lyk.* II S. 50).
*erma + uda (od. *erma-wa-da)	*Ερμανδας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 2, 4).
*ermu-wa	*Ερμοας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 74).
*ermu-wa-(a)zi (oder ermu + wazi)	*Αρμοασις* (m), milyisch (*CIG* III $4381^{A.\,D.}$ u. *Reisen in Lyk.* II S. 172).
*erma + zala	*Ερμασαλας* (m), lyk. (*CIG* III add 4303^{h} [1]).
*ija + (e)rma	*Ιαρμιοι,* kar. Demos. (Rangabé I Nr. 134).
*km̃p(a) + ermu-re (unsicher)	*Γαμπαρμυρις?* (m), lyk. (*BCH* XVI, 228).
*kuw(a) + erma	*Κωαρμις,* kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 58, 2, wo *J. of H. Stud.* XII, 231 berichtigt wird).
*lad(a) + erma	*Λαδαρμα,* Demos v. Lindos (*IG* XII, 1, Index).
*muẇ(a) + erma (vgl. *urma)	*Μοορμις* *Μουρμις* *Μωρμις* } (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 271. 247).
*pel(e) + erma	*Πελαρμως* (m), kar. (Le Bas-Waddington, *Inscr. d'Asie Min.* Nr. 378).
*uw(a) + erma (vgl. *urma)	*Ουορμη,* pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 257).

***erte** (vgl. *irte, *urta)

*erte	*Αρδυς,* lyd. Könige (vgl. Pape-Bens.). *Αρτας* (m), phryg. (*CIG* III 3960^{b}).

*erte	*Αρτης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 124). *Ερδις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140). *Ηρδις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 124).
*erte + bara	*Αρδυβερος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *bara)
*erte-be	*Αρτουβα*, kar. Ortsn. (*BCH* X, 486 f.).
*erte-le	*Αρδαλα*, kapp. Stadt (vgl. bei Pauly-Wissowa).
erte-l(e)-ij(e)-ese ert(e)-llẽ-(añ)ni	
*erte-me	*Αρταμων* (m), Kibyrat. (*BCH* II, 605 f.). *Αρτεμως* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.). *Αρτιμας* (m), lyk., 5. Jhrh. u. später (*Corpus* Nr. 152).
*erte + mñn(a)-aza	*Αρτυμνησσος*, lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*erti + muñke	*Ερδιμουγος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 125).
*erte-(e)ñne-de (oder ertẽ + nada)	*Αρταναδα*, nordwest-kil. Stadt (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 42 f.?).
*ertu-re	*Αρδυρευς*, kar. Beiname für Zeus (*BCH* XIV, 364).
*erti + s̓tta-ma	*Αρδισταμα*, kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*erte + ume	*Αρτηυμος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*erte + waza (od. erte-wa-(a)za)	*Αρτυασσις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*ija + (e)rte-(e)ñne	*Ιαρδανος*, lyd. Fluß } (vgl. Pape- *Ιαρδανος* (m), lyd. } Bens.).
*kuw(a) + erte	*Κυαρδα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).

{*la + (e)rte	*Λαρτος,* rhod. Ortsn. (*IG* XII, 1, Index).
*la + erte	*Λαερτη,* kil. Platz (vgl. Pape-Bens.).
*sm̃m(a) + erte	*Συμερδις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 67).
***erze** (vgl. *urza)	
*erze	*Αρσας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamphyl. u. Pis.* II Nr. 243. 254). *Αρσις* (f), lyk. (*CIG* III 4264).
*erze-de	*Αρσαδευς,* lyk. Demot. (*CIG* III add 4278[k]).
*erze + dapi-mi	*Αρσαδαπειμις,* lyk. (vgl. bei *dapa).
*erze-li	*Αρσαλος,* myth. Fürst der Solymer (vgl. Pape-Bens.). *Αρσηλις,* König der Myleer in Karien (vgl. Pape-Bens.).
*erze + laga	*Αρσαλαγος* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 243).
*erze-me (wenn nicht persisch?)	*Αρσαμης* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I Nr. 51. 52).
*erze + muta	*Αρσαμοτας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 25).
*erze-(e)ñne	*Αρζανος* (m), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 366, 92).
*erze-pe	*Αρσαπις* (m), lyk., 4. Jhrh. u. später (*Corpus* Nr. 152; *Reisen in Lyk.* II S. 19).
*erze-p(e)-ije (od. erze-b(e)-ije)	*Αρζυβιος* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XI, 250).
*erze-(e)si	*Αρσασις* (f), lyk. (*CIG* III 4290 u. add; 4302; 4303[e 2] add; 4254; 4300[t] add; *Reisen in Lyk.* II S. 9. 44. 38; *Reisen* I S. 67). *Αρσασις* (m?), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 59).
erze-(e)si + nube	

*ab(a) + erze	*Αβερσι(ς)* (m), kar. (vgl. bei *aba).
*hāta+(e)rze-de (vgl. oben *erze-de)	*Ανδαρσωδος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*kub(a) + erze	*Κυβερσος,* kar. Fluß (*Ath. Mitt.* XV, 266).
*mak(a) + erze	*Μαγαρσος* / *Μεγαρσος* } kil. Ortsn. (vgl. Pape-Bens. und Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 9).
*zu + (e)rze-li	*Ζορζηλα* / *Ζορζιλα* } pisid. Stadt (vgl. Pape-Bens. und Hierocles Synecd.).
***esbe** (vgl. *Corpus*, Index: esbedi, esbehi, esbēti u. *usba)	
*esbē-ti (vgl. *Corpus,* Index)	*Ασπενδος,* pamphyl. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*esbe-de (vgl. *Corpus,* Index und *isba-da, *Ισπαδα* unten)	*Εστϝεδιιυς,* (vgl. Head. (*Hist. Num.*[2] S. 699f.).
*esbē-te-(e)ñne	*Ασπανδανις* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 91).
***esede** (längere Form von ese = *συν*, vgl. *Corpus*, Index u. Thomsen, *Ét. lyc.* S. 60)	
esede + plē-mi / (e)sede + plm̃-mi	*Σεδεπλημις* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 57).
***esete** (vgl. *Corpus*, Index; vielleicht aus *es(e)-ete?)	
esete	
***ete** (vgl, *ata, *ute)	
*ete-(e)ñne (vgl. *ute-(e)ñne)	*Ετεννα,* pisid. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***ētri** (vgl. *Corpus*, Index: ētre, ētri, das wohl unteres bedeutet; vgl. Kluge, *Die Lyk. Inschr.* S. 132)	

*ẽtr(e)-ije	*Ανδριακη* / Andriaca civitas — lyk. Hafen (*CIG* III add 4302[a] u. Plin. V, 100). Andria, phryg. Stadt (Plin. V, 145).
*ẽtre-ke	*Ανδρακα*, kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ανδρεκας*, kar. Gebirge (Le Bas Nr. 203. 204). Androcus, kil. Fluß (Plin. V, 91).
*ẽtr(e)-eze	*Ανδρασος*, gal. Stadt (vgl. Meyer, *Bezz. Beitr.* X, 175.
*m̃ñn(a) + ẽtre-(e)zi	*Μνανδρασις* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 54).
***haba** (vgl. *aba) habu-da (od. hab(a)-uda)	
***hana** (vgl. *huna u. *ẽne) hana + daza	
***hãta** (vgl. *Corpus*, Index: hãtã, hãtahe)	
*hãta	*Ανδιαι*, pis.-isaur. Ortsn. (Ramsay, *Studies in the East. Rom. prov.* S. 363). *Ανδιος* (m), isaur. (Ramsay, *Studies in the East. Rom. prov.* S. 51).
*hãta-da	*Ανδηδα*, pisid. Stadt (*BMC*, *Pisid.* XCVII).
*hãta + (e)rze-de	*Ανδαρσωδος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *erze).
*hãta-(a)ñna	*Ανδανης* (m), phryg. (*BCH* XVII, 292). *Ανδανον*, kar. Ortsn. (Steph. Byz. unter *Βαργυλια*).
***hla** (vgl. *hlu, *la, *lu)	
hla	bil. *Λας* (m) *Λας* (f), kil. (*CIG* III 4406. 4409). *Λαις* (f), lyk., hellenist.? Zeit (*CIG* III add 4303 [h 10]).

hla	*Λαις* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 95). *Λαιος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 28).
*hla-ma (wenn nicht *lama)	*Λαμος*, isaur. Stadt (Hier. Syn.). *Λαμος*, kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.). *Λαμωτης* (vgl. isaur.), kil. Dem. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 151 u. *BCH* XXIII, 589f.). *Λωμευς*, kar. Demot. (*Ath. Mitt.* XI, 203f.).
*hla-mi-(a)za	*Λαμισηνος*, pisid-isaur. Demot. (Ramsay, *Studies* S. 371).
*hla-(a)z(a)-ija	*Λασια*, lyk. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*kula + hla-mi	*Κολαλημις*, lyk. (*BCH* XVI, 444f.).
*kuta-ra + hla-mi	*Κοτοραλημις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 139.).
*sidu + hla-mi	*Σιδυλημις*, *Συδυλημις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
***hlm̃mi** (vgl. *Corpus*, Index: hlm̃mi, hlm̃mide)	
*hlm̃mi	*Ολμοι*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens). *Ιλνως* (unsicher) (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 77).
hlm̃mi + dewe	bil. *Ελμιδαυα*.
*hlm̃mu-re (od. hlm̃me + ure)	*Αλμουραι*, lyd.? Ortsn. (*Ath. Mitt.* XXII, 360).
*tuba + hlm̃mu-re (vgl. vorherg.)	*Τοβαλμουρα*, lyd. Ortsn. (*Am. J. of Arch.* 1912, 12f.).
***hlu** (vgl. *hla, *lu)	
*hlu	*Λους* (m), kil., 1. Jhrh. v. Chr. u. später (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 37. 77).
*hlu + wala	*Λουολος* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 142f.).
*hlu-wāta	*Λοανδευς*, lyk. Dem. (uned. Inschr., *TAM* II.
*hlu-(a)z(a)-ija	*Λυσιας*, kar. Stadt (Plin. V, 108).

*ija + hlu-(a)za	*Ιαλυσσος* / *Ιαλυσος* } Stadt auf Rhodos (vgl. Pape-Bens.).
te + hlu-(e)se	(Name?).
*trbbe + hlu-(a)zi	*Τρεβελυσις* (m) lyk., hellenist. Zeit (*CIG* III add 4269[d]).
***hm̃pa**	
*hm̃pi-(a)ha-imi	*Ιμβιαιμις* (m), lyk. (*CIG* III 4260 u. *Reisen in Lyk.* I, 66, 4; 66).
*hm̃p(a)-ij(a)	*Ομβιανον πεδιον*, kar. Ortsn. (*BCH* V, 108).
*hm̃pa-(a)ñna	Embonos, rhod. Ortsn. (*Ath. Mitt.* XVII, 307).
*hm̃pa-ra	Imbarus, kil. Berg (Plin. V, 93).
***hm̃pra**	
*hm̃pra	*Ιμβρας* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* X, 80). *Ιμβρης* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I, 74). *Ιμβρος*, kar. Gebirge u. Kastell (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 358). *Ivρα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 137. 152).
*hm̃pr(a)-ije	*Ιμβριος*, Schwiegersohn d. Priamos (vgl. Pape-Bens.).
*hm̃pra-la	*Ιμβραλος* (m), lyk., hellenist. Zeit? (*J. of H. Stud.* XV, 114). *Ιμβαρηλδος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.; vgl. *Klio* XI 480).
{ hm̃prã-ma	*Εμβρομος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, 102f.; Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 16. 17).
{ hẽpru-ma	*Εμβρομος* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 95; *BCH* XXIII 294; revidierte Lesung).

⎧hēpru-ma	*Ενβϱομος* (m), lyk. (*CIG* 4332).
⎨	*Ιμβϱαμὸς* (m), kar. Beiname des Hermes (vgl. Pape-Bens.).
⎩*hm̃prai-mi	*Ιμβϱαιμις* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* 1908, 184).
*hm̃pra-(a)ñna	*Ιμβϱανος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 93).
*hm̃pra-(a)zi	*Ιμβϱασσις* / *Ιμβαϱσις* } (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
	Ιμβϱασος, Fluß auf Samos (vgl. Pape-Bens.).
	Imbrasidas (m), lyk. (Verg., *Aen.* XII, 343).
***hñta** (vgl. *Corpus*, Index: hñti, hñtawã; vgl. auch *ñte)	
*hñta	*Ειvδος* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 103).
	Ινδας (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sites* S. 26 u. Pape-Bens.).
	Ινδη (f), lyd. (*BCH* X, 521).
	Ινδης (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 125).
	Ινδι-Στϱατονιϰεια, lyd. Stadt (Head, *Hist. num.*[2] S. 657).
	Ινδος, kar. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
	Ινδος (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 76).
	Ινδους (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140. 151).
	Ινδους (m), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 169).
hñti + (a)hāma	
*hñta-ka	*Ινδαϰος* (m), isaur. (*FHG* IV S. 621; Ramsay, *Studies* S. 29. 41).
	Ινδαϰος (m), kil. (Le Bas III 1421).
*hñt(a) + unu-wa	*Ινδουνουας* (m), kil. (*CIG* III 4413).
***hra** (vgl. *hri, *hru)	
*hra + kruwa	*Ραϰϱ[υ]ης?* (meine Ergänzung) (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).

***hri** (vgl. *Corpus*, Index: hri, Präposition)	
hri + km̃ma	
hri + kttbi-li	
*hri + mara	*Ριμαρος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 58).
*hri + uwe(i)-mi	*Ριοαιμιος* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinasien* S. 30).
zu + hri-(i)ja	
***hrppi** (vgl. *Corpus*, Index: hrppi, Präpos. = *ἐπί*)	
*hrppi + daza	*Ερπιδαση* (f), lyk. (vgl. bei *daza).
hrppi + dube	
*hrppi-(i)je	*Ερπιας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 50).
*hrpp(i)-aza	*Αρπασα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Αρπασος*, kar. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
***hru** (vgl. *hra, *hri)	
*hru + erbbe-(e)zi	*Ροαρβασις* (m), kil. (vgl. bei *erbbe).
*hru-ka (wenn nicht griech.?)	*Ρωγη*, lyk. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*hru + km̃ma (vgl. hri + km̃ma)	*Ρωγμοι*, kil. Hafenstadt (vgl. Pape-Bens.).
*hru-ma	*Ρωμος* (m), lyk. Heroenname und Mannsn. (vgl. Pape-Bens.; *CIG* III add 4269[d] aus hellenist. Zeit).
*hru + mñṇa-ma	*Ρωμναμις* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru-(a)ñna	*Ρουνις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140).
*hru + nezi (od. hru-(a)ñna-(a)za)	*Ρωνησις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).

*hru-ba	*Ρυβος* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 37). *Ρουβεις* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 138).
*hru(ñ) + pikrẽ-mi	*Ρωμβιγρεμις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru + skka-ti	*Ρωσγητις* (m), kil., 3. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 70. 76).
*hru(ñ)-ta	*Ρωνδας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 57).
*hru(ñ) + tb(a)-ija	*Ρωνδβιης* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru(ñ) + tbara	*Ρωνδβερρας* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru(ñ) + tñna-(a)zi	*Ρωνδινασις*, *Ρωνδινεσις* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru(ñ) + trbbẽ-mi	*Ρωνδερβεμις* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru-(a)za	*Ρουσων* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 267). *Ρωζις* (m), kleinas. Liste aus Alexandria, 3. Jhrh. v. Chr. (Wilhelm, *Beitr.* 224). *Ρωιζις* (m), pisid. (Ditt., *OIG* 86). *Ρωσις* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XI, 165). *Ρωσος*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*hru-(a)za + ãpla-da	*Ρουσουμβλαδα*, isaur. Ortsn. (vgl. bei *eple).
*hru + zerma	*Ρωζαρμας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).

{*hru + zrume-ri {*hru(ñ) + zrume-ri	*Ρωζρυμερις* *Ρωνζρυμερις* } (m), kil., 2.? Jahrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76 f.).
*erma + hru(ñ)-(a)za	*Αρμαρωνζας* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. vgl. bei *erma).
*ida + hru-wa	*Ιδαροη* (f.), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, 136).
*kita + hru-wa-da	Khiteruadas (m), ostkil. Fürst um 758 v. Chr. (vgl. Garstang, *The Land of the Hitt.* S. 367, 3).
*kñna + hru-wa	*Κιναροα*, lyd. Ortsn. (*Amer. J. of Arch.* XVI, 13 f.).
*mim̃mi + hru-wa	*Μιμιροης* (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 73).
***hume** (vgl. *ume)	
*hume	Hymos, kar. Insel (Plin. V, 133).
hume-l(e)-ije (Name?)	
*hum(e)-añna	Omana Humana } nach Plin. V, 94 die Stadt d. folg.
{*hum(e)-añna-da {*hum(e)-añnã-ta	*Ομοναδα, Ουμαναδα* *Ουμανενδεωτης* } kil.-pis. Phyle (vgl. Pape-Bens. u. *An. of Brit. School.* IX, 268).
***huni** (vgl. *une u. *hana)	
*huni-da	Hynidos *Υνιδος* } kar. Ortsn. (Plin. V, 109).
huni + pla	
***hura** (vgl. *ure)	
hura	
***hurta** (vgl. *urta)	
hurttu-we-ti	
***huwe** (vgl. *uwe)	
huwe-tẽ(ne) (Name?)	

***i** (vgl. *a, *e, *u)

i + sñt[a] (vgl. Hesych.: *σινδος = τὸ γυναικεῖον αἰδοῖον, Ἰσινδις = ἡ πορνή*)	*Ἰσινδα,* lyk.-pis. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

***iba** (vgl. *aba, *uba)

*iba	*Ιβηνος,* lyd. Demot. (Steph. Byz.).
*iba + nele	*Ιβανωλις* (m), kar., um 500 (Herod. V, 37. 121).

***ida**

	Εδα (m?), pis. einheim. Form (*Rev. d. univ. d. Mid.* I, 356f).
*ida	*Ιδα*, *Ιδη* } mys. Gebirge (vgl. Pape-Bens.). Ide, lykaon. Ortsn. (Plinius V, 95). *Ιδους* (f?), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 169). *Ιδει-φυτά*, lyd. Ortsn. (Buresch, *Aus Lyd.* 135. 215).
*ida + (a)ba-(a)za	*Ιδεβησσος*, *Ειδεβησσος* } lyk. Stadt (vgl. bei *aba).
*ida + (a)rñna	*Ιδαρνη,* kar. Ortsn. (vgl. bei *arñna).
*ida + hru-wa	*Ιδαροη* (f), lyk. (vgl. bei *hru).
*ida-ka	*Ιδακος* (m), kar. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 331). *Ιδακος* (m), Jasos, $^1/_2$ 4. Jhrh. (Ditt., *Syll.* [2] 96).
{ idã + kre (acc?) { *ida + cre	*Ιδαγρος* (m), lyk. (*CIG* III, 4300 [u] u. *Reisen in Lyk.* I, 29, 1; II, 59).
*ida + kuka	*Ιδαγυγος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*ida + lu + kba-(a)zi	*Ιδαλωγβασις* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Phamph. u. Pis.* II, Nr. 10).
*idu-ma (wenn nicht ida + ume)	*Ιδυμα*, *Εδυμος* } kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens. u. Babelon, *Traité* S. 998). *Ιδυμος,* kar. Fluß (vgl. Pape-Bens. u. Babelon, *Traité* S. 998).

ida + makzza	
*ida + mu[. .]a	*Ιδαμυ*[. .]*ος* (m), kar., $^1/_2$ 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
*id(a) + uple-(e)zi (od. idu + plezzi)	*Ιδυβλησις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.: *Ιυβλησις* ebenda wohl Fehlschreib.).
*id(a) + ure (od. idu-re)	*Ιδυρος,* pamphyl. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
	Ιδυρις, pamphyl. Ort (vgl. Pape-Bens.).
	Idyris, lyk. Insel (Plin. V, 131).
ida + zzala	bil. *Ειδασσαλα*
*kñna + ida	*Κιναιδο-πολις,* kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*kñn(a) + ida (od. kñni-da)	*Κνιδος,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Κνιδας (m), kil., 3. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*zãn(a) + ida (od. zãni-da)	*Σανιδεια,* kar. Ortsn. (*CIG* II, 2905 D).
idra (vgl. *adra)	
*idr(a)-ija	*Ιδριας,* kar. Stadt (Steph. Byz.).
	Ιδριευς (auch *Εδριευς* auf Münzen) (m), kar. myth. Person; kar. Dynast., Mitte d. 4. Jhrh. (vgl. Pape-Bens. u. *Berl. Akad.* 1894, 916).
*muñk(e) + idre (vgl. auch *kidra)	*Μωγγιδρις* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 264).
ija (vgl. *Corpus,* Index)	
*ija	*Εια*, *Ειη* (f), pis. einheim. Form (*Rev. d. univ. d. Mid.* I, 356f.).
	Εια (f), Kibyrat., pisid. (*BCH* XV, 553; Sterret, *Ep. Journ.* Nr. 71).
	Ιης (f), pisid. (*BCH* III, 342).
	Ιος, lyd. Insel (Steph. Byz.).
	Ιαις (f), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 407—8).
	Ιαιη (f), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 404—5; Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 246).

*ija + (e)rbbe-(e)zi (vgl. *Klio* XI, 468)	*Υαρβεσυται,* kar. Phyl. (vgl. bei *erbbe).
*ija + (e)rma	*Ιαρμιοι,* kar. Demos (vgl. bei *erma)
*ija + (e)rte-(e)ñne	*Ιαρδανος* { lyd. Fluß / (m), lyd. } (vgl. bei *erte)
*ija + hlu-(a)za	*Ιαλυσσος* / *Ιαλυσος* } Stadt auf Rhodos (vgl. bei *hlu).
*ija-ma	*Ιαμος* (m), Thera (*IG* XII, 3 suppl. 1628).
ija + mara	
*ija-(a)ñna	*Ιωνα* (f), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244 f.). *Ιαννας* (m), phryg. (*CIG* III add 3847[1]). *Ειανις,* (f. gen), pis. einh. Form (*Rev. d. univ. d. Mid.* I 356 f.).
*ijã + pija	*Ειανβιας* / *Ιαμβιας* / *Ιανβιας* } (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 122. 125). *Ιανβιας* (m), isaur.-kil. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 29).
*ija + skku-ra-ba (vgl. *Klio* XI, 468)	*Υεσκυρεβος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*ijã-ta	*Ιουδα,* ion. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*ije-ti	*Υετις,* kar. Quelle (Theocr. VII, 115 schol.).
*ije-ta-(a)za	*Υετουσσα,* kar. Insel (Plin. V, 133).
*ij(a) + ure-(e)zi	*Ιουρασις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 137; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 316).
*ija + zerma	*Ιαζαρμας* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
ija-eusas (wohl dialekt. für *ija-(a)sa)	vielleicht *Ιασος* / *Ιασσος* } kar. Stadt.
***ike** (ice, unsicher, vgl. *iñke)	
icu-we (vgl. *Corpus*, Index: icuwaza)	

ic[u]-we-mi	bil. *Ενδυομις.*
ẽcu-wẽ-mi	
ice-(e)zi (vgl. unten iñke-(e)zi, *Ινγασις*)	
***iktta** (vgl. *aktta, *uktta)	
iktta	*Ικτας* bil.
*ted(i) + iktta (od. tedi + ktta)	*Τεδικτας* (m), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (*CIG* III add 4315[f]).
***ila** (vgl. *ala, *ele, *ula und *Corpus*, Index: ileñne)	
*ila	*Ιλος* (m), phryg. (*CIG* III 3902[g]). *Ιλλας* (m), pisid.-isaur. (Ramsay, *Studies* S. 336). *Ιλλους* (m), isaur.? (vgl. Pape-Bens.). *Ιλιον*, troische Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ιλου* {*κώμη*, *ὄρος*} lyd. Ortsn. (um 300 v. Chr., *Am. J. of Arch.* 1912, 42).
*ila + cuwa	*Ειλαγοας* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 289).
*ila-ra	*Ιλαρις*, lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*ili + sttra	*Ιλιστρα*, lykaon. Ortsn. (Hierokles Synekd.).
*ila-(a)za	*Ιλουζα*, phryg.-pis. Stadt (Hierokles Synekd.).
***ina** (vgl. *Corpus*, Index: inahe und *ẽne)	
*ina	*Ειννα* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 124). *Ιννα* (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 61). *Ινεις* (m. gen.), pis. einh. Form (*Rev. d. univ. d. Mid.* I, 356f.). (vgl. *Αινος*, kar. Ortsn., Steph. Byz.; *Αινις* (f), kil., Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 83).

***iñke** (vgl. oben *ike)

*iñke	*Ιγγας* (m?), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 170).
*iñku-li (od. ēcu-li)	*Εγγολις*, *Αιγγολις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 56. 124).
*iñke-mi	*Ιγγαμις*, *Ιγγαμιανος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 137).
*iñke-(e)zi	*Ιγγασις* (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sites* S. 26).

***ipre** (vgl. *Corpus*, Index: iprehi)
ipre + sida

***irte** (vgl. *erte, *urta)

*irte	*Ιρδις* (m?), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 27. 28. 30).
	Ιρδις (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 124).
*irte + ——	*Ιρδι[ο]βουλ[?]* (m), isaur. (*CIG* III 4395).
*irte + muta	*Ιρδαμουτας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 85).
*irte + wakssa	*Ιρδαουεξος* (m), kil (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 148).

***isba** (vgl. *Corpus*, Index: isbazi = *σορός*, ispazijē und *esbe)

*isba	*Ισβα*, pamphyl.-pisid. Bischofssitz (vgl. Ramsay, *Stud.* S. 365).
*isba-da (vgl. *esbe-de)	*Ισπαδα*, lyk. Ortsn., Grundstück bei Sidyma (*Reisen in Lyk.* I, 69).
*ar(a) + isba	*Αρισβη* Stadt in Troas, Stadt auf Lesbos (vgl. bei *ara)
*turm(a)-isba	*Δορμισπας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 120).

***ise** (vgl. *Corpus*, Index: isi und *aza, *esede)

*ise	*Ισσος*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*ise	*Ισιου πύργος*, lyk. Ort. (Stadiasmus 237—8).
*ise + mēti	*Ισεμενδας* (*Ισεμενδαρος?*) (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*ise + ure	*Ισαυρα* (vgl. Pape-Bens.).
***iskka** (vgl. *askka)	
*iskka-la	*Ισκαλος* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 45).
***istla**	
*istla-da	*Ιστλαδευς*, lyk. Demot. (*Reisen in Lyk.* II, 47).
*istla-ka	*Εστλεγιυς*, pamphyl. Ortsn. (*Σελγη*, vgl. Head., *Hist. Num.*[2] S. 711).
***ite** (vgl. *Corpus*, Index)	
ite	num.
	Ιττευς (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 170).
*ite-we-(e)ñni (unsicher)	*Ιτωανα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ite-re	*Ιθαρος* (m), kar. (*Ath. Mitt.* XV, 154).
*itu-re	*Ιτυρα*, kar. Stadt. (vgl. Pape-Bens.).
*tebe + ite	Thebaites, kar. Fluß (Plin. V, 109).
*za + ite (unsicher)	*Σαιτται*, lyd. Ort. (vgl. Pape-Bens.).
***iuba**	
iuba	
*iub(a)-ija	*Ιοβια*, pamphyl. Stadt (Hierokles Synekd.).
*iube-(ē)nni	*Ιουβενις*, lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 245, vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 329).
*iuba-ta	*Ιοβατης*, lyk. Heros (vgl. Pape-Bens.).
	Ιοβατειος, lyk. Demot. (*CIG* III add 4269[d]; *Reisen in Lyk.* II S. 5).

***izra** (vgl. *Corpus*, Index: izredi)
izra-(a)za

***ka** (vgl. auch *ku)

*ka-(a)ha (unsicher, vielleicht griech. *Γῆ*)	*Γαα* (f), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 15). *Γα* (f?), pis. einheim. Form, (*Rev. d. univ. d. Mid.* I, 356f).
*kã + cba (unsicher, vgl. auch *kãta, *kñta)	*Κανδηβα*, kar. Phyle (Le Bas Nr. 323—339). *Κενδεβης* / *Κενδηβις* (m), lyk. (uned. Inschr. in *TAM* II). *Κενδηβιος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
kã + cbi	num. *Κανδυβα*?, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
ka + cb(a)-ija	
*ka + kla	*Κωγλως* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f).
*ka + muñte (wenn nicht von *kama)	*Καμυνδος*, rhod. Demos (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 310).
*kã + ple	*Καμβλης* (m), lyd. König (vgl. Pape-Bens.).
*kã + pttle-pi	*Κομβδιλιπια*, lyd. Platz (vgl. *Am. Journ. of Arch.* 1912, 44).
*kã + ptta	*Κεμπτυς* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*ka + sqqa	*Κεσκος*, pamphyl. Hafenstadt (vgl. Pape-Bens.).
*ka + tm̃ma	*Καδμος*, kar. Gebirge (vgl. Pape-Bens.).
*kalu + ka + tñna (unsicher)	*Καλυκαδνος*, kil. Fluß und Gebirge (Pape-Bens.).

***kada** (vgl. *kata, *kãta).

*kada	*Καδας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 43). *Καδεας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 179). *Καδις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 83).

*kada	*Καδοι* phryg.-mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Καδος* (m), phryg. (*CIG* III 3956[d].). *Καδυς* (m), lyd. König (vgl. Pape-Bens.),
*kada + dene	*Καδαδηνις* (m?), kil. (vgl. bei *dene).
*kada-(a)ñna	*Καδηνα*, lykaon. Stadt (Strabo XII, 537).
*kad(a) + urqe	*Καδουρκος* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 108).
*kada-wa	*Καδαυας* (m), pis. (*CIG* III, 4367 und Sterrett, *Ep. Journ.*). *Καδοας* (m), lyd., um 300 (*Am. J. of Arch.* 1912, 28 f). *Κεδαιϝις* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. und Pis.* I, S. 180). *Καδυιη*, Ortsn. bei Magnesia am Mäander (vgl. Fick, *Vorgriech. Ortsn.* S. 18).
kada-wã-ti	*Καδυανδα* / *Κανδανδα?* } lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. *Corpus* S. 49).
***kadra** (vgl. *Corpus*, Index: kadrñna und *Καδρεμα* = *σίτου φρυγμός* bei Steph. Byz.; vgl. auch kätra.)	
*kadra	*Κεδρεαι*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kadra-ma	*Καδρεμα* lyk. Stadt (Steph. Byz; vgl. die Bedeutung des Namens).
kadri-tim̃e	
***kaka**	
*kaka	*Γαγαι*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.; *CIG* III add 4315[q]; *Reisen in Lyk.* II, S. 113). *Κακκας* (f), isaur. (Ramsay, *Studies* S.169; Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 103). *Κακκις* (f), lykaon. (*BCH* XI, 67). *Κακεις* (f), pisid. (Sterrett, *Ep. J.* Nr. 81, nach dem Abklatsch berichtigt).

*kaka + muwa	*Κακαμοας* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 267).
*kaka + sba (vgl. *kasba)	*Κακασβος*, lyk. Gottheit (vgl. *TAM* II, 7f., Kretschmer, *Einl.* S. 351).
*kaku-w(a)-ija	*Κεκοια*, rhod. Ortn. (*IG* XII, 1, Index).
*kaku-(a)za	*Κακοζηνος*, pisid. Ortsn. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
ñtu-ri + gaka (unsicher)	
***kakre** (vgl. *Corpus*, Index: cikre)	
*kakre	*Γηκρης* (m), lyk. (*BCH* XVI, 228). *Κακρας* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
***kalte** (vgl. *Corpus*, Index).	
*kalti + uri-(a)za	*Καλτιορισσα*, kapp. Stadt (Pape-Bens.).
*kalt(a-a)ñna-(a)zi (oder kalt(a) + nezi)	*Κελδνασσις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*muwa + kalte	*Μοκελτης* (m), pisid. Tyrann (Pape-Bens.).
***kama** (vgl. *kuma, *km̃mi)	
*kama	*Καμηνος*, lyd. Demot. (Keil-Premerstein, *Reisen in Lydien* I S. 48). *Καμμα* (f), lykaon (*Ath. Mitt.* XIII, 244f.).
*kama + (e)rqe	*Καμαργηνος*, pisid.-isaur. Demot. (vgl. bei *erqe).
*kama-li-(ta)	Camelitae, kar. Insel (Plin. V, 135).
*kami-ra	*Καμιρος*, rhod. Stadt (*IG* XII, 1, Index).
*kami + sara	Camisares (m), kar., Anf. d. 4. Jhrh. (Cornelius Nep., Datames c. 1).
*kama-ta	*Καματη* (f), lykaon (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 22).
*kamã + tule (od. kamã + teli)	*Καμανδωλος*, lyd. Ort. (vgl. Pape-Bens.).
*mñnu + kami (od. mana + kami)	*Μενοκαμις*, pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 242).

*nẽni + kami-de	*Νενικαμιδις* (m), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (*J. of H. Stud.* XII, 247).
***kana** (vgl. *Corpus*: q̃na und *k̃na, *kuna)	
*kana	*Κανα* / *Καννα* } lykaon. Stadt (vgl. Pape-Bens.). Canas, lyk. Stadt (Plin. V, 110). *Κανεις* (f. gen.), kil. (*IG* III, 4405). *Κανους* (m), pisid. (*IG* XII, 1, 685). *Κανων* (m), phryg. (*CIG* III, 3867).
*kana-(a)ha (vgl. *Klio* XI, 467)	*Καννωκος*, Bein. des karischen Zeus in Stratonikeia (*BCH* XII, 261 f.).
*kan(a)-ija	*Κενιως*, kar. Fluß (*Ath. Mitt.* XIV, 370 f.).
*kana-b(a)-ija	*Κανηβιον*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kanu + teli-de	*Καννυτηλιδευς* / *Καννυτηλδευς* } kil. Dem. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 55).
*kanã + tula-ba (od. kanã + telebi)	*Κενενδωλαβα*, kar. Ortsn. (*Ath. Mitt.* XI, 327).
***kapa** (vgl. *kebe und *kupa)	
*kapa-ra (wenn nicht *kppara)	*Καππαρις* (m?), kar. (*BCH* II, 26).
***kapra** (vgl. *kupre)	
*kapra	*Καβρων* (m), lykaon. (*CIG* III, 3990 [i]). *Καπρια*, pamphyl. See (Strabo XIV, 667).
*kapri-ma	*Καπριμα*, kar. Stadt (Diod. XIX, 68).
*kapra-wa-ta	*Κεβρουα[τη]ς* (m?), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 81).
***kara** vgl. *Corpus:* cere, ceri, qeri)	
{ karẽi / kerẽi / *kara	*Καρις* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I, 74). *Καρο-πολις*, kar. Ortsn. (Steph. Byz.).
[c]ar[ra] (unsicher)	

*kar(a)-ija	*Καριον*, lyd. Berg (vgl. Pape-Bens.). *Καριον*, kar. Ortsn. (*CIG* II, 2905 A). *Καρηα*, lyd. Platz (*BCH* XII, 207).
*kara + stta (wenn nicht kara + istte)	*Κεραιστης*, kar. Ortsn. (Etym. magn.).
*kara-ka	*Κεραγον*, lyk. Berg (vgl. Pape-Bens.).
kari-ka	*Καρικας*, bil.
keri-ka	" "
keri-ga	" "
	Καρικος (m), pisid.-isaur. (Ramsay, *Studies*, S. 321 f.).
*kara + kula	*Καρακυλαια* (f), kar.? (vgl. Pape-Bens. und Meyer, *Bezz. Beitr.* X, 194).
*kara-la	*Καραλια*, *Καραλλις*, *Καραλις* } pamphyl. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.). *Καραλις*, lykaon. See (vgl. Pape-Bens.).
*kara-ma	*Καραμας* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.). *Κεραμος*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kara + muwa	*Χηραμυης* (m), ion. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 333).
*kara-ra (od. kar(a) + ura)	*Καρουρα*, phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kara-ta (od. kara + ite)	Charaeta, lyk. Insel (Plin. V, 131). *Κεραειται*, pisid. Stadt (*Brit. Mus. Cat. Pisidia* XCIX).
*kara + taba	*Κερεταπα*, phryg. Stadt. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 113).
*karu-wa	*Καρυαι*, lyk. Platz (Ptolem. V, 3, 2).
*kara-wa-da	*Καροαδις*? (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 109).
*kara-wā-ta	*Καρυανδα*, kar. Insel und Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*kara + wazala (od. karu + zzala)	*Καρυσσωλδος* (m), kar., 1/2 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
*kara-(a)za	*Καρησσος*, mys. Stadt und Fluß (vgl. Pape-Bens.).
	Κερασσος / *Κερασσιανος* / *Κερασσαι* } lyd. Stadt u. Demot. (vgl. Pape-Bens. und Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*karu-(a)za	*Καρυσσις*, lyk. Insel (vgl. Pape-Bens.).
	Κερυζεων κώμη, lyd. Ortsn. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 87 f.).
*uwi + kere (vgl. *upre + uge-ri *Οβραυγερις*, wenn nicht *upra-wakere)	*Ουιγερις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 124).
***karma** (vgl. *kurma)	
*karma	*Κερμος* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II 165 u. uned. Inschr. aus Termessos).
	Καρμηνος, isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*karma-la	*Καρμαλας*, kataon. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
*karmu-la	*Χαρμυλιωνειοι*, rhod. Familie (*IG* XII, 1, 695).
*karmu-la-(a)za	*Καρμυλησσος*, lyk. Stadt (Strabo XIV, 665).
*karma-(a)ñna	*Καρμανοριον*, lyd. Berg, früherer Name für Tmolus (vgl. Pape-Bens.).
*a + karm̃ma + mala	*Ακαρμομελδων* (m), kar., 4. Jhrh. (vgl. bei *a).
***karñna** (vgl. kurñna)	
*karñna	*Καρνα* (vgl. *Κορνα*), lykaon. Stadt (Hierokles Synekd.).
	Καρνη, aiol. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Καρνος (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 44).
	Καρνια, ion. Stadt (Steph. Byz.).

qarñna-ka	
*ali + karñna-(a)za	*Αλικαρνασσος* } kar. Stadt (vgl. *Αλικαρνησσος* } bei *ala).
***kasba** (vgl. *kzzba)	
*kasba-da	*Κεσβεδιον*, pamphyl. Tempelort (Polyb. V, 75; vgl. Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I, 181 f.).
*kasba-la	*Κασβωλλις* (m), kar. (Newton, *Discov. at Halik.* 12; vgl. *Χασβω—*, kar. Ortsn., Le Bas 425).
*kasb(a)-ija	*Χασβια*, lykaon. Ortsn. (Ptolem. V, 6, 16).
***kastte** (vgl. *Corpus*, Index: qastte)	
*kastte	*Χασται* } kar. Ort und Demot. *Κασταιος* } (*IG* I, 226 u. *BCH* XII, 237).
*kastta-ba	*Κασταβος*, lyk. heilig. Ort (*CIG* III 4301, vgl. Pape-Bens.).
*kastta + bala	*Κασταβαλα* } kil. Stadt (vgl. bei *Κασταβαλλα* } *bala). *Κωστοβαλον*, kar. Feld (vgl. bei *bala).
*kastta-la	*Κασταλια*, kil. Stadt (Steph. Byz.). *Καστωλλος*, lyd. Feld und Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κοστωλλιος*, kar. Demot.? (*BCH* XII, 23 f.).
*kastta(-a)ñna	*Κασταννευς*, Demot. in einer uned. Inschr. aus Lykien).
***kata** (vgl. *Corpus*, Index: cete u. *kita, *kuta, *kāta, *kada)	
*kata-ba	*Κατταβιος*, Demos von Lindos (*IG* XII, 1, Index).
*kat(a)-ij(a)-añna	*Κατιηνειτης*, pis.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*katā + pizze	*Κεταμβισσις* (m), kar., hellen. Zeit? (*BCH* V, 109).
*kata-wa	*Καταονια*, kappad. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).

*muwa + cete	*Μοαγετης* (m), Tyrann in der Kibyratis (vgl. Pape-Bens.). *Μωγετης* (m), lyd., 2 Jhrh. v. Chr. (Keil-Premerstein, *Reisen in Lyd.* II, 103).
*zāna + cete (griech.?)	*Ζηνικετης* (m), kil. Räuber (vgl. Pape-Bens.; vgl. auch *Arch.-Ep. Mitt.* V, 137).
kãta (vgl. vorherg., *kñta und *Corpus*, Index: qañti, qãñti, qãti)	
*kãta (wenn nicht *kñta)	*Κενδεας* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I, 183). *Κενδεας* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 167). *Κενδεος* (m), kil. (*CIG* III 4411; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 152f.).
*kãta-(a)ñna	*Κενδονις* (m?), lyk., 1.? Jhrh. v. Chr. (*TAM* II 46).
*kãta-ra	*Κανδαρα*, paphlag. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*kãta + wele (unsicher, vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 388)	*Κανδαυλης*, lyd. Gottheit (vgl. Pape-Bens.).
*kãta-(a)za	*Κανδασα*, kar. Kastell (Steph. Byz.).
*aru + kãta	*Αρυκανδα*, lyk. Stadt (vgl. bei *ara).
*māta + kãta	Mandacandenus, *Μανδακανδα* } mys.-lyd. Stadt (Hier. Syn. 663, 12; Plin. V, 123).
kãtra (vgl. *Corpus*, Index: qẽtri)	
*kãtra	*Κανδρου κωμη*, *Κανδριανος* } pisid. Ortsn. und Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f. und Ramsay, *Studies*, S. 365). *Χονδριανος*, lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 2).
kawa (vgl. *Corpus*, Index u. *kuwa)	
*kawa	*Χαος*, kar. Fluß (Liv. XXXVIII, 14). *Καυη*, mys. Gegend (vgl. Pape-Bens.).

*kawa	*Κευης* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*kawa-(a)ñna	*Καυνος*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kawa-ra (vgl. *Corpus*, Index kawari)	*Κευαρος*, kar. Ortsn. (*BCH* IV, 295 f.).
*kawi-(ñ)te-(e)ñne (unsicher, vgl. uwi-ñte)	*Καυινδανα*, isaur. Flecken (Steph. Byz.).
*kawa-(a)za	*Καυαση* (f), lyk. (*BCH* XVIII, 323).
*lala + kawa	*Λαλακαον*, kleinas. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 352).
*kaza (vgl. *kāza, *kuza)	
*kaza	*Κασα*, kar. Ortsn. (*BCH* IV, 295 f.). *Κασαι*, kil. Ortsn. (vgl. Pape-Bens. u. Wilhelm, *Beitr. z. griech. Inschrk.* S. 325). *Κασος*, rhod. Insel (vgl. Pape-Bens.). *Κασσις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*kaz(a)-ija	*Κασιας* (m), pis. (*CIG* III, 4366[w]). *Κασιας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 151). *Κασιας* (f), lyk. (*Öst. Jhrh.* II Beibl. S. 102). *Κασιος* (m), phryg. (*CIG* III, 3902[m]).
{kezi-ka	*Κοσσικας*.
{kezi-ga	„
*kaza + lebe	*Κασολαβη*, kar. Ortsn. (*IG* I, Index).
*kaza-(a)ñna	*Καζανης*, phryg. Flußgott (Head., *Hist. num.*[2] 689). *Κασωνιατης*, pis.-isaur. Demot. (Sterret, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*kaza-ra	*Κασαρευς*, rhod. Demot. (*IG* XII, Suppl., Index).
*kaza + stta	*Κασυστης*, ion. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kaza-(a)za	*Κασησυς* (m?), kar. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 322).

*kaza-(a)za	_Κασωσσος_, kar. Stadt (Hula-Szanto, _Reise in Karien_ S. 23).
*kura + kezi (wenn nicht *kura-ka-(a)za)	_Κορακησιον_ / _Κουρακησιον_ pamphyl. Berg u. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*tiϑϑe + kaza	_Τιτακαζος_, lyd. Stadt (Head, _Hist. num._² S. 659).
***kãza** (vgl. _Corpus_, Index: qñza und *kaza, *kuza)	
*kãza	_Γανζαηνος_, pisid.-isaur. Dem. (Sterrett, _Wolfe Exp._ S. 271 f.). _Κανζως_ (m), isaur.-kil. (Sterrett, _Wolfe Exp._ S. 92).
*qñza-p(a)-ija (vgl. *kuza-p(a)-ija)	_Κονζαπεας_ / _Κουανζαφεας_ (m), isaur. (Ramsay, _Studies_ S. 40 f.).
*kãza-ra	_Κανζαρα_ (m), kataon. (_BCH_ VII, 133).
***kba** (cba; vgl. _Corpus_, Index: cba, cbi = ἄλλος, kba, kbi und *tba)	
*kb(a)-ija (vgl. _Corpus_, Index: cbija, cbije; vgl. auch *tb(a)-ija)	_Κβιας_ (m?), kil. (Heberdey-Wilhelm, _Reisen in Kil._ S. 119).
*kba-(a)hi + zrã-(a)ñna	_Κβαι(σ)ρουνις_ (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, _Reisen in Kil._ S. 138 f.).
*kba-la	_Κβωλλας_ (m), kleinas. Liste aus Alexandrien (Wilhelm, _Beitr. z. griech. Inschrk._ S. 224).
*kba(i)-mi	_Γβαιμος_ (m), pisid. (Lanckoronski, _Die Städte Pamph. u. Pis._ II, S. 227).
*kba + muwa	_Κβαμοας_ (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, _Reisen im südwestl. Kleinas._ S. 51).
*kã + cba (unsicher)	_Κανδηβα_, kar. Phyle (vgl. bei *ka). _Κενδιβης_ / _Κενδηβις_ (m), lyk. (vgl. bei *ka). _Κενδηβιος_ (m), pis. (vgl. bei *ka).
kã + cbi ka + cb(a)-ija	num. _Κανδυβα_, lyk. Stadt.
*la + kba (vgl. auch *laka)	_Λαγβευς_ / _Λαγβηνος_ lyk. Demot. (_CIG_ III add 4318ᵇ).

*lu + kba-(a)zi (vgl. vorherg. und *luka)	*Λογβασις* (m), pisid., $^2/_2$ 3. Jhrh. v. Chr. (Polyb. V, 74 f.).
*ida + lu + kba-(a)zi	*Ιδαλωγβασις* (m), pisid. (vgl. bei *ida).
***kbada** (vgl. *Corpus*, Index: kbade usw. und *kba)	
*kbada	*Κβωδης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kbad(a)-ij(e)-ezi	*Κβεδιασις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*kbãd(a)-ij(e)-ezi	*Κβονδιασσις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kbada-(a)sa (vgl. *Corpus*, Index: kbadasa, kbadasi)	*Κβηδασις* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 281).
***kebe** (kaba; vgl. *Corpus*, Index: kaba und *kiba)	
kebe + ...	
*kaba + (a)rñna	*Καβαρνις*, früh. Name von Paros (vgl. bei *arñna).
*kaba-la	*Καβαλις*, Stadt und Landschaft zwischen Lykien und Pamphyl. (vgl. Pape-Bens.).
*kebe-te	*τόπος Κεβατεος*, kil. Ortsn. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 63).
*kaba-(a)za	*Καβασσος*, kataon. Stadt (Ptolem. V, 7, 7). *Καβησσος*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Καβησα*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***kele** (kala; vgl. *Corpus*, Index: qeli, und *kila, *kula und Steph. Byz. unter *Σουαγγελα*, nach welchem *γελα* = *βασιλεύς*)	
*kala (wenn nicht griech.?)	*Καλλων* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 76). Gelos, kar. Hafen (Mela I, 16, 2).

*kala + bata	*Καλαβατιανος*, lyk. Demot. (vgl. bei *bata). *Καλαβωτης* (m), kar., um 400 (vgl. bei *bata).
kel(e)-ijā + nakssa (etwas unsicher, erinnert an griech. *Καλλιάναξ*)	
*kalu + ka + tñna (unsicher)	*Καλυκαδνος*, kil. Fluß und Gebirge (vgl. bei *ka).
*kalu-ka (unsicher)	*Γελωκος* (m), lyk. (*BCH* XVI, 221).
*kalu(ñ) + kila	*Καλυγκιλλα*, pis. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 491).
*kali + pru-wa	*Καλιβρυων* (m), lyk. (*CIG* III 4303[k], vgl. *Reisen in Lyk.* II, 46).
*kele-re	*Κελερις*, kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*kalā-ta	*Καλανδα*, lyd. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 310). *Καλυνδα*, kar. oder lyk. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kala + taba	*Καλλαταβοι*, *Καλλατηβος*: kar.-lyd. Stadt (*BCH* XV, 374 u. Pape-Bens.).
*kelē + tere	*Κελενδερις*, kil. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kalu-wa	*Καλουηνος*, *Κελουενιατης*, *Κελυνιατης*: pis.-isaur. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 365).
*kele-(e)zi	*Γελασις* (m), kar. (*BCH* XII, 489).
*dde + kele	*Δακαλος* (m), lyk. (vgl. bei *da).
*pu + kele (vgl. auch bei *pike)	*Πυγελα*, lyd. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*zuwā + kele	*Σουαγγελα*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***kerte** (vgl. *kurta)	
cerϑϑi Name?	
kertu-bi / *cerϑϑu-bi	*Γαρδυβιανος*, *Γαρδιβιανος*: pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).

*kerte-li	*Καρταλις* (m), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. (*Reisen in Lyk.* II, 50).
*kertẽ-(e)ñne	*Κερτωνος*, mys. Stadt vgl. (Pape-Bens.).
***kezri** (unsicher)	
kezri-me (oder ke + zri-me?)	
***kibe** (vgl. *Corpus*, Index: cibe u. *kebe).	
*kibe-li	*Κιβαλις* (f), isaur.-kil. (Sterrett-*Wolfe Exp.* S. 93).
*kibu-re (od. kib(e) + ure)	*Κιβυρα* { phryg. Stadt / pamphyl. Stadt } (vgl. Pape-Bens.).
	Κιβυρας (m), pisid. (*CIG* III, 4366w; vgl. Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 53—55).
*kibi-(e)zi (unsicher)	*Κιφισος*, kil. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***kida** (vgl. *kita, *kada, *kuda)	
*kida	*Κιδους* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140).
*kida + muwa-(a)zi	*Κιδαμουασις* (m?), kil. (*CIG* III, 4406—8).
*kidu-wa-(a)za	*Κιδυεσσος* / *Κιδυσσος* } phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. Hierokl. Syn.).
*kidi-(e)zi	*Κιδισις* (f), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 71).
***kidla** (zu *kidra, wie *adla— *adra)	
*kidla-(a)za	*Γιδλασις* (m), Kibyrat. (*BCH* XXIV, 338).
***kidra** (vgl. *Corpus*, Index: qidrala, qidridi, kidra u. *kadra, *kudra)	
*kidra	*Χιδρων* (m), kar. (Imh.-Blum., *Kleinas. Münz.* I, 155).
*kidra-la (vgl. *Corpus*: qidrala)	*Κιδρολλας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 45; vgl. dazu jedoch *Hermes* XXXVII, 153, 2).
*kidra-ma	*Κιδραμας* (m), pisid. (*CIG* III, 4366w).

*kidra-ma	*Κιδραμος*, phryg. Stadt (vgl. Wilhelm, *Beitr. z. griech. Inschrk.* S. 217).
*kidra + muwa	*Κιδραμοας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 39).
	Κιδραμονας (m), pisid.-kibyrat. (*BCH* II, 605).
	Κιδραμυας (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I, Nr. 98).
***kije**	
*kije	*Χιος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
	Χιος, ion. Insel.
	Χιος (m), *Χεια* (f) — lyd. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 51).
	Κιος, mys. Fluß u. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Κιητις, kil. Landschaft (Ditt. *OGI* 574; bei Ptolem. *Κητις*).
cije-(e)zē	*Χιος*?
*cije-li	*Γιαλις* (m), kil., 2.? Jhrh. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
***kike** (vgl. *Corpus*, Index: ciciciti u. *kaka, *kuka)	
*kike	*Κικος* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 75).
	Κικκος (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 48. 73).
***kila** (vgl. *kele, *kula)	
*kila	*Κιλα* (m?), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 176).
	Κιλης (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 27).
	Κιλλα, Stadt in Troas (vgl. Pape-Bens.).
	Κιλλαιον ὄρος, Berg in Troas u. auf Lesbos (vgl. Pape-Bens.).
	Κιλλη (f), pisid. (*BCH* XXIII, 281).
	Κιλλη (f), pamphyl. (*An. Brit.* XVII, 248 f.).
	Κιλλις (m), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 29).

*kila	*Κιλλος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 127).
kili	*Κιλιξ?*
*kila-ba	*Κιλαβα* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 127).
*kila-ba	*Κιλαβας* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 150).
*kila-(a)ñna	*Κιλλανον πεδίον*, phryg. Ebene (Strabo XIII, 629).
*kila-ra	*Κιλλαρα* (f), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 259).
*kila-r(a)-ija	*Κιλαριος* (m), pisid., um 150 v. Chr. (Ditt. *OGI* 751).
*kila-ra-(a)za (od. kil(a) + ara-(a)za)	*Κιλαραζος*, phryg.-kar. Ort (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 15). *Κιλωρασις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138).
*kili + sttra	*Κιλιστρα*, isaur.-phryg. Stadt (*BCH* 1902, 227 f.; Ramsay, *Studies* S. 10).
*kilã-ta	*Κιληνδος* (m), lyk. (*BCH* XVI, 232).
*kil(a) + urta	*Κιλλορτας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 102 f.). *Κιλλορτης* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 127 A. 6.).
*kilu-wa	*Κιλλυας* (m), lyk. (*BCH* XVI, 232). *Κιλλοη* (f), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 257; meine Lesung).
*kalu(ñ) + kila	*Καλυγκιλλα*, pis. (vgl. bei *kele).
***kiñkzze** (unsicher; vielleicht *kñze, vgl. *kãza, *qñza)	
*kiñkzzi-me	*Κινξιμος* (vielleicht *Κινζιμος?*) (m), kar. (*BCH* XI, 29 f.).
***kiru** (ciru)	
ciru	*Γιρους* (m?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 168).

***kisme** (unsicher)	
*kisme (wenn nicht: *kizm̃mi = *kizã-mi)	*Κισμις* (m), pis., 3.? Jhrh. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 196).
***kistte** (vgl. *Corpus*, Index: kistte u. *kastte)	
*kistte-(e)ñne	*Κισθηνη* } lyk. Insel, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
kiste-r(e)-ija	
***kita** (vgl. *Corpus*, Index: citewe, kitẽpi u. *kata, *kuta)	
*kita + hru-wa-da	Khiteruadas (m), ostkil. Fürst um 758 v. Chr. (vgl. bei *hru).
*cita + kula	*Γιτακολος* (wenn nicht zu lesen *Πιτακολος*?) (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*kita-la (wenn klassisch?)	*Κιταλα*, rhod. Ortsn. (*Ath. Mitt.* XVII, 308).
*kita-ra (wenn nicht griech.?)	*Κιθαρις* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 50).
***kiza** (vgl. *Corpus*, Index: cize; kar. *γισσα* = *λίθος*)	
*kiza	*Γισηνος* / *Γισζηνος* } pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
	Κεισος (m), lyk., 2. Jhrh. v. Chr. (*Reisen in Lyk.* II, 35).
	Κισσος (m), kilik. (*IG* XII, I 543).
	Κισσος (m), phryg. Sklave? (*CIG* III add 3882[e]).
	Κισσος, lyd. Flußgott (Head., *Hist. num.*[2] S. 659).
	Κισσιδες, lyk. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*kiza-(a)ñna	*Κισουνις* (m?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 168).
*kiza-ra-(a)za	Cisserussa, kar. Insel (Plin. V, 133).
mre + kisa	
*muna + ciza	*Μονογισσα* / *Μονογισα* } kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

***kla** (qla; vgl. *Corpus*, Index: qla, vielleicht = *φυλή* oder etwas ähnliches nach dem Zusammenhang der Inschriften zu urteilen; vgl. auch *klu unten)

*kla-la	*Κλεληνος*, isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
*kla-(a)ñna-da	*Κλαννουδδα*, phryg.-lyd. Stadt (Head., *Hist. num.*[2] S. 650).
*kl(a) + udra	*Κλυδρος*, Cludrus, kar. Fluß (Plin. V, 108).
*kla-wā-ta	*Κλαυνδη*, kar. Ortsn. (*IG* I, Index).
*kla-(a)za	*Κλασεας*, ion. Flußgott (Head. *Hist. num.*[2] 577). *Κλασιος*, rhod. Demot. (*IG* XII, 1, Index).
*bara + kla	*Βαρουκλιανος*, pisid.-isaur. Demot. (vgl. bei *bara).
*ka + kla	*Κωγλως* (m), kar., um 400 (vgl. bei *ka).
*kuma + kla (unsicher)	*Κομοχλων* (m), kar.? (*BCH* XXIV, 51).
*pu + kla	*Πωγλα* } *Πωκλα* } pamphyl.-pis. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*pru + kla	*Βρυκλικη*, kil. Landschaft (Ptolem. V, 8, 6).

***klppa** (klbba)

*klppa	*Καλπος* (m), lykaon. (*CIG* III, 3989). Colpe, lyd. Stadt (Plin. IV, 29, 31).
*klbba	*Καλπις* } *Καλβις* } kar. Fluß (vgl. Pape-Bens.). *Κιλβος*, lyd. Fluß (Head. *Hist. num*[2]. 650). *Κιλβιανοι*, lyd. Distrikt (vgl. Head., *Hist. Num.*[2] S. 649; vgl. unten bei *krbba). *Κιλβιανον πεδίον*, lyd. Ebene (vgl. Pape-Bens.).

*klbba	*Κολβα(ς)* (m), kar. (Head., *Hist. Num.*² S. 623).
*klbb(a)-ija	*Καλβιος*, lyk. Quelle (vgl. Pape-Bens.).
*klbba-la	*Καλβαλα*, kar. Personen- od. Ortsn. (*BCH* XII, 27).
*klbba-(a)ñna	Clibanus, isaur. Stadt (Plin. V, 94).
{klppa-(a)si {*klbba-(a)sa	*Κολβασα* / *Κολβασσα* } pamphyl. Stadt (Hierokles Syn.; *Brit. Mus. Cat., Pamphyl.* CXII).
***klu** (qlu; vgl. *kla)	
{*klu	*Κλους* (m), kil., 2? Jahrh. v. Chr. und später (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 67, 76).
{*qlu	*Γλους* / *Γλως* } (m), kar. (Athen VI, 256ᶜ).
*klu-da	*Κλυδαι*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***kluwa**	
kluwã-(añ)ni-mi	
*kluwi-(eñ)ni + zuwa	*Κλοινιζοας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 54).
*kluwi-(eñ)ni + zra-(a)h(a)-ije (unsicher)	*Κλοινιζιραιος* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 54).
*dda + kluwa	*Δακλοας* (m), lyk. (vgl. bei *da).
*nala + kluwa	*Ναλαγλοας* (m), pisid., um 150 v. Chr. (Ditt. *OGI* 751).
*u + kluwa	*Οκλυως* (m. gen?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 46).
***km̃ma** (vgl. *Corpus*, Index: cm̃ma)	
*km̃ma-la (unsicher)	*Κιμωλις* paphlag. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κιμωλος*, lyk. myth. Pers. (Steph. Byz.). *Κιμωλος* kyklad. Insel (vgl. Pape-Bens.).

hri + km̃ma	
*hru + km̃ma	*Ρωγμοι*, kil. Hafenstadt (vgl. bei *hru).
***km̃pa** (vgl. *hm̃pa, *tm̃pa)	
*km̃pa	*Κομβα*, lyk. Stadt (Pape-Bens.).
*km̃pa + ermu-re (unsicher)	*Γαμπαρμυρις*? (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*km̃pa-wa	*Καμβανας* (m), pis., 3. Jahrh.? v. Chr. (Lanckoronski, *Städte Pamphyl. u. Pisid.* II S. 196).
***kñna** (vgl. *Corpus*, Index: kñnaha usw., wohl ein Verwandtschaftswort)	
*kñna	*Κεννατις*, kil. Landschaft (Imhoof-Blumer, *Kleinas. Münz.* S. 457).
*kñna + bura	*Κεναβορα*, *Κιναβορα*, *Κινναβορα* } phryg.-pis. Ortsn. (vgl. bei *bura).
*kñna + hru-wa	*Κιναροα*, lyd. Ortsn. (vgl. bei *hru).
*kñn(a)-ija	*Κνιας* (m), kil., 2.? Jahrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
{ *kñna + ida (wenn nicht griech.?)	*Κιναιδο-πολις*, kar. Insel (vgl. bei *ida).
{ *kñn(a) + ida (od. kñni-da)	*Κνιδας* (m), kil., 3. Jhrh.? v. Chr. (vgl. bei *ida).
	Κνιδος, kar. Stadt (vgl. bei *ida).
{ kñna-ka	
{ kina-ka	
*kñna-(a)ñna	*Κιννουνις* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 34).
*kñnu-ti (unsicher)	*Κρουτινευς*, isaur.-pis. Demot. Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
{ *kñna-wa	*Χνανα* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 47. 176).
{ *kñnu-wa	*Κνως* (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 91).

*kñnu-wa	*Κνως* (m), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 77).
*la + kñna-(a)ha (vgl. *Klio* XI, 467)	*Λαγνωκευς*, kar. *κοινόν* (*BCH* XI, 305f.).
*pru + kñna	*Προκνη* / Progne } kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
***kñta** (vgl. *Corpus*, Index: kñta und kñtawata, letzteres = Heerführer, vgl. Kluge, *Die lyk. Inschr.* S. 132; vgl. auch qñti u. *kãta)	
*qñta	*Κουνδης* (m), kil. (Le Bas III, Nr. 1387). *Κονδιανος* (m), pis. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 368).
qñt(a)-be (vgl. *Corpus*, Index: kñta bã)	*Κονδβικη*, lyk. Beiname der Artemis, wohl Demot. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 17).
kñt(a) + bãddi	
kñta + bura	*Κινδαβυρις*, lyk. (vgl. bei *bura).
{ kñt(a)-la { *qñta-la	*Κονδαλος* (m), kar. Befehlshaber um 350 (vgl. Pape-Bens.). *Κουνδαλις* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, 3).
kñt(a)-la-pa (od. kñt(a) + lapa)	
*qñt(a) + mala	*Κονδμαλας* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
kñta + nube	*Κινδανυβας* (m), lyk., 4. Jhrh.? v. Chr. (*CIG* III add 4315 h).
*kñta + upre	*Κινδυοπρας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 55).
qñt(a) + ur(e)-ahi (od. qñtu-ra-(a)hi)	
*kñtu-wa	*Κινδυη*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kñtu-wa-(a)za (vgl. *Corpus*, Index: kñtawaza)	*Κι(ν)δυασσευς*, kil. Demot., 4. Jhrh. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 48).

*qñta-(a)za	*Κονδασος* (m), lyk., 3. Jhrh.? v. Chr. (*CIG* III, add 4315 [u]). *Κονδοσας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 11. 12). *Κουνδοζατης* / *Κουνδοζιατης* pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
[p]dda + kñta pddã + kñta	
*pru + kñta-ra	*Βρυγινδαρα* / *Βρικινδαρα* rhod. Gemeinde (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 310).
***kppara** (vgl. *Corpus*, Index: kpã u. *kba, *tbara)	
kppara-ma (vgl. *tbara)	bil. *Κπαραμω*.
*kppar(a) + ukzza	*Γπουρωξα* (m. n.) pis. einh. Form. (*Rev. d. univ. d. Midi* I, 356 f).
***krbba** (anal. *mrbba, *trbba; vgl. auch *Corpus*, Index: krbbla, qrbbli u. Hesych. *κιρβα* = *σπειρά*)	
*krbba	*Γραβος* (m), kar. (*BCH* XII, 27 f.; auch illyrischer Name, vgl. Ditt. Syll. [2] 144). *Γορβεους*, Flecken in Phrygien (Strabo XII, 568). *Καρβο-κωμητης*, pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.). *Καρπος* (griech.?) (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 76 f.). *Κιρβιαιον* (*ἔθνος*), Volk der Lyder (Hesych.). *Κορβα*, lyk. Stadt (vgl. *Corpus*, Karte). *Κουρβα* (vgl. vorherg.), kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κουρπας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 49).

*krbba	*Κραβος*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κυρβη*, pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*krbba-la	*Καρβαλα*, kappad. Dorf bei Nazianz (Ramsay, *Hist. Geogr. of As. M.* S. 285).
*krbba-(a)ñna	*Καρβανα*, lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*krbba-ta	*Καρπαθος* } *Κραπαθος* } Insel zwischen Kreta u. Rhodos (vgl. Pape-Bens.).
*krbba-(a)za	*Κορβασα*, pisid.-pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κυρβασα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*krbba + zuwā-ta	*Καρβασυανδα*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens. u. *IG* I, Index).
***kre** (cre)	
*kre-de	*Κραδη*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*cr(e)-ija	*Γριον*, kar. Gebirge (Strabo XIV, 636).
cre-(e)hẽ + nube	
*cre-(e)ñne	*Κρηνη*, kar. Demos (*J. of H. Stud.* X, 57). *Κραναος*, kar. Ort (Plin. V, 108).
*cre-(e)ñne + zaka	*Κρανοσαγηνος*, pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*krẽ + mñna	*Κρεμνα* } *Κρημνα* } pamphyl.-pis. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*krẽ-pa-(a)za (od. krẽ + paza)	*Κραμβουσα*, pamphyl. Insel und Vorgebirge (vgl. Pape-Bens.). *Κραμβουσα*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κραμβουσα*, kil. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*kre-(e)ze (vgl. auch *krsse)	*Κρησσω* } Cressa } kar. Hafenstadt (Ptol. V, 2, 11; Plin. V, 104).

*kre-(e)ze (vgl. auch *krsse)	*Κρεσα* (unsicher) (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 126; ich lese *Κρεσα* (f. nom.) *Ουεστι* (m. gen.).
*a + cre	*Αγρων* (m), lyd. König (vgl. bei *a). *Αγρη*, lyd. Stadt (vgl bei *a). *Αγραι*, pamphyl.-pis. Stadt (vgl. bei *a).
*a + kre	*Ακραιος*, Bein. d. kar. Zeus (vgl. bei *a).
*a + kre-(e)ze	*Ακρασος*, lyd. Stadt (vgl. bei *a).
*bala + cre	*Βαλαγρος* (m), kar. (vgl. bei *bala).
idā + kre (acc.?) *ida + cre	*Ιδαγρος* (m), lyk. (vgl. bei *ida).
*kuwa + cre-(e)zi (od. kuwa + krsse)	*Κυογρησσις*, *Κυογρισσις* kar. Ortsn. (*BCH* IV, 296f.; Ditt., *Syll.*[2] 11).
*tele + cre	*Ταλαγρευς*, kar. Demot. (*Κοντολέων*, *Ἀν. Ἐπ.* S. 18).
*zuwa + cre	*Συαγρα*, kil. Ort (vgl. Pape-Bens.).

***krqqa** (anal. *trqqa)

*krqqa	*Γρεκεηνος*, pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.). *Κραγος*, lyk. Gebirge und Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κραγος*, kilik. Gebirge und Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κροκος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 38). *Κορκα* (f), pis. (uned. Grabschr. aus Termessos). *Κροκας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 166). *Κορκαινας* (m), pis. (häufig in uned. Grabschr. aus Termessos). *Κορκαινα* (f), pis. (häufig in uned. Grabschr. aus Termessos).
*krqqa-ba	*Καρκαβος*, kar.? myth. Person (vgl. Pape-Bens.).

*krqqa-ba	*Κερκαφος*, rhod. myth. Pers. (vgl. Pape-Bens.). *Κερκαφος*, Berg bei Kolophon (vgl. Pape-Bens.). *Κορκαβος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*krqqa-ra	*Γαργαρον*, Spitze des Berges Ida in Troas und Stadt an deren Fuße (vgl. Pape-Bens.).
*krqa-ra-ma (od. krqa + ara-ma)	*Γοργορωμευς*, isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 129).
*krqqa-(a)za	*Καρκησια*, früh. Name v. Minoa auf Amorgos (vgl. Pape-Bens.).
***krssa** (vgl. Corpus, Index: krssẽni, erzzubi u. *kurza)	
*krssa (vgl. *kre)	*Γρισων* (m), kar. (Ditt., *Syll.*[2] 11). *Καρσος*, kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.). Crusa, kar. Insel (Plin. V, 134).
*krssa + muwa	*Κρισαμοας* (m), isaur.-kil. (Headlam, *Eccles. Sit.* Nr. 19 u. Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 124).
*krssa-ma	*Κρισαμις* (m), aus Kos (vgl. Pape-Bens.). *Κρισαμις* (m), aus Thera (vgl. Pape-Bens.).
*krssu + eri	*Γαρσυηρις*, kleinas. Feldherr (vgl. bei *eri).
{ *krssẽ-ti { *krssi-da	*Καρσενδευς* } pisid. Demot. (Sterrett, *Καρσιδευς* } *Wolfe Exp.* S. 271 f., vgl. S. 327).
*krssa + ura	*Γαρσαουρα* } kapp. Stadt u. Provinz *Γαρσαυρα* } (vgl. Pape-Bens.).
***krume** (unsicher; vgl. *kurma)	
*krume (unsicher)	*Χρομις* (m), mys. König bei Homer (vgl. Pape-Bens.). *Χρομιος* (m), phryg.-mys. (*CIG* III add 3849). *Κρομιος* (m), pisid. (*CIG* III, 4367).

*krume (unsicher)	*Χρoματις*, pisid. (*CIG* III, 4380 n [2]). *Χρωματιον* (f), pis. (*BCH* XXIII, 175).
***crupsse** (vielleicht cre + upse) crupsse	bil. *Θρυψις*.
***crustti** (wohl aus cre + ustte) crustti	
***kruwa** (cruwa, vgl. *Corpus*, Index: kruwi, kruwata, letzteres = sepulcrum, und *kre)	
*kruwa	*Κρυα*, lyk. Ortsn. (Pape-Bens. und *Reisen in Lyk.* II S. 113f.). Cryeon, lyk. Insel (Plin. V, 131).
*cruwā-ta (wenn nicht *truwā-ta, vgl. jedoch crupsse = *Θρυψις*)	*Θρυανδα*, lyk. Ortsn. (Steph. Byz.).
{ *kruwa-(a)za	*Κρυασσος*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
{ *kruwi-(a)za (unsicher)	*Κροισος*, lyd. König (vgl. Pape-Bens.). *Κροισος* (m), pisid. (*CIG* III add 4380 n [3]). *Κροισος* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 50).
*a + kruwa	*Ακροηνος*, pisid.-lykaon. Demot. (vgl. bei *a).
*hra + kruwa	*Ρακρ[υ]ης*? (meine Ergänz.) (m), kar., um 400 (vgl. bei *hra).
***kssbe** (vgl. die Bedeutung *πόρπαξ* von kssbeze und die Schreibung kzzubeze).	
{ kssbe-(e)ze { kzzbā-(e)se { kzzube-(e)ze	
***ktta** (vgl. *Corpus*, Index: kϑϑa)	
*ktta-ba	*Γδαβα* (m. nom.) } pis. einh. Form (*Rev. d. univ. d. Midi* I, 356f.). *Γδαβος* (m. gen.) }

*ktta-ba-ta (od. ktta + bata)	*Γδεβετις* (m. gen.) } pisid. einh. Form *Γδεβετιε* (m. dat.) } (a. O.).
*ktti + mana (unsicher, wohl griechisch)	*Κτιμενηνος* } pisid.-isaur. Demot. *Χτιμενηνος* } (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*ktta-(a)za	*Γδασας* (m. gen.), pis. einh. Form (*Rev. d. univ. Midi* I, 356 f.).
*ktta + zada (wenn nicht griech.?)	*Κτασαδας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 147).
*erma + ktta	*Ερμακτας* (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*uwã + ktta	*Ουαγδις* (f?), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 197).
*uwã + ktti + (a)ba-(a)za (oder uwã + ktti + baza)	*Ουαγδιβασσις*, isaur. (vgl. bei *aba).
*uwã + ktta + muwa	*Ουαγδαμοας* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 344).
*uwa + ktta + nezi	*Ουαγδανεσις* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 69).
kttba (vgl. *Corpus*, Index: kttbã)	
*kttba	*Κυτπις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kttba-la (vgl. *Klio* XI, 480)	*Κτουβολδος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kttba-la-ma	*Κυτβελνμις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
hri + kttbi-li	
ku (vgl. *ka)	
*ku + sqqa (vgl. ka + sqqa, *Κεσκος*)	*Κοσκινια*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ku + tñna (vgl. kalu + ka + tñna, *Καλυκαδνος*)	*Κυδνος*, kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
	Κυδνα, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ku + tñnã-ta (vgl. oben)	*Κοδνουνδις*, pisid. (Lanckoronski, *Die Städte Pamphyl. u. Pis.* II Nr. 64). *Κεδνουνδις* (m?), pis. (*BCH* XXIII, 289).

***kuba** (vgl. *kupa, *kebe)	
*kub(a) + erze	*Κυβερσος*, kar. Fluß (vgl. bei *erze).
*kuba-la (vgl. cuplli)	*Κυβελα*, phryg. Stadt und Gebirge (vgl. Pape-Bens.). *Κυβελεια*, ion. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κωβελλις* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 49).
*kubi-ma	*Κυβιμα*, kar. Ortsn. u. Phyle (Le Bas Nr. 323—339).
*kubi + stta	*Κυβισθιη*, lyd. Platz (*BCH* XII, 207).
*kubi + sttra	*Κυβιστρα*, kataon. Ort. (vgl. Pape-Bens.).
*kuba + tule	*Κοβηδυλη*, lyd. Ortsn., um 163 v. Chr. erwähnt (Keil-Premerstein, *Reise in Lyd.* II S. 116).
*kuba-(a)za	*Κυβασσος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
***kuda** (vgl. *Corpus*, Index: cudi u. *kuta, *kada)	
*kuda	*Κουδεις* (m?), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 119).
*kudi-ka	*Κοδικας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 172).
{cuda-la {kuda-li	*Κωδαλος*, phrygischer Flötenspieler (vgl. Pape-Bens. u. Kretschmer, *Einl.* S. 326).
kuda-l(a)-ije	
*kudi-(añ)na	*Κοδδινον πέτρα*, lyd. Berggipfel (vgl. Pape-Bens.).
{*kuda-pa {*kudi-pa	*Κοδαπη*, kar. Ortsn. (*IG* I, Index). *Κοδιπος* (m), lyk., (*Reisen in Lyk.* II S. 168. 171).
kuda-ra	bil. *Κοδαρας*.
*kuda-wa-(a)ha (vgl. *erma + kutawa u. *Klio* XI 467)	*Κοδουωκα*, kar. Ortsn. (Le Bas Nr. 327. 338).
kudi + waza (od. kudi-wa-(a)za)	

*kudi-(a)za	*Κυδισσος*, phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*erma + kuda-(a)ha (vgl. *erma + kuta u. *Klio* XI 467)	*Αρμοκοδωκα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *erma).
*tere-(e)zi + kudi-(a)za	*Ταρασικοδισσας* (m), isaur. (*FHG* IV p. 135).
***kudra** (vgl. vorherg. u. *kidra, *kadra)	
*kudra	*Κοδραι*, pamphyl. Ortsn. (*Sitzber. d. Wiener Ak.* CXXIV, 8, 54). *Κοδρος* (m), kar. (*Κοντολέων*, *Ἀν. Ἐπ.* S. 30; vgl. Strabo VII, 321 über diesen Namen). *Κυδρης* (m), pamphyl. (*CIG* III add 4324[d 5]; Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I S. 183). *Κυδρης* (m), pisid.? (*J. of H. Stud.* XV, 131).
{kudr(a)-ehi-la {*kudra-la	*Κοδρουλα*, pamphyl. Ortsn. (Hierokl. Synekd.). *Κυδρηλος* (m), kar. myth. Pers. (Strabo XIV, 633).
*kudra + mula	*Κυδρομολις* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I Nr. 77).
*kudra + muwa	*Κυδραμουας* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I Nr. 69).
*kudra-ra	*Κυδραρα*, lyd.-phryg. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kudra-ta (wenn nicht thrak.-phryg., vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 202).	*Κοδρατος* (m), lyk. (*CIG* III 4274 und add). *Κοδρατιανη* (f), pamphyl. (*CIG* III add 4345). *Κοδρατιλλα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 163). *Κοτραδις* (unsicher), isaur. Stadt (Steph. Byz.).

***kuka** (vgl. *Corpus*, Index: kugaha und *kaka, *kike)	
*kuka (vgl. kugaha)	*Γυγης* / Guggu (assyr.) } (m), lyd. König (vgl. Pape-Bens.).
	Γυγης (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
	Γωκας (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 266 Nr. 114; so ist zu lesen).
	Κουγας (m), lyk. (*BCH* XVI, 232. 445).
	Κωκας (m), phryg. (*CIG* III add 3871[b]).
	Κωκος (m), kar. (*Inv. Wadd.* 2239).
*kuka-la	*Κοκκαλος* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 167 f.).
	Κοκκυλος (m), pis. (*BCH* XXIV, 55).
*kuka-ma	*Κογαμις* / Cogamus { lyd. Fluß (Head., *Hist. num.*[2] S. 655 u. Kretschmer, *Einl.* S. 325).
kuku-(añ)ne	fem.
*kuku-ra	*Κουκουρας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 92).
	Κωκαρος (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 300).
*kuku-ta (unsicher)	*Κωκουτας* (m), phryg. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 375).
*kuku-(a)za	*Κουκουσος*, kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
epñ + kuka	
*ida + kuka	*Ιδαγυγος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *ida).
*u + kuka (vgl. ãkuka)	*Ωγυγος*, lyk. myth. Pers. (Steph. Byz.; vgl. Pape-Bens.).
***kuktta** (wohl aus ku + aktta od. od. ku + ktta)	
*kuktta + mala	*Κοκτημαλικαι*, kar. Bischofssitz (Hierokl. Synekd. 690).

***kula** (vgl. *kele, *kila)

*kula	*Κυλλας* (m), phryg. (*CIG* III 3832). *Κυλλα*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Γουλλας* (m), isaur. (*Class. Rev.* 1910, 81).
*kula-ba	*Κολαβης*. kil. (Le Bas III 1510). *Κολοβος* (m?, Name?), kar. (*BCH* XI, 27). *Κολοφων*, ion. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kula + bata	*Κολοβατος*, pisid. Fluß (vgl. bei *bata).
kuli-da	
*kula + (e)rbbe-(e)zi	*Κολαρβασις*, kil. (vgl. bei *erbbe).
*kula + hla-mi	*Κολαλημις*, lyk. (vgl. bei *hla).
*kul(a)-ij(a) + urqe	*Κολιοργευς*, kar. Phyle (*BCH* XXVIII, 52).
*kula-la (vgl. *Klio* XI, 480)	*Κολωλδος* (m), kar., um 400 (*BCH* (IV, 296f.).
*kula-(a)ñna	*Κουλανις* (m?), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 155—6). *Κουλα[νις?]* (f), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 168).
*kula + pre (oder ku + labra; vgl. auch unten)	*Κυλαβρας*, lyk. Heros in Phaselis (vgl. Pape-Bens.).
*kula + pre-(e)zi	*Κολυβρασσος*, pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kulu-ra	*Κολουρα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kula-ta	*Γουλαθεις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 34).
*kulā-ta	*Κυλλανδος*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kulu-wa	*Κολοη*, lyd. See (vgl. Pape-Bens.). *Κολοηνος*, lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lydien* S. 198).
*kula-(a)za	*Κολασσαι* / *Κολοσσαι* } phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*cita + kula	*Γιτακολος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *kita).
*kara + kula	*Καρακυλαια* (f), kar.? (vgl. bei *kara).
***kulte** (vgl. *Corpus*, Index: kultti u. *kalte oben)	
*kulte (wenn nicht *kula, vgl. *Klio* XI, 480)	*Κουλδοις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
***kuma** (cúma; vgl. *Corpus*, Index u. *kama, *km̃ma)	
*kuma	*Κομων* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76). *Κομων* (m), pis. (*BCH* XI, 221). *Χωμα*, lyk. Ort (vgl. Pape-Bens. und *Reisen in Lyk.* II S. 114).
*kuma —	*Κομασ-νιο*[ς] (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*kuma-ka	*Κομμακον*, pis. Stadt (Ptolem. V, 5. 8).
*kuma + kla (unsicher)	*Κομοχλων* (m?), kar.? (vgl. bei *kla).
*kuma-li-ta (vgl. *Corpus*, Index: cumalihe)	*Κουμαλεττος*, *Κουμαλιττος*, *Χουμαλιττος* } pis.-isaur. Ortsn. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
*kuma-ma	*Κομαμα*, pamphyl. Stadt (*Brit. Mus. Cat., Pamphyl.* C; vgl. Hierokles Synekd.).
*kuma-(a)ñna	*Κομανα*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κομανον ὄρος*, kappad. Gebirge (vgl. Pape-Bens.). *Κομανος* (m), kilik. (vgl. Pape-Bens.).
*kumu-re	*Κομυρος*, *Κωμυρος* } Beiname d. kar. Zeus in Halik. (*BCH* XII, 249; XXVIII, 24).

*kuma-r(a)-ija	*Κομαριων* (m), kar. (*BCH* XII, 489).
	Κυμαρια / *Κυμωρια* — kar. Ortsn. u. Beiname d. Zeus (*BCH* XIII, 39 u. Pape-Bens.).
*kuma-ta	*Κομητης*, kar. Ort (*Ath. Mitt.* XIV, 370f.).
kume-t(e)-ije	
cuma-(a)za	*Κωμαζων* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 179).
	Κωμασις (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*kuma + zaka	*Χωμασακηνος*, isaur.-pis. Demot. (Ramsay, *Studies* S. 362).
*kumi + zala	*Κυμισαλα*, rhod. Ortsn. (*Ath. Mitt.* XVII, 307).
***kumñna** (anal. *tumñna)	
*kumñni-(a)za	*Κυμνισσευς*, Beiname d. Apollo in Myndos (*BCH* XII, 280).
***kuna** (vgl. *kana, *kñna)	
*kuna	*Κυνη*, lyd. Stadt (Steph. Byz.).
	Κουνις (m), kilik. Fabeldichter (vgl. Pape-Bens.).
	Κυνος σῆμα (wenn nicht griech.?), Landspitze in Karien (Steph. Byz.).
	Κοννα, phryg. Stadt (Ptolem. V, 2, 23).
kuñn(a)-ije	
kuna[.]a—	
*kuna-(a)ñna	*Κονανα*, pisid. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***kuñke** (anal. *muñke)	
*kuñke	*Κουνγις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140).
*kuñku-we	*Γογγοα* (f), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 15).
***kupa** (vgl. *Corpus*, Index: kupa = sepulcrum, wohl Grabhöhle, vgl. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 132; und auch *kuba, *kapa)	
*kupa-la	*Κοππαλος* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 257).

cup(e)-lli (vielleicht statt cuprlli)	
*kupe-ri	*Κοπερινα?* (f), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I S. 180).
*kupa-ta	*Κουππατις* (f), lykaon. (*BCH* X, 501 f.).
***kupre** (vgl. *Corpus*, Index: cuprimi, cupriti u. *kapre oben)	
*kupre	*Κοπρις* (m), auf Melos (archaische Inschr., *Ath. Mitt.* I, 249). *Κοπρων* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
kupr(e)-ija	
cupr(e)-lli (wenn nicht cu + prlli)	*Κυβερνις* (Herod. VII, 92; Six, *Rev. Num.* 1886, 120 f.).
***kura** (vgl. *kara, *kiru)	
*kura	*Κουρους* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Κουρο-πολις*, kar. Stadt (Steph. Byz.). *Κορεις* (m?), lyd., um 300 v. Chr. (*Am. J. of Arch.* 1912, 28). *Κορος* (m), lyd. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 116). *Κωραιευς*, kar. Demot. (*BCH* V, 185; XI, 8 f.). *Χορειος* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*kura-ba	*Κωραβος* (m), ion., auf einer Münze aus der hellenist. Zeit (Imhoof-Blumer, *Kleinas. Münz.* S. 515).
*kuru + dele	*Κορυδαλα* } *Κορυδαλλα* } lyk. Stadt (vgl. bei *dele).
kur(a)-ijā-(añ)na	
*kuru-ke	*Κωρυκος*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κορυκος*, kil. Gebirge und Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*kuru-ke	*Κοροκη* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*kura + kezi (wenn nicht kura-ka-(a)zi)	*Κορακησιον* / *Κουρακησιον* } pamphyl. Berg u. Stadt (vgl. bei *kaza).
*kuru-la	*Κορολλου φυλή*, kar. Phyle (*BCH* XI, 238). *K*[*ο*]*υραλος* (m), pis.-phryg. (*BCH* XXIV, 338). *Κορυλας*, kar. (*BCH* X, 456).
*kuru-pa-(a)za *kuru-pi-(a)za	*Κοροπασσος* / *Κοροπισσος* } lykaon. Ort. (vgl. Pape-Bens. u. Ditt. *OGI* 574).
*kuru-we	*Κοροαι*, lyk. Ortsn. (*Öst. Jhrh.* V, 199).
*kura-(a)za	*Κορησος* / *Κορησσος* } lyd. Berg und Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κωραζα*, kar. Ortsn. (*BCH* XI, 8 f.).
*kura-(a)z(a)-ija	*Κουρασιω* (f) / *Κουρασιων* (m) } pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamphyl. u. Pis.* I, 181 f.). *Κορασιον*, kil. Ortsn. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 80).
*dda + kura	*Δακορα*, kappad. Ortsn. (vgl. bei *da).
*zada + kura	*Σαδακορα*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
kurma (vgl. *karma, wenn nicht *krm̃ma anal. *trm̃ma; vgl. auch *krume)	
*kurma	*Κορμευς*, lyk. Demot. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 11). [*K*]*ουρμας* (m), lykaon. (Sterrett, *Epigr. Journ.* Nr. 158).
*kurma + skka-(a)ñna	*Κορμοσκωνευς*, kar. Demot. (Le Bas Nr. 394. 323—339).

*kurma-(a)za	*Κορμασα* } pisid. Stadt (vgl. Pape- *Κυρμασα* } Bens.).
***kurñna** (vgl. *karñna)	*Κορνη*, kappad. Stadt (Ptolem. V, 7, 9). *Κορνα*, lykaon. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κορνος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Κυρνος*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κουρν[ι]α[σπ]ηνος?*, phryg. Demot. (*CIG* III 3830).
***kurta** (vgl. *kerte)	
*curϑϑi (vgl. cerϑϑi)	*Γορδος*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Γορδιου τεῖχος*, kar. Ort an der phryg. Grenze (vgl. Pape-Bens.). *Γορδιου-κωμητης*, pisid.-isaur. Demot. (Ramsay, *Studies*, S. 365). *Γουρδος* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 192). *Χορδης* (m), pisid. (*BCH* XXIV, 57).
*kurta-da	*Χορδαδη* (f), phryg.-pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 35).
*kurta-la-(a)za	Cordylussa, kar. Insel (Plin. V, 133).
*kurta-ta	*Κορδυτος*, pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***kurza** (vgl. *Corpus*, Index: kurzazē, kurzide und *krssa)	
*kurza	*Κορσεαι*, ion. Insel (vgl. Pape-Bens.). *Κορσαι*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Κορσος*, kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
kuta (vgl. *kuda, *kata, *kita)	
*kuta	*Κοτα* } kar. Ortsn. (Ditt., *Syll.*[2] 11). *Κοτοι* } *Κοτης* (m), pamphyl. (*CIG* III 4341[c e]). *Κοτης* (m), pisid. (*CIG* III 4362; *BCH* III, 342). *Κοτης* (m), lykaon. (*Arch.-epigr. Mitt.* XIX, 52).

*kuta	*Κοττης* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. und Pis.* II Nr. 32. 92). *Κοττας* (m), lyd. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 54). *Κουτι* (m?), lykaon. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 227). *Χωτις* (f), kar. (*BCH* XXVIII, 48).
*kut(a)-ija	*Κουτιας* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 41—42; so ist statt *Κουμα* zu lesen).
*kuta-la	*Κοτυλων* (m), kar. (*BCH* XI, 20).
*kuta + mana	*Κοττομενης* (m), isaur. General unter Kaiser Zeno (*FHG* IV, 621).
*kuta-(a)ñna	*Κοτανα*, [*Κατεννα*], *Κοτεννα*: pamphyl.-pis. Ortsn. (Hierokles Synekd.; *Brit. Mus. Cat. Pisid.* S. CXIX). *Κοτονης* (m), pisid. (Rott, *Kleinas. Denkmäler* 351, 12). *Κοττονεις*, *Κοττονης*: (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 85. 104. 130). *Κοττουνης* (m), isaur. (*FHG* IV, 621).
*kuta-ra + hla-mi (vgl. kuda-ra *Κοδαρας*)	*Κοτοραλημις* (m), kil. (vgl. bei *hla).
*kuta-(a)zi	*Κοτυσις* (m?), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pisid.* II Nr. 251).
*erma + kuta [e]rma + kuta-wa	*Ερμακοτας* (m), lyk. (vgl. bei *ermà).
*masa + kuta	*Μασικυτος*, *Μασσακυτος*: lyk. Gebirge (vgl. Pape-Bens.).
***kuwa** (vgl. *kawa)	
*kuwa	*Κουας* (m), kil., vorchristl. Zeit (*CIG* III 4402. 4410). *Κο[υ]ουν* (f. acc.), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 58). *Κυον*, *Κυς*: kar. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 338, 1).

*kuwa	*Κυης* (m), pis. (uned. Grabschr. aus Termessos). *Κως*, *Κοως*, *Κωος*, *Κωως* } die Insel im ikar. Meere (vgl. Pape-Bens.). *Κοις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 139).
*kuwa + adra	*Κυαδρηνος*, isaur.-pis. Dem. (vgl. bei *adra).
*kuwi-de	*Κοιδως* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kuw(a) + erma	*Κωαρμις*, kil. (vgl. bei *erma).
*kuw(a) + erte	*Κυαρδα*, kar. Stadt (vgl. bei *erte).
*kuw(a)-ah(a)-i̯ja	*Κοαιος* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 229). *Κυαιος* (m), pamphyl. (Lanckoronsky, *Städte Pamph. u. Pis.* I Nr. 98).
*kuw(a)-ija	*Κοιας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 29, Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 68).
*kuwa + cre-(e)zi (od. kuwa + krsse)	*Κυογρησσις*, *Κυογρισσις* } kar. Ortsn. (vgl. bei *kre).
*kuwa-li	*Κουαλις* (m), kil. (*CIG* III 4403. 4409; Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 137—138 f.). *Κυαλος*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens).
*kuwi + muwa	*Κοιμοας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 87).
*kuwa-(a)ñna	*Κυανα*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens).
*cuwa-ra	*Γυαρος*, sporad. Insel (Steph. Byz.).
*kuwa-ra-ma (od. kuw(a) + ara-ma)	*Κυαρεμος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kuwa-ri + muwa	*Κουαριμοας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 139).

*kuwa-rã-ta (od. kuwa + arã-ta)	*Κοαρενδευς*, kar. Demot., 4. Jhrh. (*Reisen in Lyk.* I S. 156).
kuwa-ta	bil. *Κοατα* (f).
	Κυητος (wenn nicht röm.?) (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 212).
*kuwi-(ñ)te (od. kuwi + ñte; vgl. uwiñte)	*Κουινδα* / *Κυινδα* } kilik. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*kuwa + tba (od. kuwa + tra)	*Κυατβης* (od. *Κυατρης*?) (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kuwa-(a)za	*Κουησευς*, lykaon. Demot. (Ramsay, *Luke the Phys.* S. 340).
*mili + kuwa	*Μιλικου*[*ας*] (m), pis. (*BCH* XXIII, 185, 46, wo so zu lesen ist).
*ila + ꞔuwa	*Ειλαγοας* (m), pisid. (vgl. bei *ila).
*nali + kuwa	*Ναλιχουηνος*, pis. Demot. (*J. of H. Stud.* 1912, 165).
*pilla + kuwa	*Πιλλακοας* (m), pisid. (vgl. bei *bila).
*uprẽ + kuwa	*Οβραγγουεις* (m), kil. (*CIG* III 4410).
***kuza** (vgl. *kaza, *kãza)	
*kuza	*Κοσεις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 24).
	Κουσεανος, isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*kuz(a)-ija	*Κουσιων* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 216).
*kuza-(a)ñna	*Κουσανις* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 240; so ist zu lesen).
*kuza-p(a)-ija (vgl. qñza-p(a)-ija bei *kãza)	*Κοζαπεας* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 91).
*kuza + pikrẽ-mi	*Κοζαπιγραμις* (m), Alexandrialiste kleinas. Namen, 3. Jhrh. v. Chr. (Wilhelm, *Beitr. z. griech. Inschr.* S. 224).
*kuza-ra	*Κυσηρευς*, kar. Demot. (Le Bas Nr. 512).
tele + kuzi	

*la (vgl. *hla u. *li, *lu)

*la + erbbe	*Λαιρβηνος*, *Λαρβηνος*, *Λυερμηνος*, *Λαιρμηνος*, *Λαρμηνος*, *Λειμηνος*, *Λερμηνος* — Bein. kar. Gottheit (vgl. bei *erbbe).
*la + e(j)-ija	*Λαεια*, kar. Stadt (vgl. bei *e).
*la + (e)rte	*Λαρτος*, rhod. Ortsn. (vgl. bei *erte).
*la + erte	*Λαερτη*, kil. Platz (vgl. bei *erte).
*la + kba (vgl. *laka u. *lu + kba-(a)zi)	*Λαγβευς*, *Λαγβηνος* — lyk. Demot. (vgl. bei *kba).
*la + kñna-(a)ha (vgl. *Klio* XI, 467)	*Λαγνωκευς*, kar. *κοινόν* (vgl. bei *kñna).
*la + mura (vgl. *li + mura und *hla-ma)	*Λαμυρος*, lyk. Fluß; auch *Λαμυρα* für *Λιμυρα* (vgl. Pape-Bens.). *Λαμυρος* (m), phryg. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 411).
*la + ptta (vgl. *lu + ptta)	*Λαπτο-κωμητης*, *Λαπτου-κωμητης* — pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
*la + tm̃ma	*Λατμος*, kar. Berg (vgl. Pape-Bens.).
*la + trzze (oder lat(a) + erze)	*Λαταρσης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f).
*la + ture (oder łatu-re)	*Λατωρεια*, ion. Dorf (vgl. Pape-Bens.).
*la + zama (wenn nicht laza-ma)	*Λασσαμος* (m), phryg. (Ramsay, *Stud.* S. 218; *CIG* 3827[v]).

***labra** (vgl. *Corpus*, Index: laβra, laβri u. *λαβρυς* = *πέλεκυς* nach Plut. *qu. graec.* 45; vgl. auch *lubra)

*laβra	*Λαφρα*, lykaon. Bezirk (vgl. *Ath. Mitt.* XIII, 236).

*laβra	*Λαβραντιδαι*, lyd. Gentiln. (*BCH* XI, 84).
*labra-wã-ti	*Λαβραυνδος* Labrayndos *Λαμβραυνδος* *Λαβραυυνδος* *Λαβρααυνδος* *Λαβραιυνδος* *Λαβραινδος* *Λαβραενδος* *Λαβρενδος* *Λαβρανδος* *Λαβρανδευς* *Λαβραδευς* *Λαβρανδηνος* } kar. Gottheit, wohl ursprünglich Ortsname (vgl. die Belege bei Kretschmer, *Einl.* S. 303f.). *Λαβραινδις* (f), kar. (Le Bas III 5 31).
*lada (vgl. *Corpus*, Index: lada = *γυνή*; u. *lida, *luda)	
*lada	*Λαδη*, kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*lada + (e)rma	*Λαδαρμα*, Demos v. Lindos (vgl. bei *erma).
*lada-(a)ñna	*Λαδανα*, kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***laka** (laga, vgl. *Corpus*: lakadi u. *luka)	
*laga	*Λαγη*? (m. gen.), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 151). *Λαγος*, phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*laka-(a)ñna	*Λακανιτις*, kil. Distrikt (vgl. Pape-Bens.). *Λαγηνα*, *Λακινα*, *Λαγινα* } kar. Ort (vgl. Pape-Bens. u. *CIG* III 3956[b] u. add).
*laga-(a)za	*Λαγουσσα*, lyk. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*erze + laga	*Αρσαλαγος* (m), pisid. (vgl. bei *erze).

lāka (vgl. *laka u. *liñke)

*lāka	*Λαυκηνος*, *Λαυκεηνος* } pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).

***lara** (vgl. *lura)

*lara	*Λαρα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 278, wo so zu lesen ist). *Λερος*, rhod. *κοινή* (*IG* XII, 1, 701). *Λεριος*, Demos in Milet (*Rev. Phil.* XXII, 45).
*lari-ka	*Λαριχος* (m), lyk. (*CIG* III 4273).
*laru + mede	*Λαρουμαδευς*, isaur. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 170).
*laru + mñna (vgl. *lurā-ma)	*Λαρυμνα*, kar. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*larā-ta	*Λαρανδα*, lykaon. Ort. (vgl. Pape-Bens.).
{ *lara-(a)za	*Λαρασιος*, kar. Bein. d. Zeus (vgl. bei Roscher, *Lexik.*).
{ *lari-(a)za	*Λαρισα*, lyd. Dorf bei Tralles (Strabo IX, 5, 19). *Λαρισα*, troische Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*muñki + lara	*Μονγειλαρις*, *Μονγιλαρις*, *Μονγγιλαρις* { (m), kil. (*CIG* III 4404 u. Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138 f.).
*trqqu + lara	Tarkhulara (m), ostkil. Fürst um 740 v. Chr. (Garstang, *The land of the Hittit.* 380, 6).

***lebe** (lepe; vgl. *Corpus*, Index: laba, lebi u. *luba)

*lepe	*Λαπος* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 106). *Λαπεων* (m), myth. Lykier (vgl. Eust. *ad Dion. Perieg.* 129).
*lebe-de	*Λεβεδος*, ion. Stadt. *Λεβαδη*, lyd. Stadt (Plin. IV, 29, 31).

*laba-(a)ñna	*Μις Λαβανας*, lyd. Gottheit (Keil-Premerstein, *Reis. in Lyd.* II, 103 f.).
*laba-ra	*Λαβαρα*, kar. Ortsn. (Steph. Byz.). *Λαβερις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*lepi + sttra	*Λαπειστρευς*, *Λαπιστρηνος*, *Λαφυστρηνος* — pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271).
*lepe + tel(e)-ije	*Λεπαταλεα*, kar. Vorgebirge (vgl. Pape-Bens.).
*astte + lebe	*Αστελεβη*, lyd. Ortsn. (vgl. bei *astte).
*ata + lebe-(e)ze	Attelebussa, lyk. Insel (vgl. bei *ata).
*kaza + lebe	*Κασολαβη*, kar. Ortsn. (vgl. bei *kaza).
***lele** (lala; vgl. *Corpus*, Index u. *lila)	
*lala	*Λαλας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 66). *Λαλας* (m), Alexandrialiste kleinas. Nam., 3. Jhrh. v. Chr. (Wilhelm, *Beitr. z. griech. Inschrk.* S. 224). Lalle (m), ostkil. Fürst um 800 v. Chr. (Garstang, *The land of the Hitt.* S. 376, 3). *Λαλλα* (f), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. u. später (*CIG* III 4253 und *Reisen in Lyk.* I, 56; *CIG* III add 4300[f]. 4224[e]; *Reisen in Lyk.* I, 78; II, 5. 58). *Λαλλα* (f), pisid. (*BCH* XXIII, 178). *Λαλλας* (f), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 169). *Λαλλη* (f), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 55. 122). *Λαλλις* (f), isaur., Mutter d. Kais. Zenon (vgl. Pape-Bens.). *Λελιος*, rhod. Demos (*IG* XII, 1, 201).

*lala-(a)hi (vgl. über das karische Genetiv-Suffix *Klio* XI, 467)	*Λελεγες*, kar. Volksstamm (vgl. Pape-Bens.).
*lala + kawa	*Λαλακαον*, kleinasiat. Ortsn. (vgl. bei *kawa).
*lalā-ta	*Λαλανδος*, kleinas. Ortsn. (Ramsay, *Hist. Geogr.* 421). Lalandum flumen.
*lalu-wa	*Λαλοα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 139).
*lala-(a)za	*Λαλασσευς* } isaur. Demot. u. Stadt Lalasis } (Plin. V, 27, 23).
***lepse** (lapsa, lāpsa anal. *mupsa, mum̃psa)	
*lāpsa	Lampsa, kar. Insel (Plin. V, 31, 36).
*leps(e)-ije	Lepsia, kar. Insel (Plin. V, 133).
*lepse + mēti	*Ληψημανδος* } kar. Stadt (vgl. *Ληψιμανδος* } Pape-Bens.).
***li** (vgl. *la, *lu)	
*li + mura (vgl. *la + mura)	*Λιμυρα*, lyk. Stadt } auch *Λαμυρα* *Λιμυρος*, lyk. Fluß } genannt (vgl. Pape-Bens.).
***lida** (vgl. *lada, *luda)	
*lida	*Λιδη*, kar. Berg (Herod. I, 175).
***lija** (vgl. *Corpus*, Index: lija, lije)	
*lija	*Λεια* } sporad. Insel (Plin. IV, 12, Lea } 23).
*lija-li (vgl. *lala)	*Λεαλις* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 58).
***lila** (vgl. *lele)	
*lila	*Λιλους* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 95). *Λιλου* (m?), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 119).

***liñke** (anal. *iñke)	
*liñke	*Λιγγης* (m), isaur., Bruder des Illus, d. Heerführer d. Kais. Zenon, auch *Νινιλιγγις* genannt (vgl. Pape-Bens.).
*nini + liñke	*Νινιλιγγις* (m), isaur. (vgl. oben).
*prbbe + liñke	*Παρπολινγις* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 11).
***liñta** (vgl. *luñta)	
*liñta	*Λινδος*, kar. Fluß (vgl. Pape-Bens.). *Λινδος*, Stadt auf Rhodos (vgl. Pape-Bens.).
***litka** (unsicher)	
arm̃pa litka ——	
***liza** (vgl. oben *la + zama, wenn nicht laza-ma?)	
*liza	*Λισσα*, kar. Stadt (Heberdey-Wilhelm, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 19).
*aka + liza (od. aka-la-(a)za)	*Ακαλισσος* } *Ακαλησσος* } lyk. Stadt (vgl. bei *aka).
*pa + tñna + liza	*Πεδνηλισσος* } *Πετνηλισσος* } pisid. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*trbbe + liza	*Τροβαλισσος*, kar. Ortsn. (*BCH* XII, 26. 30).
*urbba + liza	*Ορβαλισσος*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***lu** (vgl. *hlu, *la, *li)	
*lu + kba-(a)zi (vgl. *la + kba u. *luka)	*Λογβασις* (m), pis., $^{2}/_{2}$3. Jhrh. (vgl. bei *kba).
*lu + ptta (vgl. *la + ptta)	*Λοπτα*, lyk. Ort (*Reisen in Lyk.* I S. 77). *Λυπτος* (m), lydischer Name (vgl. Pape-Bens.).
*lu + sttra	*Λυστρα*, lykaon. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).

*lu(ñ) + trqqa (oder *hlu(ñ) + trqqa, anal. *hru(ñ) + trbbē-mi)	*Λωνδαργευς*, Bein. d. kar. Zeus (*BCH* XI, 24).
*ida + lu + kba-(a)zi	*Ιδαλωγβασις* (m), pisid. (vgl. bei *ida u. *kba).
luba (vgl. *lebe)	
*lub(a)-ija	*Λοβιος* (m), kar. (*BCH* V, 186).
*luba-la (vgl. *Klio* XI, 480)	*Λοβολδα*, kar. Ortsn. (*BCH* V, 185).
lubra (vgl. *labra)	
*lubri-(añ)na (unsicher)	*Λοβρινα*, phryg. Berg (vgl. Pape-Bens.).
luda (vgl. *luta, *lada, *lida)	
*luda	*Λυδια* / Luddi (assyr.) } Lydien (vgl. Pape-Bens.). *Λυδη*, kar.-lyk. Stadt (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 22).
luka (luga; vgl. *Corpus*, Index: lugātu und *laka oben)	
*luka	*Λυκος*, Flüsse in Kilik. u. Lydien (vgl. Pape-Bens.). *Λυκιοι* / Luukki } (vgl. Pape-Bens.). (*El-Amarna-Briefe* S. 30).
*luki-da	*Λυκιδη*, mys. Stadt (Pape-Bens.).
*lukā-ta	*Λυκανδος*, kappad. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 309).
*luka-wa	*Λυκαονια*, kleinas. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).
*luga-(a)zi	[*Λ*]*ωγασις*, pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I Nr. 100).
luktta (anal. *kuktta, vielleicht aus lu + aktta)	
*luktta-ma	*Λυγδαμις* / Lygdamus } (m), kar., 6. Jhrh. v. Chr. (vgl. Pape-Bens.).
lukzza (vielleicht aus la + ukzza)	
*lukzza	*Λυξης* (m), kar., 5. Jhrh. u. später (Suidas unter *Herod.*; *BCH* VI, 192). *Λιξος* (m), lyd., Tylonide (*FHG* III 387.

*sbba + lukzza (oder sbba-la + ukzza)	*Σπαλωξος*, Bein. des Zeus in Lyd. (*Anz. d. Wien. Ak.*, ph.-hist. Kl. 1893 Nr. 24; vgl. *Σπαλαξος*, einen der Kureten, vgl. Pape-Bens.).
***luñta** (vgl. *hlu und *liñta)	
*luñta	*Λουνδα*, südphryg. Ort (vgl. Ramsay, *Cit. and bish. of Phryg.* I, 237 f.).
***lura** (vgl. *lara)	
*lura	*Λορηνος*, lyd. Demot (*BCH* VIII, 381).
*lura-ma (vgl. *laru + mñna)	*Λωρυμα*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.). *Λωρυμα*, rhod. Ortsn. (*IG* XII, 1).
*luri-(a)za	*Λυρισσος*, kar. Ortsn. (*BCH* IV, 295).
***lurbba** (vgl. *lurma u. *la + erbbe)	
*lurbba	*Λυρβη*, kil. Stadt (vgl. Head., *Hist. num.*[2] S. 723).
***lurma** (anal. *kurma, vgl. *la + erbbe)	
*lurma	*Λουρμας* (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXIV, 286).
***lurñna**	
*lurñna	*Λυρνα* } pamphyl. Ortsn. (Pape *Λυρνατια* } Bens.).
*lurñna-(a)za	*Λυρνησσος*, pamphyl. Ortsn. (Pape-Bens.). *Λυρνησσος*, mys. Stadt (Pape-Bens.).
***luta** (vgl. *luda)	
*luta	*Λουττις* (m), isaur. (uned. Inschr. aus Termessos).
***ma** (vgl. auch *Corpus*, Index über einen Stamm maha)	
*ma	*Μα* (f), kappad. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 335).

*ma	*Μα* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 171). *Μας* (f), kilik. (*CIG* III, 4411[a]; *J. of H. Stud.* XII, 261). *Μας* (f), pisid. (*BCH* XXIV, 62). *Μας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 37).
*ma + tm̃ma-(a)za (vgl. *dde + tm̃ma-(a)za und *Corpus*, Index: metm̃me)	*Μεδμασα* } kar. Stadt (vgl. Pape- *Μαδνασα* } Bens.).
***maka** (vgl. *mika, *muka)	
maka	*Μαγας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 39). *Μαγας* (m), Kibyrat. (*Reisen in Lyk.* II S. 192). *Μαγας* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 115). *Μαγας* (m), pisid. (*BCH* XXVI, 223). *Μαχα* (f), lyk. (*CIG* III add 4300[d]).
*maki-de	*Μαγιδων* (m), kar. (*BCH* XI, 27). *Μαγυδος*, pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Μαγυδ[ων]* (m), pis. (*BCH* XXIII, 174).
*mak(a) + erze	*Μαγαρσος* } kil. Ortsn. (vgl. bei *Μεγαρσος* } *erze).
*mak(a)-ija	*Μαγιος* (m), lykaon. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 207).
*maka + sara	*Μεγεσσαρος* (m), kil. König (Apollodor. III 14, 3).
*maka + stta	Macestos } phryg. Fluß (vgl. Bu- *Μεκεστος* } resch, *Aus Lyd.* S. 142, Anm).
*maka + zustte	*Μεγασυστος* (m), lyk. (*BCH* XIV, 171).
***makzza** (vgl. *mukzza)	
*makzza-ka	*Μαξουκος* (m), pamphyl. (*An. Brit.* XVII, 236).

*a + makzza (od. ama + akzza)	*Αμαξα*, bithyn. Stadt (vgl. bei *a).
*a + makzz(a)-ija	*Αμαξια*, kilik. Stadt (vgl. bei *a).
*aru + makzza	*Αρυμαξα*, lyk. Demos (vgl. bei *ara).
ida + makzza	
***mala** (vgl. *Corpus*: mali, malija = Rat, vgl. Kluge, *Lyk. Inschriften* S. 130, und meleime, *mila, *mula)	
*mala	*Μαλος*, *Μαλλος* (vgl. *mrlli) — kil.-pisid. Stadt (vgl. Pape-Bens.; *An. of the Brit. School.* IX, 259).
	Μελας, pamphyl. Fluß (vgl. Pape-Bens. u. Head., *Hist. num.*^{2} S. 704).
	Μελας, kappad. Fluß (vgl. Pape-Bens. u. Head., *Hist. num.*^{2} S. 704).
	Μηλας (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
	Μηλης, lyd. König (vgl. Pape-Bens.).
	Μηλο-κωμητης, lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 133).
mele-bi	Name?
*mal(a)-ija	*Μαλια*, *Μελια* — kar. Stadt (*CIG* 2660).
	Μαλιευς, lyk. Demos bei Tlos (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 22).
*mala-(a)ñna	*Μαληνη*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Melano, kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
	Μελιννα (wenn nicht griech.?) (f), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 12).

*mali-te	*Μελιτηνη*, kappad. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).
	Μελιτινη / *Μελτινη* (f), lyk., kil. (*CIG* III, $4303^{h\,4.6}$ add; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 81).
*malā + tija-(a)zi	*Μελανδιασις* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 75).
*mali + zrqqa (wenn nicht griech.?)	*Μελισοργος* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 64).
*a + karm̃ma + mala (vgl. *Klio* XI, 480)	*Ακαρμομελδων* (m), kar., 4. Jhrh. (vgl. bei *a).
*ali + mala	*Αλιμαλα*, lyk. Ortsn. (vgl. bei *ala).
*qñt(a) + mala	*Κονδμαλας* (m), kar., um 400 (vgl. bei *kñta).
*kuktta + mala	*Κοκτημαλικαι*, kar. Bischofssitz (vgl. bei *kuktta).
*uwa + mala	*Ουαμελιανος* (m), isaur.? (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 366).
***mama** (vgl. *Corpus*, Index: mamadi u. *mima, *muma)	
*mama (vgl. mam̃maha unten)	*Μαμα* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II Nr. 108[a]).
	Μαμα (f), pis. (*Am. J. of Arch.* 1888, 265).
	Μαμα (m), phryg.-pis. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 338).
	Μαμας (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 266).
	Μαμας (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
	Μαμων (m), mys. (*Athen. Mitt.* XIX, 535).
	Μαμων (m), lyd. (*BCH* XI, 311).
	Μαμμας (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 124).
	Μαμμας (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 35).
	Μαμμης (m?), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 103. 230).

mam̃ma-(a)ha	fem. *Μαμαεις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 73). *Μαμμεις* (f), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 92).
*mam(a)-ija	*Μαμιον* (f), lyk. (*J. of H. Stud.* VI, 354).
*mama-la	*Μαμαλος* (m), kar. (*BCH* XII, 99; XV, 204 f.). *Μαμαλον* (f), kar. (*BCH* XXVIII, 24).
*mama + stta	*Μαμαστις* (f), pisid. (*BCH* XXIII, 300 f.). *Μαμαστα* (f?), lykaon. (*Journ. d. russ. Min. für Volksaufklärung* 1900, klass. Abteil. S. 36).
*mamu-ta.	*Μαμουτα*, *Μαμουττα* } pisid.-isaur. Ortsname (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*mamu + tazi (od. mamu-ta-(a)zi)	*Μαμοτασις*, *Μαμωτασις*, *Μαμωτασιανος* } (m), pisid. (*BCH* XXIII, 300 f.; uned. Inschriften aus Termessos).
*mamu-wa	*Μεμουα* (f), pisid. einheim. Form (*Rev. des un. d. Midi.* I, 356 f.).
*mamu-(a)zi	*Μαμουσις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140).
***mana** (vgl. *Corpus*, Index: manakine, mahãna u. *muna)	
*mana (vielleicht phryg., vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 197, 4)	*Μανα* (f), Kibyrat. (*BCH* II, 607). *Μανας* (m), kataon. (*BCH* VII, 137 f). *Μανης* (m), kleinasiatisch. *Μανεις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 123. 124. 140). *Μηνας* (m), kleinasiatisch. *Μηνει* (m. nom.), *Μηνεις* (m. gen.) } pis. einh. Form (*Rev. d. un. d. Midi* I, 356 f.).

*mana	*Μηνις* (m), kleinasiatisch. *Μαινις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 126).
*manu-ge (unsicher)	*Μηνογας* (m), lykaon. (*Athen. Mitt.* XIII, 244 f.)
*mana-(a)ñna	*Μανονα* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*mana-ta	*Μηναττης* (m), isaur.-pis. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*mani-te	*Μανιτας* (m), kar.-lyd.? (Ditt., *Syll.*[2] 95; Le Bas-Waddington, *Inscr. d'As. M.* Nr. 379).
*manu-wa	*Μανουα*, pisid. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 399, 1).
*mana-(a)za	*Μανασας* (m), Samos (*Ath. Mitt.* XIV, 93 f.). *Μανησος* (m), pisid. (*CIG* III 4366[t]; *BCH* XXIII, 176 f.). *Μανησιον*, phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Μανοσος* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244 f.). *Μενησσα* (f), lyk. (*CIG* III 4332).
*ktti + mana (unsich., wohl griech.?)	*Κτιμενηνος* / *Χτιμενηνος* } pisid.-isaur. Demot. (vgl. bei *ktta).
*kuta + mana	*Κοττομενης* (m), isaur. General unter Kaiser Zenon (vgl. bei *kuta).
*urqqa-wa + mana (oder urqqa + huma-(añ)na)	*Ορκαομανειτης*, kar.-pisid. Bein. d. Zeus (*Ath. Mitt.* 1908, 151).
***mapa** (vgl. *mupa)	
*mapa	*Μαπεις* (m), kil. (*CIG* III 4419. 4422).
***mara** (meri; vgl. *Corpus*, Index: maraza, marãz, mẽre, meri u. *mira, *mura)	
*mara	*Μαρεις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 56).

*mara	*Μαρεας* (m), pis. (Rott, *Kleinas. Denkm.* S. 350). *Μαρις* (m), lyk. (*Iliad.* XVI, 319). *Μαρις* (m), isaur. (*CIG* 9238). *Μαρευς* (m), kar. (Imhoof-Blum., *Kleinas. Münz.* S. 160). *Μαρων* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 230). *Μαρων* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*mara-da	*Μαροδδης* (m), pis.-phryg. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 331).
mere-(e)hi	
*mar(a)-ija	*Μαριος* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 22). *Μαριων* (m), kil., 1. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 12). *Μαριων* (m), kar. (*CIG* II 2787. 2789). *Μαριων* (m), lyd. (*Ath. Mitt.* XV, 333).
*mara-li-ta	*Μαραλιτηνος* / *Μαραλλιτηνος* { pis.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271).
*mara + muta	*Μαραμοτου φυλή*, pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
meri + mawa	(f).
*meri + mawa-(a)za	*Μεριμαυασα* (f), lyk. (*CIG* III add 4216).
*mara + muwa	*Μαραμοας* (m), isaur. (*Class. Rev.* 1910, 77).
*meri(ñ) + tasa (wenn nicht meri + hñta-(a)za)	*Μεριυδαση* (f), lyk. (*CIG* III add 4300v und *Reisen in Lyk.* I, S. 28, 2).
*meru-wa	*Μεροη*, lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*hri + mara	*Ριμαρος* (m), lyk. (vgl. bei *hri).
ija + mara	
*muñke + meri	*Μουγωμερις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 139).

*pana + mara	*Παναμάρος*, kar. Ort (vgl. *BCH* XXVIII, 355, 1).
*pula + mara	*Πολεμαριος*, Bein. d. kar. Zeus (*BCH* XIII, 39).
*sida + mara	*Σιδαμαριωτης*, lykaon. Demot. (*BCH* XXVI, 210).
*uwa + mara	*Ουαμαρας* (m), lyk. (*CIG* III add 4303^{c} und *Reisen in Lyk.* II S. 57).
*zala + mara	*Σαλαμαρα*, pamphyl. Stadt (Hierokl. Syn.)
marñna (vgl. *murñna)	
*marñna	*Μαρνας*, Flußgott bei Ephesos (Head., *Hist. num.*[2] S. 577).
	Μερνου φυτά, lyd. Ortsn. (Keil-Premerstein, *Reisen in Lyd.* II, 27).
marza (vgl. *murza)	
*marza	*Μαρσος* (m), isaur. General unter Kaiser Zenon (vgl. Pape-Bens.).
	Μαρσιανος, pisid.-isaur. Demot. (Ramsay, *Studies* S. 367).
*marzu-ma	*Μαρσυμας* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 271).
*marzu-wa	*Μαρσυας*, kar. u. phryg. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
masa (vgl. *Corpus*, Index: maza, masa und *misa, *musa unten)	
*masa (vgl. masa-si)	*Μασα* (f), lykaon. (*CIG* III 3998; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 161).
	Μασας (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 168).
	Μασας (m), Kibyrat. (*Reisen in Lyk.* II S. 184).

*masa (vgl. masa-si)	*Μασας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 213; *BCH* XXIV, 62). *Μασης* (m), lyk. (*BCH* X, 40f.). *Μασων* (m), lyd.-phryg. (Ramsay, *Cit. and bish.* I 143).
*masa-ba	*Μεσσαβα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*masa-ka	*Μαζακα*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Μασοκα* (f), isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 175), *Μεσωγις* } lyd. Gebirge (vgl. *Μεσσωγις* } Pape-Bens.).
*masa + kuta	*Μασικυτος* } lyk. Gebirge (vgl. *Μασσακυτος* } bei *kuta).
*masa-(a)ñna	*Μασσωνευς*, kar. Demot. (Le Bas Nr. 415). *Μασανης* } lyd. Heros (Head., *Hist.* *Μασνης* } *num.*[2] S. 657).
*masa-(a)ñna + ara-da (vgl. oben)	*Μασανωραδα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
{ *masa-ri (von *Ma* nach Steph. Byz.)	*Μασαρις*, kar. Gottheit (Dionysos; vgl. Steph. Byz. unter *Μασταυρα*).
{ *masu-ra	*Μασουρα*, pamphyl. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
masa-(a)si (vgl. *masa)	bil. *Μασα* (m).
*masu-wa	*Μασουα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 76; *BCH* 1902, 225f. und Ramsay, *Stud.* S. 7).
*trbbẽ + masa	*Τερβεμασις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
***mastta** (vgl. *mustta u. *mama + stta, *Μαμαστις*)	
*mastta + ure	*Μασταυρα*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*mastta-(a)za	*Μαστουσια*, ion. Berg (vgl. Pape-Bens.).

***mātra** (vgl. *Corpus*, Index: madrani; anal. *kātra; vgl. über Mandros bei Roscher, *Lex.*)	
*mātra	*ἐν Μανδρη*, *Μανδρηνος* } pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f. u. Ramsay, *Stud.* S. 367).
*mātru-be	*Μανδροβης* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 58).
***mawa** (vgl. *Corpus*, Index: mawa, mewe, und *muwa)	
*mawa	*Μαυα* (f), Inschr. aus Telos (*IG* XII, 3, 32).
*mawa-(a)ñna (vgl. *Klio* XI, 478)	*Μαυννιτης*, *Μαιυννιτης* } kar. Demot. (vgl. *Ath. Mitt.* XV, 261). *Μαυεννα* (f), pis. (uned. Grabschr. aus Termessos).
*mawa + zala (vgl. *wazala)	*Μαυσσωλος*, *Μαυσωλλος*, Maesola } (m), kar. Dynast., 5. Jhrh. und später (vgl. Pape-Bens.). *Μαυσσωλος* (m), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. und später (vgl. *Corpus*, S. 73; *CIG* III 4267. 4216 add).
m e r i + m a w a	
*meri + mawa-(a)za	*Μεριμαυασα* (f), lyk. (vgl. bei *mara).
***mede** (vgl. *Corpus*, Index über den Stamm madi, mede u. *meti, *mida, *muda unten)	
m e d e	
m e d e + m u d i	*Μενεμυδις* (vgl. die Form!) (m), phryg. (*CIG* III add 3827[s]).
*laru + mede	*Λαρουμαδευς*, isaur. Demot. (vgl. bei *lara).
***mēmre** (vgl. *Corpus*, Index: māmre, mēmrezñ)	
m ē m r u - w i (od. m ē m r (e) + u w i)	

***meti** (vgl. *mede, *mēti, *muta u. *Corpus*, Index: maϑϑi)	
*meti	*Ματις* (m?), kar., um 400 (*BCH* IV. 296f.).
	Ματιος, rhod. Demot. (*IG* XII, 1, Index).
	Ματεις (f), pisid. (vgl. Pape-Bens.).
	Ματεις (f?), lykaon. (*Klio* X, 241).
	Μαϑουν, isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 49).
*matu-wa	*Ματυηνος*, lyd. Demot. (*Ath. Mitt.* XII, 256; vgl. jedoch Ramsay, *Cit. and bish.* I 342).
puri-(e)hi + meti (vgl. folg.)	*Πυριβατης* / *Πυριματις* (m?) } bil.
	Πορματις (f), lyk., 3.? Jhrh. (*CIG* III 4314 u. *Reisen in Lyk.* II S. 67).
*pure-(e)si + meti	*Πορασιματις* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 109).
*teli + meti	*Ταλιμετευς* / *Ταλιμεττηνος* { pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.; Ramsay, *Studies*, S. 371).
***mēti** (vgl. *Corpus*, Index: mētē, miñti und *meti, *muñta)	
*māta-(a)ñna	*Μανδανη*, kil. Platz (Stadiasmus).
*māta-(a)zi	*Μανδασις* (m?), lyk., 1.? Jhrh. v. Chr. (*TAM* II, 46).
*māta + kāta	*Μανδακανδα* / Mandacandenus } mys.-lyd. Stadt (vgl. bei *kāta).
*daz(a) + mēta	*Δασμενδα*, kapp. Ortsn. (vgl. bei *daza).
*ise + mēti	*Ισεμενδας* (od. *Ισεμενδαρος*) (m), kar., um 400 (vgl. bei *ise).
*lepse + mēti	*Ληψημανδος* / *Ληψιμανδος* } kar. Stadt (vgl. bei *lepse).
***mida** (phryg.?, vgl. *mede, *mudi)	
mida	*Μιδας* (m), phryg. Name (vgl. Pape-Bens.).

mida	*Μιδεια*, lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*mida-ta	*Μιδωτας* (m?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 169).
***mija** (anal. *pija)	
*mija	*Μιος* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, S. 106).
*mij(a) + urbbe-le	*Μιορβολλας* (m), pis., $^2/_2$ 3. Jhrh. v. Chr. (Ditt., *OGI* 86).
***mika** (vgl. *maka, *muka)	
*mika	*Μικκα* (f), *Μικκος* (m) } lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244 f.).
*mika-la	*Μικιλος* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244 f.). *Μικκαλος* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 357).
{ *mika-(a)ñna	*Μικωνιατης*, *Μικκωνιατης* { pisid.-isaur.? Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
{ *miki-(a)ñna	*Μικιννως* (m), kar., um 400 (*BCH* VI, 296 f.).
*miku-re	*Μικυρος* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*miku-ta	*Μικυθος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 304).
puri-(e)hi + meiqa (unsicher)	fem?
*zi + mika (unsicher)	*Σιμικκευς*, *Σιμμικκευς* { isaur.-pisid. Demot. Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
***mila** (vgl. *mala, *mula, *mla)	
*mila	*Μειλας* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XI, 165).
*mila-ka	*Μιλαξ*, *Μιλλαξ* } (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 63 f.). (vgl. *Μολυξ* ebenda).
*mili + kuwa	*Μιλικου[ας]* (m), pisid. (vgl. bei *kuwa).
*mila-ta	*Μειλατος* (m?), pisid. (*CIG* III 4380[p]).

*mila-ta	*Μιλητος*, ion. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*milu-wa (vgl. mluhi)	*Μιλυας*, lyk.-pis. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).
***mima** (vgl. *mama, *muma)	
*mima	*Μιμας* (m), kar.?, um 400 (*BCH* IV, 296 f. und 522; vgl. Pape-Bens.). *Μιμμις* (f), lyk., 1. Jhrh. (*Reisen in Lyk.* II, 50—1).
*mim̃mi + hru-wa	*Μιμιροης* (m), kil.-isaur. (vgl. bei *hru).
***mira** (vgl. *Corpus*, Index: mire, mirẽ und *mara, *mura)	
*mira	*Μιρος* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 202). *Μιρος* (m), lykaon. und isaur. (passim).
miri?	num.
*mira + zeti	*Μιρασητας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138).
***mize** (vgl. *masa, *musa)	
*mize (vgl. *Klio* XI, 478)	*Μισις* (m?), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 77).
mizu	bil. *Μεσος*.
*mizu-le	*Μ[ισ]υλιατης*, isaur.-pis. Demot. (Ramsay, *Studies* S. 367).
*zarta + mize	Sardemisus, pamphyl. Berg (Plin. V, 96).
***mla** (vgl. *Corpus*, Index: mla, mlu, mlã)	
mlu-(e)hi + daza	Demot.?
mle-j-eusi (der letztere Teil unsicher)	bil. *Μλαανσις*.
mlã-(a)ñna-(a)zi	Name?
mlẽ + tede-ri	
*mla-wã-ti (vgl. *ple)	*Μλαυνδος*, *Βλαυνδος*: lyd.-phryg. Ortsname (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 309).

ecata + mla	bil. *Εκατομνας*.
	Εκατομνως (m), kar. Dynast. $^1/_2$ 4. Jhrh. (vgl. bei *ekete).
***m̃me** (vgl. *Corpus*, Index)	
*m̃me (vgl. *ama)	*Ιμα* (f), rhod. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 469).
	Ιμαηνος, pis.-isaur. Demot. (Ramsay, *Studies* S. 365).
	Ιμας (f), westkil. (*J. of H. Stud.* XII. 259).
	Ειμμα (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 100).
	Ιμμα (f), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 31).
	Ιμμας (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 76. 150).
	Ιμαν, *Ειμην*, *Ιμην* } (m), phryg. Formen (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 369).
m̃mije	dat?, f?, Name?
*m̃mu-le	*Ιμμουλις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 31).
*m̃me-te	*Ιμμαθις* (f), lykaon. (*CIG* III 4009^b).
*m̃ma + zala	*Ιμασαωλα* (f), rhod. (*IG* XII, 1, 887).
***mñna** (mina?, vgl. *Corpus*, Index)	
*mñna	*Μιννις* (f), kar. (*IG* XII, 1, 199).
	Μιννιων (m), kar. (*BCH* XIV, 91).
*mñn(a) + ẽtre-(e)zi	*Μνανδρασις* (m), lyk. (vgl. bei ẽtri).
mñnu-(e)he	
*mñnu + kami (od. mana + kami)	*Μενοκαμις*, pisid. (vgl. bei *kama).
*mñn(a)-ije-(e)zi	*Μνιεσυτης*, kar. Demot. (*Ath. Mitt.* XI, 203 f.).
*mñna + sur(a)-ija	*Μνασυριον*, rhod. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
minẽ(ñ)-t(i)	num.
mñne + τeide-(e)he	Name? gen.
*mñna-(a)za	*Μινασσος*, pisid. Ortsname (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 394).

ada(m̃) + mñna	
*aru + mñna	*Ερυμναι*, lyk. Stadt (vgl. bei *ara). *Ερυμνα*, pamphyl.-pisid. Ortsname (vgl. bei *ara).
eri + mñnu-(a)ha	
*erte + mñna-(a)za	*Αρτυμνησσος*, lyk. Stadt (vgl. bei *erte).
*hru + mñna-ma	*Ρωμναμις* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
*krē + mñna	*Κρεμνα* } pamphyl.-pis. Stadt (vgl. *Κρημνα* } bei *kre).
*laru + mñna (vgl. lura-ma)	*Λαρυμνα*, kar. Ort (vgl. bei *lara).
{*per(e) + minē-ti (unsicher) {*per(e) + mine-di	*Περμινουνδα* } lyd. Ortsn. u. Dem. (*Ath. Mitt.* XII, 250, *Περμινοδεις* } vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 316, 1).
*turi + mñna	*Τυριμνας* } lyd. Bein. d. Apollo *Τυριμνως* } (*BCH* XI, 104. 453).
*uze + mñnu + tazi	*Οσαμνωτασις* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 182). *Σεμνωτασις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
***mrbbe** (vgl. *Corpus*, Index: mrbba, mrββa)	
*mrbbe-le	*Μαρβολλας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*mrbbe-(e)se	*Μαρπησσος*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
puri-(e)hi + mrbbe-(e)se	
***mre**	
mre + kisa	
***mrlli** (anal. *prlli)	
*mrlli	*Μαρλα*, kil. Stadt, später *Μαλλος* genannt (Head, *Hist. num.*[2] S. 723). *Μερλας* (m), pis., 3. Jhrh. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 196).

*mrlla-ta	*Μερλατος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
***mrm̃ma**	
*mrm̃ma	*Μαρμας* (m), pisid. (*CIG* III 4366[w]). *Μαρμαρεις*, Volk an der Grenze von Lykien (Diod. XVII, 28).
*mrm̃mā-ta	*Μορμουδα*, lyd. Ortsn. (*Ath. Mitt.* XIV, 93).
*mrm̃ma-(a)za	*Μερμησσος* } *Μυρμισσος* } mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***mrmñna** (vgl. vorherg.)	
*mrmñna	*Μερμναδαι*, lyd. Königsfamilie (vgl. Pape-Bens.).
***muda** (vgl. *mede, *mida, *muta)	
*muda	*Μυδονες*, kar. Dem. (*IG* I, Index).
mede + mudi	*Μενεμυδις* (vgl. die Form) (m), phryg. (vgl. bei *mede).
***muka** (vgl. *maka, *mika)	
muca-le	wohl *Μυκαλη*, ion. Vorgebirge (vgl. Pape-Bens.). *Μογωλα*, kar. Stadt (Const. Porph., *de them* I p. 38). *Μοκολλης*, kar. (*Ath. Mitt.* XV, 332). Mugallu (m), ostkil. Fürst um 672 v. Chr. (Garstang, *The land of the Hitt.* S. 376, 3).
*muka-la-(a)za	*Μυκαλησσος*, kar. Stadt u. Gebirge (vgl. Pape-Bens.).
*muka-ta	*Μοκωτας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 44).
*muca + tezi	*Μωγετασιος* (m), Smyrna-Gegend (*Ath. Mitt.* XII, 251).
*muki-(a)za	*Μυγισσος*, kar. Stadt (Steph. Byz.). *Μουκισσος* } *Μωκησσος* } kappad. Kastell (vgl. Pape-Bens.).

***mukzza** (vgl. *Corpus*, Index: mukssa und *makzza)	
*mukzza	*Μοξον πόλις*, Stadt in der Kabalis (*BCH* XV, 556).
***mula** (vgl. *mala, *mila)	
mula	bil. *Μολας*.
	Μολης (m), lyk. (*CIG* III, 4319, 4321[e. f], 4325[h] add; und *Reis. in Lyk.* II S. 3).
	Μολος (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II Nr. 267[D]).
	Μολης (m), pamphyl. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 133).
	Μολης (m), pisid. (*CIG* III, 4380[o. q]. 4381. 4365; *Reis. in Lyk.* II S. 180).
	Μουλας (m), lyd. (Buresch, *Aus Lydien* S. 46).
	Μουλις (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 22; vgl. jedoch Kretschmer, *Einl.* 361, 1).
	Μυλαι, kil. Vorgeb. und Flecken (vgl. Pape-Bens.).
	Μυλη, kil, Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Μυλητης, lyk. Demot. (*Serta Harteliana* 1).
	[*Μ*]*υλειτων κώμη*, lyd. Ortsn. (*CIG* 3420).
	Μωλης (m), lyk. (*BCH* XVI, 214f.).
	Μολλιανος (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 149).
*mula + bul(a) + uba-(a)za	*Μολεβουλουβασις* (m), Kibyrat. (vgl. bei *bula).
*mula-ka (vgl. mila-ka)	*Μολυξ* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 39. 74).
mull(a)-ije-(e)se	bil. *Μολλισις*.
*mulã + nezi	*Μολανεισα* (f), pis. (*CIG* III, 4366[t]).
	Μολανεισια (f), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 87).
*mulã-t(a)-ija	*Μολυνδεια*, lyk. Ortsn. (Steph. Byz.).

mule-(e)se	*Μολεσις* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 163; Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 50). *Μολεσις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Μόλησια* (f?), lyk.-pis. (*CIG* III, 4381). *Μουλασσα*, pamphyl. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 360). *Μυλασα* / *Μυλασσα* } kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Μολλεσις* (m), pisid. (*CIG* III add 4380[k 3]).
*dda + mula	*Δαμυλας* (m) / *Δαμυλα* (f) } kar. (vgl. bei *da).
*kudra + mula	*Κυδρομολις* (m), pamphyl. (vgl. bei *kudra).
***muma** (vgl. *mama, *mima)	
*muma	*Μομια* (f), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 243). *Μομιος* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 364). *Μομμων* (m), phryg. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 339). *Μομμιων* (m), phryg. (*CIG* III add 3822[b 2]).
***muna** (vgl. *Corpus*, Index: muna, muni u. *mana, *mñna oben)	
*muna	*Μονας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 202; vgl. jedoch *J. of H. Stud.* XXII, 350). *Μονη* (f), lyk. (*CIG* III add 4300[v] und *Reisen in Lyk.* I S. 28, 2; II S. 53). *Μονη* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 42). *Μουνα* (f), lykaon. (*CIG* III 3990[g]; Ramsay, *Stud.* S. 88). *Μουνεως* (m), kar., 1/2 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).

*muna	*Μωνεις* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXIV, 118).
*muna-ba	*Μοναβαι*, isaur. Stadt (Steph. Byz.).
*muni + dapa	*Μονιδαβη* (f), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *dapa).
*muna + cizza	*Μονογισα* / *Μονογισσα* } kar. Stadt (ygl. bei *kiza).
*muna-ma	*Μονεμις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76). *Μονιμη* (f), kil., (Heberdey-Wilh. *Reisen in Kil.* S. 32). *Μονιμος* (m), phryg. (*CIG* III, 3886).
*muna-(a)ñna	*Μονηνια*, kar. Stadt (später Pedasa) (vgl. Pape-Bens.).
*muna-ra	*Μοναρα*, kappad. Stadt (Strabo XII, 535).
*trqqa + muna	*Τρογομωνης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 52).
*za + muna	*Σεμονις*, lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 58).
***muñke** (anal. *kuñke)	
*muñke	*Μογγος* / *Μουνγος* } (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 66). *Μονγος* (m), lyd.-phryg. (Ramsay, *Cit. and bish.* I, 143). *Μονγης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 151).
*muñk(e) + idre (vgl. auch *kidra)	*Μωγγιδρις* (m), kil. (vgl. bei idra).
*muñki + lara	*Μονγειλαρις* / *Μονγιλαρις* / *Μονγγιλαρις* } (m), kil. (vgl. bei *lara).
*muñke + meri	*Μονγωμερις* (m), kil. (vgl. bei *mara).
*muñk(i) + tata (oder muñk(i) + data	*Μο[ν]γδατης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 139).
*erti + muñke	*Ερδιμονγος* (m), kil. (vgl. bei *erte).

***muñta** (vgl. *mēti)

*muñta — *Μουνδιων* (m), pis. (*CIG* III, 4366[w] und Sterrett, *Ep. Journ.* S. 74). *Μυνδος* (m), lyk. (*CIG* III, 4302). *Μυνδος*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).

*ka + muñta — *Καμυνδος*, rhod. Demos (vgl. bei *ka).

***mupa** (vgl. *mapa)

*muba-la — *Μοβωλλευς*, kar. Demot. (*Ath. Mitt.* XI, 203f.).

***mupsa** (mum̃psa)

{*mupsa
{*mum̃psa — *Μοψου ἑστία* / *Μομψου* } kil. Stadt (vgl. Pape-Bens. und Hierokl. Synekd.).

Μοψου κρήνη, kil.-kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

Μομψος (m), kil. (*CIG* III, 4413. 4411, vgl. Majuskeltext, so ist zu lesen).

***mura** (vgl. *Corpus*, Index und *mara, *mira)

*mura — *Μυρα*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Μυρης* (m), lyd.-phryg. (Ramsay, *Cit. and bish.* I 143).

*mur(a)-ijā-ta — *Μυριανδα*, kil. Ortsn. (Skylax 102).

*mura-la — *Μυραλλις* (f), kar. (*Ath. Mitt.* XV, 154).

*mura-(a)ñna — *Μυρεννεις* (f), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 53).

Μυρινα / *Μυριννα* } mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

{mura-(a)za
{murā-(a)za

*aza + mura — *Αζαμορα*, kataon. Burg (vgl. bei *aza).

*la + mura — *Λαμυρος*, lyk. Fluß (auch *Λιμυρα* hat diese Namensform; vgl. oben bei *la).

*la + mura	*Λαμυρος* (m), phryg. (vgl. oben bei *la).
*li + mura	*Λιμυρα*, lyk. Stadt *Λιμυρος*, lyk. Fluß } (vgl. bei *li.)
*pede + mura	*Παδαμουρις* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 200). *Παδαμουριανη* (f), pis. (*BCH* XXIII, 184. 189. 292).
murñna (vgl. *marñna)	
murñna	bil. *Μορνα*, Gottheit? u. Personenname.
*za + murñna	*Σαμορνα*, früh. Name von Ephesos (Steph. Byz.).
mursta (unsicher)	
*mursta	*Μορστον ὕδωρ*, lyd. Lokaln., erwähnt um 300 v. Chr. (*Am. J. of Arch.* 1912, 45).
murta (anal. *kurta)	
*murta	*Μορδιανος*, pisid. Demot. (vgl. Pape-Bens. und Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
murza (anal. *kurza)	
*murza	*Μορσις* (m), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos). *Μυρσος*, lyd. Könige (vgl. Pape-Bens.). *Μορσιανος* (m), pisid. (*An. Brit. School.* XVI, 108).
*murza-la	*Μορσολευς* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 176). *Μυρσιλος*, lyd. König (vgl. Pape-Bens.). *Μυρσιλος* (m), lyk. (*CIG* III add 4325[1]). *Μυρσιλεια*, lyd. Ort (*BCH* XII, 207).

*murzi-(a)ñna	*Μυρσινα* (f), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244 f.). *Μορσυνος*, kar. Flußgott (Head., *Hist. num*[2]. 608).
*murzā-ta	*Μορσανδα* (f), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 145; *CIG* III, 4366[p]).
***musa** (vgl. *masa, *miza)	
*musa	*Μουσα* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 285). *Μουζηνος*, pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.). *Μωσσεις*. kar. Phyle (Le Bas Nr. 323—339).
*musa-(a)ñna	*Μοσανως* (m), pis. (*BCH* III, 342). *Μοσσυνευς*, lyd.-phryg. Demot. (vgl. Ramsay, *Cities and bish.* I, 145).
*musa-ta	*Μοσητα* (m. nom.), *Μουσητα* (m. nom.), *Μοσητως* (m. gen.), *Μουσητως* (m. gen.) } pis., einheim. Formen (*Rev. d. univ. d. Midi* I, 356 f.). *Μωσητας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 81. 158).
*musā-ta	Mysanda, kil.-isaur. Stadt (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 308).
***muskka** (vgl. *Corpus*, Index: maskka).	
muskka	*Μοσχας* (m), phryg. (Ramsay, *Cit. and bish.* I, 77).
*muskkā-ta	*Μουσ[κ]ανδα*, lykaon. Stadt (Ptolem. V, 6, 17; vgl. Pape-Bens.: *Μουσβανδα*).
***mustta** (vgl. *mastta, *ustte)	
*mustta	*Μοστηνος*, lyd. Demot. (vgl. Pape-Bens. u. Buresch, *Aus Lyd.* S. 184. 192).
***muta** (vgl. *meti)	
*muta	*Μουτας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 81).

*muta	*Μουτου* (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 168). *Μωτας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 151).
*mut(a)-ija	*Μωτιας* (m), kil. (*CIG* 4428 u. add; so ist zu lesen).
mut(a)-le (vgl. *Corpus* Index: mutala)	*Μοτελλα,* phryg.-pis. Stadt (Ramsay, *Stud.* S. 368). *Μοταλις* (f?), südwestphryg. (Ramsay, *Cit. and bish.* I, 116). *Μοτυλειτης,* lyd. Beinam. des Men (Buresch, *Aus Lyd.* S. 79f.). *Μοτυλος* (m), kar. myth. Pers. (vgl. Pape-Bens.; die Lesung *Μοταλης* in *J. of H. Stud.* XII, 287 unrichtig nach Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76). *Μουτα*[*λ*]*ης* (m), isaur. (so ist wohl Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 236 zu lesen).
*muta + wakssa (od. mut(a) + ukzze)	*Μοτωξις,* pisid. (*BCH* XVI, 155).
*muta + zrqqe	*Μοτασουργις* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 300f.).
*adra + muta	*Αδραμυτης,* lyd. König (vgl. bei *adra). *Αδραμυττιον,* mys. Stadt (vgl. bei *adra). *Αδραμυττις,* lyk. Insel (vgl. bei *adra).
*erze + muta	*Αρσαμοτας* (m), pisid. (vgl. bei *erze).
*irte + muta	*Ιρδαμουτας* (m), isaur. (vgl. bei *irte).
*mara + muta	*Μαραμοτου φυλή,* pis. (vgl. bei *mara).
*trqqñ-ti + muta	*Ταρκονδιμοτος*, *Ταρκοδιμοτος*, *Ταρκονδιμωτος* } (m), kil. Könige, 1. Jhrh. v. Chr. (Pape-Bens. und Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 28f., 36).
*uba + muta	*Οβαμουτας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 139).

*uktta + muta — *Οκδαμοτας* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 121).

*upri + muta — *Οβριμοτας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 36 bis 72; *BCH* XXIII, 292).
Οβριμωτας (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

*ura + muta — *Ουραμουτας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 138f.).

*urñni + muta — *Ορνιμυθος* (m), lyk. (*Corpus* Nr. 10).

*uwi + muta (od. uhi + muta) — *Οιμοτας* (m), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 302).

***muwa** (vgl. *Corpus* Index: muwa, muwe, muwi u. *mawa; vgl. jedoch auch *Corpus*, Index: muhãi)

*muwa — *Μ[ο]υας* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XVIII, 119).
Μουας (m?), pis. (uned. Grabschr. aus Termessos).
Μοας (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
Μοας (m), pamphyl. (*An. Brit.* XVII, S. 226f.).
Μοαντιανος (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
Μυς (m), kar., 5. Jhrh. und später (Herod. VIII, 133f. und *Ath. Mitt.* XV, 256).
Μυους } ion.-kar. Stadt (vgl. Pape-
Μυης } Bens.).
Μυων (m), kar. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 115. 127).
Μως (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 70. 76f.).
Μως (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 39).
Μως (m), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos).

*muwa-ba — *Μοαβις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

*muw(a) + erma (vgl. *urma)	*Μοορμις*, *Μουρμις*, *Μωρμις* (m), kil. (vgl. bei *erma).
*muwa + kaltte	*Μοκελτης* (m), pisid. Tyrann (vgl. bei *kalte).
*muwa + cete	*Μοαγετης* (m), Tyrann in der Kibyratis (vgl. bei *kata). *Μωγετης* (m), lyd., 2. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *kata).
*muwa-la	*Μοαλεις* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 64).
*muwa-(a)ñna	*Μοηννος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*muwa-ta	*Μυαττης* (m), lyd. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 333).
*muwa + tra	*Μοατρα,* pisid. Ortsn. (*J. of H. Stud.* VIII, 229).
*muwi-(a)za (wenn nicht jüdisch?)	*Μουισας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 35).
*akzza + muwa	*Εξαμυης* (m), kar.-lyd. (vgl. bei *akzza).
*ara + muwa	*Αραμοας* (m), lykaon. (vgl. bei *ara).
*erma + muwa	*Ερμαμοας* (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*kaka + muwa	*Κακαμοας* (m), kil. (vgl. bei *kaka).
*kara + muwa	*Χηραμυης* (m), ion. (vgl. bei *kara).
*kba + muwa	*Κβαμοας* (m), lyk. (vgl. bei *kba).
*kida + muwa-(a)zi	*Κιδαμουασις* (m?), kil. (vgl. bei *kida).
*kidra + muwa	*Κιδραμοας* (m), pisid. (vgl. bei *kidra). *Κιδραμουας* (m), pisid.-kibyr. (vgl. bei *kidra). *Κιδραμυας* (m), pamphyl. (vgl. bei *kidra).
*krssa + muwa	*Κρισαμοας* (m), isaur.-kil. (vgl. bei *krssa).
*kudra + muwa	*Κυδραμουας* (m), pamphyl. (vgl. bei *kudra).

*kuwi + muwa	*Κοιμοας* (m), pisid. (vgl. bei *kuwa).
*kuwa-ri + muwa	*Κουαριμοας* (m), kil. (vgl. bei *kuwa).
*mara + muwa	*Μαραμοας* (m), isaur. (vgl. bei *mara).
*nēni + muwa	*Νανναμοας* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 58).
*pana + muwa	*Παναμυας* (m), pisid., 3. Jhrh. v. Chr. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, S. 196). *Παναμυης* (m), kar., um 200 v. Chr. (*Inschr. v. Priene* S. 52). *Παναμυης* (m), kar., 5. Jhrh. v. Chr. (Ditt. *Syll.*[2] 11).
perti-(añ)na + muwa	
*puna + muwa (vgl. *Corpus*, Index: punamuwa)	*Πουνομουα,* kar. Ortsn. (*BCH* IV, 295 f.).
*puw(a)-ija + muwa	*Ποιαμοας* (m), lyk., hellenist. Zeit (*Reisen in Lyk.* II, S. 73).
*trqqa + muwa	*Ταρκομῶς* (m), Alexandria-Liste kleinas. Namen, 3. Jhrh. (Wilh., *Beitr. z. griech. Inschrk.* S. 224). *Ταρκιμως* (m), kil., 1.? Jahrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*tbara + muwa-(a)zi	*Τβερημωσις* (m?), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 88).
*tla + muwa	*Τλαμοας* (m), lykaon.-pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 404—5. 409. 421).
*tura + muwa	*Τουραμωας*, *Τουραμως* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 123. 139).
*upre + muwa	*Οπραμοας* (m), lyk. (*CIG* III, 4324 u. *Reisen in Lyk.* II, S. 102 f. 135).
*upre + muwa-(a)zi	*Οπραμωσις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76). *Οπραμουασις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 139).

*upre + muwa-(a)zi	*Ουβραμουασις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 282). *Ουπραμουσις* (m), lykaon. (*BCH* X, 510).
*ura + muwa	*Ουραμμοας* (m?), pisid. (*Ath. Mitt.* VIII, 72).
*uwā + ktta + muwa	*Ουαγδαμοας* (m), lykaon. (vgl. bei *ktta).
*wakssa + muwa	*Ουαξαμως* / *Ουαξαμοας* } (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 125—6).
*za + muwa	*Σαμωνος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*ziza + muwa	*Σισαμοας* (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 30).
***na** (vgl. *nu).	
*na	*Να* (f), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 229. 262). *Να* (f), pisid., lykaon. (uned. Inschr. aus Termessos; *J. of H. Stud.* XIX, 120). *Νας* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 85. 123. 125). *Νας* (f), isaur., lykaon. (Headlam, *Eccl. Sit.* Nr. 21; *J. of H. Stud.* XVIII, 119).
*na-(a)ha	*Ναις* (f), pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 321). *Ναη*, lyd. Stadt (Buresch, *Aus Lyd.* S. 122. 203). *Ναης*, isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 173). *Νεις* (m), lyk. (*CIG* III, 4321[ef.]). *Νηος* (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 64).
***naki** (unsicher)	
*naki-de	*Ναγιδος*, westkil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

* **nakre**	
*nakr(e)-ija-wa	*Να[γ]ριοα,* lyd. Ortsn., erwähnt um 300 (*Am. J. of Arch.* 1912, S. 46).
*nakre-(e)ze	*Νακρασα,* lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.; Head., *Hist. num.*² S. 654; Fränkel, *Inschr. v. Pergamon* II, 504).
* **nakzza** (anal. *makzza)	
*nakzz(a)-ija	*Ναξια,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
kel(e)-ijā + nakssa (vgl. bei *kele)	
*uwa + nakzza (od. wana + akzza)	*Ουαναξος* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX 300. 304).
* **narbba** (vgl. *mrbba)	
*narbba (soll vielleicht *Μαρβας* sein)	*Ναρβας* (m), kar. (*BCH* XXII, 385).
* **narma** (vgl. *mrm̃ma)	
*narma-li (wenn nicht *Μαρμαλις*?)	*Ναρμαλις,* pis. Stadt (Steph. Byz.).
* **nata** (*nada)	
*nata	*Νεττιδας,* Demot. von Lindos (*IG* XII, 1, Index).
	Νοττις (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 29).
*nada	*Νειδος,* pisid.-isaur. Ortsn. (Sterrett. *Wolfe Exp.* S. 271f.).
*nad(a)-ijā-ta	*Ναδιανδος,* kappad. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.; Nebenformen *Ναζιανζος,* Nantianulus, *Νανζιανζος,* vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 309).
* **nāta** (vgl. vorherg.)	
*erma + nāta	*Αρμανανδης* (m), lyd., um 300 v. Chr. (vgl. bei *erma).
* **nele** (vgl. *Corpus,* Index: nala, nele)	
*neli-ke	*Νηλικας* (f. gen.), pis. einh. Form (*Rev. d. un. d. Midi* I, 356f.).
*nala + kluwa	*Ναλαγλοας* (m), pisid., um 150 v. Chr. (vgl. bei *kluwa).

*nali + kuwa	*Ναλιχουηνος*, pis. Demot. (vgl. bei *kuwa).
*nala-ma	*Ναλημις,* isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 173).
*iba + nele	*Ιβανωλις* (m), kar., um 500 (vgl. bei *iba).
*tuwa + nele	*Τυανωλλος*, lyd.? Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 387, 1).
***neni** (vgl. *Corpus,* Index: nēni = nomen propinquitatis u. *nini, *nuni)	
*nēni	*Νανα* (f), phryg., lykaon., pis., kil., isaur. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 341). *Νανας* (f), phryg., kil., isaur. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 341; auch in uned. Inschr. aus Isaur.). *Νανας* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 85). *Νανας* (m), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 82). *Νανη* (f), lyk., kar., kil. (vgl. Kretschmer a. a. O.). *Νανη* (f), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos). *Νανις* (f), phryg. (*CIG* III, 3953[m]). *Νανος* (m?), phryg.? (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 342). *Νανω* (f), pamphyl. (*CIG* III add 4341). *Ναννα* (f), isaur., lyk. (vgl. Kretschmer a. a. O. und Ramsay, *Stud.* S. 32. 37. 53). *Ναννα* (f), pamphyl. (*CIG* III add 4340[e]). *Νανναs* (f), phryg. (*CIG* III, 3856 und add). *Νανναs* (m), phryg. (*CIG* III add 3831[a 14. 16]).

***nēni**

Ναννας (m), lyk. (*CIG* III add 4300[f]).
Ναννας (m), pisid. (*CIG* III, 4396).
Νaννη (f), lyk., kil., kar. (vgl. Kretschmer a. a. O.; *CIG* III, 4418; *BCH* XXVIII, 251).
Ναννης (m), kar., $^{1}/_{2}$ 4. Jhrh. v. Chr. (*BCH* VI, 192).
Ναννις (f), lyk., kil. (Kretschmer a. a. O. und Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138).
Ναννους (f), kil. (*CIG* III, 4411).
Νενα (f), kil.-isaur. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 120).
Νενης (f), kil.-isaur. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 127).
Νηνις (m), lyk., kilik., lykaon., isaur. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 344).
Νανεις (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 258).

***nēne-(e)hi**

Νανηις (f?), lyk. (*CIG* III, 4215).

***nēn(e)-ije**

Νανια (f), phryg. (*CIG* III, 3881).
Νανιος (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 231).
Νaννιον (f), kar. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 342).
Ναννιως, lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 117).
Νηνιας (f), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos).

***nēne-ke**

Νανναχος (m), phryg. myth. Pers. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 344).
Νηνιχα (oder *Νινιχα*), kil. Stadt (Ptolem. V, 8, 6).

***nēni + kami-de**

Νενιχαμιδις (m), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *kama).

***nēne-li**

Νανηλης (f), Kibyrat. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinasien* S. 9).

*nēne-li	*Νανηλις* (f), pisid. (*CIG* III, $4346^{o.\,q}$). *Ναννηλα* (f), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos). *Ναννηλις* (f), pisid. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 342).
*nēni + muwa	*Νανναμοας* (m), pisid. (vgl. bei *muwa).
*nēni + nēni	*Νενηνηνη*, lyd. Gottheit (Keil-Premerstein, *Reis. in Lyd.* I, S. 82).
*nēne-re	*Νεναρις* (f), kil. (*CIG* III, 4405). *Νανηριανος* (m), pisid. (*BCH* XVI, 433).
*nēni + tuwa (od. nēni + tuhe)	*Νανιτοα* (f?), pisid. (*CIG* III, 4366^{n}). *Νανιτοας* (m), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos).
*nēne + urme	*Νεναορμις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
*nēnu-we	*Νανοα* (f) } isaur. (Sterrett, *Wolfe* *Νανοας* (f) } *Exp.* Nr. 80. 96).
*nēne + wakssa	*Ναναουαξα* (f), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 17).
*nēne-(e)ze	*Νανεσσος*, kappad. Stadt (Ptolem. V, 6, 14). *Ναννασος* (m), isaur., lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 32; *J. of H. Stud.* XXIV, 288).
erm̃me + nēni	*Αρμουνανις*, Kibyrat. (vgl. bei *erma).
petē + nēni	
*prbbē + nēni	*Περπενηνις* (m), lyk., 3. Jhrh. v. Chr. (*Reisen in Lyk.* II S. 22).
*tedi + nēni	*Τεδινηνις* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 266).
* — nu + nēni	— *νονανις* (m), Milyas (*Reisen in Lyk.* II S. 173).

*__neri__ (vgl. *Corpus*, Index: nari, neri, vielleicht ein Verwandschaftswort, vgl. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 132 u. *nure)

*neri	*Ναρις* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, 149; *J. of H. Stud.* XV, 119).
*neri + sbba-ra	*Ναρισβαρης*, kar. Stadt (*IG* I, Index).
*neru-wā-ti	*Ναρυανδος*, kar. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 310, 1).
*nere-wa-(a)za	*Νηροασσος*, kappad. Stadt (Strabo XII, 537; früher *Νωρα*).
*nere-(e)zi	*Ναρασος*, kar. Bein. des Zeus (vgl. Roscher, *Lexik.*).
	Ναραζιτηνος, phryg.-pisid. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 359).
ẽnẽ-(e)hi + neri	
*pizi + neri	*Βισιναρις* (f), lyk., 4.? Jhrh. (*CIG* III, add 4315[d]).
*sm̃ma + neri	*Σουμανηρις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138f.).
*uli-ma + neri (unsicher)	*Ολιμαναρευς*, isaur.-pisid. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 368).

*__nezi__ (nize; vgl. *nuza)

*nezi	*Νησις* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 151).
*nez(e)-ija	*Νεισιων* (m?), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 17).
	Νησιος (m), lykaon. (*BCH* VII, 315).
*nezu-li	*Ναζουλευς*, isaur.-pisid. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 371).
	Νησουλιον, kil. Hafen und Berg (vgl. Pape-Bens.).
*nizu-re	*Νισυρα*, lyd. Ortsn. (Keil-Premerstein, *Reis. in Lyd.* II, 101f.).
	Νισυρος, rhod. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*api + nezi (od. epñne-(e)zi)	*Απινησις* (m), isaur. (vgl. bei *apa).

*hru + nezi	*Ρωνησις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
*mulã + nezi	*Μολανεισα* (f), pisid. (vgl. bei *mula). *Μολανεισια* (f), pisid. (vgl. bei *mula).
*prbbe + nezi	*Πρεπενισσος*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*pedẽ + nezi	*Πεδανασσευς*, kar. Demot. (*Rev. Phil.* XX, 95).
*petẽ-nezi	*Πετενησσος*, galat.-lykaon. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
puti + nezi	
*pñta + nezi	*Πινδενισσος*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
tewi + nezẽi	*Τευινασος* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (*CIG* III add 4315[n]).
*trqqu + nezi	Tarkhunazi (m), ostkil. Fürst um 717 v. Chr. (Garstang, *The land of the Hitt.* S. 376, 3).
*tuwã + nezi	*Τυεννεσσος*, kar. Ort (*BCH* V, 497).
*tm̃pr(a)-ija + neze	*Τυμβριανασσος*, pisid. Stadt (vgl. bei Ramsay, *Cit. and bish.* S. 322 f.).
*uwa + ktta + nezi	*Ουαγδανεσις* (m), isaur.-kil. (vgl. bei *ktta).
*zuwẽ + nezi	*Συεννεσις*, kil. Königstitel (vgl. Pape-Bens.).

***nini** (vgl. *nẽni)

*nini	*Νινις* (f), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 57). *Νινεις* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 344). *Νιννις* (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 57). *Νιννος* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 86). *Νινεις* (m), kil. (*CIG* III, 4412—3).

*nini + liñke	*Νινλιγγις* (m), isaur. (vgl. bei *liñke).
*nine + ude (od. ninu-de)	*Νινευδιος*, Bein. d. kar. Zeus in Aphrodisias, das früher *Νινοη* hieß (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 93; *BCH* IX, 80).
*ninu-wa	*Νινοη*, kar. Stadt, früher Aphrodisias (Steph. Byz.).
***ñte** (vgl. *Corpus*, Index: ñte = *εἴσω?*)	
ñte-ri-wa—	
ñte-ru + bila (unsicher)	
ñtu-ri + gaka (unsicher)	
***nu** (vgl. *na)	
*nu	*Νους* (m), kil. (*CIG* III, 4427; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 142).
	Νους, kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
***nube** (vgl. *Corpus*, Index)	
erze-(e)si + nube	
kñta + nube	*Κινδαυυβας* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *kñta).
cre-(e)hẽ + nube	
prije + nube	bil. *Πριανοβας*.
***nuni** (vgl. *nẽni, *nini)	
*nuni	*Νοννα* (f), lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 343).
	Νοννη (f), lykaon., phryg., kar. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 343).
	Νοννος (m), lykaon., kil. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 343).
	Νοννος (m), kar. (*BCH* XI, 311).
	Νοννων (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 63).
	Νουνα (f?), lykaon. (*Klio* X, 241).
	Νουνας (m), phryg., lykaon. (vgl. Kretschmer a. a. O.).
	Νουννος (m), lykaon., isaur. (vgl. Kretschmer a. a. O. u. Ramsay, *Stud.* S. 60).

*nuni	*Νουνους* (f), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 92). *Νουνω* (f), isaur. (uned. Inschr.).
*nune-li	*Νωνουλευς*, lyd.-phryg. Demot. (Ramsay, *Cit. and bish.* S. 154).
***nura** (vgl. *Corpus*, Index: nuredi und *neri)	
*nura	*Νωρα*, kapp. Bergschloß, später *Νηροασσος* genannt (vgl. Pape-Bens.).
*nuri-le	*Νυριλα*, lyk. (*BCH* XVIII, 331).
***nuza** (vgl. *nezi)	
*nuza	*Νοσσις* (f), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 57). *Νοσσος* (m), kar., ½ 4. Jhrh. (Ditt., *Syll.*[2] 96).
*tusa + nuza	Tysanusa / Tisanusa } kar. Ort (Plin. V, 104; Mela I, 16, 2).
***pa** (pi, vgl. *ba, *pu)	
*pa	*Πας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 78).
*pa + tñna + liza	*Πεδνηλισσος* / *Πετνηλισσος* } pisid. Stadt (vgl. bei *liza).
*pi + tñni-(a)za	*Πιτνισσα*, lykaon. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***padra** (vgl. *Corpus*, Index: padre, padri {padrã-ma padrm̃-ma padrñ-ma}	
*pedre (vgl. *pidra)	*Πειδρηνος*, isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
***paka** (baca vgl. *pika)	
*baca (ob indogerm.?, vgl. u. a. Ramsay, *Cit. and bishop.* S. 153).	*Βαγις*, lyd. Stadt (Hier. Syn.). *Βακου* (f. nom.), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 100).

*paka-da	*Παγαδης* (m), kar., 1/2 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192). *Παγαδηνος*, isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.). *Βαγαδαονια* / *Βαγαδανια* } Teil v. Kappad. (vgl. Pape-Bens.).
*pak(a)-ija	*Παγιος,* rhod. Demot. (*IG* XII, 1, Index).
*bacā-ta	*Βαγανδα,* phryg.-pis.? Stadt (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 59).
*paka-(a)za	*Πηγουσα* / *Πηγασα* } kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***paktta** (vgl. *Corpus* Index: pagda)	
*paktt(a)-ija	*Πακτια,* früh. Name von Paros (Steph. Byz.).
*paktta-la	*Πακτωλος,* lyd. Fluß u. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*pakttu-wa	Pactyae, lyk. Insel (Plin. V, 131). *Πακτυης* (m), lyd., 6. Jhrh. v. Chr. (vgl. Pape-Bens.). *Πακτυης* (m), kar., 5. Jhrh. v. Chr. u. später (*IG* I, 227 c. I 8[b]; Le Bas-Wadd., *Inscr. d'As. M.* Nr. 379). *Πακτυης*, Berg bei Ephesos (Strabo XIV, 636. 647.)
*zā + paktta	*Σαμβακτυς*, kar. Ortsn. (*IG* I, 228).
***pama** (vgl. *puma)	
*pama	*Παμμις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
***pana** (vgl. *pina, *puna)	
*pana	*Βανις* (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 71). *Πανεας* (m), pisid. (*CIG* III, 4367).
*pan(a)-ija	*Πανια*, kil. Hafenstadt (Steph. Byz.).
*pana-ma	*Πανεμον τεῖχος,* pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*pana + mara	*Παναμαρος,* kar. Ort (vgl. bei *mara).
*pana + muwa	*Παναμυας* (m), pisid., 3.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *muwa). *Παναμυης* (m), kar., um 200 v. Chr. (vgl. bei *muwa). *Παναμυης* (m), kar., 5. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *muwa).
*pana + plē-mi	*Παναβλημις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*pana-(a)zi	*Πανασ*[*ις*] (m), lyk. (*BCH* XVIII, 326).
*pana + tija-ti	*Παναθιατις* (f), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. (*Reisen in Lyk.* II, S. 50).
*pana + wazzi (od. panu-wa-(a)za)	*Πανυασις* / *Πανυασσις* (m), kar., 5. Jhrh. (vgl. Pape-Bens. und *IGA* 500, 16).
***papa** (vgl. *baba)	
*papa	*Παπα* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 261). *Παπας* (m), lykaon., phryg., kar., isaur., pamphyl. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 344f.). *Παπας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. und später (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76. 81. 119). *Παπος* (m), pamphyl. (*An. Brit.* XVII, 241). *Παπης* (m), phryg., kil., lyk. (vgl. Kretschmer a. a. O.). *Παππα,* isaur. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f,). *Παππας* (m), lykaon., phryg., kil., isaur. (Kretschmer, a. a. O.; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 126; uned. Inschr. aus Isaurien). *Παππος* (m), lyk.; kil. 1. Jhrh. v. Chr. (Kretschmer a. a. O. u. Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 12. 137). *Παππων* (m), lyk. (*CIG* III, 4300f.).

*pap(a)-ija	*Παπιας* (m), phryg., lykaon., kil., kar., lyd., isaur. (vgl. Kretschmer a. a. O.).
	Παπιων (m), kar., lyd. (vgl. Kretschmer a. a. O.).
	Παππιας (m), phryg., (vgl. Kretschmer a. a. O.).
	Παππιων (m), lyk. (vgl. Kretschmer a. a. O.).
	Παφειας (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 167).
	Ποπιας (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 149).
	Παπιανος, *Παπιανη*, *Παππιανος*, *Παππιαινα* } kleinas. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 346).
*papa-la	*Παπυλος* (m), kar. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 136).
	Παπιλος (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XVIII, 118).
	Παπυλος (m), kil. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 346).
*papa-r(a)-ija	*Παπαριων*, kar. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 235).
*papu-wa	*Παποειvος* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 111; vgl. Kretschmer a. a. O.).

*__para__ (pere; vgl. *Corpus,* Index: pere u. *bara, *pira, *pura).

*para	*Παρων* (m), kar., ½ 4. Jhrh. (Ditt., *Syll.*[2] 96).
	Πῆρα, pis. Stadt (Steph. Byz.).
*per(a)-ije + zaza + sttra (unsichere Verteilung)	*Περιασασωστρα*, lyd. Ortsn. (*Am. J. of Arch.* 1912 S. 13).
{ *per(e) + minē-ti (unsicher) / *per(e) + mine-di	*Περμινουνδα*, *Περμινοδεις* } lyd. Ortsn. u. Demot. (vgl. bei *m̃na).

*pari-da	*Παριδων*, Paridon kar. Ort. (Plin. V, 104).
*para + ple-ija	*Παραβλεια*, kar. Lokalit. (*BCH* X, 486f.).
*para + pluw(a)-ija	*Βερραβλωιον*, kar. Ort (Le Bas Nr. 425).
*parã + parta (od. parã + prdde)	*Παρεμβωρδευς*, kar. Demot. u. Bein. d. Zeus (vgl. *BCH* XXII, 400).
*para + sqqa	*Παρασκως* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*para + wazala (od. para-wa + zala)	*Παρανσσωλδος*, *Παρυσσωλδος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f. u. *Reis. in Lyk.* I S. 11).
*para + wñne	*Παρυιννα* (f), kar. (*BCH* XIV, 111).
*para + zrume (vgl. folg.)	*Παρασερρυμος* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reis. in Kil.* S. 76).
*para + zra-(a)ñna	*Παρασρουνις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm a. a. O. S. 76).
*ali + pere	*Αλιπερως* (m), pisid. (vgl. bei *ala).
***parñna** (vgl. *prñna, *purñna)	
*parñna	*Περνη*, kar. Insel (Plin. II, 204). *Φερνις* (f), lyk. (*BCH* XVI, 235).
*parñna-(a)za	*Παρνασσος*, kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***parta** (vgl. *Corpus*, Index u. *prdde)	
*parta	*Βερθας* (f), kar. (*BCH* XXVIII, 248). *Περτευς*, lykaon. Demot. (*Class. Rev.* XXIII, 7).
*parta-la (vgl. *Corpus*, Index parttala)	*Παρδαλας* (m), lyk. (*Öst. Jahresh.* II Beiblatt S. 102). *Παρδαλας* (m), kar. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 129).
perti-(añ)na	
perti-(añ)na + muwa	

*parta-ra	*Παρταρας*, *Βαρταρα* (m), mys.-lyd.? (Weihinschrift aus Pergamon; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 392).
*parta + zala (unsicher)	*Πορδοσελήνη*, ion. Insel (vgl. Pape-Bens.).
ddawã + parta	
*parã + parta	*Παρεμβωρδευς*, kar. Demot. u. Bein. d. Zeus (vgl. bei *para).
*za + parta	*Σαπορδα*, pis. Ort. (vgl. Pape-Bens.).
***pasba** (vgl. *Corpus*, Index: pasbã, pasbbã).	
*pasba-la	*Πασπαλας* (m), kar. (*BCH* XI, 19).
*pasba-(a)za	*Πασπασηνος*, kappad. Demot. (Greg. Nazianz., *Ep.* 163).
***pawa** (vgl. *puwa)	
pa-j-awa (m)	*Παυα* (f), Kibyrat. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 11).
*pawa-(a)za	*Παυασῃ* (f), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 31).
***paza** (vgl. *pize)	
*paza	*Πασας* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 44). *Βαζεις* (f), kappad. (*BCH* VII, 134). *Βαζις*, *Βοζα* kapp. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 199, 1).
*paza-la	*Πασσαλα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*pazã-ta	*Πασσανδα*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***pdda** (vgl. *Corpus*, Index u. *ptta)	
[p]dda + kñta pddã + kñta	
*pdda + wazi	*Βδευασις* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 185).
*zi + pdda	*Σιβδα*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).

*__pede__ (vgl. *pete, *pida)	
*ped(e)-ije (griech.?)	*Παδιανος,* isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.). *Πεδιευς,* rhod. Demot. (*IG* XII, 1, Index). *Πεδιευς,* kar. Demot. (Steph. Byz.). *Πεδιας,* Teil v. Kilik. (Steph. Byz.).
*pede-li (wenn nicht griech.?)	*Πηδαλιη,* kil. Ort (vgl. Pape-Bens.). *Πηδαλιον,* kar. Vorgebirge (vgl. Pape-Bens.).
*pede + mura	*Παδαμουρις* (m), pis. (vgl. bei *mura). *Παδαμουριανη* (f), pis. (vgl. bei *mura).
*pedē + nezi (vgl. *petē + nezi)	*Πεδανασσευς,* kar. Demot. (vgl. bei *nezi).
*pedi + tere	*Πεδιτερις* (m), lyk. (vgl. Imbert, *Mém. de la Soc. de Linguist.* X, 216).
*pede-(e)zi	*Πηδασα*, *Πηδασον* (vgl. *Πηγασα*) — kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Πηδισας* (m), kar. (*BCH* IX 78).
*__pele__ (vgl. *Corpus*, Index u. *bala, *pula)	
*pele	*Πηλας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 140). *Φελλος* (unsicher), lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Πελεια,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*pel(e) + erma	*Πελαρμως* (m), kar. (vgl. bei *erma).
*pele-(e)he (vgl. *Klio* XI, 467)	*Πελεκας,* mys. Berg (vgl. Pape-Bens.) (griech.?) *Πελδηκος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296). *Πελδεκειτις,* kar. Bein. des Artemis (*BCH* XII, 269).

*pelē-mi	?Πελλεμις (m?), lyk.? (*BCH* X, 41). Πελδεμος (m), kar., um 360 (Ditt. *Syll.*² 95).
***pete** (vgl. *bata, *pita, *puta, *pēte)	
*pete	*Πατεηνος,* isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271).
*pete-le (vgl. *pttle)	*Παταλος,* kar. Insel (Steph. Byz.). *Παταλος,* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 57).
petē + nēni	
*petē + nezi (vgl. pedē + nezi)	*Πετενησσος,* galat.-lykaon. Stadt (vgl. bei *nezi).
***pēte** (vgl. *pñta u. *Αλαβανδα* bei Steph. Byz., nach welchem *βανδα = νικη*)	
*pāt(a)-ija	*Πανδιων,* kar. Landspitze (vgl. Pape-Bens.).
*pēti + daza	*Πενδιδαση* (f), lyk. (vgl. bei *daza).
*pāta-ra	*Πανδαρος,* lyk. Heros (vgl. Pape-Bens.).
*ala + pāta	*Αλαβανδα,* kar. u. phryg. Ortsn. (vgl. bei *ala).
kñt(a) + bāddi	
***pida** (vgl. *Corpus,* Index: pidenezē u. *pede, *puda, *pita, *bida)	
*pida	*Πιδων* (m), aus Astypalaia (*BCH* III, 344). *Πιδυς,* mys. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
*pida-(a)za	Pidossus, kar. Insel (Plin. V, 134).
***pija** (vgl. *Corpus,* Index: pije, pijetē = *ἐπέτρεψε?*)	
*pija + tere	*Πιατερος* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 263).
*pija + tere-bi	*Πιατηραβις* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, S. 198).

*ijã + pija	*Ειανβιας*, *Ιαμβιας*, *Ιανβιας* } (m), kil. (vgl. bei *ija).
	Ιανβιας (m), isaur.-kil. (vgl. bei *ija).
*trqqñ + pija	*Ταρκυμβιος* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
***pike** (vgl. *Corpus*, Index: pigasa u. *paka, *pize)	
*pike (vgl. *pize)	*Πιξας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* I S. 74).
pike + dere (vgl. bei *pize)	bil. *Πιξωδαρος*.
	Πιξεδαρος (m), lyk. (vgl. bei *dara).
	Πιξεδαρος (m), kar. (vgl. bei *dara).
	Πιξωδωρος (m), kar. (vgl. bei *dara).
	Πιξωδωρος (m), lyk. (vgl. bei *dara).
*pike + erlle-mi	*Πιγερλωμι[ς]* (m), pis., 4.? Jhrh. (vgl. bei *erlli).
*pike-la-(a)za (vgl. *Πιγελα* bei *kele)	*Πειγελασος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
pikm̃-ma	*Πιγομας*?, lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 136).
*pikñ-ta (od. piki(ñ)-ta)	*Πιγινδα*, kar. Ortsn.
*pika-(e)zi (vgl. *Corpus*, Index: pigasa).	*Πιγασις*, *Πειγασις* } (m), lyk. (Le Bas III 1235 u. uned. Inschr. in *TAM* II).
***pikre** (vgl. vorherg.)	
pikre	*Πιγρης* (m), kar., 5. Jhrh. u. spät. (vgl. Pape-Bens.).
	Πιγρης (m), lyk. (*CIG* III, 4327 add., 4305; *Reisen in Lyk.* II S. 136. 127, 6; Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 12).
	[*Π*]*ιγρος* (m), isaur.-lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 235).
	Πικρης (m), kar., 5. Jhrh. (*IG* I, 226 u. suppl. 16).

*pikrē-mi	*Πιγραμις*, *Πιγραμος* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (*Reis. in Lyk.* II S. 149; Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 11).
*pikre-(e)zi	*Πιγρασις* (m), lykaon.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 235).
*hru(ñ) + pikrē-mi	*Ρωμβιγρεμις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
*kuza + pikrē-mi	*Κοζαπιγραμις* (m), Alexandrialiste kleinas. Namen, 3. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *kuza).
*trqqñ + pikrē-mi	*Τροκομβιγρεμις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).

***pina** (vgl. *Corpus*, Index: pinau, pinati u. Steph. Byz. *Πιναρα* = *στρογγύλα* u. *pana, *pñna, *puna)

pina-le	*Πιναρα,* lyk. Stadt (vgl. unten). *Πιναλος,* lyk. Stammheros, Gründer von Pinara, (*Reisen in Lyk.* I S. 77).
pille-(e)ñni (aus pin(a)-le-(e)ñni, vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 329, 1)	bil. *ἐκ Πιναρων.*
*pina-ra	*Πιναρα* (vgl. oben). *Πιναρος,* kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
*pina + tra	*Πινατρα* (f), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 207).
*ata + pina	*Ατταπινις* (vgl. bei *ata).

***pira** (vgl. *bira, *para, *pura)

*pirā-ma (vgl. Herod. II, 143)	*Πιρωμις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*pira-(a)zi	*Πιρρουσις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 149). *Πειρωσσος,* mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

***pita** (*pete, *puta)	
*pita	*Πιτηνος,* lykaon. Demot. (*Ath. Mitt.* XIII. 244f.).
	Πιττου / *Πιττους* } (f), pis. (*BCH* XXIII, 178; uned. Inschr. aus Termessos).
*pita-wa	*Πιταου πόλις,* kar. Stadt (Steph.-Byz.).
*pita-wa-(a)za (od. griech.)	*Πιτυουσα,* kar.-lyk. Stadt (Steph.-Byz.).
	Πιτυουσσα, kil. Insel (Stadiasmus).
	Πιτυασσος, pis. Stadt (Strabo XII, 570).
***pize** (vgl. *paza, *pike)	
pizzi	*Πεισδιανος* / *Πεισδηνος* } isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
	Πισα, phryg. Demos (*J. of H. Stud.* XVIII, 116).
	Πισας (vgl. *pike) (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* I S. 82 nach dem Majuskeltext).
	Πισσα, phryg.-kar. Burg (Ramsay, *Cit. and bish.* I S. 186).
pizi + bide	
*pizi-de	*Πισιδις* (m), lyk. (*BCH* XVI, 232).
	Πισιδια, kleinas. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).
*pize + dere (vgl. pike + dere)	*Πισωδαρος* (m), lyk. (vgl. bei *dara).
*pizi-le	*Πισιλις,* kar. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*pizi + neri	*Βισιναρις* (f), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *neri).
*pizñ + teli (od. pizi(ñ) + teli)	*Πισινδηλις* (m), kar., 5. Jhrh. (vgl. Pape-Bens.).
*piz(e) + urq(a)-ija (od. pi + zrq(a)-ija?)	*Πισουργια,* kil. Ort (vgl. Pape-Bens.).
*pizu-we	*Πισυη* / *Πισυητης* } kar. Ort u. Demot. (Steph.-Byz.; vgl. *Mnemosyne* XXIV S. 193).

*ada + pizze	*Αδοπισσος,* lykaon. Stadt (vgl. bei *ada).
*katā + pizze	*Κεταμβισσις* (m), kar., hellenist.? Zeit (vgl. bei *kata).
ple (vgl. *Corpus*, Index)	
*pla (vgl. *pluwa)	*Βλας* (m), kil. (*CIG* III, 4401. 4405; Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 138f.).
*plā-ma	*Πλαμος,* kar. Stadt (Steph.-Byz.). *Πλομμευς,* nord.-lykaon. Demot. (*J. of H. Stud.* 1899, 124).
*pla-ra-(a)za	*Πλαρασα,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*plē-t(e)-ije	*Βλενδιος* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 57).
*ple + trm̃me	*Πλαδαρμα* (f), lyk. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 369; so ist zu lesen).
*ple-w(e)-ije	*Πλευιος* (m), phryg. (*CIG* III, 3953^{m}).
*kā + ple	*Καμβλης* (m), lyd. König (vgl. bei *ka).
huni + pla	
*para + ple-ija	*Παραβλεια,* kar. Lokalit. (vgl. bei *para).
{esede + plē-mi	
{(e)sede + plm̃-mi	*Σεδεπλημις* (m), lyk. (vgl. bei *esede).
*pana + plē-mi	*Παναβλημις* (m), kar., um 400 (vgl. bei *pana).
plezzi (vgl. vorherg.)	
plezzi-(i)je-(e)hi	fem.
plqqa (vgl. *Corpus*, Index: plqqa)	
*plqqa-ra	*Πλαγαρη,* kar. Ort (*IG* I, Index).
*plqqi-(a)za	*Πελκισις* (m), kar., $^{1}/_{2}$4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
*plqqa + zul(a)-ija	*Παλγοσωλεας?* kar. Ortsn. (Le Bas Nr. 425).

***pluwa** (vgl. *pla)	
*pluwa	*Πλυα* (f), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 112).
	Πλως (m), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 77).
	Πλοα (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*pluwa-(a)za	*Πλοασας* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 71).
*para + pluw(a)-ija	*Βερραβλωιον,* kar. Ort (vgl. bei *para).
***pñna** (vgl. *pina)	
{pñnu-te / pñnu-ta-(a)hi	Demot.?
***pñta** (vgl. *Corpus*, Index: pñntre u. *pẽte)	
*pñta	*Βινδα,* pis.-phryg. Stadt (vgl. Ramsay, *Cit. and bish. of Phryg.* I S. 326).
*pñta + nezi	*Πινδενισσος,* kil. Stadt (vgl. bei *neze).
*pñta-ra	*Πινδαρος* (m), lydischer Prinz (vgl. Pape-Bens.).
*pñta-(a)za	*Πινδασος,* mys. Berg (vgl. Pape-Bens.).
***prbba** (anal. *mrbba, *trbba)	
*prbba	*Βερβη*, *Βαρβη*, *Ουερβιανος* } pamphyl. Ort (Hierokles Synekd.; Notitiae Ep.; *Ath. Mitt.* 1885, 338).
	Προπις (f), pisid. (*BCH* XXIII, 283; so ist der Name zu lesen).
	Πριβις (f), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 244 f.).
*prbbe + liñke	*Παρπολινγις* (m), lyk. (vgl. bei *liñke).
*prbbẽ + nẽni	*Περπενηνις* (m), lyk., 3. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *nẽni).

*prbbē + nezi	*Πρεπενισσος*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*prbbe-re	*Παρπαριωται*, kar. Demot. (*IG* I, Index).
	Περπερη, mys.-lyd. Stadt (Ptolem. V, 2).
*prbbē + tube-ri	*Περπενδυβερις*, (m), lyk., hellenist.? Zeit (*CIG* add. 4316[b] und Le Bas 1322, so ist zu lesen).
***prdde** (vgl. *parta)	
*prdde	*Βριδας*, kar. Ort. (Ditt., *Syll.*² 96).
p r d d e - w a	
***pre** (vgl. *Corpus*, Index: pre, pri u. *pru)	
*pre + tezi	*Βρετασις* (m?), isaur. (*Class. Rev.* 1910, 77).
{ p r i - (e) s e (i) (unsicher)	
{ *pre-(e)zi (vgl. *przze)	*Βρασιος*, rhod. Demot. (*Ath. Mitt.* XXI, 65).
	Βρησαις (f), lyk. (*BCH* XVI, 228).
	Βρησιον(f), kar. (*BCH* XXVIII, 254).
*kula + pre (od. ku-labra)	*Κυλαβρας*, lyk. Heros in Phaselis (vgl. bei *kula).
*kula + pre-(e)zi	*Κολυβρασσος*, pamphyl. Stadt (vgl. bei *kula).
{ *ula + pre	*Ολυβρος* } kil. Gottheit (Ditt. *OGI*
{ *ulā + pre	*Ολυμβρος* } 577 u. Roscher, *Lexik.*)
***prija** (vgl. *Corpus*, Index: prije, prijē u. vorherg.).	
*prija	*Πρειει* (f. dat.), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII 357).
	Πρειων ὄρος, kataon.? (vgl. Sterrett, *Ep. Journ.* S. 304).
	Πριων, Berg bei Sardes (vgl. Pape-Bens.).
p r i j a - b u + (a) h ā m a	
*prija-ba	*Πριαπονησος*, kar. Insel (Plin. V, 31, 36).

*prijã-ma (vgl. *Corpus*, Index: prijãma)	*Πριαμος*, myth. König d. Troer (vgl. Pape-Bens.). *Πριαμος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 75).
*prija-(a)ñna	*Πριηνη*, ion. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
prije + nube	*Πριανοβας* bil.
***prqqa** (anal. *trqqa)	
*prqqa	*Περγη*, *Πρεγη* — pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.; auch auf Münzen vgl. *Ztschr. f. vgl. Sprach.* XXXIII, 260). *Περγη* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Βαργαιος* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 57).
*prqqa-la	*Παρκαλλα*, lyd. Ort (vgl. Meyer, *Bezz. Beitr.* X, 185; woher?) *Βαργυλια*, kar. Stadt (Steph.-Byz.).
*prqqa-ma	*Περγαμον*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Περγαμη* (f), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 99).
*prqqa-(a)ñna	*Πρακανα*, isaur. Ortsn. (Ramsay, *Hist. Geogr.* S. 310).
*prqqi + stta	*Παργιστας* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*prqqa + tuwa (od. prqqa + tuhe)	*Βαργαθοης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 57).
*prqqa-(a)za	*Βαργασα*, *Παργασῃ*, *Περγασα* — kar. Ort (vgl. Pape-Bens.; *IG* I, 235; *J. of H. Stud.* XX, 60). *Προγασεια*, lyd. Stadt (Steph.-Byz.).
***prlli** (vgl. *Corpus*, Index: pirli)	
prli (vgl. *mrlli)	wohl *Απερλαι*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Βερλας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 140). *Παρλαις*, pisid. Ortsn. (*An. of the Brit. School* IX, 261 f.).

***prñna** (vgl. *Corpus*, Index: prñnawa = Gebäude, vgl. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 131, u. *parñna, *purñna)	
*prñna-ma	*Πρηναμευς*, kil. Demot. (*J. of H. Stud.* XII, 239).
*prñn(a)-ezi (vgl. *Corpus*, Index: prñnezi = *οἰκεῖος*)	*Πριναϲϲος*, kar. Stadt (Steph.-Byz.).
***pru** (vgl. *pre, *prqqa)	
*pru-ka (vgl. *prqqa)	*Βρυκους*, Ort auf Karpathos (*IG* XII, 1, Index).
*pru + kla	*Βρυκλικη*, kil. Landschaft (vgl. bei *kla).
*pru + kñna	*Προκνη* / Progne } kar. Insel (vgl. bei *kñna).
*pru + kñta-ra	*Βρυγινδαρα* / *Βρικινδαρα* } rhod. Gemeinde (vgl. bei *kñta).
*pru-le (vgl. *Corpus*, Index: prulije)	*Βρυλλιον*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Βρωλης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*pru-wa (vgl. *Corpus*, Index: pruwa)	*Βρυων* (m), kar. (*Κοντολέων, Ἀν. ἐπ.* S. 24). *Βρυων* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 138). *Βρυω* —, kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*pru + wazzi (od. pru-wa-(a)za)	*Βρυαϲϲις* (m), kar. (*IG* II, 3036).
*pru + wakssa	*Βρυαξις* (m), kar. um 400 (*BCH* IV, 296f.; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 318).
*kali + pru-wa	*Καλιβρυων* (m), lyk. (vgl. bei *kele).
***prumñna** (vgl. vorherg.; anal. *tumñna)	
*prumñna-(a)za	*Πρυμνηϲϲος*, kar. u. phryg. Ortsn. (vgl. Mayer, *Bezz. Beitr.* X S. 168).

***prustte** (anal. *crustti)	
*prusttā-(a)ñna	*Προσταννα,* pamphyl.-pis. Ortsn. (*Numism. Chron.* X, 96; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 307, 3).
***przze** (vgl. *Corpus,* Index)	
*przze (unsicher)	*Πυρσος?* (m), kar. (*Κοντολέων, Ἀν. ἐπ.* S. 28). *Φουρσιων* (m), kar. (*Clas. Rev.* 1894, 217).
***psse** (vgl. *Corpus,* Index: psseje)	
pss(e) + ure (od. pssu-re)	*Ψυρα,* ion. Insel (vgl. Pape-Bens.).
***ptta** (vgl. *pdda u. Steph. Byz. *Παταρα* (pttara) = *ἄγγος*)	
*ptta-ka	*Πταγιανος* / *Πταγιηνος* } isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
ptta-ra (= *ἄγγος*)	*Παταρα,* lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. *Corpus,* Index). *Πτερια,* kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Πατηρας* (m), kil.-isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 65). *Πατηρας* (m), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 160).
*kã + ptta	*Κεμπτυς* (m), kar., um 400 (vgl. bei *ka).
*la + ptta	*Λαπτο-κωμητης* / *Λαπτου-κωμητης* } pisid.-isaur. Demot. (vgl. bei *la).
*lu + ptta	*Λοπτα,* lyk. Ort (vgl. bei *lu). *Λυπτος* (m), lydischer Name (vgl. bei *lu).
***pttle**	
*pttle (wenn nicht griech.?)	*Πτελεα,* früh. Name von Ephesos (vgl. Pape-Bens.). *Πτελεα,* Ort auf Kos (vgl. Pape-Bens.). *Πτελεους,* Insel vor Adramyttium (vgl. Pape-Bens.).

*pttle (wenn nicht griech.?)	*Πτελεως λίμνη*, mys. See (vgl. Pape-Bens.).
pttle-(e)zi	
*kā + pttle-pi	*Κομβδιλιπια*, lyd. Ortsn. (vgl. bei *ka).
***pu** (vgl. *pa)	
*pu + kla	*Πωγλα* / *Πωκλα* pamphyl.-pis. Stadt (vgl. bei *kla).
*pu + kele (vgl. jedoch auch *Πειγελασος* bei *pike)	*Πυγελα*, lyd. Ort (vgl. bei *kele).
***pube** (vgl. *buba)	
pubi + eli	bil. *Πυβιαλης*.
***puda** (vgl. *Corpus*, Index: pudē u. *puta)	
*puda	*Πυδης*, pis. Stadt u. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
*puda-l(a)-ija	*Ποδαλια*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*pudā-ta	*Ποδανδος* (*Πυδυανδος*) kataon. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 309).
***pula** (vgl. *bula, *pele)	
*pula	*Πολλις* (m), kar. (*BCH* V, 99).
*pulu + ara	*Πολυαρα*, kar. Stadt (vgl. bei *ara).
*pula + mara	*Πολεμαριος*, kar. Bein. des Zeus (vgl. bei *mara).
***puma** (vgl. *pama)	
puma-(a)za	
***puna** (vgl. *Corpus*, Index: puna u. *pana, *pina, *pñna)	
*puna + muwa	*Πουνομουα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *muwa).
*puna + slm̃ma	*Πονεσελμος* (m), lyk. (*BCH* XVI, 445).
*puna + zala	*Πουνσσωλος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).

***pure** (vgl. *bura, *para, *pira)	
*pure	*Πυρρα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Πυρρα*, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Πυρρα,* älter. Name von Astypalaia (vgl. Pape-Bens.).
*purẽ-mi	*Πυραμος,* kil. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
puri-(e)hi + meti	bil. *Πυριβατης*. *Πυριματις* (m?). *Πορματις* (f?), lyk., 3.? Jahrh. v. Chr. (vgl. bei *meti).
puri-(e)hi + meiqa	fem?
puri-(e)hi + mrbbe-(e)se	
pure-(e)si (vgl. *Corpus,* Index: purese)	
*pure-(e)si + meti	*Πορασιματις* (m), lyk. (vgl. bei *meti).
*puri(ñ)-te (vgl. uwiñ-te)	*Πυρινδος*, kar. Ortsn. (Steph. Byz.). *Πορινδευς,* isaur. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 169).
***purma** (anal. *kurma)	
*purma	*Πυρμος* (m), pisid.-isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 323).
***purñna** (vgl. parñna, *prñna)	
*purñna	*Πυρνος,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***pustte** (vgl. *ustte)	
*pustte	*Βοσθων* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.). *Πυστος,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***pute** (vgl. *Corpus,* Index: puti, putu u. *pete, *pita)	
*pute	*Ποττεις* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 147). *Ποττεις* (f), Kibyrat. (*J. of H. Stud.* XV, S. 125). *Ποτευς*, *Ποτηος* } pisid. u. phryg.-lyd. Bein. für Zeus (vgl. Ramsay, *Cit. and bish.* I 126. 338).

*pute	*Π[ω]τας* (m), kil.-isaur. (so ist bei Headlam, *Eccles. Sit.* Nr. 28 zu lesen).
puti + nezi	
***puwa** (vgl. *Corpus*, Index: puwa u. *pawa)	
*puwa	*Πουα* (f), Kibyr. (uned. Inschr.). *Πους* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 123).
*puw(a)-ija	*Ποιης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*puw(a)-ija-ma	*Βοιωμος*? (m), kar., um 400 (*BCH* IV, S. 307).
*puw(a)-ija + muwa	*Ποιαμοας* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *muwa).
*puwa-la	*Ποαλα* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II, S. 58; vgl. den Majuskeltext). *Βοαλιανος*, isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*puwa-ra	*Πωαρις* (m), kil.-isaur. (so ist nach einer Kopie von Heberdey bei Headlam, *Eccles. Sit.* Nr. 26 statt *Πωδρις* zu lesen).
*puwa-(a)za (vgl. *pawa-(a)za)	*Ποασα* (f), lyk. (uned. Inschr.).
*āza + puwa	*Ανζαποας* (m), isaur.-kil. (vgl. bei *āza).
***sara** (vgl. *Corpus*, Index: seri u. *sura)	
*sara	*Σαρος*, kil. Fluß (= *Κοιρανος*?; vgl. Pape-Bens.). *Σερα* (m), lyk. (*BCH* XVIII, 326). *Σερας* (m), lyk. (*TAM* I Nr. 73).
*seri + dere + sttra	*Σαριδηραστρις* (m), kil. (vgl. bei *dara).
*seri-ka	*Σαριχα*, kappad. Ortsn. (Steph. Byz.).
*sara-t(a)-ija	*Σαρητιος* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 111).
*sara-wa	*Σαραουηνη*, kappad. Gegend (vgl. Pape-Bens.).

*sarã-(a)za (od. *zrã-(a)za)	*Σαρανσος*, *Σρανσος* } kar. Ortsn. (*BCH* IV, 296 f.).
*saru + zala	*Σαρυσσωλλος* (m), kar., 1/2 5. Jhrh. u. später (Ditt. *Syll.* [2] 10; *BCH* IV, 296 f.).
*seri + zala	*Σερισαλος* (m), lyk. (*CIG* III add 4300 u. *Reis. in Lyk.* I, 28, 2).
*kami + sara	Camisares (m), kar. (vgl. bei *kama).
*maka + sara	*Μεγεσσαρος* (m), kil. König (vgl. bei *maka).
***sarñna** (vgl. *surñna)	
*ala + sarñna	*Αλισαρνα;* mys. Ortsn. (vgl. bei *ala).
	Αλασαρνα, Demos auf Kos (vgl. bei *ala).
***sba** (vgl. *Corpus*, Index: zbe —, sbi —)	
sbi-c(a)-aza / sbi-ϰ-aza	bil. { *Σπιγασα* / *Σπικασα*
sbi-c(e)-ez(e)-ije	
sbe-li-mi (vgl. *Corpus*, Index: zbali —)	
*sbba + lukzza (od. sbba-la + ukkza)	*Σπαλωξος*, Beinam. des Zeus in Lyd. (vgl. bei *lukzza; vgl. auch *Σπαλαξος*, einen der Kureten).
*sbba-(a)ñna	*Σπανος* (m), pis. (*An. Brit.* XVI, 125).
*sbẽ-(e)ñne-mi	*Σβηνωμις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 98).
*sba-ru + tice (sehr unsicher; vgl. jedoch *Corpus*, Index: sberide)	*Σπαρευδιγος*? (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*kaka + sba (vgl. *kasba)	*Κακασβος*, lyk. Gottheit (vgl. bei *kaka).
*neri + sba-ra	*Ναρισβαρης*, kar. Stadt (vgl. bei *neri).

***sebe** (vgl. *sibe, *suba)	
*sebe	*Σαβυς* (m), phryg.-lyd. (Ramsay, *Cit. and bish.* I S. 142).
*sebe-de	*Σεβεδα,* lyk. Hafen (vgl. Pape-Bens.).
*saba-ka	*Σαβαγας* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, 142; so ist Z. 12 zu lesen).
*saba-la	*Σαβαλος* (m), phryg.-pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 27). *Ζαβηλος*, lyd. (Le Bas III, 667).
*saba-la-(a)za	*Σαβαλασσος,* kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*sabi-(añ)na (unsicher)	*Σαβινα,* pis. Stadt (Hierokles Syn.).
*saba-r(a)-ija	*Σαβαριας* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*saba + tra (od. ssewa + tra)	*Σαβατρα*, *Σαυατρα*, *Σαουατρα*, *Σοατρα* } lykaon. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. Ramsay, *Stud.* S. 159).
***semuta** (wohl aus se + muta (za + muta) od. zamu-ta)	
semuta	
temu + semuta	
***ssewa** (vgl. *zuwa u. *Corpus*, Index: zawa)	
ssewa	bil. *Σηο.*
***sibe** (vgl. *sebe, *suba)	
*sibi-le	*Σιβιλως* (m), kar. (*BCH* V, 96). *Σιβιλλιος* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 123).
*sibi + tuñta	*Σιβιδουνδα,* lykaon. Ortsn. (Ramsay, *Geogr. of As. M.* S. 143).
***sida** (vgl. *zada)	
*sida	*Σιδη*, kar. Ortsn. *Σιδη,* pamphyl. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).

*sida	*Σιδης* (m), pamphyl. (Lanckor., *Städte Pamph. u. Pis.* I Nr. 24; hier ist *Αὐρ. Νέων Σιδης* zu lesen).
*sidu + hla-mi (od. sidu-la-ma)	*Σιδυλημις* / *Συδυλημις* } (m), kar., um 400 (vgl. bei *hla).
*sida-ka	*Σιδακη,* lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*sidu-ma	*Σιδυμη,* lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Σιδυμος* (m), lyk. (vgl. *Reisen in Lyk.* I, S. 74).
*sida + mara	*Σιδαμαριωτης,* lykaon. Demot. (vgl. bei *mara).
*sida-(a)ñna	*Σιδηνη,* lyk. Stadt (Steph.-Byz.).
*side-re	*Σιδαρους,* lyk. Stadt u. Hafen (Steph.-Byz.).
side-r(e)-ija	bil. *Σιδαριος*
*dere + side	Derasidae, kar. Insel (vgl. bei *dara).
ipre + sida	
***skka** (sqqa, vgl. *Corpus*, Index: zkka, skka)	
*skka-ra	*Σκαροι,* lyk. Stadt und Quelle (Steph. Byz.).
*skki-re	*Σκιριτις,* die Zwölfstadt in Karien (Steph. Byz.).
*skku-re	*Σκυρος,* sporad. Inseln (vgl. Pape-Bens.). *Σκυρος,* phryg. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
skku + tra-(a)zi	
*hru + skka-ti	*Ρωσγητις* (m), kil., 3. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
*ija + skku-ra-ba (vgl. *Klio* XI, 468).	*Υεσκυρεβος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *ija).
*ka + sqqa	*Κεσκος,* pamphyl. Hafenstadt (vgl. bei *ka).

*ku + sqqa	*Κοσκινια*, kar. Stadt (vgl. bei *ku).
*kurma + skka-(a)ña (vgl. *Corpus*, Index: zkkāna)	*Κορμοσκωνευς*, kar. Demot. (vgl. bei *kurma).
*para + sqqa	*Παρασκως* (m), kar., um 400 (vgl. bei *para).
*za + sqqa	*Σασκως*, *Σεσκως* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.). *Σασκος* (m), kar., $^1/_2$ 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
zi + sqqa	bil. *Σεσκως*
*zu + sqqa	*Συσκος* (m), kar. (Le Bas-Wadd., *Inscr. d'As. Min.* Nr. 379). *Συσκως* (m), kar., $^2/_2$ 4. Jhrh. (Ditt., *Syll.*² 95).
skkule (vgl. vorherg., wohl aus *skku-la	
skkul(e)-ija	
*dda + skkule	*Δασκυλος*, lyd. König (vgl. bei *da). *Δασκυλιον*, kar. Ort (vgl. bei *da).
slm̃me (vgl. *zala, *zula)	
*slm̃me	*Σελμεηνος*, lykaon. Demot. (*J. of H. Stud.* XIX, 299).
*slm̃ma-(a)he (vgl. bei *zlbba u. *Klio* XI, 467)	*Σαλμακις*, kar. Stadtgebiet u. Quelle (vgl. Pape-Bens. u. Ditt. *Syll*². 10).
slm̃me-we	
*slm̃mi-(a)za	*Σολμισσος*, ion.-lyd. Berg. (vgl. Pape-Bens.).
*puna + slm̃me	*Πονεσελμος* (m), lyk. (vgl. bei *puna).
sm̃ma (vgl. *Corpus*, Index: sm̃ma, zum̃mā u. *zama, *zima)	
sm̃ma	*Συμη*, kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*sm̃m(a) + ara-da (unsicher)	*Σουμμαρουδης* (m), kar. (vgl. bei *ara).
*sm̃m(a) + erte	*Συμερδις* (m), kil. (vgl. bei *erte).
*sm̃me-(e)ñne (od. zima-(a)ñna)	*Σιμηναι*, lyk. Stadt. (vgl. Pape-Bens. u. *Reis. in Lyk.* II, S. 51).

*sm̃ma + neri	*Σουμανηρις* (m), kil. (vgl. bei *neri).
*sm̃ma-ta	*Συμμαιθος*, kar. Ort (Plin. V, 108).
*sm̃ma-(a)zi	*Συμμασις* (m), lyk. (*CIG* III add 4303e3 u. *Reis. in Lyk.* II, S. 35).
sñne (vgl. *zãna)	
*sñna-da	*Συναδα* / *Συνναδα* phryg.-pis. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
sñne-te	*Συνετος* (wenn nicht griech.?) (m), lyk., Anf. 1. Jhrh. v. Chr. (*Reis. in Lyk.* II, S.50 u. *CIG* III add 4000o). *Συνετος* (m), kar. (uned. Inschr. aus Eriza).
*sñne + tãta	*Σινηθανδος*, pis. Stadt (Hierokles Synekd.).
*sñne + tãta-(a)za	*Σεννητανδασις* (f), lyk. (*BCH* XVI, 235).
*sñne-(e)zi	*Συνεσις* (wenn nicht griech.?) (f), lyk. (*CIG* III 4255. 4300b).
*ba + sñne (unsicher)	*Βασνη* (f), isaur.-kil. (vgl. bei *ba).
sñta (vgl. *Corpus*, Index: sñta u. Hes. *σινδος* = *τὸ γυναικεῖον αἰδοῖον*; vgl. auch *zãta)	
*sñta	*Σινδα*, pis.-pamphyl. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.). *Συνδαιος* (m), pisid., um 200 v. Chr. (Ditt. *OGI* 86).
*sñt(a)-ija	*Σινδια*, lyk. Stadt (Steph. Byz.).
*sñta-(a)hi-la	*Σινδειλος* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* Nr. 58).
*sñti-te	*Σινδιτα*, kapp. Ortsn. (Ptol. V, 7, 8).
*sñta-wã-ta	*Σινδαυνδα* (unsicher, vgl. Ramsay, *Ath. Mitt.* X, 334) pamphyl. Ortsn. (Hierokles Synekd.).
*sñta-(a)za	*Σινδησσος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
i + sñt(a) (nach Hesych. = *ἡ πορνή*)	*Ισινδα*, lyk.-pis. Stadt (vgl. bei *i).

***sppñta** (unsicher)	
sppñta-(a)za (vielleicht persisch?)	
***stta** (vgl. *Corpus*, Index: sttati, sttāti).	
sta-ma-(a)ha (od. sta + maha)	*Στομων* (m), lyk. (*BCH* XVIII, 323).
sttu-le (od. stt(a) + ule)	*Στολις* (m), lyk. (*BCH* XVI, 305). *Στολος* (m), kil. (*CIG* III, 4418).
*ala + stta	*Αλαστης* (m), pisid. (vgl. bei *ala). *Αλαστα* (f), kar. (vgl. bei *ala).
*arñna + stta	*Αρνεστας* (m), pis. (vgl. bei *arñna).
*erqe + stta (vgl. unten *urqi + stta)	Argustana, kapp. Stadt (vgl. bei *erqe). *Αρκαστηνος*, isaur.-pis. Demot. (vgl. bei erqe).
*erma + stta	*Αρμαστα* (f), lyk. (vgl. bei *erma). *Ερμαστα* (f), lyk. (vgl. bei *erma).
*erti + stta-ma (vgl. oben)	*Αρδισταμα*, kapp. Stadt (vgl. bei *erte).
*kara(i) + stta (od. kara + istte)	*Κεραιστης*, kar. Ortsn. (vgl. bei *kara).
*kaza + stta	*Κασυστης*, isaur. Stadt (vgl. bei *kaza).
*kubi + stta	*Κυβισθιη*, lyd. Platz (vgl. bei *kuba).
*maka + stta	Macestos, *Μεκεστος* } phryg. Fluß (vgl. bei *maka).
*mama + stta (vgl. *mastta)	*Μαμαστις* (f), pisid. (vgl. bei *mama). *Μαμαστα* (f?), lykaon. (vgl. bei *mama).
*prqqi + stta	*Παργιστας* (m), kar., um 400 (vgl. *prqqa).
*tm̃ma + stta	Dimastos, kar. Insel (Plin. V, 133).
*urqi + stta (vgl. *erqe + stta)	*Ορκιστηνος*, phryg.? Demot. (*CIG* III 3822[b] add).
*uwe + stta	*Ουεστις* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reis. in Kil.* S. 126; vgl. oben bei *kre).

***sttra**	
*sttra + bala (unsicher)	*Στροβηλος,* kar. Stadt (vgl. bei *bala).
*ili + sttra	*Ιλιστρα,* lykaon. Ortsn. (vgl. bei *ila).
*kili + sttra	*Κιλιστρα,* isaur.-phryg. Stadt (vgl. bei *kila).
*kubi + sttra	*Κυβιστρα,* kataon. Ort (vgl. bei *kuba).
*lepi + sttra	*Λαπειστρευς*, *Λαπιστρηνος*, *Λαφυστρηνος* } pis.-isaur. Demot. (vgl. bei *lebe).
*lu + sttra	*Λυστρα,* lykaon. Ortsn. (vgl. bei *lu).
*per(e)-ije + zaza + sttra	*Περιασασωστρα,* lyd. Ort (vgl. bei *para).
*seri + dere + sttra	*Σαριδηραστρις* (m), kil. (vgl. bei *dara).
zima + sttra	
***suba** (vgl. *sebe)	
*suba-la	*Σωβαλα,* kar. Stadt (Steph. Byz.).
*suba-l(a)-ija	*Ζοβαλιων* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*suba-ra	*Σοβαρα,* kapp.-kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
***sura** (vgl. *sara u. lyk. zu + hr(i)-ija)	
sura	*Σουρα,* lyk. Stadt. (vgl. Pape-Bens.).
	Σορα, *Σωρα* } paphlag. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ama + sura	*Αμμοσωρος,* lyd. Platz (vgl. bei *ama).
*mñna + sur(a)-ija (vgl. zuhrija)	*Μνασυριον,* rhod. Ortsn. (vgl. bei *mñna).

***surñna** (vgl. *sarñna)

*surñna	*Σουρνος* (m), pisid. (*CIG* III 4366[w] u. Sterrett, *Ep. Journ.* S. 74).
	Συρνα, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Συρνος, Kyklade (vgl. Pape-Bens.).

***ta** (te; vgl. *da)

ϑãi (g)	*Ταις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 151).
	Τας (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 168).
	Τας (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 257. 267).
te + hlu-(e)se	Name?
te + ttm̃pa	

***tarñna** (vgl. *tere)

*tarñna	*Ταρνη*, lyd. Ort, später Sardes (vgl. Steph. Byz. u. *Ath. Mitt.* IV, 1f.).

***tastte** (vgl. *tustte)

*tastte-re	*Θασϑαρα*, kar. Demos (*IG* I, Index).

***tba** (vgl. *Corpus*, Index: tba u. *kba)

*tb(a)-ija (vgl. *kb(a)-ija)	*Τβιας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 61).
*tba-mi	*Τβημης* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
	Τβεμις (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 260; nicht *Τ(ερ)βεμις*).
*hru(ñ) + tb(a)-ija	*Ρωνδβιης* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).

***tbara** (vgl. *kppara)

*tbara + muwa-(a)zi	*Τβερημωσις* (m), kil., hellenist. Zeit (vgl. bei *muwa).
*tbara + zeti	*Τβερασητας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*hru(ñ) + tbara	*Ρωνδβερρας* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).

*trqqñ + tbara	*Ταρκυνδβερρας* (m), Palaia Isaura (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 181; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 295, 1).
***tebe** (taba, vgl. *Corpus*, Index: taba, tebe u. Steph. Byz. *ταβα = πέτρα*)	
*tebe	*Θηβη*, kar.-ion. Ort (Steph.-Byz.). *Θηβη*, kataon. Ort (Steph.-Byz.). *Ταβαι* / *Ταβηνος* } kar. Ort u. Demot. (vgl. Pape-Bens. u. *BCH* V, 96). *Ταβαι*, kil. Ort. (Plin. V, 27). *Ταβεις* (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 37; Sterrett, *Ep. Journ.* S. 199). *Ταβις* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 343). *Τεβεις* (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 169f.).
*tebe + ite	Thebaites, kar. Fluß (vgl. bei *ite).
*taba-la	*Ταβαλα*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*tebe-re	*Ταβειρα*, lyd. Ortsn. (vgl. Keil-Premerstein, *Reisen in Lyd.* II, S. 29).
[t]ebu-r(e)-eh(e)-ije (vgl. tubu-re)	
teb(e) + ursse-li	
*tebe-(e)se	*Θαβουσιον* / Thabusion } kar. Kastell (Liv. XXXVIII, 14). *Θηβασα*, lykaon. Ort (Plin. V, 95). *Ταπασσος*, kar. Bischofssitz (*Not. ep.* I, 330). *Ταπασιδαι*, Phratrie in Milet (*Rev. Phil.* XXI, 49).
*kara + taba	*Κερεταπα*, phryg. Stadt (vgl. bei *kara).
*kala + taba	*Καλλαταβοι* / *Καλλατηβος* } kar.-lyd. Stadt (vgl. bei *kele).
***tedi** (vgl. *Corpus*, Index: tede, tedi u. *dedi)	
*tedi	*Τηδιανος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 83).

*ted(e)-ije-ri (od. tedi + ari)	*Τεδιαρις* (m), kil., 2.? Jahrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*ted(i) + iktta (od. tedi + ktta)	*Τεδικτας* (m), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *iktta).
*tedi + nēni	*Τεδινηνις* (m), westkil. (vgl. bei *nēni).
*ermē + tedi	*Ερμενδαδις* (m), lyk., 3.? Jahrh. (vgl. bei *erma).
mlẽ + tede-ri	
mñne + τeide-(e)he	Name? gen.
***teke** (unsicher; vgl. *tike)	
*teke-(e)ñne	Teganon, kar. Insel (Plin. V, 133). Takina, Tagena kar.-pis. Stadt (Ramsay, *Cit. and bish.* I, 295).
***tele** (vgl. *Corpus*, Index: tali, teli u. telẽzi = Krieger nach Torp, *Lyk. Beitr.* II S. 10; u. *tila, *tula unten)	
tele	*Ταλας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140). *Τελλος* (wenn nicht griech.?) (m), lyk. (*CIG* III 4300[s] add). *Τηλος*, Insel bei Rhodos (vgl. Pape-Bens.).
tele-be-(e)hi	*Τηλεφιος*, lyk. Demos (Steph. Byz.). *Τηλεφιανος*, lyk.? Demot. (*CIG* III add 3847[o. q.]).
*tel(e)-ije	*Ταλιος* (m), lyk. (*CIG* III, 4312). *Ταλλ[ια]ς* (m), kil. (*CIG* III, 4411; so ist zu lesen).
*tele + cre	*Ταλαγρευς*, kar. Demot. (vgl. bei *kre).
tele + kuzi	
*teli + meti	*Ταλιμετευς*, *Ταλιμεττηνος* pisid.-isaur. Demot. (vgl. bei *meti).

*tele-(e)zi	*Τελεσειτις*, kar. Platz (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 237).
*askkã + tele	Ascandalis, lyk. Ortsn. (vgl. bei *askka).
*kanu + teli-de	*Καννυτηλιδευς* / *Καννυτηλδευς* } kil. Dem. (vgl. bei *kana).
*lepe + tel(e)-ije	*Λεπαταλεα*, kar. Vorgebirge (vgl. bei *lebe).
*pizñ + teli (od. pizzi(ñ) + teli)	*Πισινδηλις* (m), kar., 5. Jhrh. (vgl. bei *pize).
***teme** (tama, vgl. *tm̃me, *tume)	
*teme	*Δαμας* (wenn nicht griech.?) (m), kleinas. (vgl. *CIG* III u. Index). *Δαμης* (m), kil. (*CIG* III, 4426). *Δημης* (m), pisid. (*CIG* III, 4366^{w}). *Ταμων* (m), pis. (*BCH* XI, 221).
*tama-(a)ñna	*Δαμοννω*, lyd. Königin (vgl. Pape-Bens.).
*temi-re	*Ταμιρας* (m), kilik. (vgl. Tacit., *Hist.* II, 3).
*teme(i)̃-te	*Δαμαιθος*, myth. König der Karer. (vgl. Pape-Bens.).
temu + semuta	
*teim(e)-ija-(a)za	*Τειμιουσσα*, lyk. Gemeinde (*Reis. in Lyk.* II S. 58).
*teme-(e)ze	*Θεμισσος* / *Θεμησσος* { kar. Ort (Steph. Byz.; vgl. auch Newton, *Discov.* II, 796). *Θεμισσονιον*, pis. Ort (vgl. Pape-Bens.). *Θεμισσων* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 149). *Ταμασις*, lyd. Ortsn. (*BCH* V, 326).
*teme + zala	*Θεμεσαλλος* (m), pis. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 461).
*aka + teme	*Ακαδαμις*, lyd. Stadt (vgl. bei *aka).

*aktta + teme	*Ακταδημος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *aktta).
apñnã + tama	
*tewe + teme	*Τευταμος* (m), kar. (vgl. Pape-Bens. u. Kretschmer, *Einl.* S. 325).
tiwi + ϑϑeim(e)-ija (vgl. vorherg.).	
*trqqñ + teme (vgl. *trqqñ-ti + muta)	*Ταρκονδημος* (m), kil. Fürst (Plutarch, *Anton.* 61). Tarḳû-timmê, kil. Fürstenname in assyr. Siegelinschr. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 363).
***tene** (vgl. *Corpus*, Index: tẽne u. *dene, *tñne, *tuna)	
*tene	*Τανιανος* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* I S. 74). *Θαννις* (m?), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 133).
*tene +	*Τανωλσσοδασις*?, pisid.? Name? (*J. of H. Stud.* XV, 131).
*tene-de	*Τενεδος*, lyk.-pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Τενεδος*, Sporade (vgl. Pape-Bens.).
***tere** (vgl. *Corpus*, Index: tere, teri, terñ = exercitus?)	
*tere	*Ταρων* (m), lyk., 305/4 v. Chr. (Ditt., *Syll.*² 183). *Ταρρα*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ταριανος* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 157). *Θηρα* (f?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 169). *Θηρα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Θηρα*, rhod. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Θηρα*, sporad. Insel (vgl. Pape-Bens.). *Τηρης* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 28).
*teri-te	*Τερριτος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).

*tere + wakssa (od. tere + ukzze)	*Θαρωξις,* pisid. (*BCH* XVI, 155).
*tere-(e)zi	*Ταρασις* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 125). *Ταρασις* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 57f.). *Ταρασις* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 199). *Ταρασις* (m), isaur. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 316).
*ter(e)-ez(e)-ije	*Ταρασιος* (m), kil.; lykaon. (*CIG* III, 4432^{eg} add; *BCH* X, 514).
*tere-(e)zi + kudi-(a)za	*Ταρασικοδισσας* (m), isaur. (vgl. bei *kuda).
*kelē + tere	*Κελενδερις,* kil. Ortsn. (vgl. bei *kele).
*pedi + tere	*Πεδιτερις* (m), lyk. (vgl. bei *pede).
*pija + tere	*Πιατερος* (m), lykaon. (vgl. bei *pija).
*pija + tere-bi	*Πιατηραβις* (m), pisid. (vgl. bei *pija).
***tete** (tata; vgl. *Corpus*, Index: teϑϑi u. *titi, *tuti unten)	
*teϑϑi	*Τατα* (f), lykaon., kar., lyd., isaur., phryg. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 348). *Τατας* (f), isaur., phryg., kil., lyk., kar. (vgl. Kretschmer, a. a. O. und Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 60. 81. 123; *TAM* II, S. 12; *BCH* XXVIII, 52). *Τατας* (m), lykaon., isaur., pis., lyd., kar., phryg. (vgl. Kretschmer, a. a. O.). *Τατει-κωμητης*, lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lydien* S. 1. 5). *Τατεις* (f), lyk., lykaon., isaur., phryg. (vgl. Kretschmer a. a. O.). *Τατη* (f), Kibyr., lykaon. (vgl. Kretschmer a. a. O.; *J. of H. Stud.* XXII, 368).

*teϑϑi

Τατης (m), Kibyr. (vgl. Kretschmer a. a. O.).

Τατις (f), kil., phryg. (vgl. Kretschmer u. Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 124).

Τατος (m), isaur., lykaon. (uned. Inschr. aus Isaur.; *Journ. d. russ. Minist. f. Volksaufk.* 1900, klass. Abteil. S. 36).

Τατους (f), kil. (vgl. Kretschmer a. a. O.).

Ταττα (f), lykaon. (vgl. Kretschmer a. a. O.).

Ταττα phryg. See (vgl. Pape-Bens.).

Ταττης (m), lyk., (*CIG* III, 4321[b]).

Τάττις (f), isaur., lykaon. (Headlam, *Ecc. Sit.* Nr. 14; Ramsay, *Stud.* S. 164).

Ταττις (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 122—5).

Τετης (m), kil. (*CIG* III, 4412; Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76. 151).

Ταταευς, *Ταταηνος* — pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).

Τετϑηνος, *Θετϑηνος* — pisid.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).

*teϑϑ(e)-ije

Τατια (f), lyk., lyd., pis., phryg. (vgl. Kretschmer a. a. O.).

Τατιας (f), lyd., phryg., kar. (vgl. Kretschmer a. a. O.).

Τατιον (f), lyd., lyk., kibyrat., phryg. (vgl. Kretschmer a. a. O.).

Τατιανη (f), *Τατιανος* (m) — kil. (Heberdey-Wilh., *Reis. in Kil.* S. 84); phryg. (vgl. *CIG* Index).

*teϑϑ(e)-ije	*Θαϑεας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 137).
*teϑϑe-ke	*Τατακος* (m), phryg. (*CIG* III, 3846 z. 38).
*teϑϑe-ri	*Ταταρις* (f), phryg. (*CIG* III 3954). *Ταταριον* (f), kar. (*BCH* XI, 147. XV, 195). *Ταταρους* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinasien* S. 26).
*teϑϑe-we	*Τατευα* (f), lyd. (Keil-Premerstein, *Reisen in Lyd.* I S. 66).
teϑϑi-we(i)-bi teϑϑi-w[e]-bi teϑi-we(i)-bi teϑϑii-we-bi	
*teϑϑe-(e)zi	*Τατασιον* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Pinara).
*teϑϑ(e)-ije-(e)zi (vgl. *tiϑϑu-wa-(a)za)	*Τατιασσος*, pisid. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 394).
*muñk(i) + tata (od. muñki + data)	*Μουγδατης* (m), kil. (vgl. bei *muñke).
*tẽte (vgl. *Corpus*, Index: tãti, tãtu u. *tete, *tuñte)	
*tẽte-ba	*Τενδηβα*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*tãta	*Τανδου κώμη*, lyd. Ort, um 300 v. Chr. erwähnt (*Am. J. of Arch.* 1912, 48). *Τωνδω* (m), kil. (*Brit. Mus. Cat.* Cilicia S. 113).
*tãta-ma	*[Δ]ανδωμος?* (m), kar. (*BCH* XXVIII, 249).
*tẽϑϑi + daza (merkwürd.)	*Θεντιδασα* (f), lyk. (vgl. bei *daza).
*tãta-(a)za	*Τανδασις* (m), lyk., hellenist. Zeit (*BCH* XVI, 224 u. uned. Inschr. aus Phellos). *Τενδεσσις* (m), kar., um 400 u. später (*BCH* IV, 296f.; VI, 192).

*sñne + tãta	*Σινηθανδος,* pis. Stadt (vgl. bei *sñne).
*sñne + tãta-(a)za	*Σεννηταvδασις* (f), lyk. (vgl. bei *sñne).
***tewe** (vgl. *Corpus,* Index: tewete, tewẽne, tewẽte u. *tiwi, *tuwa)	
tewi + nezẽi	*Τευιvασος* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *nezi).
*tewi-te	*Τευιτηvος,* pis.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271; ebenda *Τουιτηvος, Τυιτηvος,* vgl. bei *tuwe).
*tewe + teme (vgl. tiwi + ϑϑeim(e)-ija)	*Τευταμος* (m), kar. (vgl. bei *teme).
*tewe + tla-(a)za	*Τευτλουσσα,* kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*tewe-(e)se	*Ταυσας* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
***tezi** (tasa; vgl. *Corpus,* Index u. Kluge, *Die lyk. Inschr.* S. 16f.; vgl. *daza, *tusa, *tise)	
*taza	*Τασης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 140). *Τασηvος*, *Ταζηvος*, *Τασζηvος* } maion. Demot. (*Ath. Mitt.* VI, 273; Buresch, *Aus Lyd.* S. 58. 97f.).
*mamu + tezi (od. mamu-ta-(a)zi)	*Μαμωτασις* (m), pisid. (vgl. bei *mama).
*meri(ñ) + tasa	*Μεριvδαση* (f), lyk. (vgl. bei *mara).
*muca + tezi	*Μωγετασιος* (m), Smyrna-Gegend (vgl. bei *muka).
*pre + tezi	*Βρετασις* (m?), isaur. (vgl. bei *pre).
trijẽ + tezi	*Τριεvδασις* (m), pis. (*J. of H. Stud.* XV, 127).
*upra + ara + tezi	*Ο[π]ρα[η]ρωτασις* (m). kil. (vgl. bei *ara).

*uze + mñnu + tezi	*Οσαμνωτασις* (m), pisid. (vgl. bei *mñna).
	Σεμνωτασις (m), pisid. (vgl. bei *mñna).
*uwe + tezi	*Οετασις* / *Οητασις* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*uwi + tezi	*Ουιτασις* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 89).
***tiba** (vgl. *tebe, *tube)	
*tiba (unsicher)	*Διβον τόπος*, kar. Ortsn. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 237).
ϑibā-(añ)n(a)	
*tiba-(a)za-da (od. tiba + zada)	*Τιβασσαδα*, lykaon. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 306).
epñ + tiba-(a)za	
***tija** (vgl. *Corpus*, Index)	
*tija	*Δια*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Δια, Inseln bei Amorgos und Melos (vgl. Pape-Bens.).
	Διας, lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Διον, pis. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
	Θιης (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 132).
	Διας / *Διης* (m), kar. (*Ath. Mitt.* XV, 256).
*tija-li	*Διελιτων γενος*, lyk. Geschlecht, frühhellenist. Zeit (*CIG* III, 4259 und *Reisen in Lyk.* I S. 56).
*tija-ma	*Τιομας* (m), pisid., 3.? Jhrh. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 196).
	Τ[ι]αμος (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 173).
	Μην Τιαμου, lyd. (Le Bas III, 668).
*tija + tura	*Διατορηνος*, isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271).
*tij(a) + ula-ma (od. tija + hla-ma)	*Τιωλαμος* (m), pisid. (*BCH* XI, 221).

*malā + tija-(a)zi	*Μελανδιασις* (f), lyk. (vgl. bei *mala).
*pana + tija-ti	*Παναϑιατις* (f), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. (vgl. *pana).
*uwa + tija-li	*Ουατιαλις* (f), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 50).
***tike** (vgl. *teke, *tuke)	
ticeu + cēpre (sehr unsicher)	*Τισευσεμβρα* (f), bil.
*sba-ru-tice (sehr unsicher)	*Σπαρευδιγος*? (m), kar., um 400 (vgl. bei *sba).
***tile** (vgl. *tele, *tule)	
*tile	*Τιλλευς* (m), lykaon. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 287).
	Τιλλης (m), kataon. (*BCH* VII, 137 f.).
*tili + bura (vgl. unten)	*Τιλλιβορος* (m), pisid. Räuber (vgl. bei *bura).
tilu-ma	*Τιλομας* (m), lyk., frühhellenist. Zeit (*CIG* III, 4259 u. *Reisen in Lyk.* I S. 56).
*til(a) + uru-be (vgl. oben)	*Τιλλοροβος* (m), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos).
***tisba** (vgl. *isba)	
*tisba	*Διϭπας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 49).
	Θισβη (f), phryg. (*CIG* III, 3846[u] add).
***tise** (vgl. *Corpus*, Index u. *tezi, *tusa)	
uwa + tise	
***titi** (vgl. *tete, *tuti)	
*tiϑϑi	*Τιττις* (f), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 142. 235).
	Τιττιανος, lykaon. (*CIG* III, 3990[i]).
	Τιτηνος (vgl. *Τυτηνος* ebenda), isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
	Τιτιου πόλις, isaur. Stadt (Hierokl. Synekd.).

*tiϑϑe + kaza	*Τιτακαζος*, lyd. Stadt (vgl. bei *kaza).
*tiϑϑe-re-(e)se	*Τιταρησσος* / *Τιταρισσος* } kapp. Stadt. (Ptol. V, 7, 6).
*tiϑϑu-wa	*Τιτυεων συγγένεια*, Alabanda in Karien (so *BCH* X, 308 zu lesen).
*tiϑϑu-wa-(a)za	*Τιτυασσος* (vgl. *Τατιασσος*), pisid. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 394).
***tiwi** (vgl. *Corpus*, Index u. *tewe, *tuwe)	
tiwi + ϑϑeim(e)-ija (vgl. *tewe + teme)	
***tla** (vgl. *Corpus*, Index: ttlidi = bezahlen?, vgl. Kluge, *Die Lyk. Inschr.* S. 132).	
*tla + muwa	*Τλαμοας* (m), lykaon.-pis. (vgl. bei *muwa).
*tla-pa	*Τληπας* (m), pisid. (*BCH* XXIV, 62).
*tla-p(a)-ija	*Τληπιας* (m), Kibyrat. (*Reis. in Lyk.* II, S. 191).
tla-wa	*Τλως* bil., lyk. Stadt.
	Τλως / *Τλουηνος* { pisid. Stadt u. Demot. (Steph. Byz. u. Ramsay, *Stud.* S. 371).
*tewe + tla-(a)za	*Τευτλουσσα*, kar. Insel (vgl. bei *tewe).
***tlbba** (anal. *klbba)	
*tlbbã-ta	*Ταλβονδα*, pisid. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
***tlm̃me** (anal. *hlm̃me; vgl. auch *trm̃me)	
*tlm̃me-de	Telmedius, kar. Fluß (Plin. V, 103).
*tlm̃me-re	*Τελμερα*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*tlm̃me + tre	*Τολματρευς* (m), Priester auf Samos (*BCH* V, 485; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 331).
*tlm̃me-(e)ze	*Τελεμησσος*, *Τελμησσος*, *Τελμησος*, *Τελεμησος*: kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens. und *TAM* II, S. 1 f.). *Τελμισσος*, kar. Gebirge und Wald (vgl. Pape-Bens.). *Τελμησσιας*, lyk. Vorgebirge (vgl. Pape-Bens.).
***tm̃me** (auch time?, vgl. *teme, *tume)	
*tm̃me-le	*Τμωλος*, *Τυμωλος*, Timolus: lyd. Gebirge und Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Τιμελης*, *Τειμελης*: kar. Fluß (*CIG* II, 2782 u. Head., *Hist. num.*² 610. 619).
*tm̃mu-re (unsicher)	*Τιμυρα*, isaur. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*tm̃ma + stta	Dimastos, kar. Insel (vgl. bei *stta).
ddẽñ + timi ddẽñ + tm̃mi (vgl. folg.)	
*dde + tm̃ma-(a)za	*Δεδμασα*, kar. Stadt (vgl. bei *da).
*ermã + tm̃ma-(a)za	*Ερμανδειμασις* (m), lyk. (vgl. bei *erma). *Ερμανδιμασις* (m), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *erma).
*ka + tm̃ma	*Καδμος*, kar. Gebirge (vgl. bei *ka).
kadri + tim̃e	
*la + tm̃ma	*Λατμος*, kar. Gebirge (vgl. bei *la).
*ma + tm̃ma-(a)za (vgl. *Corpus*, Index: metm̃me)	*Μεδμασα*, *Μαδνασα*: kar. Stadt (vgl. bei *ma).
***tm̃pa** (vgl. *Corpus*, Index: tm̃pewẽti, tm̃peri)	
*tm̃pa	*Ταμπας* (m), Kibyratis (*Reisen in Lyk.* II, S. 192).

tm̃pei-mi	*Τεμβ[α]ιμις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Antiphellos).
te + ttm̃pe	
***tm̃pra** (vgl. vorherg.; anal. *zm̃pra)	
*tm̃pra	*Τεμβρη*, phryg. Fluß (vgl. Ramsay, *Stud.* S. 189).
*tm̃pr(a)-ija	*Θυμβρια* / *Θεμβρια* } kar. Stadt (vgl. Pape-Bens. bei *Θεμβριημος*). *Τυμβριας* / *Τιμβριας* } pis. Stadt (vgl. Pape-Bens.). Thymbriani / Tymbriani } lykaon. Demot. (Plin. V, 95).
*tm̃pr(a)-ija + neze	*Τυμβριανασσος*, pamphyl. Stadt (vgl. bei *nezi).
*tm̃pra-ra	*Θυμβραρα*, lyd. Ort (vgl. Pape-Bens.).
{ *a + tm̃pr(a)-ija	*Αθυμβριανος*, kar. Demot. (vgl. bei *a).
{ *a + tm̃pra	*Αθυμβρευς*, kar. Demot (vgl. bei *a).
***tñna** (tina, vgl. *Corpus*, Index tñne u. *tene, *tuna)	
*tñnu-(a)za	*Τυνσσος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*hru(ñ) + tñne-(e)zi	*Ρωνδινασις* / *Ρωνδινεσις* } (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
*kalu + ka + tñna (vgl. *ka + tm̃ma und unten)	*Καλυκαδνος*, kil. Fluß u. Gebirge (vgl. bei *kele).
*ku + tñna	*Κυδνα*, lyk. Stadt (vgl. bei *ku). *Κυδνος*, kil. Fluß (vgl. bei *ku).
*ku + tñnā-ta	*Κοδνουνδις*, pis. (vgl. bei *ku). *Κεδνουνδις* (m?), pis. (vgl. bei *ku).
*pa + tñna + liza	*Πεδνηλισσος* / *Πετνηλισσος* } pis. Stadt (vgl. bei *liza und *pa).
*pi + tñni-(a)za	*Πιτνισσα*, lykaon. Stadt (vgl. bei *pa).
*tuwa + tñna (od. tuha + tñna)	*Τοαδνη* (f), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 12).

*uwi + tina (unsicher)	*Οιτινιαθης* (unsicher), isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271).
***tra** (vgl. *trija)	
*bala + tra	*Βελετρας* (m), lyd., um 300 (vgl. bei *bala).
*muwa + tra	*Μοατρα*, pis. Ortsn. (vgl. bei *muwa).
*pina + tra	*Πινατρα* (f), lykaon. (vgl. bei *pina).
*saba + tra (od. ssewa + tra)	*Σαβατρα*, *Σαυατρα*, *Σαουατρα*, *Σοατρα* — lykaon. Stadt (vgl. bei *sebe).
skku + tra-(a)zi	
*tlm̃me + tre	*Τολματρευς* (m), Priester auf Samos (vgl. bei *tlm̃me).
***trbbe** (vgl. *Corpus*, Index: sowohl einfach, als in mehreren Zusammensetzungen)	
*trbbe	*Δερβη*, lykaon. Ortsn. (vgl. Pape-Bens). *Τρεβεις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 56).
*trbbe-le	*Τραβαλα*, *Τραυαλα* — lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens. unter *Τραυαλα*).
*trbbe + hlu-(a)za	*Τρεβελυσις* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *hlu).
*trbbe + liza (oder trbbe-li-(e)se)	*Τροβαλισσος*, kar. Ortsn. (vgl. bei *liza).
*trbbẽ-mi	*Δριβεμις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 81). *Τερβημις* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 121). *Τερβημις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Τρεβημις* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 147).

*trbbẽ-mi	*Τρεβημις* (m), kil. (*Reisen in Kil.* S. 140). *Τρεβημος* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II, 119, 6). *Τροβημας* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Akalissos).
*trbbẽ + masa	*Τερβεμασις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *masa).
*trbbẽ-(e)ñni	*Δρεπανα*, lyk. Stadt (Steph. Byz.; vgl. folg.). *Τρεβεννα*, lyk. Stadt (vgl. Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 37). *Τρεβεννα*, pamphyl. Stadt (Hierokles Synekd.; vgl. Ramsay, *Ath. Mitt.* 1885, 343). *Ταρβανη* } kar. Ortsn. (*IG* I, 37. *Τρυβανη* } I, 227. 239).
trbbẽ-(eñ)ne-mi	
*trbbẽ-te	*Τρεβενδαι*, lyk. Ortsn. (Ptolem. V, 3, 6; Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 17).
*trbba-(a)za	*Ταρβασσος*, pisid. Ortsn. (Strabo, XII, 570).
*hru(ñ) + trbbẽ-mi	*Ρωνδερβεμις* (m), kil., 2. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
trija + trbba-(a)hi (Name?)	
***trija** (vgl. *tra)	
trijẽ + tezi	*Τριενδασις* (m), pis. (vgl. bei *tezi).
trija + trbba-(a)hi (Name?)	
***trqqa** (vgl. *Corpus*, Index: trqas, trqqas, trqqis, trqqñta, trqqñti)	
*trqqa	*Τρωγιτις*, pis.-isaur. See (vgl. Pape-Bens.).
*trqqu + ara	*Ταρκυαρις* (m), kil., 3. Jhrh. v. Chr (vgl. bei *ara). *Τροκοαρις* (m), kil. (vgl. bei *ara).

*trqqa + bura	Troxoboris (m), kil. Räuberhäuptling um 52 n. Chr. (vgl. bei *bura).
*trqqu + erbbe-(e)zi	*Τροκοαρβασις* (m), kil. (vgl. bei *erbbe).
*trqqu + lara	Tarkhulara (m), ostkil. Fürst um 740 v. Chr. (vgl. bei *lara).
*trqq(m̃)-ma	*Τροκομμας* (m), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Idebessos).
*trqqa + muna	*Τρογομωνης* (m), kil. (vgl. bei *muna).
*trqqa + muwa	*Ταρκομως* (m), Alexandrialiste kleinas. Namen, 3. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *muwa). *Ταρκιμως* (m), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *muwa).
*trqqu + nezi	Tarkhunazi (m), ostkil. Fürst um 717 v. Chr. (vgl. bei *nezi).
*trqq(a)-ija-(a)ñna (od. trqqi + una)	*Ταρκιωνις* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 262).
*trqqñ + pija	*Ταρκυμβιος* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *pija).
*trqqñ + pikrẽ-mi	*Τροκομβιγρεμις* (m), kil. 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *pikre).
trqqñ-ti	(Name?) *Ταρκονδας* (m), Alexandrialiste kleinas. Namen, 3. Jhrh. v. Chr. (Wilhelm, *Beitr. z. griech. Inschrk.* S. 224). *Τερκανδος* (m), pisid. (*BCH* XXIII, 287). *Τρακονδας* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 139). *Τροκονδα*, phryg. Demos (*J. of H. Stud.* VIII, 493). *Τροκονδας* (m), lyk. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 363). *Τροκονδας* (m), pisid. (vgl. bei Kretschmer, *Einl.* S. 363).

trqqñ-ti	(Name?) *Τροκονδας* (m), pamphyl. (vgl. bei Kretschmer, *Einl.* S. 363). *Τροκονδις* (m), isaur. (vgl. bei Kretschmer, *Einl.* S. 363). *Τροκονδις* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Τροκουνδης* (m), isaur. (*FHG* IV, 619).
*trqqa-ta	*Τροκεττα*, lyd. Stadt (vgl. bei Keil-Premerstein, *Reis. in Lyd.* I S. 9).
*trqqñ-ta-ra (od. trqqñ + tere)	*Ταρκονδαρα*, kar. Demos (*BCH* V, 108).
*trqqñ + tbara	*Ταρκυνδβερρας* (m), Palaia Isaura (vgl. bei *tbara).
*trqqñ + teme	*Ταρκονδημος* (m), kil. Fürst (vgl. bei *teme). Tarḳû-timmê, kil. Fürstenname in assyr. Siegelinschr. (vgl. bei *teme).
*trqqñ-ti + muta	*Ταρκονδιμοτος*, *Ταρκοδιμοτος*, *Ταρκονδιμωτος* } (m), kil. König, 1. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *muta).
*trqqu-wa	*Ταργυηνος*, lyd. Bein. d. Zeus (Keil-Premerstein, *Reisen in Lyd.* I S. 26).
*trqqa-(a)za	*Τεργασον*, lyk. Stadt (*Notit. Episc.*).
*trqqu + zerma	*Τροκοζαρμας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 76).
*daz(a) + trqqa	*Δασταρκον*, kataon. Ortsn. (vgl. bei *daza).
*lu(ñ) + trqqa (oder hlu(ñ) + trqqa)	*Λωνδαργευς*, kar. Bein. d. Zeus. (vgl. bei *lu).
*u + trqqñ-ta	*Οτωρκονδα*, kar. Phyle (*BCH* XIX, 558 u. *Ath. Mitt.* XXI, 119).

***trm̃me** (vgl. auch *turma)	
*trm̃me	*Τερμαῖος,* lyd. Lokalname d. Zeus (vgl. Buresch, *Aus Lyd.* 73).
trm̃mi-le	*Τερμιλαι,* einheim. Name der Lykier (vgl. Pape-Bens.). *Τερμιλας* (m), pis. (*Am. J. of Arch.* 1888, 265; *An. Brit.* XVI, 125). *Τρεμιλας* (m), pamphyl. (*An. Brit.* XVII, 238).
*trm̃m(e)-ije	*Ταρμιανων κοινόν,* kar. Ort u. rhod. Besitz (*BCH* X, 487f.; *Hermes* XXVI, 147).
*trm̃me-re	*Τερμερα*, *Τερμεριον*, *Τερμερον* } kar. Stadt u. Vorgeb. (vgl. Pape-Bens.). *Τερμερις* (f), myth. lyk.? Persönlichkeit (vgl. Steph. Byz. unter *Υλαμοι*).
trm̃mi-(e)se	Wohl Demot.
*trm̃me-(e)ze	*Τερμησσος,* pisid. Städte (vgl. Pape-Bens.).
*— + trm̃me	[?]*ειταρμα* (f), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Tyberissos).
*ple + trm̃me	*Πλαδαρμα* (f), lyk. (vgl. bei *ple).
*uwi + trm̃me	*Ουιδερμα* (f), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 149).
*zm̃pri + trm̃me	*Σεμ(β)ριδαρμα* (f), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (*CIG* 4314 u. *Reis. in Lyk.* II S. 67; so ist zu berichtigen).
***trusa** (vgl. *Corpus,* Index: trusñ u. *trzze)	
*trusa	*Τρυσα,* lyk. Ort (vgl. *Reis. in Lyk.* I S. 31; II S. 9. 12).
***truwa** (vgl. *Corpus,* Index: truwe- u. *tra)	
*truwa-la	*Τρυωλης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 304).

***trzze** (vgl. *trusa, *turza; ob nicht *tarza?)	
*trzze	*Ταρσος* / *Τερσος* } kil. Stadt u. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
trzzu-be	
*api + trzze-(e)zi (unsicher)	*Επιδαρσασις* (f), lyk. (vgl. bei *apa).
*la + trzze (od. lat(a) + erze)	*Λαχαρσης* (m), kar., um 400 (vgl. bei *la).
***tube** (vgl. *Corpus*, Index: tube, tubeiti, tubidi = *ὀφειλέτω*?, u. *dube, *tebe, *tiba)	
*tuba + hlm̃mu-re	*Τοβαλμουρα*, lyd. Ortsn. (vgl. bei *hlm̃mi)
{ *tube-ri / tubu-re	*Τουβερις* (f), lyk.? myth. Persönlichkeit (vgl. Steph. Byz. unter *Υλαμοι*).
*tube-ri-(e)se	*Τυβερισσος*, lyk. Stadt (uned. Inschr.).
*tuba-ta	*Τωβατα* / *Τοβατα* } paphlag. Stadt (Ptol. V, 4, 5).
*tub(e) + uru-re (tub(e) + ara-ra?)	*Τοβορορος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
*tuba + (a)rñna	*Θυβαρναι*, lyd. Ort (vgl. bei arñna).
*prbbẽ + tube-ri	*Περπενδυβερις* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *prbba).
***tude** (vgl. *tuti, *tedi)	
*tude	*Τουδω* (f), mys. Königstochter (vgl. Pape-Bens.).
	Τουδους (f), kil. (Le Bas III, Nr. 1447).
	Τυδευς (m), kar. (*Rev. Ét. Gr.* 1906, 235).
	Τυδευς (m), pisid. (*CIG* III, 4379^{n}).
*tuda-(a)ñna	Thydonos, kar. Ort (Plin. V, 109).
***tuhe** (vgl. *Corpus*, Index: tuhe u. tuhes(e) = *ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ*; in der griech. Transkription schwer zu unterscheiden von den Namen mit tuwa-Stamm)	

*tuhe (od. tuhes)	*Τουης* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 260). *Τουης* (m), kil. (*CIG* III, 4403—4 u. Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 137. 138f. 148). *Τουης* (m), isaur. (*Class. Rev.* 1910, 77).
tuhe-(e)se	(f?) *Τουησιανος* (m), pamphyl. (*CIG* III, 4352—5. 4345).
***tuke** (vgl. *Corpus*, Index: tucedri = statua? u. *teke, *tike)	
*tuke	*Δουκκου* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 59).
*tuke-le	*Τουκολεις* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 271).
*tuke-ri	*Δουκερις* (m), kil. (Heberdey-Wilh., *Reisen in Kil.* S. 139).
***tule** (vgl. *Corpus*, Index: tuli- u. *tele, *tile)	
*tule	*Τυλος* (m), lyd. Heros (Head, *Hist. num.*[2] S. 657). *Τυλων*, lyd. König (vgl. Pape-Bens.).
*tul(e)-ijā-ta	*Τουλιανδος* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 200).
*tul(e) + ure-(e)zi	*Τολουρασις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 197). *Τουλουρασις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 201). *Τουλουρασις* (m), pisid. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 181).
*tule-(e)zi	*Τολησευς*, pis. Demot. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 94).
*kamā + tule (od. kamā + teli)	*Καμανδωλος*, lyd. Ort (vgl. bei *kama).
*kanā + tula-ba (od. kanā + tele-bi)	*Κενενδωλαβα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *kana).

*kuba + tule	*Κοβηδυλη*, lyd. Ortsn., um 163 v. Chr. erwähnt (vgl. bei *kuba).
***tume** (vgl. *Corpus*, Index: tumi u. folg., u. *teme, *tm̃me)	
*tume	*Δωμος* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 125). *Τουμμας* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 70). *Τουμαεον* (m. acc.), isaur. (uned. Inschr.).
*tume-le (vgl. auch *tm̃me-le)	*Τυμωλις*, lyd. Phyle (*CIG* II, 3451).
*tumm̃e-(e)ñne (vgl. *Corpus*, Index: tuminehi)	*Τυμηνα*, lyk. Ort. (Steph. Byz.). *Τυμεναιον*, phryg. Gebirge (Steph. Byz.).
*tume-re	*Τομαρις*, lyd. Stadt (Head, *Hist. num.*[2] S. 659).
*tumã-ta	*Τομανδος* / *Τυμανδος* } pis. Ort. (vgl. Pape-Bens. u. Kretschm. *Einl.* S.308).
*tumi-(e)se	*Τομισα*, kapp. Stadt (Pape-Bens.). *Τομισος* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II, S. 149).
***tumñna** (vgl. vorherg. u. Steph. Byz. *τυμνια* = *ῥάβδος*)	
*tumñna	*Τομνος* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 261). *Τυμνος*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). Thymnias, sinus Cariae (Plin. V, 104). *Τυμνης* (m), kar., 6. Jhrh. u. spät. (Herod. V, 37. VII, 98; Ditt., *Syll.*[2] 96).
*tumñna-(a)za	*Τυμνησσος*. kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*erma + tumñna	*Αρμεδυμνης* / *Ερμεδυμνης* } (m), lyk. (vgl. bei *erma).
***tuna** (vgl. *tene, *tñne)	
*tuna (vgl. *tñne)	*Τυννα*, kataon. Stadt (Ptolem. V, 7, 7).

*tuna-ba	*Τουνοβος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*tuna-da	*Τυναδευς*, pisid.? Demot. (*Arch.-ep. Mitt.* XIX 52, so ist zu lesen).
***tuñta** (vgl. *tēte, *tuti)	
*tuñta-ra	*Τυνδαρις* (f), lyk. (*CIG* III, 4335).
*tuñta-(a)za	*Λυνδασον*, kar. Ortsn. (Steph. Byz.).
*sibi + tuñta	*Σιβιδουνδα*, lykaon. Ortsn. (vgl. bei *sibe).
***ture** (vgl. *Corpus*, Index: turawas, turakssi u. *tere).	
*ture	*Θυρα*, *Τ(ε)ιρα*, *Τυρος* } lyd. Stadt (vgl. *Ath. Mitt.* III, 59). *Τυρρα*, (vgl. vorherg.) lyk.? Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Τυρος*, pis. Stadt (Steph. Byz; vgl. *Παλαιτυρευς* *CIG* III, 4380 m. u.). *Τυριαιον*, lykaon. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Δωρος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*ture-be	*Τορρηβος*, *Τορηβος* { lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.). lyd. König (vgl. Pape-Bens.). *Τορρηβια*, lyd. See (vgl. Pape-Bens.). *Τορρηβις*, kar. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).
tur(e)-le	
*túrē-mi	*Τουραμμας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 201).
*turi + mñna	*Τυριμνας*, *Τυριμνως* } lyd. Bein. d. Apollo (vgl. bei *mñna).
*tura + muwa	*Τουραμωας*, *Τουραμως* } (m), kil. (vgl. bei *muwa).
*ture-(e)ñni	*Τυραννις* (f), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 136). *Τυραννις* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 125).

*ture-(e)ñni	*Τυραννις* (f), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 29f.). *Τυρανις* (f), isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* S. 29f.). *Τυρανις* (f), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 69). *Τυραννος* (m), lyk. (*Reisen in Lyk.* II S. 170). *Τυραννος* (m), phryg. (*CIG* III, 3822^{e}, $3846^{z. 44}$ add). *Τυραννος* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 192). *Τυραννος* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 70). *Τυραννος* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 95). *Τυρρωνιος* (m), phryg. (*CIG* III, 3858 und add). *Τουραννος* (m), isaur. (uned. Inschr.).
*erma + tur(e)-ija	*Ερμαδοριας* (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*la + ture (od. latu-re)	*Λατωρεια*, ion. Dorf (vgl. bei *la).
*tija + ture	*Διατορηνος*, isaur.-pis. Demot. (vgl. bei *tija).
turma (vgl. auch *trm̃me)	
*turm(a) + isba	*Δορμισπας* (m), kil. (vgl. bei *isba).
*turmi-(a)za	*Τυρμισσος*, lyk. Ort (vgl. *Reis. in Lyk.* II S. 54).
turta (vgl. *Corpus*, Index: ϑurtta)	
*ϑurtta	*Δορτις* (m?), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
turza (anal. *murza; vgl. jedoch *trzze)	
*turza	*Θυρσος* (m), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 162). *Θυρσηνος*, *Τυρσηνος*: isaur.-pisid. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
*turza-la	*Δυρζηλα*, pis. Ort (Ptolem. V, 5, 8).

***tusa** (vgl. *tezi)

*tusa	*Θυσσος* (m), kar., um 360 (Ditt., *Syll.*[2] 95; Le Bas Nr. 379).
*tusa-la	*Θυσσωλος* (m), kar. (Le Bas Nr. 377).
*tusā-ma	*Τουσαμμας* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 124).
*tusa + nuza (od. tusā-(a)ñna-(a)za)	Tysanusa, Tisanusa } kar. Ort (vgl. bei *nuza).

***tustte** (vgl. *Corpus*, Index: tustti u. *tastte)

*tustte-le	*Το[σ]τολις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.; wohl so zu ergänzen).

***tuti** (vgl. *Corpus*, Index: tuta u. *tete, *titi)

*tuti	*Θουθου* (f? nom?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 39). *Θουθους* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 340). *Τοττης* (m), phryg. (*FHG* III, 388). *Τουτης* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 137). *Τοτις* (m?), isaur. (uned. Inschr.). *Τοτταιον*, *Τοττοιον* } phryg. Stadt (Ramsay, *Stud.* S. 189). *Τυτειδης*, lyd. Gentiln. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 7 f.). *Τυτηνος* (vgl. *Τιτηνος*), pis.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* 271 f.).
*tuta-(a)ñna	*Τωτωνιατης* (vgl. vorherg.), phryg.? Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
tuti-(eñ)ni-mi	

***tuwa** (vgl. *Corpus*, Index: tuwa, tuwe, tuwi u. tuwetē = *ἀνέθηκεν*?, u. auch *tewe, *tiwi; vgl. auch bei *tuhe)

*tuwa	*Θοας* (m), pisid., lyk. (vgl. *CIG* III).

*tuwa	*Θοας* (m), myth. Personen (vgl. Pape-Bens.). *Θοαντιανος* (m), lyk., pis. (vgl. *CIG* III). *Θουας* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 58). *Θοω*[*ν*] (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XVIII, 117). *Τως* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 138).
tuwa-da	
*tuw(a)-ija	*Τυιος* (m), lyd., um 300 v. Chr. (*Am. J. of Arch.* 1912, 28).
*tuwa-la	*Τοαλλις* (m), Kibyrat. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 10). *Τοαλις* (m), lyk. (*CIG* III, 4311, vgl. Majuskeltext). tow(e)l(e) / tuw(e)l(e) } kar., epichor. (vgl. *Klio* XI, 479).
*tuwa-l(a)-ija	*Τοαλιος* (m), Kibyrat. (*BCH* X, 234).
*tuwẽ-mi	*Δουημις* / *Δουειμις* } (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 138—9).
*tuwã-(a)ñna	*Θοαρα* / *Τυανα* } kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*tuwa + nele	*Τυανωλλος*, lyd.? Ortsn. (vgl. bei *nele).
*tuwã + nezi (od. tuwa-(a)ñna-(a)za; vgl. auch tewi + nezẽi)	*Τυεννεσσος*, kar. Ort (vgl. bei *nezi).
*tuwi-te	*Τουιτηρος* / *Τυιτηρος* / (vgl. *Τευιτηρος* ebenda) } isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).
*tuwi(ñ)-te (vgl. uwiñte)	*Τυινδα*, lyk. Ort (*J. of H. Stud.* XV, 109).
*tuwa + tñna	*Τοαδνη* (f), lyk. (vgl. bei *tñna).

*tuwa-(a)za	*Δοασα*, kar. Ortsn. (*CIG* II, 3827). *Θυεσσος*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Θυεσσος*, pisid. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Θυησσος*, kar. Platz (*BCH* XIII, 504 f.).
*ermā + tuwa	*Ερμανδοας* (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*erma + tuwe + ure (unsicher)	*Ερματοεορις* (meine Lesung) (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*nēni + tuwa (od. nēni + tuhe)	*Νανιτοα* (f?), pisid. (vgl. bei (*nēni). *Νανιτοας* (m), pisid. (vgl. bei *nēni).
*prqqa + tuwa	*Βαργαθοης* (m), kil. (vgl. bei *prqqa).
*urtā + tuwa-(a)ha (vgl. *Klio* XI, 467)	*Ορθονδουωκα*, kar. Ortsn. (*BCH* V, 108).
***u** (vgl. *a, *e, *i)	
*u + kluwa	*Οκλυως* (m. gen?), isaur. (vgl. bei *kluwa).
*u + kuka (vgl. *Corpus*, Index: ākuka)	*Ωγυγος*, lyk. myth. Pers. (vgl. bei *kuka).
*u + trqqñ-ta	*Οτωρκονδα*, kar. Phyle (vgl. bei *trqqa).
***uba** (vgl. *upa)	
*uba + muta	*Οβαμουτας* (m), kil. (vgl. bei *muta).
*ubu-re	*ἐν Οβοραις*, pis.-isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271).
*ubā-ta	*Οβανδις* (f), Kibyrat. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 10). *Υβανδα* / Hybanda } ion. Insel (vgl. Pape-Bens.).
*bul(a) + uba-(a)za (unsichere Zusammensetz.)	*Βουλουβασις* (m), Kibyr. (vgl. bei *bula).
*mula + bul(a) + uba-(a)za	*Μολεβουλουβασις* (m), Kibyr. (vgl. bei bula).

***ude** (vgl. *ute, *ada, *ida)

*ude	*Υδη*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Υδη*, lykaon. Stadt (Hierokles Synekd.). Eudon, kar. Fluß (Plin. V, 109).
*uda-la	*Οδωλλος* (m), pis. (*BCH* XXIII, 293; Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 80. 117; es ist an allen diesen Stellen *Οδωλλος Mo.* zu lesen).
*udi-(a)za	*Υδισσα*, *Υδισσος*, *Υδισος* } kar. Stadt (vgl. Pape-Bens. u. *BCH* V, 96). *Υδ(α)σος* (m), kar. (*BCH* XII, 252).
*erma + uda (unsicher)	*Ερμανδας* (m), lyk. (vgl. bei *erma).
*nine + ude	*Νινευδιος*, Bein. d. kar. Zeus in Aphrodisias (vgl. bei *nini).

***udra** (vgl. *Corpus*, Index: udreci u. *adra, *idra).

*udra-la (wenn nicht griech.?)	*Υδρηλα,* kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*kl(a) + udra	*Κλυδρος*, Cludrus } kar. Fluß (vgl. bei *kla).

***uge** (vgl. *Corpus*, Index: uguwāmā u. *uke)

*ugā-ta	*Ογονδα*, kar. Ort (*BCH* XII, 30).
*uga-(a)za	*Υγασσος*, kar. Stadt (Steph. Byz.).
*upra + uge-ri (vgl. jedoch bei *kara)	*Οβραουγερις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 139; *CIG* III, 4406—8).
*uz(e) + ugu-we (unsicher, vgl. *Corpus*, Index: uguwāmā)	*Οσογωα*, kar. Gott (vgl. Roscher, *Lexik.*).

***uhe** (vgl. *Corpus*, Index: uhe, uhahi, nach Torp, *Lyk. Beitr.* I, 25 u. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 135 eine Nebenform von uwe = Familie?; in den griechischen Namen ist dieser Stamm von *uwe und *wa- schwer zu unterscheiden)

uhe-cẽe

*uhe-re — *Οαρις* (m), kil., 1.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 77).
Ουαρος (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 140).

uhe-r(e)-ija — *Ουιρια* (f), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 145).

*uhe-re-le (unsicher) — *Οαρωλλας* (m), Alexandrialiste kleinas. Namen, 3. Jhrh. v. Chr. (Wilhelm, *Beitr. zur griech. Inschrk.* S. 224).

uhe-tẽi

***uke** (vgl. *Corpus*, Index: uki und *uge)

*uke — *Οκα* (f), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 90).
Οκηνος, lykaon. Demot. (*J. of H. Stud.* XXII, 352).

*uk(e)-ij(e)-ehi — *Οκιαειος* (m), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 71).

*ap(a) + uke — *Απουκως* (m), kar., um 400 (vgl. bei *apa).

***uktta** (vgl. *aktta, *iktta)

*uktta + muta — *Οκδαμοτας* (m), lyk. (vgl. bei *muta).

***ukzza** (vgl. *wakzza)

*ukzza — *Οξης*, *Οξηις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
Οξσας (m), pis. (*J. of H. Stud.* XV, 129 u. *An. Brit. Schol.* XVII, 248).

*ukzza + (e)lbb(e)-ije	*Οξαλβιος* (m), Kibyrat. (vgl. bei *elbbe).
*ukzza-la	*Οξολλας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
*ukzza-wa-da	*Οξοαδης* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 121).
*kppara + ukzza	*Γπουρωξα* (m. nom.), pis. einheim. Form (vgl. bei *kppara).
*zlppa-r(a) + ukzza (od. zlppa + ara + akzza)	*Σλπουροξα* (f. nom.), pis. einheim. Form (*Rev. d. univ. d. Midi* I, 356f.).
***ula** (vgl. *Corpus*, Index: ule, ula-kadi und *ala, *ila; nach Strabo XIV, 635 *τὸ γὰρ ουλειν ὑγιαίνειν*)	
*ula	*Ολλις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76). *Ωλλα* (f), pis. (*Am. J. of Arch.* 1888, 265). *Ουλος* (m), pisid. (*CIG* III, 4366[w]). *Υλας* (m), lykaon. (*CIG* III, 3990[f]; *Ath. Mitt.* 1888, 260 und *J. of H. Stud.* XXII, 352; vgl. auch Ramsay, *Studies* S. 47). *Υλλος*, lyd. Fluß (vgl. Pape-Bens. und Head., *Hist. num.*[2] S. 655). *Υλη* (od. *Υδη* nach anderen), lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ula + ala (unsicher; vgl. Steph. Byz.)	*Υλλουαλα*, kar. Ortsn. (vgl bei *ala).
*ul(a)-ija	*Αυλια*, *Ουλια* } kar. Ortsn. (*IG* I, Index). *Ουλιος*, kar. Gottheit (Strabo XIV 635). *Ουλλιας* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II Nr. 107).
*ul(a)-ija-da	*Ουλιαδης* (m), kar. (*BCH* XI, 16; XIV, 100; XV, 540).

*ul(a)-ija-ta	*Υλιατης* (m), kar., $^1/_2$ 4. Jhrh. (Ditt., *Syll.*^{2} 96).
*ula-ma (nach Steph. Byz. *Υλαμοι* = *καρποί*)	*Ολυμος*, kar. Demot. (*BCH* XXII, 381). *Υλαμοι,* lyk. Stadt (Steph. Byz.). *Ωλαμος* (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II Nr. 245).
*uli-ma + neri (unsicher)	*Ολιμαναρευς,* isaur.-pis. Demot. (vgl. bei *neri).
*ula-(a)ñna	*Αυλανις*, lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 190). *Ωλην*, lyk. Wahrsager (vgl. Pape-Bens.).
*ul(a) + ari-ma	*Υλλαριμα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *ara).
*ule-te	*Ολετας* (m), kar., $^1/_2$ 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
*uli(ñ)-te	*Αυλινδηνος*, Flußgott bei Keretapa in Phryg. (Head, *Hist. num.*^{2} S. 669).
{*ulā + pre {*ula + pre	*Ολυμβρος* } kil. Gottheit (vgl. bei *Ολυβρος* } *pre).
*ul(a)-aza	*Ωλασηα*, lyd. Platz (*BCH* XII, 207). *Ολοσσις,* kar. Platz (*J. of H. Stud.* XI, 121).
*tija + ula-ma (od. tija + hla-ma)	*Τιωλαμος* (m), pis. (vgl. bei *tija).
***ulbbe** (vgl. *elbbe)	
*ulbbe	*Ολβα*, pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ολβη*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ulbb(e)-ije	*Ολβιος* (m), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 161). *Ολβια*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*ulbbe-(e)se	*Ολβασα*, pamphyl. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ολβασα*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ολβασα*, kappad. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

*__ume__ (vgl. *hume)	
*adr(a)-ija uma-(a)za (od. idr(e)-ije u.)	*Εδριη Υμησση*, kar. Ortsn. (vgl. bei *adra).
*erte + ume	*Αρτηυμος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *erte).
*__une__ (vgl. *Corpus*, Index: una, uni und *huni)	
*une	*Ευναι*, kar. Ort (Steph. Byz.). Eunias nemus, lyk. Ort (Plin. V, 101). *Ουνης* (unsicher) (m), phryg. (vgl. Pape-Bens.).
*una + bara	*Ονοβαρος* (m), Kibyr. (vgl. bei *bara). *Ονοβαροι*, lyk. Ort (vgl. bei *bara).
*un(e)-ije-li	*Ουιαλευς* (m), lyk. (*BCH* XVI, 445).
unu-wẽ-mi (od. un(a) + uwẽ-mi)	
*una-(a)za	*Ονησας* (m), phryg. (*CIG* III, 3845).
*am(a) + unã-ta (unsicher, vielleicht amã + nãta)	*Αμυνανδα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *ama).
*api + uni-te (unsicher)	*Απιονιθεις* (f), lyk. (vgl. bei *apa).
*hñt(a) + unu-wa	*Ινδουνουας* (m), kil. (vgl. bei *hñta).
*__uñte__ (vgl. *hñte)	
*uñte	*Ουνδις* (ebenda *Ινδους*) (m?), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 169).
*__upa__ (vgl. *Corpus*, Index: upahi u. *uba, *apa)	
*upe	*Ουπις* / *Ωπις* } lyk.? Nymphe auf Delos (vgl. Pape-Bens.).
*upa + (a)rñna	*Υπαρνα*, kar. Kastell (vgl. bei *arñna).
*upa-(a)ñna	*Οφαννας* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 16). *Οφανης* (m), kil. (*FHG* II, 13).
upa-(a)zi	
upa-(a)z(a)-ijẽ	

*__uple__ (vgl. *Corpus*, Index: hublehi, uplesiz, upleziz und *eple)

*uple

Οπλης (m), pisid. (*CIG* III und Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 314).
Οπλης (m), lyk. (uned. Inschr. in *TAM* II).
Οπλων (m), lyk. (*CIG* III, vgl. Kretschmer a. a. O.).
Οπλων (m), pisid. (*CIG* III, vgl. Kretschmer a. a. O.).

*uple-(e)zi (vgl. *Corpus*, Index: upleziz, uplesiz)

Οπλεσις (m), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. und Pis.* II Nr. 58. 96).
Οπλεισις (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

*er(i) + uple-(e)zi (od. eru + ple-(e)zi)

Ερυπλασης, lyk. (vgl. bei *eri).

*id(a) + uple-(e)zi (od. idu + ple-(e)zi)

Ιδυβλησις (m), kar., um 400 (vgl. bei *ida).

*__upre__ (vgl. *Corpus*, Index: ubreñ u. *ipre)

*upre

Υβρης (m), *Υβρουν* (m. gen.) — kar. (*Ath. Mitt.* XIV, 93f.; XV, 274).
Υβρις (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. u. folg. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
Υβρεας (m), kar. (*BCH* XV, 541).

*upra + ara + tezi

Ο[π]ρα[η]ρωτασις (m), kil. (vgl. bei *ara und *tezi).

*uprē + kuwa

Οβρανγουεις (m), kil. (vgl. bei *kuwa).

*upre-me

Οπραμις (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 54).
Οβριμας, phryg. Fluß (vgl. Ramsay, *Cit. and bish.* I S. 409).

*upre-me	*Οβριμος* (m), kar. (*BCH* XV, 547). *Οβριμος* (m), pis. (*CIG* III, 4366[b]). *Οβριμος* (m), kil. (*CIG* III, 4428 u. add; Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 139f.). *Οβριμιανος* (m), pisid. (*Ath. Mitt.* VIII, 72).
*upri + muta	*Οβριμοτας* (m), pisid. (vgl. bei *muta). *Οβριμωτας* (m), pisid. (vgl. bei *muta).
*upre + muwa	*Οπραμοας* (m), lyk. (vgl. bei *muwa).
*upre + muwa-(a)zi	*Οπραμωσις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *muwa). *Οπραμουασις* (m), kil. (vgl. bei *muwa). *Ουβραμουασις* (m), lykaon. (vgl. bei *muwa). *Ουπραμουσις* (m), lykaon. (vgl. bei *muwa).
*upra + uge-ri (vgl. bei *kara)	*Οβραουγερις* (m), kil. (vgl. bei *uge).
*upra + wakssa (od. upra + ukzze)	*Ουπραυξης* (m), lykaon. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 290).
*upra + zeti	*Οπρασητας* (m), pisid., um 150 (Ditt., *OGI* 751).
*dad(a) + upre	*Δαδυβρα*, paphlag. Stadt (vgl. bei *dedi).
*kñta + upre	*Κινδυοπρας* (m), lyk. (vgl. bei *kñta).
***urbbe** (vgl. *erbbe)	
*urbbe-le + zeti	*Ορβαλασητας* (m), kil., hellenist. Zeit (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 88, wo die Zeitangabe in *J. of H. Stud.* XII, 264 berichtigt wird).
*urbba + liza (od. urbbe-li-(e)se)	*Ορβαλισσος*, kappad. Stadt (vgl. bei *liza).
*urbbã-(a)ñna	*Ορβανα[τ]ης* } lykaon. Demot.? (*Klio* *Ορβανιτη[ς]* } X, 240).

*urbbā-(a)ñna-(a)za (vgl. auch bei *nezi)	*Ορβανασσα*, pis. Stadt (Ptol. V, 5, 8).
*mija + urbbe-le	*Μιορβολλας* (m), pis., $^2/_2$3. Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *mija).
*ziz(a) + urbba (od. zi + zrbbe)	*Σισυρβα*, Teil von Ephesos (vgl. Pape-Bens.).
***urble** (vgl. *erble)	
*urble	*Ορβλητος φυλή*, pisid. Phyle (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, Nr. 15).
***ure** (vgl. *Corpus*, Index: urazijē u. folg. und *hura)	
*ure	*Ορας* (m), pisid., lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 127; uned. Inschr aus Tlos). *Ορος* (m), lyd. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 54). *Ουρος* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I S. 183). *Ουρος*, lyd. Platz (*BCH* XII, 207).
*ur(e)-eh(e)-ije	*Ορεαι* (f. dat?) pisid. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 281). *Ορειος* (m), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. und später (*CIG* III add 4315[u.n.]; *Reis. in Lyk.* II S. 136).
*uru-be	*Οροβις*, kar. Insel (vgl. Pape-Bens.).
u r e + b i l l a - (a) h a	Demot.?
*ur(e)-ije	*Υρια*, früh. Name von Paros (vgl. Pape-Bens.). *Υρια*, früh. Name von Seleukia in Kil. (vgl. Pape-Bens.).
*urā-ma	*Ορρομος* (m), Kibyr. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinasien* S. 9). *Υρωμος*, kar. Ortsn. (vgl. Meyer, *Bezz. Beitr.* X, S. 160).
*ura + muta	*Ουραμουτας* (m), kil. (vgl. bei *muta).
*ura + muwa	*Ουραμμοας* (m?), pisid. (vgl. bei *muwa).

*urã-ta	*Ορουδης* (m), isaur. (uned. Inschr.). *Ωρουδης* (m), isaur. (uned. Inschr.). *Ουρανδευς* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 122). *Ουρουνδεις* (m), lykaon. (uned. Inschr.). *Ορουδιανος* (m), isaur. (uned. Inschr.).
*ura-wã-ta (vgl. oben)	*Οροανδευς*, *Ορουδευς* — pisid. Phyle? (vgl. Pape-Bens.; Sterrett, *Ep. Journ.* S. 124 u. Kretschmer, *Einl.* S. 308).
*balb(a) + ura (od. balbu-ra)	*Βαλβουρα*, kabal. Ort (vgl. bei *balba).
*erma + tuwe + ure (unsicher)	*Ερματοεορις* (meine Lesung) (m), lyk. (vgl. bei *erma u. *tuwa).
*id(a) + ure (od. idu-re)	*Ιδυρος*, pamphyl. Fluß (vgl. bei *ida). *Ιδυρις*, pamphyl. Ort (vgl. bei *ida). Idyris, lyk. Insel (vgl. bei *ida).
*ij(a) + ure-(e)zi (vgl. *Corpus*, Index: urazijẽ)	*Ιουρασις* (m), lykaon. (vgl. bei *ija).
*ise + ure	*Ισαυρα*, klein. Prov. (vgl. bei *ise).
*kalti + uri-(a)za	*Καλτιορισσα*, kapp. Stadt (vgl. bei *kalte).
qñt(a) + ur(e)-ahi (od. qñtu-ra-(a)hi)	
*krssa + ura	*Γαρσαυρα*, *Γαρσαουρα* — kapp. Stadt u. Prov. (vgl. bei *krssa).
*mastta + ure	*Μασταυρα*, lyd. Stadt (vgl. bei *mastta).
pss(e) + ure (od. pssu-re)	*Ψυρα*, ion. Insel (vgl. bei *psse).
*til(a) + uru-be	*Τιλλοροβος* (m), pis. (vgl. bei *tile).
*tub(e) + uru-re (tube + ara-ra?)	*Τοβορορος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *tube).
*tul(e) + ure-(e)zi (vgl. *Corpus*, Index: urazijẽ)	*Τολουρασις* (m), isaur. (vgl. bei *tule). *Τουλουρασις* (m), isaur. (vgl. bei *tule). *Τουλουρασις* (m), pisid. (vgl. bei *tule).

***urqe** (vgl. *erqe)	
*urqa	*Ορyάς*, Nebenfluß d. Mäander (vgl. Pape-Bens.). *ἐν Ορκοις*, pis. Dem. (*J. of H. Stud.* 1912, 165).
*urqa-la	*Υργαλευς*, *Οργαλευς*, Hyrgaleticus — kar. Demot. (Plin. V, 113; vgl. Ramsay, *Cit. and bish.* I S. 129).
*urqa-(a)ñna	*Υρκανιον*, lyd. Landschaft (vgl. Pape-Bens.).
*urqi + stta (od. erqe + stte)	*Ορκιστηνος*, phryg.? Demot. (vgl. bei *stta).
*urqa-ta	*ἐξ Ορκατου*, Demot. auf Kalymna (vgl. Bechtel-Collitz, *Sml. gr. Dialektinschr.* 3555—3603).
*urqqa-wa + mana (od. urqa + ħuma-(a)ñna)	*Ορκαομανειτης*, kar.-pis. Bein. des Zeus (vgl. bei *mana).
*kad(a) + urqe	*Καδουρκος* (m), pis. (vgl. bei *kada).
*kul(a)-ij(a) + urqe	*Κολιοργευς*, kar. Phyle (vgl. bei *kula).
*piz(e) + urq(e)-ija (od. pi + zrq(a)-ija?)	*Πισουργια*, kil. Ortsn. (vgl. bei *pize).
***urma** (vgl. *erma)	
*urma	*Ωρμας* (m), isaur.-kil. (Sterett, *Wolfe Exp.* S. 75). *Ορμοιτηνος*, lyd. Demot. (Buresch, *Aus. Lyd.* S. 138).
*urme-le	*Ορμηλεις*, Demos in der Kibyr. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 394).
*urma + zeti	*[Ο]ρμαση[τ]ας* (m), lykaon. (uned. Inschr.).
? + urme	*—ρημιωρμως* (m), Alexandrialiste kleinas. Namen, 3. Jhrh. v. Chr. (Wilhelm, *Beitr. z. gr. Inschrk.* S. 224).
*nēne + urme	*Νεναορμις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr., (vgl. bei *nēni).

***urñna** (vgl. *arñna)	
*urñni + muta	*Ορνιμυϑος* (m), lyk. (vgl. bei *muta).
*urñna-pi-mi	*Ορνεπειμις* (m), lyk. (Heberdey-Kalinka, *Reisen im südwestl. Kleinas.* S. 55).
***urta** (vgl. *Corpus*, Index: urtu, urttu und *hurta, *erte, *irte)	
*urte	*Ορδος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Ουρτ*[*α*] (f?), isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 172).
*urti-	*Ορτι*—, kar., um 400 (*BCH* IV, 307).
*urt(a)-ija	*Ουρδιος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
urta-q(a)-ija	*Ορταχιας*, bil.
*urta-ma	*Ορδομου κῆποι*, lyd. Ortsn.? (vgl. Meyer, *Bezz. Beitr.* X, 182; woher?).
*urta-(a)ñna	*Ορδανις*, lyk., 4. Jhrh.? (*Reisen in Lyk.* II, S. 35).
*urtã + tuwa-(a)ha (vgl. *Klio* XI 467)	*Ορϑουδουωκα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *tuwa).
*urta-(a)zi	*Ορτασσις* (m), kar., 1/2 4. Jhrh. v. Chr. (*BCH* VI, 192). *Ορτησις* (m), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 31). *Ορϑωσια*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ορϑωσιος*, (m? oder Dem.?) kar. (*BCH* XIV, 366).
*kil(a) + urta	*Κιλλορτας* (m), lyk. (vgl. bei *kila). *Κιλλορτης* (m), lyk. (vgl. bei *kila).
*zãn(a) + urta	*Σανορτος* (m), kar., 1/2 4. Jhrh. v. Chr. (*BCH* VI, 192).
***urza** (vgl. *erze)	
urssm̃-m[e]	
*urzi-(a)ñna	*Ορσινος*, kar. Fluß (vgl. Pape-Bens.).
teb(e) + ursse-li	

***usba** (vgl. *esbe)	
*usba	*Υσβη*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*usba-ra	*Οσβαρας* / *Οσβαρα* } (m), pisid. (*BCH* XXIII, 190f.).
***ustta** (vgl. *astte)	
*ustta-(a)za	*Οσταοος*, kil. Gottheit (Steph.-Byz. u. *Αδανα*).
***ute** (vgl. *Corpus*, Index u. *ude, *ata, *ete)	
*ute-(e)ñne (vgl. *ete-(e)ñne)	*Ενθηναι* / Eutane { kar. Ortsn. (Steph. Byz. u. Plin. V, 107; vgl. auch Pape-Bens.). *Υτεννα*, lyk. Ort (Steph. Byz.).
[utâna] (persisch; vgl. Arkwright, *Öst. Jahresh.* II, 52f.)	*Οτανις* / *Οτανης* { (m), pisid. (*CIG* III add 4366 [i. 2]; Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 201). *Οτανειος* (m), pisid. (*CIG* III, 4366 [f]).
*utâna-da	*Οταναδαι*, kil. Ortsn. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 89).
***uwa** (vgl. *Corpus*, Index: uwa, uwe = Familie?, vgl. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 131, u. *huwe, *uhe)	
[u]we	*Οα* (f), pisid. (Lanckoronski, *Städte Pamph. und Pis.* II, Nr. 153. 173. 175). *Οας* (m), pis. (*BCH* XXIII, 172). *Οας* (m), isaur. (Ramsay, *Studies* S. 35; Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 256). *Ουως* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 56). *Ωης* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 151).
*uwa + (a)ba-(a)za (unsicher)	*Ουαββασις* (m), kil. (vgl. bei *aba). *Ουαββασις* (m), lykaon. (vgl. bei *aba).
*uwa + (a)ba-b(a-a)za (vgl. vorherg.)	*Ουαβαβσις* (m), isaur. (vgl. bei *aba).

*uwe-bi	*Οεβις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 76).
*uwa-da	*Ουαδους* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 190).
*uwa + dara	*Ουαδαρας* (m), pis. (vgl. bei *dara).
*uw(a) + erma (vgl. *urma)	*Ουορμη* (f), pisid. (vgl. bei *erma).
*uwa-(a)ha (vgl. *Klio* XI, 467)	*Ουωκευς* (m? oder Dem.) kar. (*BCH* XII, 27f.).
uwi-(a)ha(i)-ri (unsicher)	
*uw(a)-ija	*Ουιω* (m), pis. (*J. of H. Stud.* 1911, 124).
*uwi + kere	*Ουιγερις* (m), kil. (vgl. bei *kara).
*uwã + ktta	*Ουανγδις* (f?), pisid. (vgl. bei *ktta).
*uwã + ktti + (a)ba-(a)za (unsicher)	*Ουανγδιβασσις*, isaur. (vgl. bei *aba und *ktta).
*uwã + ktta + muwa	*Ουανγδαμοας* (m), lykaon. (vgl. bei *ktta und *muwa).
*uwa + ktta + nezi	*Ουαγδανεσις* (m), isaur.-kil. (vgl. bei *ktta und *nezi).
uwẽ-mi	*Ουομμις* (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 131).
*uwa + mala	*Ουαμελιανος* (m), isaur.? (vgl. bei *mala).
*uwa + mara	*Ουαμαρας* (m), lyk. (vgl. bei *mara).
*uwi + muta (od. uhi + m.)	*Οιμοτας* (m), pis. (vgl. bei *muta).
*uwa + nakzza (oder wana + akzza)	*Ουαναξος* (m), phryg. (vgl. bei *nakzza).
*uwe + stta	*Ουεστις* (m), kil. (vgl. bei *stta).
uwi-te	
uwi(ñ)-te	(fem.)
*uwe + tezi	*Οετασις* / *Οητασις* } (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *tezi).
*uwi + tezi	*Ουιτασις* (m), pis. (vgl. bei *tezi).
uwa + tise	

*uwa + tija-li	*Ουατιαλις*, isaur. (vgl. bei *tija).
*uwi + tine (unsicher)	*Οιτινιαθης* (unsicher), isaur.-pis.? Demot. (vgl. bei *tñna).
*uwi + trm̃me	*Ουιδερμα* (f), lyk. (vgl. bei *trm̃me).
uwe-(e)zi (nicht ganz sicher überliefert) *uwi-(e)se	*Υισσος*, kar. Ortsn. (*BCH* XXII, 401; *Ath. Mitt.* XIV, 370f.).
*uwi + zāna	*Οιζανης*, lyd. (Le Bas III, 663).
*uwa + zerma	Uassurmi, König v. Tabal (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 364).
*balb(a)-ij(a) + uwa	*Βαλβιοας* (m), isaur. (vgl. bei *balba). *Βαλβιοα* (f), isaur.-kil. (vgl. bei *balba).
*hri + uwe(i)-mi	*Ριοαιμιος* (m), lyk. (vgl. bei *hri).
***uze** (vgl. *aza)	
*uze—	*Οσα—* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 149).
uze-be	Name? *Οσσυβας* (m), lyk., hellenist. Zeit (*CIG* III add 4269^{d}). *Οσυβας* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Tlos).
*uze-(e)he	*Οσαεις* (m), pis. (*CIG* III, $4367^{d.1}$; 4366^{w}). *Οσαης* (m), pis. (*CIG* III, 4366^{w}, vgl. Sterrett, *Ep. Journ.* S. 78). *Οσαις* (m), pis. (*CIG* III, 4367). *Υσσωιης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.). *Ωσσεος* (m), pamphyl. (*CIG* III, 4300^{d} add). *Οσεας* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.). *Οσειος* (m), lyk. (*CIG* III, 4289 u. add).

*uz(e)-ije	*Οσιηνος*, pis. Demot. (*BCH* XVI, 435). *Υσι*[*α?*], Ort auf Thera (*IG* XII, 3, 346, 3).
*uze(i)-mi	*Οσαιμις* (m), lyk., 4. Jhrh. (*Corpus* Nr. 143).
*uze + mñnu + tezi	*Οσαμνωτασις* (m), pisid. (vgl. bei *mñna u. *tezi). *Σεμνωτασις* (m), pis. (vgl. bei *mñna u. *tezi).
*uze-te	*Οσετας* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 22; *J. of H. Stud.* XV, 103. 109).
*uz(e) + ugu-we (unsicher)	*Οσογωα*, kar. Gott (vgl. bei *uge).
*uzi-(e)zi	*Υσσισις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.).
***wakssa** (vgl. *Corpus*, Index und *ukzze)	
w a k s s e - b e? (wenn nicht waksse-re, vgl. unten)	
*wakssa + muwa	*Ουαξαμως* } (m), kil. (vgl. bei *Ουαξαμοας* } *muwa).
w e k s s e - r e	
*apu + wakssa	*Επυαξα* (f), kil. Königin um 400 (vgl. bei *apa)
*irte + wakssa	*Ιρδαουεξος* (m), kil. (vgl. bei *irte).
*muta + wakssa (od. mut(a) + ukzze)	*Μοτωξις*, pis. (vgl. bei *muta).
*nẽne + wakssa	*Νανaουαξα* (f), lykaon. (vgl. bei nẽni).
*pru + wakssa	*Βρυαξις* (m), kar., um 400 (vgl. *pru).
*tere + wakssa (od. ter(e) + ukzze)	*Θαρωξις*, pisid. (vgl. bei *tere).
*upra + wakssa (od. upra + ukzze)	*Ουπραυξης* (m), lykaon. (vgl. bei *upre).
***wana**	
*wana	*Οανος*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Ουανι* (m. nom.), pis. einheim. Form (*Rev. d. un. d. Midi* I 356f.).

*wana-la	*Ουαναλις* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XII 374). *Ουαναλις* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 172; Ramsay, *Stud.* S. 167). *Ουανωλις* (f), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 52). *Βαναλις*, isaur. (*J. of H. Stud.* XXIV 285). *Φαν*[*α*]*λ*[*ι*]*ς*, isaur. (*J. of H. Stud.* XXV 173).
*wana-(a)za	*Ουηνασα* } kapp. Stadt. (vgl. Pape- Venasa } Bens.). *Ουενεσι* (m), pis. (*BCH* XXIV 330).
***wawa** (vgl. *Corpus*, Index: wawã)	
*wawa	*Ουαουα* (f), lyk. (uned. Inschr.). *Ουαουας* (m), Kibyrat. (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 9). *Ουαουας* (m), pisid. (*BCH* II, 265). *Ουαυας* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 157). *Ουοουας* (f), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 166). *Ουουας* (f), Kibyrat. (*BCH* XXIV, 330). *Ουοα* (f), Kibyrat. (uned. Inschr.).
***waza** (vgl. *Corpus*, Index: wazije, wasaza = nomen propinquitatis?)	
*waza	*Ουασις* (f), kil., 3. Jhrh. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 70). *Ουασσος*, kar. Ortsn. (*BCH* IV, 296 f.). *Ουασσος* (m), lyk. (*Öst. Jahresh.* V, 200).
*waza-da	*Ουασαδα* } lykaon.-isaur. Stadt (vgl. Vasada } Pape-Bens.).
w a z z (a) - i j e	fem.? Kasus? Name?

*wezē-mi (vgl. *Corpus*, Index: wezzeimi)	*Ουασημις* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 3 und *BCH* XXIV, 65, 2). *Οασυμμας* (m), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (uned. Inschr. aus Limyra).
wasu-be (oder was(a) + ube)	
*wasa-(a)za (vgl. *Corpus*, Index)	*Οασσασσις* (m), kar., 5. Jhrh. (*IGA* 500, 16).
*aktta + wazi	*Ακτανασσις* / *Ακτωασσις* } (m), kar., um 400 v. Chr. (vgl. bei *aktta).
{ apu + waza (od. apu-wa-(a)za)	
{ *apu-wazi (vgl. oben)	*Αφυασις* (m), kar., 5. Jhrh. (vgl. bei *apa). ewaw(a)ssi, kar., epichor. (vgl. bei *apa). *Αποασις* (m), pisid., um 210 v. Chr. (vgl. bei *apa).
*api + wazi (vgl. oben)	*Επιουασις* (m), kil. (vgl. bei *apa).
*eri + waza	*Ερινασας* (m), lyk. (vgl. bei *eri).
*erte + waza	*Αρτυασσις* (m), kar., um 400 (vgl. bei *erte).
kudi + waza (od. kudi-wa-(a)za)	
*pana + wazzi	*Παννασις* / *Παννασσις* } (m), kar., 5. Jhrh. (vgl. bei *pana).
*pdda + wazi	*Βδενασις* (m), pis. (vgl. bei *pdda).
*pru + wazzi	*Βρυασσις* (m), kar. (vgl. bei *pru).
***wazala** (vgl. vorherg.; vielleicht jedoch aus *wa + zala; vgl. *zala u. *Klio* XI, 480)	
wazala	*Ουσσωλος* (m), kar., 367/6 v. Chr. (Ditt., *Syll.*² 95). *Υσσωλλος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296f.). *Υσσωλδος* (m), kar., um 400 und später (*BCH* IV, 296f. und *BCH* VI, 192).
*wazala-ma (unsicher)	*Υσσελδωμος* (m), kar., 6. Jhrh. Herod. VII, 98).

*aktta + wazala (od. aktta-wa + zzala)	*Ακτανσσωλλος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *aktta).
asa + wãzala	
*kara + wazala (od. karu + zzala)	*Καρυσσωλδος* (m), kar., 1/2 4. Jhrh. (vgl. bei *kara).
*para + wazala (od. para-wa + zzala)	*Παρανσσωλδος* / *Παρυσσωλδος* } (m), kar., um 400 (vgl. bei *para).
***wedri** (vgl. *Corpus*, Index: wedre, wedri, huwedri, uwedri = Stadt?, vgl. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 130)	
*zu + wedri (vgl. auch *zuwe)	*Συεδρα*, kil.-pamphyl. Ort (Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 146 f.).
***wehñte** (wohl aus wa + hñte)	
{ wehñte	(bil. *Αντιφελλος*).
{ wahñte	*Ουαενδος* / *Ουαινδος* } pis. Fluß (Imhoof-Blumer, *Kleinas. Münz.* II S. 399).
***wele** (vgl. *Corpus*, Index: walã)	
*wele	*Οαλος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.). *Ουαλας* / *Ουάλις* } (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 43. 50). *Ουαλης* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 282). *Ουολλος* (m), pisid. (uned. Inschr. aus Termessos).
ddene + wele	
*hlu + wala	*Λουολος* (m), kil. (vgl. bei *hlu).
*kãta + wele (unsicher)	*Κανδαυλης*, lyd. Gottheit (vgl. bei *kãta).
***wñne** (vgl. *Corpus*, Index; unsich. jedoch, ob die unten folgenden Namen von diesem Stamme abzuleiten sind)	
*wñn(e)-ije	*Οεινιατης* / *Ουεινιατης* / *Οουινιατης* / *Ωεινιατης* } isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271 f.).

*wñn(e)-ije	Oenium nemus, lyk. Wald bei Kandyba (Plin. V, 101; nach anderer Lesart Eunias).
*wñn(e)-ijã-ta	*Οινιανδος*, kil. Stadt (Plin. V, 27, 22).
*wñnu-wã-ta	*Οινοανδα*, Stadt in der Kibyrat. (vgl. Pape-Bens.).
*para + wñne	*Παρυιννα* (f), kar. (vgl. bei *para).
***za** (vgl. *zi, *zu)	
za + (a)hama	
zza-j-aa (merkwürdig)	*Σα* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 141. 157). *Ζας* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76f.).
*za + ite (unsicher)	*Σαιτται*, lyd. Ort (vgl. bei *ite).
*za + muna (unsicher)	*Σεμονις*, lyk. (vgl. bei *muna).
*za + murñna (od. zama + urñna)	*Σαμορνα*, früh. Name von Ephesos (vgl. bei *murñna).
*za + muwa (od. zamu-wa)	*Σαμωνος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *muwa).
*za + parta	*Σαπορδα*, pis. Ortsn. (vgl. bei *parta).
*zã + paktta	*Σαμβακτυς*, kar. Ortsn. (vgl. bei *paktta).
*za + sqqa (vgl. zi + sqqa, *zu + sqqa)	*Σασκως* } (m), kar., um 400 (vgl. *Σεσκως* } bei *skka). *Σασκος* (m), kar., $^1/_2$4. Jhrh. (vgl. bei *skka).
***zada** (vgl. *zata, *sida)	
*zada	*Σαδας* (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 171). *Σεδδις* (f), lyd., hellenist. Zeit (*Am. J. of arch.* XIV, 415).
*zada + kura	*Σαδακορα*, kapp. Stadt (vgl. bei *kura).
*zada-la (auch thrak. vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 216).	*Σαδαλας* (m), kar. (*BCH* IX, 348).
*zada-(a)za	*Σεδασα*, isaur. Ortsn. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 140).

*zada + zama	*Σαδαζεμις* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 239; so ist zu lesen).
*zadu-wa-ta	*Σαδυαττης* (m), lyd. Könige (vgl. Pape-Bens.).
*ktta + zada (wenn nicht griech.?)	*Κτασαδας* (m), lyk. (vgl. bei *ktta).
***zaka** (zāka; vgl. zuka)	
zaga	
ẓaga-ba	
zaga-βa	
zaka-ba-(a)ha	
*zāka-da (unsicher)	*Σαγγωδος* (m), kar., um ½4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
zaġa-(a)ha	
*zaga-la-(a)za	*Σαγαλασσος,* pis. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
	Σειγηλασις (m?), lyk. (*Reis. in Lyk.* II Nr. 231).
*zagu-wa	*Σαγουηνος,* isaur.-pis. Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 370).
*cre-(e)ñne + zaka	*Κρανοσαγηνος,* pis.-isaur. Demot. (vgl. bei *kre).
*kuma + zaka	*Χωμασακηνος,* isaur.-pis. Demot. (vgl. bei *kuma).
*zātā + zaka	*Σανδανσακας* (m), westkil. (*J. of H. Stud.* XII, 268).
***zala** (wohl aus za + ala, vgl. *Corpus,* Index: zajala; vgl. auch *zila, *zula)	
zzala	*Σαλας,* bil.
	Σαλας (m), lyk. (*BCH* XXIV, 51).
	Σαλως (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 46).
	Σαλα, lyd. Stadt (Head, *Hist. Num.*² S. 656).
	Σελλις (m), lyk., hellenist. Zeit (*Reis. in Lyk.* II, S. 73).
*zala + (a)ra-ma	*Σαλαραμευς,* lykaon. Demot. (vgl. bei *ara).

*zala-da	*Σαλουδα,* phryg.-lyd. Ort (Ramsay, *Cit. and bish.* I, 156).
*zala-ma	*Σαλαμος* (m), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 119).
*zala + mara	*Σαλαμαρα*, pamphyl. Stadt (vgl. bei *mara).
*zeli(ñ)-ta	*Σα[λ]ινδηνος*, lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 215). *Σελινδος*, *Σελενδις* } kil. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 308). *Σελινδα*, phryg. Demos (*J. of H. Stud.* XVIII, 116).
*zelu-wa (vgl. *zila)	*ΣελυϜιυς*, *Σελυον*, *Συλλειον* } pamphyl. Ortsn. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 395 und Pape-Bens.).
*erma + zala	*Ερμασαλας* (m), lyk. (vgl. bei *erma).
ida + zzala	bil. *Ειδασσαλα.*
*kumi + zala	*Κυμισαλα*, rhod. Ortsn. (vgl. bei *kuma).
*mawa + zala (vgl. *wazala)	*Μαυσσωλος*, *Μαυσωλλος*, Maesola } (m), kar. Dynast., 5. Jhrh. u. später (vgl. bei *mawa). *Μαυσσωλος* (m), lyk., 1. Jhrh. v. Chr. u. später (vgl. bei *mawa).
*m̃ma + zala	*Ιμασαωλα* (f), rhod. (vgl. bei *m̃ma).
*parta + zala (unsicher)	*Πορδοσεληνη*, ion. Insel (vgl. bei *parta).
*puna + zala	*Πουνσσωλος* (m), kar., um 400 (vgl. bei *puna).
{ *saru + zala	*Σαρυσσωλλος* (m), kar., 1/2 5. Jhrh. u. später (vgl. bei *sara).
{ *seri + zala	*Σερισαλος* (m), lyk. (vgl. bei *sara).
*teme + zala	*Θεμεσαλλος* (m), pis. (vgl. bei *teme).
***zama** (vgl. auch *Corpus:* zahama u. *zima, *sm̃ma)	
*zama	*Σαμος* (m), pis. (*BCH* XVI, 428).

*zama	*Σαμος*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Σαμης* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Σειμα* (f), lyk. (*Reis. in Lyk.* I S. 93).
zẽmu-(e)hu	
*zam(a)-ija	*Σαμμιας* (m), lyk., 1.? Jhrh. v. Chr. (*CIG* 4215). *Σεμεα*, kar. Ort (Le Bas Nr. 227). *Σεμιας* (m), Kibyrat., vor 150 v. Chr. (Diod. XXXIII, 5 a).
*zama-la	*Σεμελος* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II Nr. 254).
*zamu-l(a)-ija	*Σαμυλια*, kar. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*zama-(a)zi	*Σαμασσις* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*la + zama	*Λασσαμος* (m), phryg. (vgl. bei *la).
*zada + zama	*Σαδαζεμις* (m), westkil. (vgl. bei *zada).
zãna (vgl. *sñne)	
*zãn(a) + ida (od. zãni-da)	*Σανιδεια*, kar. Ortsn. (vgl. bei *ida).
*zãna + cete (wenn nicht griech.?)	*Ζηνικετης* (m), kil. Räuber (vgl. bei *kata).
*zãn(a) + urta	*Σανορτος* (m), kar., ½ 4. Jhrh. (vgl. bei *urta).
zãna-(a)za	Demot.?
*erbbe + zãn(a)-ija	*Αρβαζανιος* (m), isaur. (vgl. bei *erbbe).
*uwi + zãna	*Οιζανης*, lyd. (vgl. bei *uwa).
zarta (vgl. *erte)	
*zarta	*Σαρδεις*, lyd. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*zarta + mize	Sardemisus, pamphyl. Berg (vgl. bei *mize).
*zarta-(a)za	*Σαρδησσος*, mys. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

***zastte** (vgl. *Corpus*, Index: zajastti u. *astte, *zustte)	
zazϑi	num.
***zata** (vgl. *Corpus*, Index: zzatija, zeti und *zada, *zãta)	
*zata	*Σατας* (m), pis. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II S. 198). *Σετας* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).
*zata-la	*Σαταλα*, lyd. Stadt (vgl. Buresch, *Aus Lyd.* S. 195f.
*zata-ra	*Σαταρας* (m), pis. (Sterrett, *Ep. Journ.* S. 107).
*mira + zeti	*Μιρασητας* (m), kil. (vgl. bei *mira).
*tbara + zeti	*Τβερασητας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *tbara).
*upra + zeti	*Οπρασητας* (m), pis., um 150 v. Chr. (vgl. bei *upre).
*urbbe-le + zeti	*Ορβαλασητας* (m), kil., hellenist. Zeit (vgl. bei *urbbe).
*urma + zeti	[*Ο*]*ρμαση*[*τ*]*ας* (m), lykaon. (vgl. bei *urma).
***zãta** (vgl. *sñta, *zata)	
*zãta	*Σανδα* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos). *Σανδας* / *Σανδης* } (m), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 46. 131f. 140). *Σανδης* (m), lykaon. (*Proc. of bibl. arch.* 1911, 10). *Σανδιος λόφος*, Hügel bei Myus (vgl. Pape-Bens.). *Σανδων* / *Σανδας* } kil. Gott (vgl. Roscher, *Lexik.*). *Σανδων* (m), kil., 3. Jhrh.? und später (*CIG* III, 4401; Heberdey-Kalinka, *Reis. in Kil.* S. 76f. 131f. 140).

zēt(...)	
*zāta-ka	*Σανδακος* (m), kil. myth. Pers. (vgl. Pape-Bens.).
*zāta-la	Sandalion, kar. Insel (Plin. V, 31, 135). *Σανδαλιον*, pis. Bergschloß (vgl. Pape-Bens.).
*zāta-(a)ñna	*Σανδανις* (m). lyd., 6. Jhrh. (Herod. VII, 71; Amm. Marc. XIV, 8). *Σανδαινα*, lyd. Stadt (*BCH* XII, 403).
*zāta-ti	*Σανδατις* (m), kil., 3.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
*zātā + zaka	*Σανδανσακας* (m), westkil. (vgl. bei *zaka).
*zāta + zerma	Sandašarmi, kil. König, 7. Jhrh. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 364).
*deli + zāta	*Δαλισανδος*, lykaon. u. isaur. Ortsn. (vgl. bei *dele).
***zaza** (vgl. *Corpus*, Index: zazati u. *zāza, *ziza, *zuza)	
*zaza	*Σασις* (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 178). *Σασσις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 43). *Ζηζις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 69).
*zaza-la (vgl. *zāza-la)	*Σεσωλης* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.).
*zaza-ma (vgl. auch ziza + (a)hāma)	*Σασσωμος* (m), kar., um 400 (*BCH* IV, 296 f.). *Σασιμα*, kapp. Stadt (vgl. Pape-Bens.). [*Σ*]*ησαμας* (m), lyk. (*CIG* III, 4212 add).
*zazā-ta	*Σασανδα*, kar. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*per(e)-ije + zaza + sttra	*Περιασασωστρα*, lyd. Ortsn. (vgl. bei *para u. *sttra).

***zãza** (vgl. vorherg.)	
*zãza-la (vgl. *zaza-la)	*Ζουζολος* (m), kar., $^1/_2$ 4. Jhrh. (*BCH* VI, 192).
***zerma** (vgl. *erma)	
*zermã-ti	*Ζερμουνδις* (m), lyk., hellenist. Zeit u. später (*CIG* 4269[d], wo so statt *Ερμουνδις* zu lesen ist; *Reis. in Lyk.* II, S. 75).
*hru + zerma	*Ρωζαρμας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *hru).
*ija + zerma	*Ιαζαρμας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *ija).
*trqqu + zerma	*Τροκοζαρμας* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *trqqa).
*uwa + zerma	Uassurmi, König v. Tabal (vgl. bei *uwa).
*zãta + zerma	Sandašarmi, kil. König, 7. Jhrh. (vgl. bei *zãta).
***zi** (vgl. *za, *zu)	
*zi + mika (unsicher)	*Σιμικκευς* / *Σιμμικευς* } isaur.-pis. Demot. (vgl. bei *mika).
*zi + pdda	*Σιβδα,* kar. Ortsn. (vgl. bei *pdda).
zi + sqqa (vgl. *za + sqqa, *zu + sqqa)	bil. *Σεσκως.*
***zika** (vgl. *zaka)	
*zika + adra (od. zi + kadra)	*Σιγαδρας* (m?) lyk., 1.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *adra).
*ziki-la (od. zi + kila)	*Σειχιλος* (m), lyd. (*BCH* VII, 277).
***zila** (vgl. *zala, *zula)	
*zila	*Σιλλης* (m), lyk. (Ditt. *OGI* 558). *Σιλλε[α]ς* (m), lyk. (uned. Inschr.). *Σιλλις* (m), kil.-isaur. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 127).
*zilã-ta	*Σιλανδος* / *Σιλινδηνος* } lyd. Ortsn. u. Demot. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 310 u. uned. Inschr. aus Lydien nach Mitteil. von Dr. Keil).

***zima** (vgl. *Corpus*, Index: zzimaza = nom. propinquitatis u. *zama, *sm̃me)	
zima + sttra	
***ziza** (vgl. *zaza, *zuza)	
*zıza	*Σιζα*, kar. Bischofssitz (*Not. ep.* I, 323).
ziza + (a)hāma	
*zizi-me	*Ζιζιμμηνη*, lykaon. Bein. der Athena, wohl urspr. ein Demot. (Ramsay, *Stud.* S. 246).
*ziza + muwa	*Σισαμοας* (m), isaur. (vgl. bei *muwa).
*zizi-(e)ñni	*Σισινης*, *Σισιννης* kapp. Fürst (vgl. bei Kretschmer, *Einl.* S. 352). *Σισινος*, *Σισιννος* (m), lykaon. (*BCH* XXVI, 216; Sterrett, *Ep. J.* 215). *Σισινης* (m), lykaon. (Sterrett, *Ep. Journ.* Nr. 215). *Σισινα* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 366). *Σεισειννας* (m), lyd. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 85).
*ziz(a) + urbba (od. zi + zrbba)	*Σισυρβα*, Teil von Ephesos (vgl. bei *urbba).
*ara + ziza	*Αρασιζευς*, isaur.? Demot. (vgl. bei *ara).
***zlbba** (zlppa, vgl. *elbbe, *klppa)	
*zlbba	*Σιλβος* (m), pis. (*Am. J. of Arch.* 1888, 270). *Σιλβος* (m), kar. (Imhoof-Blumer, *Kleinas. Münz.* S. 160).
*zlbba-(a)he (vgl. *Klio* XI, 467)	*Σαλβακη*, kar. Gebirge (*CIG* II, 2761; vgl. Meyer, *Bezz. Beitr.* X, 168).
*zlppu-r(a) + ukzza (od. zlppa + ara + akzza)	*Σλπουροξα* (f. nom.), pis. einheim. Form (vgl. bei ukzza).

*zm̃pra (vgl. *Corpus*, Index: zm̃pra und auch *tm̃pra)	
*zm̃pra	*Συμβρα* } lyk. Ort (Ptol. V, 3, 5; *Συνβρα* } *Reis. in Lyk.* II S. 114). *Συμβρας* (m), lyk. (*CIG* III add 4278[k]). *Σουβρας* (m), lyk., hellenist. Zeit (*Mél. Perrot* 1903, 2f.; so ist zu berichtigen).
*zm̃pri + daza	*Σεμβριδαση* (f), lyk. (vgl. bei *daza).
*zm̃pra-ta	*Ζημρουτηνος*, lykaon. Demot. (*J. of H. Stud.* XIX, 281).
*zm̃pri + trm̃me	*Σεμ(β)ριδαρμα* (f), lyk., 3.? Jhrh. (vgl. bei *trm̃me).
ticeu + cẽpre (unsicher)	bil. *Τισευσεμβρα* (f).
*zra (vgl. *zrume)	
*zra	*Ζερρας* (m?), isaur. (uned. Inschr.).
*kba-(a)hi + zrã-(a)ñna	*Κβαι(σ)ρουνις* (m), kil. (vgl. bei *kba).
*kluwi-(eñ)ni + zr(a)-ah(a)-ije (unsicher)	*Κλοινιζιραιος* (m), lyk. (vgl. bei *kluwa).
*para + zrã-(a)ñna	*Παρασρουνις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *para).
*zrppe (zrbbe; vgl. *Corpus*, Index: zrbblã)	
*zrbbe	*Σιρβις*, lyk. Fluß (früher Xanthos) (vgl. Pape-Bens.). *Σουρβις* (m), kil. (*CIG* III, 4428 und add, vgl. Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 151—2). *Σουρβιανος*, isaur.-pis. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 271f.).
zrppu-de	*Σερποδις* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II S. 2, 4).
zrppe-du	*Σαρπηδων*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).

zrppe-du	*Σαρπηδων*, lyk. Heros (vgl. Pape-Bens.).
	Σαρπηδων (m), *Σαρπηδωνις* (f) { lyk., kil. (vgl. *CIG* III u. Heberdey-Wilh., *Reis. in Kil.* S. 57).
	Σαρπαδων (m), lyk. (uned. Inschr.).
	Σαρπηδονιος, lyk. Demos (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 22).
*zrbba-la	*Σαρβαλαει(ς)* (m), phryg.-lyd. (Ramsay, *Cit. and bish.* I, 156).
*zrppa-ra	Sorpara, kapp. Ort (vgl. Meyer, *Bezz. Beitr.* X S. 183).
*ēne + zrbba	*Αναζαρβα*, ostkil. Stadt (vgl. bei *ēne).
***zrqqe** (vgl. *Corpus*, Index: zrqqi)	
*zrqqe	*Σιργων* (m), isaur.-pis. (Ramsay, *Stud.* S. 333).
*mali + zrqqe (wenn nicht griech.?)	*Μελισοργος* (m), pis. (vgl. bei *mala).
*muta + zrqqe	*Μοτασουργις* (m), pis. (vgl. bei *muta).
***zrume** (vgl. *zra) zru[m]e (meine Erg.)	
{ *hru + zrume-ri	*Ρωζρυμερις* (m), kil. (vgl. bei *hru).
{ *hru(ñ) + zrume-ri	*Ρωνζρυμερις* (m), kil. (vgl. bei *hru).
*para + zrume	*Παρασερρυμος* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *para).
***zu** (vgl. *za, *zi)	
*zu + (e)rze-li	*Ζορζηλα*, *Ζορζιλα* } pis. Stadt (vgl. bei *erze).
zu + hr(i)-ija	
*zu + sqqa (vgl. *za + sqqa, zi + sqqa)	*Συσκος* (m), kar. (vgl. bei *skka).
	Συσκως (m), kar., $^2/_2$ 4. Jhrh. (vgl. bei *skka).

*zu + wedri (vgl. *Corpus*, Index wedri, huwedri; vgl. auch *zuwe)	*Συεδρα*, kil.-pamphyl. Ort (vgl. bei *wedri).
***zuka** (vgl. *zaka)	
*zuka	*Συκης* (m), pis., 3.? Jhrh. v. Chr. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* II, 196).
***zula** (vgl. *zala, *zila)	
*zula	*Σουλλις* (m), isaur.-kil. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 56). *Σολοι*, kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.).
*zula-ma (vgl. *slm̃me)	*Σολυμοι*, lyk.-pis. Volksstamm (vgl. Pape-Bens.).
*zula-(a)ñna	*Σολωνευς*, kar. Phyle (*Ath. Mitt.* XIV, 387).
*zula-(a)za	*Σολλασος* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* I S. 74).
*plqqa + zul(a)-ija	*Παλγοσωλεας*?, kar. Ortsn. (vgl. bei *plqqa).
***zustte** (vgl. *zastte, *ustte)	
*maka + zustte	*Μεγασυστος* (m), lyk. (vgl. bei *maka).
***zuwa** (vgl. ssewa u. Steph. Byz. *σουα = τάφος*)	
*zuwa	*Σοα*, phryg. Stadt (= *Βεννισοα*) (Ramsay, *Hist. Geogr.* S. 144). *Σοας* (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXIV, 283). *Συις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).
*zuwā + kele	*Σουαγγελα*, kar. Ortsn. (vgl. bei *kele).
*zuwa + cre	*Συαγρα*, kil. Ort (vgl. bei *kre).
*zuwā-mi	*Ζοϝαμυς* (m), pamphyl. (Lanckoronski, *Städte Pamph. u. Pis.* I, S. 180).
*zuwei-mi	*Σουειμος* (m), pis. (*BCH* XVI, 423).

*zuwē + nezi	*Συεννεσις,* kil. Königstitel (vgl. bei *nezi).
*zuwā-ta	*Σοανδα,* kapp. Ortsn. (vgl. Pape-Bens.).
*zuwa-(a)za	*Συεσσα,* lyk. Ort (vgl. Pape-Bens.). *Συασσος,* phryg. Dorf (vgl. Pape-Bens.).
*āza + zuwa-(a)za	*Ωυζωσσυασσος,* kar. Ortsn. (vgl. bei *āza).
*kluwi-(eñ)ni + zuwa	*Κλοινιζοας* (m), lyk. (vgl. bei *kluwa).
*krbba + zuwā-ta	*Καρβασυανδα,* kar. Ortsn. (vgl. bei *krbba).
***zuza** (vgl. *zaza, *ziza)	
*zuza	*Σοσσιος* (m), lyk., isaur. (*CIG* III 4315ᶜ u. *Reis. in Lyk.* II, S. 1; uned. Inschr. aus Isaur.). *Σουσους* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 352). *Σουσους* (f), lykaon. (Ramsay, *Studies* S. 68). *Σουσου,* phryg., lykaon. (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 352). *Σωσος* (m), kibyrat., lykaon., pis. (uned. Inschr.; Ramsay, *Cit.* I, 338). *Σωσσος* (m?), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 169). *Σωζο-πολις,* pisid. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Σωζο-πετρα,* kil. Stadt (vgl. Pape-Bens.). *Σωζων,* lyk.-pis. Gottheit (*Reis. in Lyk.* II, S. 154; vgl. *BCH* IV, 291 f.).
*zuza-(a)ñna	*Σωσσουης* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 265 f.).

Drittes Kapitel.

Allgemeine Bemerkungen.

Es soll hier ein Versuch gemacht werden, das vorliegende Material nach verschiedenen Richtungen hin etwas zu beleuchten. Mit überzeugender Klarheit tritt die nahe sprachliche Verwandtschaft der sog. kleinasiatischen Stämme, d. h. der Bevölkerung Lydiens, Kariens, Lykiens, Pamphyliens, Pisidiens, Isauriens, Lykaoniens, Kilikiens, die schon Kretschmer nachgewiesen hatte[1]), aus dem Verzeichnisse hervor. Auf eine nähere Untersuchung der Verwandtschaftsverhältnisse dieser Stämme untereinander kann ich mich nicht einlassen, weil für sie unsere Kenntnisse noch lange nicht ausreichen[2]). Gewisse Verschiedenheiten zwischen der karischen

1) *Einl.* S. 289f.; verfehlt, weil auf ungenügende Kenntnisse der Namenstämme aufgebaut, ist dagegen der Versuch von Vollgraff (*Rhein. Mus.* LXI, 149ff.).

2) Ganz besonders interessant sind die von Ramsay in *Rev. d. univ. d. Midi* I (1895) S. 356f. veröffentlichten, aus Sofoular in Pisidien im Quellengebiet des Eurymedon stammenden Grabinschriften, die zwar in griechischem Alphabet (Schrift etwa Anfang der Kaiserzeit) geschrieben, dennoch in einer anderen Sprache, der pisidischen, abgefaßt sein müssen, wie auch Ramsay (a. a. O. S. 354) erkennt. Im übrigen ist derselbe zu keinem ausreichenden Verständnis dieser rustiken, nur aus Namen bestehenden Grabschriften gelangt. Ich will sie daher etwas erläutern. In Nr. 1, die beschrieben wird: „*Stèle avec figuration d'une brebis dans le fronton: audessous de l'inscription, trois personnages: deux hommes, à gauche; une femme voilée, à droite*“, ist zu lesen: *Δωταρι Μοσητως Ειη Δωταρις Δωταρι Ενεις*, also zwei Männer mit dem Namen *Δωταρι*, eine Frau mit dem Namen *Ειη* (dieser Name mehrfach als Frauenname belegt, vgl. oben). Natürlich sind *Μοσητως*, *Δωταρις*, *Ενεις* Patronymika. Auf dieselbe Weise lassen sich die anderen Inschriften auch erklären. Wir sehen, daß der Nominativausgang sowohl männlicher wie weiblicher Namen vokalisch ist, a(e)i; als Patronymikon bildend kommt für beide Genera ein Ausgang auf os, is, es (ois) vor, in dem wir ja das lykische, possessive aza-(ese)-Suffix wiederfinden, das im „Milyischen“ als Genetivsuffix auftritt und das hier schon den Endvokal abgestreift hat (vgl. oben S. 40). In Nr. 4 und 12 dürften *Μασια* und *Γδεβετιε* (wenn nicht *Γδεβετις*, also Genetiv, gestanden hat), als Dativformen zu erklären sein (vgl. die entsprechenden lykischen Endungen oben S. 39f.). Ich muß gestehen, daß ich die Lesungen in 2: *Διρ*; 13: *Ουπερ* bezweifle; in 10 nehme ich an, daß Z. 2 zu lesen ist *Ουανι* (f. nom.) [*Γδ*]*αβο*[*ς*] (vgl. auch Ramsay a. a. O. S. 360). Die Vokalisation auf *o* in einigen Genetivausgängen zeigt Anklang an das Karische (vgl. *Klio* XI, 479); zu *Εδα* = *Ιδα* vgl. kar. *Εδυμος-Ιδυμος*. Was den in den lykaonisch-isaurischen Namen so gewöhnlichen, in beiden Geschlechtern vorkommenden Nominativausgang auf

und der lykischen Sprache habe ich jedoch schon in meinem Aufsatze: *Zu den karischen Inschriften und den darin vorkommenden Namen*[1]) nachzuweisen versucht. Es scheint, als ob auch in den lydischen (und mysischen) Namen eine ähnliche überwiegende o-Vokalisation zu finden wäre wie in den karischen, z. B. *Αλωνοι*, lyd. Ortsn. (*Αλλανις* (m?), isaur.-kil.), *Ανωλος*, lyd. Ortsn. (*Ενελεων κώμη*, pamphyl. Ortsn.), *Αρομα*, lyd. Ortsn. (*Αριμα*, kil. Berg), *Αρνωσσος*, mys. myth. König (arñnahe, lyk. epichor. Demot.), *Αξιοττα* neben *Αξιεττα*, lyd. Ort, *Καδοας* (m), lyd. (*Καδαυας* (m), pis., *ΚεδαιϜις* (m), pamphyl.) usw., aber das lydische (bez. mys.) Material ist noch zu spärlich, um einen sicheren Schluß zu erlauben[2]) und die Angabe Herodots über eine engere Verwandtschaft der Karer, Lyder und Myser[3]) untereinander bestätigen zu können.

In meinem Verzeichnisse der kleinas. Namenstämme habe ich mich mit Absicht auf Kleinasien mit den Inseln beschränkt und die vorgriechischen Ortsnamen Griechenlands, die Fick in seinen verdienstlichen Arbeiten: *Vorgriechische Ortsnamen* und *Hattiden und Danubier in Griechenland*, zusammengestellt hat, außer Acht gelassen, damit kein unsicheres Element hinzukomme. Zuerst muß ein sicherer Boden für die kleinasiatischen Namen geschaffen werden, bevor wir das Verwandtschaftsverhältnis der vorgriechischen Namen beurteilen können. Aber die Erkenntnis drängt sich immer klarer auf, wie viel aus einer methodischen Bearbeitung der vorgriechischen Namen zu gewinnen ist[4]).

ου betrifft (*Θουθου, Σουσου* usw., vgl. *Class. Rev.* 1910, 79), so ist derselbe wohl der ursprüngliche, einheimische gewesen und demnach hätte der Nominativ auf einen *u*-Laut geendet, was also einen Unterschied von der lykischen Endung bezeichnete (vgl. oben S. 38). Schließlich möchte ich noch die Vermutung aussprechen, daß die in kappadokischen Ortsnamen häufig auftretende Endung (*α*)*γα*, (*α*)*κα*, z. B. *Κομμαγα, Ανδρακα, Μαζακα, Σαβαγα, Σαδαγα, Κορσαγα*(*ινα*), *Ατταγα*(*ινα*), *Μαρωγα* die Form des Possessivsuffixes enthält, das demnach nahe mit dem karischen übereinstimmen würde (vgl. *Klio* XI, 467).

1) *Klio* XI S. 464—480.

2) Die sichere Lesung der epichorischen Denkmäler der Lyder, deren schon einige Exemplare gefunden sind und denen voraussichtlich noch andere folgen werden, kann noch nicht als sicher angesehen werden, trotzdem sie durch Thumbs Bemühen einen großen Schritt vorwärts gelangt ist (vgl. *Amer. J. of Arch.* 1911, 149 f.).

3) I, 171: *ἀποδεικνῦσι δὲ ἐν Μυλάσοισιν Διὸς Καρίου ἱρὸν ἀρχαῖον, τοῦ Μυσοῖσι μὲν καὶ Λυδοῖσι μέτεστι ὡς κασιγνήτοισι ἐοῦσι τοῖσι Καρσί· τὸν γὰρ Λυδὸν καὶ τὸν Μυσὸν λέγουσι εἶναι Καρὸς ἀδελφεούς· τούτοισι μὲν δὴ μέτεστι, ὅσοι δὲ ἐόντες ἄλλου ἔθνεος ὁμόγλωσσοι τοῖσι Καρσὶ ἐγένοντο, τούτοισι δὲ οὐ μέτα.* Vgl. dazu auch noch Ed. Meyer, *Gesch. d. Alt.* I², 2, 616.

4) Man vergleiche z. B. für Attika unzweideutig kleinasiatische Namenbildungen wie *Περγασή* (*prqqa-(a)sa), *Ἕρμος* (*erma), *Προβάλινθος* (*prbba + liñta), *Κόπρος* (*kupre), *Χόλαργος* (*kula + erqe, vgl. kar. *Κολιοργευς*) usw.

Wollen wir nun zuerst eine Vorstellung von der Namengebung der Kleinasiaten gewinnen! Ein ganz spezielles Interesse knüpft sich an die Namengebung der Lykier wegen der bekannten Erzählung des Herodot[1]), mit der auch die Angaben des Nicolaus Damascenus übereinstimmen[2]), nämlich daß Spuren der Mutterfolge darin zu bemerken sind. Das Vorkommen einer derartigen Namengebung in den epichorischen Inschriften haben indessen schon Savelsberg[3]) und Imbert[4]) in Abrede gestellt und auch Kalinka gibt in der Vorrede des lykischen Corpus derselben Ansicht Ausdruck[5]). Ein Metronymikon ist in der Tat in den epichorischen Inschriften aus Lykien nicht nachweisbar. Es scheint immer der Name des Vaters zu sein, der nach dem eigenen Namen, als Genetivattribut von tideimi, folgt; wir können nirgends nachweisen, daß es sich hier um Namen einer Frau handele (vgl. betreffs padrm̃ma unten); im Gegenteil kommen in dieser Stellung Namen vor, die in anderen Inschriften von einem Manne getragen werden, wie arm̃pa, hla, masasi. Zwar wäre dies auch kein entscheidender Beweis, denn wie unten näher gezeigt werden wird, konnte mancher Name sowohl von Männern wie von Frauen gebraucht werden (vgl. gerade hla und masa). Aber in der oben erwähnten Stellung finden sich auch Namen, die sicher nur männlich sind, wie arppakuh, parmēnah, pulenjdah, terssiklehϰ, die wohl Fremdnamen sind, aber von Lykiern getragen werden. Nur in einem Falle reiht sich dem Patronymikon anscheinend auch der Name der Mutter an; nämlich bei qarñnaka pssureh tideimi se tideimi padrm̃mahe kudiwaza(de), wo padrm̃ma wohl nur die Mutter sein kann. Ein entsprechender Ausdruck ist z. B. *CIG* III 4300 und add: *Ἰάσων β̄, μητρὸς Ἀρτεμί*[*ου*] *Ἀπερλείτης*[6]). Mit Recht weist Treuber[7]) darauf hin, daß hier keine Spuren des Mutterrechtes vorliegen; dieselbe Benennungsweise kann auch gelegentlich in Griechenland vorkommen, z. B. in einer attischen Grabschrift aus dem 3. oder

---

1) I, 173: *ἔν δὲ τόδε ἴδιον νενομίκασι* (*οἱ Λύκιοι*) *καὶ οὐδαμοῖσι ἄλλοισι συμφέρονται ἀνθρώπων· καλέουσι ἀπὸ τῶν μητέρων ἑωυτοὺς καὶ οὐκὶ ἀπὸ τῶν πατέρων. εἰρομένου δὲ ἑτέρου τόν πλησίον τίς εἴη, καταλέξει ἑωυτὸν μητρόθεν καὶ τῆς μητρὸς ᾽νανεμέεται τὰς μητέρας. καὶ ἢν μέν γε γυνὴ ἀστὴ δούλῳ συνοικήσῃ, γενναῖα τὰ τέκνα νενόμισται· ἢν δὲ ἀνὴρ ἀστός, καὶ ὁ πρῶτος αὐτῶν, γυναῖκα ξείνην ἢ παλλακὴν ἔχῃ, ἄτιμα τὰ τέκνα γίνεται.*

2) Nic. Dem., *FHG* III, 461: *Λύκιοι τὰς γυναῖκας μᾶλλον ἢ τοὺς ἄνδρας τιμῶσι καὶ καλοῦνται μητρόθεν, τάς τε κληρονομίας ταῖς θυγατράσι λείπουσι, οὐ τοῖς υἱοῖς* (vgl. noch darüber Treuber, *Gesch. d. Lykier* S. 119); vgl. Nymphis Heracl. bei Plut., *De mul. virt.* c. 9. *FHG* III, 15: *διὸ καὶ νόμος ἦν τοῖς Ξανθίοις, μὴ πατρόθεν, ἀλλ᾽ ἀπὸ μητρῶν χρηματίζειν.*

3) *Beitr. z. Entziff. d. lyk. Sprachdenkm.* II, 188.

4) *Mém. de la Soc. de Linguistique* XI, 234.

5) *TAM* I S. 137: *supra potui commemorare in titulis Lycie conscriptis vestigia iuris materni manifesta, qualia Herod. I, 137 memoriae prodidit, iam non inveniri.*

6) Vgl. *CIG* III S. 1145. — 7) *Gesch. d. Lyk.* S. 123, 2.

1/2 2. Jhrh.: *Εὔφραινα Ἀπελλικόντος ἐξ Οἴου θυγάτηρ καὶ Βεβαίου*[1]). Nicht einmal aus Fällen, in denen nur die Mutter angegeben wird, wie es in einigen griechischen Inschriften aus Lykien vorkommt, ist der von Herodot geschilderte Benennungsmodus im allgemeinen zu postulieren, wie Treuber[2]) zeigt, obgleich gerade diese Fälle die freie Stellung der Frau und die Nachwirkung des Mutterrechts zeigen, indem in den Fällen, wenn der Vater nicht angegeben wird, derselbe augenscheinlich nicht ebenbürtig war (*πατρὸς ἀδήλου,* vgl. Treuber a. a. O. S. 124, 2) ohne daß die Kinder der freigeborenen Frau dadurch ihre Stellung eingebüßt hätten[3]). Darum kann der Widerspruch, in dem die Aussage Herodots mit den zu ermittelnden Tatsachen zu stehen scheint, meiner Ansicht nach nur durch die Annahme aufgehoben werden, daß Herodot solche Fälle verallgemeinert und die Benennung nach der Mutter als allgemeine Sitte aufgefaßt hat. Ich halte Treubers Erklärung nicht für zulässig, daß die epichorischen Inschriften einer so späten Zeit angehören, daß schon das vaterrechtliche Prinzip zur Herrschaft gelangt sei. Sie stammen fast alle aus dem 5. und 4. Jhrh. v. Chr.[4]), also aus einer Zeit, in der sich das lykische Volk so ziemlich der Unabhängigkeit erfreute[5]) und noch nicht der Hellenisierung allzu sehr ausgesetzt worden war.

Man hätte auch bei der freien Stellung der Frau erwarten können, daß der Lykier seinen Namen von der mütterlichen Seite erhalten hätte. In Griechenland gab ja der Vater manchmal einem jüngeren Sohne den Namen des Vaters oder eines männlichen Verwandten der Frau, wenn er diese und ihre Familie besonders ehren wollte[6]), obwohl sonst bei den Griechen das vaterrechtliche Prinzip auch in dieser Beziehung herrschte. Es läßt sich zwar in den epichorischen lykischen Inschriften niemals feststellen, daß der Sohn denselben Namen wie der Vater getragen hätte, wie es ja oft bei den Griechen gebräuchlich war, aber ebensowenig ist es möglich eine Namenübertragung von der mütterlichen Seite zu beweisen. In dem einen Falle, in dem die Namen sowohl des Vaters und der Mutter, als auch der Großväter väterlicher- und mütterlicherseits überliefert sind, nämlich: mekisttẽ(nẽ) skkulijah tideimi (Vater) — merimawa petẽnẽneh tideimi (Mutter) — skkulija (Sohn), sehen wir, daß der Enkel

1) Bei Sundwall, *Nachtr. z. Pros. Att.* S. 81.

2) A. a. O. S. 123f.

3) Die Bedenken von Braunstein, *Die pol. Wirk. d. griech. Frau* S. 75f. sind ohne Bedeutung. Einige Fälle von Metronymika aus Kleinasien, die Calder in *Class. Rev.* 1910, 80 aufzählt, erklärt er mit Recht als von Kindern weiblicher *ἱερόδουλοι.* Ob die von Lambros, *Νέος Ἑλληνομν.* I, 331, erwähnten Spuren des Mutterrechts in der Benennungsweise der heutigen Griechen Lykiens wirklich auf das Altertum zurückgehen, entzieht sich meinem Urteil.

4) *TAM* I S. 5. — 5) Treuber, a. a. O. S. 95f.

6) Vgl. *nomen* bei Daremberg-Saglio, *Dict. d. ant. grecq. et rom.*

den Namen seines Großvaters väterlicherseits trägt, wie es so oft bei den Griechen der Fall war. In drei anderen Fällen hat der Sohn weder den Namen des Vaters noch den des Großvaters väterlicherseits: siderija parmẽnah tideimi (Vater) — pubiele (Sohn); pulenjda mullijeseh (Vater?) — dapara pulenjdah (Sohn?); mñnuhe tm̃peimeh tideimi (Vater) — adam̃-mñna (Sohn). Das letzte Beispiel zeigt jedoch einen gemeinsamen Bestandteil in den Namen des Vaters und Sohnes, ähnlich wie z. B. lyk. *Ερμενδαδις Τεδικτα*[1]), pisid. *Μαμαστις Μαμωτασιος*[2]). Eine derartige Namengebung war unter den Griechen sehr gewöhnlich[3]). In griechischen Inschriften aus Lykien kann es wohl mal vorkommen, daß auch der Name der Mutter auf den Sohn übertragen wird, wie z. B. in einer Familie aus Oinoanda aus der Kaiserzeit: Vater *Ὀρθαγόρας ὁ καὶ Ἀπολλώνιος* — Mutter *Σαρδωνὶς ἡ καὶ Διογένεια* — Sohn *Διογένης ὁ καὶ Ἀπολλώνιος*[4]), oder der Name von irgend einem ihrer Angehörigen, meistenteils von ihrem Vater[5]). Aber es sind Ausnahmefälle, die übrigens auch für Griechenland belegt sind (vgl. oben).

Bemerkenswert und fremdartig ist dagegen die in mehreren epichorischen Inschriften hervortretende Sitte, daß einer statt des Patronymikons oder neben diesem andere Verwandte angibt und sich als jemandes tuhes (*ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ*), wasaza, zzimaza, ddedi, (tideri), nẽni nennt. Imbert[6]) erklärt tuhes als Neffe, Nichte mütterlicherseits: *aujourd'hui j'insiste sur cette interprétation, et il me semble que l'oncle maternel est le chef d'une nombreuse famille et conserve une autorité sur la descendence de ses sœurs.* Man wird indessen diese Deutung Imberts nicht aufrecht erhalten können (vgl. über tuhes weiteres unten); außerdem kommen ja auch andere Verwandtschaftsangaben vor. Solche Angaben machte der Graberbauer augenscheinlich, um seine Verwandtschaft mit irgendeiner bedeutenderen Person hervorzuheben. In ganz derselben Weise nennen sich einige jemandes prñnezijehi (*οἰκεῖοι*) oder führen Titel und Stellung an (mahinaza; kñtawata = Feldherr) (wovon unten mehr). Im großen und ganzen ist also das Patronymikon, obgleich es häufig vorkommt, in der Nomenklatur der Lykier nicht unbedingt nötig. Das sieht man schon daraus, daß meistens tideimi nachgesetzt wird, also nicht selbstverständlich ist, ähnlich wie ja bei den Griechen *υἱός* meistens weggelassen wird.

---

1) *CIG* III add 4315^{f} aus dem 3.? Jhrh. v. Chr. (vgl. Kap. 2).

2) *BCH* XXIII, 300f. — 3) Vgl. Daremberg-Saglio a. a. O.

4) *Reis. in Lyk.* II S. 180.

5) Vgl. u. a. *CIG* III 4249; 4216 add usw. Hierüber handelt jetzt ausführlich Lambertz in *Glotta* V 143f. Es scheint in Kleinasien in späterer Zeit gewöhnlich zu sein, daß Söhne ihr Cognomen aus der Familie der Mutter nehmen (vgl. Ramsay, *Cit. and bish.* I S. 468, 1).

6) *Mém. d. la Soc. de Ling.* XI, 234.

Für die Karer lassen sich aus ihren epichorischen Inschriften nur Patronymika erschließen, soviel wir wenigstens jetzt beurteilen können[1]; dasselbe gilt für die übrigen kleinasiatischen Stämme, denn die griechischen Inschriften aus diesen Gebieten weisen, abgesehen von den oben besprochenen Ausnahmen, nur Patronymika auf.

In den lykisch-epichorischen Personenbezeichnungen fehlt ferner meistenteils ein Ethnikon oder Demotikon. Man vergleiche z. B. die Bilingue: iktta hlah tideimi = *Ικτας Λα Αντιφελλειτης*. Ein sicheres Ethnikon kommt nur in folgenden Fällen vor: kssbezē crupsseh tideimi se purihimeteh tuhes tlañna (= *Πορπαξ Θρυψιος Πυριβατους ἀδελφιδοῦς Τλωευς* bil.) — mizretije murãzah tuhes mluhidaza surezi — ticeucēprē (f) pilleñni urtaqijahñ cbatru se prijenubehñ tuhesñ (= *Τισευσεμβραν ἐκ Πιναρεων Ορταχια θυγατέρα Πριανοβα ἀδελψιδῆν* bil.). Ethnika oder Demotika oder etwas Ähnliches sind aber wohl auch folgende Wörter, die mit Namen zusammen vorkommen: kerẽi arñnahe (num.) — keriga arñnahe (num.) — arttum̃para medese (unsicher) — erzesinube cumaza trzzubah — padrñma cumaza — idãkre makah kahbu kili — qarñnaka pssureh tideimi se tideimi padrm̃mahe kudiwaza(de) — mizretije murãzah tuhes mluhidaza surezi (vgl. oben) — prddewã zãnaza — urssm̃ma icezi ddawahãmah tuhes (pttarazi) — wataprdate kssadrapa parza — keriga wehñteze (vgl. oben arñnahe) — trbbēnimi zēmuhu (unsicher). Statt Ethnika oder Demotika scheinen folgende Angaben zu stehen: hrikttbili mahanahi uwehi — [.]urttija mahanahi(di) akãti uwehi — merehi cudalah kñtlah tideimi trijatrbbahahi pñnutahi uhahi — ijamara terssiklehϰ tideimi malijahi wedreñnehi ak[s]ãtaza — (vgl. auch urebillaha, asawãzala, tubure, die sehr unsicher sind). In der großen Mehrzahl der Namenbezeichnungen fehlen aber, wie schon gesagt, alle solche Angaben sowie Ethnika oder Demotika.

Auch in den älteren Inschriften Lykiens in griechischer Sprache fehlen die Ethnika und Demotika durchweg im Gegensatz zu dem Gebrauche in den jüngeren Inschriften, wie z. B. *Δαπαρας Κεισου* (Myra, 2. Jhrh. v. Chr., *Reisen in Lyk.* II, S. 35), *Ερμενδαδις Τεδικτα* (Limyra, 3.? Jhrh. v. Chr., *CIG* III, 4315^{f} add), *Κοδαρας Οσαιμιος* (Limyra, 4. Jhrh., *TAM* I, 143), *Περπενηνις Αππαδιος* (Kyaneai, 3. Jhrh., *Reis. in Lyk.* II S. 22), *Τενινασος τοῦ Κινδανυβου* (Limyra, 4.? Jhrh. v. Chr., *CIG* III add 4315^{n}) u. a. zeigen. Dieses steht nun in Übereinstimmung mit dem Gebrauch in den älteren Grabschriften Griechenlands, denn auch in diesen kommt das Demotikon erst um die Wende des 5. und 4. Jhrh. auf[2]. Eigentlich

---

1) Vgl. meine Untersuchungen über *die karischen Namen* in *Klio* XI, S. 464—480.

2) Larfeld, *Handb. d. griech. Epigr.* I, 550 f., II S. 845; vgl. auch Loch, *De titul. Graecis sepulcral.*, Königsberg, Diss. 1890, S. 17). Ob man in früherer Zeit

brauchte man auch keins, da ja das Grab gewöhnlich im Bezirke derselben Gemeinde lag, dem der Graberbauer angehörte. Das Gebiet der verschiedenen lykischen Städte war in Demen (oder Phylen) verteilt[1]). Wenn sich einer also in seiner Heimat einer besonderen Bezeichnung bedienen wollte, konnte er sich ein Demotikon (in engerem Sinne) beilegen, wie ein Nauarch der vereinigten Lykier[2]) in einer Ehreninschrift, wo vom ganzen Lykien die Rede ist, mit seinem Stadtdemotikon *Ξανθιος* erwähnt wird, während er in einer anderen Inschrift von seiten seiner eigenen Stadt Xanthos sein Demotikon in engerem Sinne *Σαρπηδονιος* erhält[3]). Ähnliche Demosangaben haben wir in: *Εἰρηναῖος — τος Βελλεροφοντειος* (Bürger aus Tlos, Römerz., *CIG* III add 4235[b]); *Οσσυβας Οσσυβου Ζερμουνδιος Ιοβατειος, Αρμενος Ιοβατειος* (zwei Bürger aus Xanthos, hellenist. Zeit und 1.? Jhrh. v. Chr., *CIG* III, 4269[d] add., *Reis. in Lyk.* II S. 5), *Ἀντίφιλος Ἀχαιοῦ Σαρπηδονιος* (Bürger aus Tlos[4]), hellenist.? Zeit, Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 22), *Πορφύρα Εἰρηναίου δήμου Μαλιεως* (Bürgerin aus Tlos, vgl. vorherg.); ähnliche Demotika sind noch *Γλαυκοδημιος* und *Τηλεφιευς* (*Τηλεφιος*) (unsicher, aus welcher Gegend, vgl. Treuber, *Gesch. d. Lyk.* S. 64. 67), *Ιστλαδευς* (*Reis. in Lyk.* II S. 47). Nach inschriftlichen Zeugnissen zu urteilen lagen diese Demen außerhalb der eigentlichen Stadt; der Bürger (oder Bürgerin), der in der Stadt eingetragen war, wurde Städter (*ἀστός, ἀστή, ἀστικός*) genannt[5]). Für einige Bürger aus Kadyanda wird die Zugehörigkeit zu einer Phyle angegeben, so *Ἀρτέμων Ἀρτέμωνος φυλῆς Ηλιαδος, Ορνεπειμις Κινδυοπρου φυλῆς Ἱεραορίδος* (Heberdey-Kalinka, *Reis. im südwestl. Kleinas.* S. 55); *Ὑπερήνωρ Κλεοβούλου Καδυανδεὺς φυλῆς Ἀπολλωνιάδος* (Kaiserz., *BCH* X, 55). Diese drei Phylen sind für Kadyanda bezeugt, aber lange nicht allen Bürgern aus Kadyanda wird ein Phyletikon beigelegt[6]), vielleicht nur den altadeligen[7]). Zu erwähnen ist noch die in einer lykischen Inschrift aus Pinara aus frühhellenistischer Zeit überlieferte Angabe des Geschlechtes eines Bürgers: *Τελεσιας Τιλομα*

im Geschlechterstaat im allgemeinen Gentilicia geführt hat, erscheint zweifelhaft. Für Attika hat Wilamowitz einige Fälle nachgewiesen; er hält es aber nicht für Sitte (vgl. *Aristoteles u. Athen* II, 184).

1) Vgl. Treuber, *Gesch. d. Lyk.* S. 183.

2) Um 100 v. Chr.; vgl. Treuber a. a. O. S. 185, 1.

3) *CIG* III add 4269[b 1. 2]; vgl. Dittenberger, *OGI* 552. 554.

4) Ein Demos *Σαρπηδονιος* (Demot.) ist folglich sowohl für Xanthos als für Tlos bezeugt.

5) *CIG* III 4269[d] add aus hellenist. Zeit; *Reis. in Lyk.* Nr. 82; vgl. Treuber, *Gesch. d. Lyk.* S. 182.

6) Vgl. noch die Beitragslisten *BCH* X, 40f. und die ebenda vorkommenden Buchstaben nach den Namen, die Heberdey-Kalinka (a. a. O. S. 56) als Phylenangaben ermittelt haben.

7) Vgl. Treuber a. a. O. S. 183, 3.

Διελιτων γένους (*CIG* III 4259 und *Reis. in Lyk.* I S. 56). Gentilnamen kommen auch in Lydien vor; die Buresch aufgefallenen Bezeichnungen *[Α?]ηνόδοτος Τυτείδης, Τειμόθεος Διαγόρου Λαβραντίδης* sind solche (vgl. *Aus Lydien* S. 9). Es liegt die Annahme nahe, daß oben angeführte demotikonähnliche Bezeichnungen wie cumaza, kudiwaza, mluhidaza, zãnaza, urebillaha?, asawãzala?, tubure?, die anscheinend keine Stadtdemotika oder Ethnika sind, gerade derartige Demotika in engerem Sinne (oder Phyletika, Gentilicia) sind, obwohl sich keins identifizieren läßt. Das kann nicht befremden, da wir ja nur ganz wenige lykische Demen kennen[1]. Einen von den bekannten Demen finden wir jedenfalls unter den epichorischen wieder, nämlich *Τηλεφιευς* (Demot.), das unzweifelhaft mit telebehi identisch ist. Dann ist auch telebehihe (num.) = *Τελεφιεων*, also ein Beweis dafür, daß auch Demen mitunter Münzrecht gehabt haben, was ja außerdem sonst in Kleinasien auch für späte Zeit belegt ist (vgl. Ramsay, *Cit. and bish.* I Kap. 3). Die Demen bildeten ja ursprünglich vor dem Synoikismos von dem Hauptort unabhängige Gemeinden (vgl. Francotte, *La polis grecque* S. 204f.), und es ist also möglich, daß mehrere Münzlegenden, die wie Demotika aussehen, und unter die bekannten Städte nicht untergebracht werden können, auf Demen zurückzuführen sind.

Es war schon die Rede davon, daß die in den epichorischen Grabinschriften erwähnten Personen außer Patronymika auch andere Verwandschaftsbezeichnungen tragen, ja bisweilen folgen in diesen Inschriften nach dem Namen gewisse Angaben über den Stand oder die Familie z. B.: Jemandes prñnezijehi (*οἰκεῖος* oder *οἰκεῖοι*); weiter haben wir die schon oben angeführten Ausdrücke mahanahi uwehi und folgende. Mit diesen Ausdrücken können folgende in griechischen Inschriften aus Kleinasien, hauptsächlich Lykien, vorkommende verglichen werden: *βουλευτικοῦ τάγματος; πατρὸς καὶ προγόνων βουλευτῶν; ἄνδρα ἐκ τῶν πρωτευσάντων καὶ προγόνων ἀρξάντων; προγόνων καὶ γονέων ἐνδόξων καὶ ἀρχιερέων; προγόνων ὑπάρχοντα στρατηγῶν καὶ ναυάρχων; ἀνδρὸς πρωτεύοντος τοῦ παρ' ἡμῖν τάγματος τῆς βουλῆς*[2]. Auf eine genauere Bestimmung der lykischen Ausdrücke lasse ich mich nicht ein. Es ist sehr wohl möglich, daß sich unter den oben erwähnten cumaza u. folg. Amtsbezeichnungen finden. Eine solche ist sicher zu sehen in: kñtlapã(ne) pericleh mahinaza epñtibazah tideimi; der mehrmals in den Grabschrifttexten vorkommende

1) Wohl klingt *Μαλιευς* sehr an malija an und man vergleiche z. B. ijamara terssiklehχ tideimi malijahi wedreñnehi akãtaza, wo man sehr gut an einen städtischen Demos *Μαλιευς* in Rhodiapolis denken könnte. Aber malija bezeichnet anderen Orts sicherlich eine Behörde, sei es eine städtische, demotische, phyletische oder kultische. Natürlich steht der Demosname *Μαλιευς* damit im Zusammenhang.

2) Vgl. die Belege bei Treuber, *Gesch. d. Lykier* S. 183, 4; 213, 2; 228, 2; 230 und *CIG* 4411 mit Berichtigung *Öst. Jhrh.* V, 204 (aus Kilikien).

Ausdruck: ēnē periclehe (oder ein anderer Name im Genetiv) kñtawata (= Befehlshaber) bezieht sich auf die militärische Tätigkeit des betreffenden Grabherren.

Vergleichen wir noch die Nomenklatur anderer kleinasiatischer Stämme, so ist erstens betreffs der epichorischen Inschriften der Karer zu betonen, daß die in diesen enthaltenen Namen nur Patronymika führen, aber kein sicher erwiesenes Demotikon. Ähnlich zeigen die oben besprochenen einheimischen pisidischen Formen nur Patronymika, möglicherweise in einigen Fällen den Namen der Mutter, aber sicherlich keine Demotika, wie Ramsay glaubt. In den Inschriften griechischer Sprache ist es verschieden: es kommen Ethnika, Demotika (auch in engerem Sinne, wie die karischen z. B.[1]) oder Gentilicia vor, aber sie können auch fehlen. Überhaupt kann man sagen, daß ein Ethnikon oder Demotikon im kleinasiatischen Namensystem nicht unbedingt nötig und auch nicht besonders üblich war.

Eine Eigentümlichkeit der kleinasiatischen Namengebung ist die große Menge von Namen, die beiden Geschlechtern gemeinsam sind. Ich habe oben nachgewiesen, daß padrm̃ma einer Inschrift wahrscheinlich der Name einer Frau ist, aber wir sind deshalb nicht berechtigt diesen Namen in allen Fällen als einer Frau angehörig zu betrachten (vgl. z. B. ddapssm̃ma p. t.). Bei der Spärlichkeit der sicher überlieferten Frauennamen in den epichorischen Inschriften können wir aus ihnen keine anderen *nomina communia* nachweisen, wohl aber eine ganze Anzahl aus den griechisch überlieferten Inschriften, wie folgende Beispiele u. a. zeigen: *Ναννας* (m), lyk. — *Ναννις, Ναννα, Ναννη* (f), lyk.; *Ουασσος* (m), lyk. — *Ουασις* (f), kil.; hla (*Λας*) (m), lyk. — *Λας* (f), kil.; *Ουαουας* (m), Kibyr. — *Ουαουα* (f), lyk.; *Μουας* (m), pisid. — *Μουη* (f), lyk., *Μουνα* (f), lykaon.; *Οας* (m), pis. — *Οα* (f), pis.; *Κουας* (m), kil. — *Κουους* (f), kil.; *Αρσα* (m), pis. — *Αρσις* (f), lyk.; *Πoριματις* (f), lyk. — *Πυριματις* (m), lyk. (vgl. S. 288) usw. Da das Lykische und mit größter Wahrscheinlichkeit auch die anderen verwandten kleinasiatischen Sprachen des Geschlechts ermangelten, war kein Unterschied in der äußeren Form dieser weiblichen und männlichen Namen vorhanden. Hiermit stimmt es auch vollständig, daß die Verwandtschaftsbezeichnungen, die mehrmals als Namen verwendet werden (vgl. darüber weiter unten), in der Regel für beide Genera gemeinsam sind, wie die sicher überlieferten tuhes(e) (*ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ*), tideimi (*ἔγγονος*, Sohn, wird auch einmal für die Tochter gebraucht: merimawa petēnēneh tideimi), zzimaza (auch von einer Frau: uwiñte kumetijeh zzimazi) beweisen. Es ist also verständlich, wenn neben lyk. tuhes als Frauenname dasselbe Wort uns in pis. *Τουησιανος* (m) begegnet, oder *Ναυας* (m) neben *Ναυας* (f) (vgl. über das Verwandtschafts-

1) Vgl. unten.

wort nēni weiter unten)[1]). Wenn auch *Μαμας* (m) neben *Μαμα* (f) auftritt, also ein Wort, das wohl nur „Mama“ bedeutet, als männlicher Name verwendet wird, so wird dies erklärlich durch Vergleich mit der lykisch-epichorischen Namensform mam̃maha, die zwar als weiblicher Name belegt ist, aber ebensogut männlich sein könnte, denn sie bedeutet: „*der Mama gehörig*“, ist also in ihrer Art ein Kosename, der allen Kindern gegeben werden konnte. Ähnliche Bedeutung hat auch *Μαμουσις* (m), mit aza-Suffix abgeleitet[2]). Vielfach dienen wohl als Namen Begriffe, die sowohl für Männer als Frauen passen. Man könnte sich auch denken, daß die Frauen eine Menge Namen getragen hätten, die ursprünglich zur Charakterisierung der Tätigkeit des Mannes gedient haben, ähnlich wie es mit den weiblichen Vollnamen in Griechenland bes. Attika der Fall war[3]); dies aber entzieht sich selbstverständlich noch gänzlich unserem Urteil.

Werfen wir jetzt einen Blick auf die Bildung der kleinasiatischen Personennamen. Diese, sowohl die lykisch-epichorischen als auch die lykisch-griechischen und andere kleinasiatischen bestehen entweder aus einem einfachen Wortstamme oder aus einem abgeleiteten Stamme oder aus einer Zusammensetzung (ich vermeide hier absichtlich die Ausdrücke „Vollnamen“ und „Kurznamen“) von zwei oder bisweilen, wie es scheint, drei entweder einfachen oder abgeleiteten Wortstämmen, z. B.

1) Analog dem nēni, dessen Bedeutung als Bruder oder Schwester des Vaters oder der Mutter ich unten nachweisen will, ist meiner Ansicht nach tuhes die Bedeutung Geschwisterkind beizulegen; es ist von tuhe abgeleitet, das die Bedeutung von Geschwister gehabt haben wird (vgl. darüber näher unten). Tuhes (*ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ*) bedeutet folglich der Sohn oder die Tochter des Bruders oder der Schwester. Diese Unbestimmtheit in bezug auf das Geschlecht scheint ja für manche lykische Verwandtschaftswörter charakteristisch zu sein. Für Vater und Mutter hat man wohl in ēni und kñna besondere Ausdrücke, und auch Tochter (cbatra) ist belegt, kann aber ein Leihwort sein. Wenn man sonst einen Unterschied zwischen Verwandten mütterlicher- und väterlicherseits markieren wollte, drückt man ihn durch esedeñnewe kñnahi, ēnehi aus (vgl. noch unten; man vergleiche auch das in den griechischen Inschriften aus Lykien, Kilikien u. a. vorkommende Verwandtschaftswort *πατραι, πατρα*; vgl. auch *Rev. Phil.* XXI, 48). Auch die deutschen Wörter Neffe, Nichte wie die griechischen *ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ* sagen ja nicht, ob das Kind der Schwester oder das des Bruders gemeint ist. Wenige Sprachen haben so distinkte Verwandtschaftsbezeichnungen wie die schwedische, bei denen der Grad der Verwandtschaft und das Geschlecht sofort zu erkennen ist, z. B. morbror, moster, farbror, faster, brorson, systerson usw.

2) Bechtel hat in seiner Schrift, *Die attischen Frauennamen* S. 66 die Vermutung ausgesprochen, daß *Μαμμα* als ein von der Tochter gebrauchtes *ὑποκόρισμα* dieser selbst zum Namen geworden ist. Das hätte doch schwerlich mit einem Knaben geschehen können. Dieser Name läßt sich nur „kleinasiatisch“ befriedigend erklären.

3) Bechtel a. a. O. S. 38.

tele, *Κοσεις,* pikre — *Πιγραμις,* kuwata — telekuzi, *Κοζαπιγραμις, Μολεβουλουβασις.* Die Zusammensetzung scheint bisweilen eine so lose zu sein, daß es vielmehr den Anschein hat, als ob zwei Namen nebeneinander ständen. Beispiele solcher Namen (aus verschiedenen Zeiten) sind: hura icezi, urssm̃ma icezi, cudalah kñtlah, *Ινδακος Κοττουνης, Ταρασι Κοδισσας, Παππας Οας, Νανας Οας* (bei Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 149), *Θουας Παππας* (bei Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 83); *Απφιον Τατιας* (*BCH* XII, 256), *Νανια* [*Αμ*]*μια* (*CIG* III, 3881); *Ϝασους Ιμαν* (altphryg. Inschr., vgl. Kretschmer, *Wiener Zeitschr. f. Kunde d. Morgenl.* XIII, S. 356); *Ἀνδ. Καρικος Νουνας* (m. lykaon. *J. of H. Stud.* XIX, 306); *Ταττι Μανι* (fem. dat., kilik.-isaur., Heberdey-Wilhelm, *Reisen in Kil.* S. 123); *Φανίας Κασησυς Φανίου* (m. kar., Hula-Szanto, *Reis. in Karien* S. 8) usw. (vgl. noch Ramsay, *Cit. and bish.* I 638). Es liegt nahe, aus solchen Beispielen zu schließen, daß die Kleinasiaten manchmal, aber lange nicht regelmäßig, zwei Namen, einen Doppelnamen also, getragen haben, von welchen der eine der Rufname gewesen sein mag. In einer solchen Benennungsform möchte ich den Ursprung der in den griechischen Inschriften Kleinasiens so häufig vorkommenden Doppelnamen mit *ὁ, ἡ καί* sehen. Über diese haben Ramsay in *Class. Rev.* 1898, 335f.[1]) und Kretschmer, *Einl.* S. 201 gehandelt. Beide Gelehrte gehen indessen von den Phrygern aus. Ramsay, dem alles „phrygisch" ist, glaubt, daß diese Namenssitte daraus entstand, daß man einen griechischen Namen neben dem einheimischen zu tragen anfing. Die Doppelnamen seien also nach Ramsays Ansicht erst mit der Hellenisierung Kleinasiens aufgekommen. Eine andere Erklärung gibt Kretschmer. Bei den Phrygern seien die einfachen Namen zur Alleinherrschaft gelangt und damit allmählich die Sitte entstanden einen zweiten Namen hinzuzufügen um allzu großer Gleichnamigkeit vorzubeugen. Daß die Ansicht Ramsay's hinfällig ist, zeigen schon die Doppelnamen selbst, deren wir auch epichorische und altphrygische Beispiele haben, und unter denen wir sowohl zwei griechische oder zwei nichtgriechische als einen griechischen und einen nicht griechischen finden, z. B. *Ἀντίγονος δὶς ὁ καὶ Λυσίμαχος* oder *Επιδαρσασις ἡ καὶ Ἑλένη* oder *Αρσασις ἡ καὶ Απφαρους, Ουπραμουσις ὁ καὶ Μουλις* (m. lykaon., Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 22) *Τρεβημος ὁ καὶ Ιαμαρας* (m. lyk. uned.). Viel mehr für sich hat Kretschmers Erklärung, obwohl auch er irrt, wenn er diese Namenssitte ursprünglich den Phrygern zuweist, da ja die Doppelnamen ebenso häufig in den griechischen Inschriften aus Lykien, Pisidien, Lykaonien, Kilikien vorkommen. Warum nun die Doppelnamen den Phrygern zuschreiben, da sie gegen den indogermanischen Charakter verstoßen? Unterscheidet sich ja doch die phrygische Namenssitte gänzlich von der der nächst verwandten

1) Vgl. auch Ramsay, *Cit. and bish.* I S. 637f.; *Studies in the Eastern Roman provinces* S. 359.

Thraker, wie Kretschmer selbst betont (a. a. O.). Folglich ergibt sich als viel wahrscheinlicher die Annahme, daß eine Übertragung einer ursprünglichen, kleinasiatischen Sitte auf die indogermanischen Eroberer vorliegt. Die Phryger sind nicht die Urheber, sondern die Nachahmer in diesem wie sicherlich in vielen anderen Fällen. Für die kleinasiatische Namengebung sind die Lallnamen außerdem ein ganz spezielles Merkmal. Die Erklärung Kretschmers von der Entstehung des Gebrauchs der Doppelnamen trifft vielleicht das Richtige. Manchmal kann man Veranlassung gehabt haben dem ersten Namen noch einen zweiten beizufügen, wohl meistens einen solchen, der zum Rufnamen (jemandes) geworden war. Einen solchen Rufnamen finden wir z. B. in der lykischen Inschrift *CIG* III 4322 u. add, in welcher es von einem *Συνέγδημος* $\overline{\beta}$ heißt: *οἱ δ' ἄλλοι πάντες ἐπωνόμασαν Βιλλον*; in einer uned. Grabinschrift aus Termessos aus etwa Mitte des 3. Jhrh. n. Chr. werden genannt: *Κοροκη ἐπιλεγομένη Νανηλεις, Συρος ἐπιλεγόμενος Κο*[*α*]*ς*; aus Karien: *Ζώτιχος ὁ ἐπικληθεὶς Μυληκορας* (*BCH* XVIII 36). Eigentümlich ist auch eine Anzahl Namen in griechischen Inschriften aus Karien, die folgenden Typus aufweisen: Name Patronymikon Demotikon Name, z. B. *Ἀριστέας Μενεδήμου Κο*(*λιοργεὺς*) *Οὐλιά*[*δης*]; *Φανίας Ἑκαταίου τοῦ Φανίου Λο*(*βολδεὺς*) *Κανθαρίων; Ἀριστείδης Λέοντος Κο*(*λιοργεὺς*) *Καππαρις; Ἑκάτομνος Ἐπαινέτου Κο*(*λιοργεὺς*) *Μαγίδων*[1]). Über diese wird in *BCH* (XI, 34) die Bemerkung gemacht: *c'est peut-être un second nom — mais dans les exemples analogues, ce nom est placé avant et non après la mention du bourg.* Ob nach oder vor dem Demotikon, auch sehr häufig in Karien, z. B. ebenda S. 32: *Θράσων Ἱεροκλέους Λέων Ἱε*(*ροκωμήτης*), ist wohl einerlei. Einige Beispiele aus Lydien gibt Buresch (*Aus Lyd.* S. 46), in denen der Zuname unvermittelt nach dem Patronymikon folgt, z. B. *Ἡφαιστίων Ἡφαιστίωνος Μουλας;* aus dem phrygisch-lydischen Grenzgebiet (Ramsay, *Cit. and bish. of Phryg.* I, S. 141 f. 190; vgl. auch Ditt. *Syll.*[2] 581, not. 1) z. B.: *Διόδωρος* $\overline{\delta}$ *Γοργίων, Γλύκων Εὐτύχου Μουγος, Ἄδραστος Ἀδράστου τοῦ Ἀδράστου Δαμαλων* usw. Es kommen sogar in Karien zwei nachgehängte Namen vor, z. B. *Αὐρήλιος Ἰάσων τετράκις τοῦ Λέοντος Δαμυλας Αρβυλης* (*BCH* XV, 188); *Ταταριον Μυωνίδου Πολυνίκη Ἀπφία* (*BCH* XII, 267); *Μενεστράτη Μενάνδρου Βερθας ἡ καὶ Νάννιον Ἱε.* (*BCH* XV, 201) u. a. In jedem Fall sind sie zugefügt, vielleicht Rufnamen, die neben dem eigentlichen Namen getragen wurden[2]). Diese Sitte hat bis tief in die Kaiserzeit hinein fortgedauert,

1) *BCH* XI, 15 f.

2) Es wäre denkbar, daß, wie schon Radet (*La Lydie et le monde Grec* S. 77) erwogen hat, der letzte König der lydischen Heraklidendynastie einen Doppelnamen getragen hätte. Er würde also eigentlich *Μυρσιλος Σαδυαττης* geheißen haben, denn beide Namen sind kleinasiatischen Ursprungs (vgl. Kretschmer, *Einl.* 389 u. Ed. Meyer, *Gesch. d. Alt.* I², 2, 625).

und griechisch ist ὁ, ἡ καί als Verbindung zwischen den beiden Namen aufgekommen[1]).

Was die abgeleiteten Namenstämme betrifft, können wir bei diesen, sowohl bei den lykisch-epichorischen als den kleinasiatisch-griechischen überhaupt, alle diejenigen Suffixe nachweisen, die Kretschmer erschlossen hatte, und noch einige dazu, nämlich: -ba, -da, -ga, -(a)ha (nicht bei Kretschmer), -ija (nicht bei Kretschmer), -ka, -la, -ma, -(a)ñna, -pa, -ra, (a)sa, (a)za, -ta, -wa (nicht bei Kretschmer). Sie lassen sich fast alle in der lykischen Wortbildung und Formenlehre nachweisen; ich will unten die Bedeutung von einigen erörtern. Es entsteht aber nun die Frage von der Häufung der Suffixe. Bei der Art der lykischen Stammbildung wird man nämlich oft vor die Wahl gestellt, ob ein mit zwei Suffixen abgeleiteter Namenstamm oder ein zusammengesetzter Name anzunehmen ist. Die Frage ist in den meisten Fällen bei unserer Unkenntnis der Bedeutung und Natur vieler Suffixe unmöglich zu entscheiden. Das Possessiv-Suffix aha, ahe ist sicher allen abgeleiteten Stämmen zugefügt worden, ebenso scheint ein mit wa-Suffix abgeleiteter Stamm mit ta-Suffix weiter gebildet werden zu können (vgl. darüber noch unten). Im allgemeinen habe ich jedoch in meinem Verzeichnisse das Prinzip befolgt, ein selbständiges Zusammensetzungsglied lieber als zwei Suffixe anzunehmen.

Einfache Namenstämme schließlich finden sich auch unter den epichorischen, wie: arm̃pa, hla, hura, karẽi (kerẽi), ciru, maka, mede, mula, pizzi, ssewa, tele, zzala. Ob diese, wie die indogermanischen einstämmigen Namen, als Kurznamen aus einem zweistämmigen Vollnamen entstanden sind (vgl. Fick, *Die griech. Personennamen*, erste Aufl., S. XVII), kann ich nicht entscheiden, obwohl Bildungen

1) Ich kann der Ansicht von Lambertz (*Zur Doppelnamigkeit in Ägypt.* S. 7f.) nicht beistimmen, daß die Doppelnamigkeit in Kleinasien auf die Doppelsprachigkeit zurückzuführen ist, vielleicht hat sie mitgewirkt, aber da gerade in einem anderen Gebiet, wo auch die Doppelnamen in hellenistischer Zeit zahlreich belegt sind, nämlich Ägypten, schon in alter Zeit dieselbe Erscheinung der Doppelnamigkeit auffallend ist, (vgl. Levy, *Über die theophoren Personennamen der alt. Äg.*), muß sie doch in einem althergebrachten Brauche wurzeln und so auch in Kleinasien. Ob aber die Gründe der Doppelnamigkeit hier wie dort dieselben zu sein brauchen, ist unmöglich zu entscheiden. Es scheint, daß die alten Ägypter manchmal neben einem profanen Namen für bürgerlichen Verkehr noch einen zweiten heiligeren führten, oder daß man das Kind unter die Obhut zweier Gottheiten stellen wollte. Die römischen Supernomina (Signa) sind dann als Folgeerscheinung der orientalischen Doppelnamen zu betrachten (vgl. über diese zuletzt Lambertz in *Glotta* IV, 71f. u. bes. 72, 4, wo die bisherige Literatur angeführt ist). [In einem neulich erschienenen sehr dankenswerten Aufsatz in *Glotta* V, 99ff. hat Lambertz jetzt die Sitte der Doppelnamen auf den uralten ägyptischen Brauch zurückgeführt. Was aber Kleinasien betrifft muß ich auf das oben ausgeführte hinweisen.]

wie *ija, *hrppija darauf deuten. Besonders zahlreich sind sie in den griechischen Inschriften Kleinasiens vertreten. Kretschmer hat unter der Bezeichnung von „*Lallnamen*“ [1]) einen gewissen Teil von ihnen zusammengestellt; wie ich zeigen werde, bilden diese keine besondere Gruppe von einfachen Namenstämmen, sondern lassen sich unter die übrigen einfachen Namen einordnen. Es ist daher vollständig verfehlt, wenn Kalinka im *Corpus* [2]) zwischen den lykisch-epichorischen und den übrigen kleinasiatischen Namen in griechischer Tracht einen Unterschied hervorhebt: *quod nomina antiqua oppidorum longe plurimorum, quae titulis Lyciis insignia sunt, et magna pars nominum virorum, quae in his titulis leguntur, non eam formam habent, quam Asiae minoris indigenarum propriam fuisse Kretschmer exposuit.* Außerdem sind auch unter den epichorischen die „*Lallnamen*“ vertreten, entweder in einfachen Namen wie mam̃maha, m̃mije oder in Zusammensetzungen wie erm̃meneñi, teϑϑiweibi, adam̃mña, epñkuka.

Ebensowenig trifft die Äußerung auf die lykischen Ortsnamen zu. Es ist wohl wahr, daß unter den sicher erkennbaren Ortsnamen in den epichorischen Inschriften die spezifisch kleinasiatische Ortsnamenendung —*νδα* nur in kadawãti (*Καδυανδα*), aruwãtijesi zu finden ist, und keine auf —*σσος*, aber dies hat gar nichts zu bedeuten, erstens in Anbetracht der kleinen Zahl der Namen und zweitens, weil sonst alle bekannten Ortsnamen Lykiens sich vollständig an die kleinasiatischen Namenstämme anschließen, wie aus meinem Verzeichnisse hervorgeht. Wir haben darunter auch eine Anzahl auf —*σσος* ausgehende, wie *Καρμυλησσος, Ακαλισσος, Ιδεβησσος* u. a. Außerdem endigen lange nicht alle kleinasiatischen Ortsnamen auf —*νδα* und —*σσος*, wie man aus meinem Verzeichnisse leicht ersehen kann, ja wenn auch ein solcher Ausgang in einem Namen vorkommt, ist er manchmal nicht suffixal, sondern gehört einem Namenstamme (vgl. z. B. *Αλαβανδα*).

Bei der Bildung der Ortsnamen ist nämlich dasselbe Prinzip zu finden wie bei der Bildung der Personennamen, auch hier können wir einfache, abgeleitete und zusammengesetzte Namen unterscheiden, z. B. *Βαρις* — *Βαρατα* — *Ονοβαρος*; *Αμβλαδα* — *Ρουσαμβλαδα* usw. Die abgeleiteten Ortsnamen werden mit denselben Suffixen gebildet wie die Personennamen (siehe über die häufige Verwendung desselben Namens als Personen- und Ortsnamen weiter unten). Es scheint sogar, als ob die lykischen Städte gewissermaßen Doppelnamen getragen hätten, wie in *Reis. in Lyk.* I 60, 4 bemerkt wird. Obwohl wir in dieser Hinsicht nichts bestimmtes behaupten können, ist es doch bemerkenswert, daß auch in Ägypten die alten Städte eine doppelte Bezeichnung führten, ein heilige und eine profane (vgl. Brugsch, *Die Ägyptol.* 439 f.; Lambertz, *Zur Doppelnamigkeit in Ägypt.* S. 5 f.).

1) *Einl.* S. 334 f. — 2) *TAM* I S. 10.

Hier will ich eine Erscheinung berühren, die den Personennamen und Ortsnamen gemeinsam ist, nämlich die Nasalierung. Arkwright hat in *Öst. Jahresh.* II S. 61f. über die eigentümliche kleinasiatische Nasalierung in sehr einleuchtender Weise gehandelt. In zusammengesetzten Namen findet nämlich häufig eine Nasalierung des Endvokals des ersten Gliedes vor dem zweiten Gliede statt, wenn dieses Glied mit den Konsonanten *t*, *p*, *k* oder *z* (s) anfängt. Wir können folgende Belege dieser Nasalierung in zusammengesetzten Namen aufweisen: *a* wird nasalisch vor *t* in apñnã + tama, Ascandalis (lyk. Ortsn. *askkã + tele), *Ερμανδοας* (lyk., m, *ermã + tuwa), *Ερμανδιμις* (lyk., m, *ermã + tm̃mi), *Ερμανδιμασις* (lyk., m, *ermã + tm̃ma-(a)za), *Καμανδωλος* (lyd. Ort *kamã + tule), *Μελανδιασις* (lyk., f, *malã + tija-(a)zi); vor *p* in ddawã + parta, *Ιαμβιας* (kil., m, *ijã + pija), *Κεταμβισσις* (kar., m, *katã + pizzi); vor *k* in pddã + kñta, idã + kre, kã + cbi, *Ουαγγδις* (pis., f?, *uwã + ktta), *Ουαγγδαμοας* (lykaon., m, uwã + ktta + muwa), *Οβραγγουεις* (kil., m, *uprã + kuwe), *Σουαγγελα* (kar. Ort, *zuwã + kele); vor *z* (s) in *Σανδαρσακας* (westkil., m, *zãtã + zaka); *e* wird nasalisch vor *t* in mlẽ + tede-ri, trijẽ + tezi, ddẽñ + tm̃mi, *Ερμενδαδις* (lyk., m, *ermẽ + tedi), *Κελενδερις* (kil. Ortsn., *kelẽ + teri), *Κενενδωλαβα* (kar. Ortsn., *kenẽ + tula-ba oder *kanã + tula-ba), *Σεμενδησις* (lyk., m, *zamã + tezi); vor *p* in *Παρεμβωρδευς* (kar. Demot., *perẽ + parta oder *parã + parta); *u* wird nasalisch vor *t* in *Ρωνδβιης* (kil., m, *hru(ñ) + tb(a)-ija), *Ρωνδβερρας* (kil., m, *hru(ñ) + tbara), *Ρωνδινασις* (kil., m, *hru(ñ) + tñna-(a)zi), *Ρωνδερβεμις* (kil., m, *hru(ñ) + trbbẽ-mi), *Ταρκονδαρα* (kar. Dem., *trqqñ + tere?), *Ταρκυνδβερρας* (isaur., m, *trqqñ + tbara), *Ταρκονδημος* (kil., m, *trqqñ + teme), *Λωνδαργευς* (kar. Ethnik?, *lu(ñ) + trqqa?), *Ορθονδουωκα* (kar. Ortsn., *urtã + tuwe-(e)he); vor *p* in *Ρωμβιγρεμις* (kil., m, *hru(ñ) + pikrẽ-mi), *Ταρκυμβιος* (kil., m, *trqqñ + pija), *Τροκομβιγρεμις* (kil., m, *trqqñ + pikrẽ-mi), *Ολυμβρος* (kil. Gottheit, *ulã + pre); vor *k* in *Καλυγκιλλα* (pisid., *kalu(ñ) + kila); vor *z* (s) in *Ρωνζρυμερις* (kil., m, *hru(ñ) + zrume-ri); *i*[1]) wird nasaliert vor *t* in *Μερινδαση* (lyk., f, *meri(ñ) + tasa), *Πισινδηλις* (kar., m, *pizñ + teli). Aber auch vor Suffixen kommt Nasalierung manchmal vor, wie aus folgenden Beispielen ersichtlich ist: Nasalierung vor *t* von *a* kada-wã-ti, *Ακανδα* (*akã-ta, lyk. Ortsn.), *Ερμανδης* (lyk., m, *ermã-ta); von *e* abu . . . -wẽ-te, *Τρεβενδα*, (lyk. Ortsn., *trbbẽ-te); von *u* *Ρωνδας* (*hru(ñ)-ta, m, kil.), trqqñ-ti (*Ταρκονδας*, *Τροκονδας* usw. pis., kil., lyk.); von *i* uwi(ñ)-te, *Αλινδα* (kar. Ortsn. *aliñ-ta), *Πιγινδα* (kar. Ortsn. *pikñ-ta); vor *z* (s) von *a* murã-(a)za, ahamã-(a)si, kzzbã-(a)se, *Σαρανσος* (auch *Σρανσος*, kar. Ortsn., *sarã-(a)za); von *u* *Αρμαρωνσας* (kil., m, *erma + hru(ñ)-(a)za); vor *h* von *e* in ẽnẽ-(e)hi + neri. Die

1) Dies muß ich gegen Arkwright geltend machen, der die Nasalierung von *i* leugnet, aber mit Unrecht, wie meine Ausführung darlegen wird.

Nasalierung ist indessen nicht regelmäßig und konstant. Am häufigsten tritt sie vor *t* ein und zwar von *a*, *e* sowohl bei Zusammensetzungen als Ableitungen, obgleich auch neben nasalierten Formen unnasalierte bezeugt sind, wie in folgenden Zusammensetzungen: trija + trbba-(a)hi neben trijẽ + tezi, *Ερματοβορις* (lyk., m, *erma + tubu-re) neben *Ερμανδοας, Ερμενδαδις*; oder in folgenden abgeleiteten Namen: *ΕστϜεδιυς* auf Münzlegenden mit *Ασπενδος* identisch (*esbe-di, *esbẽ-ti); *Ομοναδα* dasselbe wie *Ουμανενδεωτης* (demot. *hum(e) + una-da, *hume + unã-ta); *Καρσενδευς* dasselbe wie *Καρσιδευς* (*krssẽ-ti, *krssi-da); *Καροαδις* (lyk., m?, *kara-wa-da) neben *Καρυανδα* (kar. Insel und Stadt, *kara-wã-ti) bezeugt; *Κβεδιασις* (m, kil.) und *Κβονδιασσις* (m, kar.). Es scheint also als ob zwischen den auf —*νδα* und —*δα* ausgehenden Namen kein eigentlicher Unterschied bestanden hätte (vgl. auch *Περμινουνδα* neben *Περμινοδεις*, lyd. Ortsn.; vgl. jedoch unten S. 280). Auch *u* und *i* können vor *t* nasaliert werden sowohl in zusammengesetzten Namen als in abgeleiteten, aber dies ist ziemlich selten. Deswegen hat man im Lykischen dafür keine besonderen Zeichen, sondern setzt einfach ein *ñ* nach diesen Vokalen oder nach dem nächstvorhergehenden Konsonant, z. B. puñtẽ (neben unnas. pudẽ), uwiñte, trqqñta. Überhaupt ist ein Stammausgang auf *a* und *e* gewöhnlicher, auf *u* in Lykischen gar selten, deswegen sind auch *a* und *e* die Vokale, die eben am häufigsten nasalisch werden, und wir können die Fälle, in denen *i* und *u* nasaliert werden, als Ausnahmen betrachten (wenigstens ist das der Fall was *u* im Lykischen betrifft, im Kilikischen scheint es häufiger vorzukommen). So haben wir auch die Doppelformen *Σελινδος, Σελενδις*, oder *Καλανδα* (lyd. Ortsn.) neben *Καλυνδα* (kar. Ortsn.), oder neben nasaliertem uwiñ-te eine unnasalierte Form uwi-tahñ, neben kuwa-ta nasaliert *Κουινδα* (kil. Ortsn.), *Τουιτηνος* (isaur.-pis. Demot.) neben *Τυινδα* (lyk. Ortsn.). Viel weniger häufig ist die Nasalierung vor *p* und *k*, sie tritt außerdem nur in Zusammensetzungen auf, nicht in Ableitungen, und kommt überhaupt gar nicht bei *i* vor. Die Unstetigkeit der Nasalierung können wir auch hier in mehreren Fällen belegen, wie: *Ολυβρος* neben *Ολυμβρος, Μοψος* neben *Μομψος* (kil., dieser Namenstamm scheint zusammengesetzt zu sein), pdda + kñta neben pddã + kñta, idã + kre neben *Ιδαγρος*, kacbija neben kãcbi, *Ουανγδαμοας* neben *Ουαγδανεσις*. Schließlich ist Nasalierung, auch im Lykischen, vor *z* (s) bezeugt, sowohl in Zusammensetzungen als Ableitungen, jedoch nicht beim *i*. Auch vor *z* ist sie nicht gerade häufig und kann wegbleiben, wie aus mura-(a)za neben murã-(a)za, kssbe-(e)se neben kzzbã-(e)se, *Ρωζρυμερις* neben *Ρωνζρυμερις* (kil., vgl. auch *Ρωζαρμας, Ρουσων*) erhellt. Alleinstehend ist die Nasalierung vor *h* vor einem Genetivausgang (vgl. oben).

Es erübrigt noch die Prüfung der Frage nach den Bedeutungen der kleinasiatischen Namen. Mit dieser Frage sind indessen mehrere andere

verknüpft, die wir erörtern müssen. Es ist erstens bemerkenswert, daß manche Namen sowohl für Personen als für Örtlichkeiten gelten. Zwar weichen sie in der griechischen Form ein wenig voneinander ab, aber in der einheimischen Form müssen sie auch äußerlich gänzlich identisch gewesen sein. Beispiele solcher Übereinstimmung sind: *Αβα* (f) kar., *Αβα* kar. Ortsn. — *Αγρων,* lyd. König, *Αγρη* lyd. Stadt, *Αγραι,* pamphyl.-pis. Stadt — *Αβασις* (m) lyk., kil., Habesos lyk. Stadt — *Αδα, Αδας* (f), *Αδος* kil. Stadt, *Αδαι* aiol. Stadt — *Αμα, Αμμη, Αμμις* (f) pis., lyk. u. a., *Αμος* kar. Stadt — *Αραπειας* (m) lyk., *Αραφεια* kar. Insel — *Ασης* (m) kil., *Ασσα,* pisid., *Αζων,* kar. Fluß, *Ασσος,* mys. Stadt — *Ονοβαρος* (m) kibyr., *Ονοβαροι* lyk. Ort — *Αρλισσις* (m) kar., *Αρλισσος* kar. Stadt — *Ιμβρας, Ιμβρης* (m) lyk., *Ιμβρος* kar. Geb. u. Kastell — *Ινδας, Ινδη, Ινδους* (f u. m) lyk., isaur., kil., lyd., *Ινδος* kar. Fluß — *Μολης, Μουλις* u. a. (m) lyk., pis., lykaon., *Μυλαι* kil. Vorgeb. u. Stadt — *Βερλας* (m) kil., *Παρλαις* pis. Ortsn., prlli (*Απερλαι*) lyk. Stadt — *Αυπτος* (m) lyd., *Λοπτα* lyk. Ort — *Ποναμοας* (m) lyk., *Πουνομουα* kar. Ort — *Συμβρας, Σουβρας* (m) lyk., *Συμβρα* lyk. Ort usw. Auch in Griechenland treffen wir lokale Namen in der Geltung von Männer- und Frauennamen[1]). Ich möchte indessen bezweifeln, daß man bei den Kleinasiaten immer auf dem Wege der Heroisierung lokaler Namen zu deren Verwendung als Personennamen gekommen ist, wie es bei den Griechen der Fall gewesen sein mag[2]) und auch oft in Kleinasien vorkam[3]). Wenn derselbe Name in zwei verschiedenen Landschaften hier als Personenname dort als Ortsname belegt wird, liegt vielmehr der Gedanke nahe, daß der gemeinsame Wortstamm ein Namen ist, das in beiden Fällen als Name verwendet wurde (vgl. über Personennamen mit Possessivsuffixen als Ortsnamen weiter unten).

Unter den kleinasiatischen Namenstämmen finden sich die bekannten Stammnamen Kleinasiens wieder: kara (Karer), pizzi (Pisider), kila (Kilikier, Ḫilakku), luka (Lykier, Lukki), luda (Lydier, Luddi), kata (Kataonier, Ḫatti). Der Stammname *Λυκιος,* der übrigens bis ins 14. Jhrh. v. Chr. zurückgeht[4]), kann demnach auch keine griechische Bildung sein.

1) Vgl. Bechtel-Fick, *Die griech. Personennamen* S. 346f.

2) Vgl. Bechtel-Fick a. a. O.

3) Man vergleiche z. B. den Namen *Ξάνθος* in Lykien, der ebenda als Stadt-, Fluß-, Heroen- und Mannsname auftritt, vgl. *CIG* III 4275. 4303[i. k.]; in der Inschrift aus Sardes aus der Zeit um 300 v. Chr., publ. in *Am. J. of Arch.* 1912, 12f., kommen *Ἔφεσος* und *Κάϊκος* als Mannsnamen vor; *Σελγη* (f) lyk. in *BCH* XVI 235; *Πέργαμος* (m) lyk. in *TAM* II 29). Besonders von den Flüssen sind hier wie in Griechenland theophore Namen gebildet (vgl. Sittig, *De Graec. nom. theoph.* S. 127f.). Zu der Bemerkung von Sittig, S. 129: *Inter nomina ad Scamandrum et Caicum pertinentia reperiuntur nonnulla bonae aetatis, quae a fluminum nominibus nihil differunt,* möchte ich auf das unten S. 275 auszuführende hinweisen.

4) Vgl. Knudtzon, *Die El Amarna-Briefe* Nr. 38: amêlûtu ša mâtu luukki; vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 371; Ed. Meyer, *Gesch. d. Alt.* I², 2, 627.

Er ist vielleicht ein einheimischer Name eines lykischen Stammes, von den Griechen übernommen und auf das ganze lykische Volk übertragen. Wahrscheinlich sind diese Stammnamen von Anfang an *nomina appellativa*, deren ursprüngliche Bedeutung wohl manchmal in Namen bewahrt sein kann. Bestimmt läßt sich das natürlich nicht sagen, weil wir die Bedeutung der Namenstämme noch nicht kennen[1]). Aber auch die Verwendung von Ethnika als Personennamen ist in verschiedenen Sprachen häufig. So treffen wir die lykische einheimische Volksbezeichnung *Τερμιλας, Τρεμιλας* als Name in späterer Zeit in Pisidien und Pamphylien. Ähnliche Erscheinungen finden sich im griechischen Namensystem, dessen als Einzelnamen verwendeten Verbandnamen bei Bechtel-Fick, *Die Griech. Personennamen* S. 332f., geordnet sind, und z. B. auch im germanischen[2]).

Ein besonderes Charakteristikum der kleinasiatischen Namengebung ist indessen die Verwendung von Verwandtschaftswörtern als Personennamen. Epichorisch und griechisch ist tuhes(e) (*Τουησιανος*) als Name belegt, dessen Bedeutung als *ἀδελφιδοῦς, ἀδελφιδῆ* durch Bilinguen feststeht. Dies erkennt schon Kretschmer[3]) mit der Bemerkung an, daß das Verwandtschaftswort auch als Name fungiert habe. Ob aber *Τουης* auch tuhes(e) entspricht, ist unsicher, es könnte auch tuhe sein, das in einigen lykischen Inschriften vorkommt und aus dem tuhes(e) mit asa-Suffix abgeleitet ist. Augenscheinlich ist auch tuhe ein Verwandtschaftswort und es geht nicht an, dasselbe mit tuhes(e) gleichzusetzen. Es ist inschriftlich nur in einer Form bezeugt, die wie ein Plural aussieht, und es könnte gut ein Kollektivum sein, wie sich ergibt, wenn wir die Belege ansehen: *se ne pijetẽ nẽne ehbije se tuhe; hrppi nere se tuhe; hrpp(i) ẽni ehbi se tuhe ehbije; hrppi — se tuhe —* (vgl. *Corpus*, Index). Es liegt doch näher, daß in ein Grab, das jemand für seine väterlichen oder mütterlichen Geschwister (nẽne), oder für seinen Vater (ẽni) errichtet, seine Geschwister mit hineingelegt werden, als seine Geschwisterkinder. Ich nehme also die Deutung Geschwister für tuhe an, eine Deutung, auf die man auch von tuhes(e) aus kommen kann: diejenige Person, mit der der Neffe, die Nichte zusammengehört. Wie ẽni (Vater) und kñna (Mutter) ihre hypokoristischen Benennungen papa und mama gehabt haben mögen, kann auch tuhe in apa eine ähnliche Benennung gehabt haben, wenn wir die Glosse *ἄπφα ἀδελφῆς ἢ ἀδελφοῦ ὑποκόρισμα* (Bekker, *Anecd.* 444, 11) für das Kleinasiatische in Anspruch nehmen dürfen. Dafür würde allerdings sprechen, daß *ἄππας* in einigen Inschriften aus Ionien

1) Es könnte auch in einem Namen desselben Namenstamms sowohl ein Appellativ als Ethnikon stecken und etwa in verschiedenen Schichten gelagert sein, wie z. B. in dem schwedischen Namen *Finn*, der sowohl ein Volksname als ein Appellativ (Nomad) sein kann (vgl. Grape, *Studier öfver de i fornsvenskan inlånade Personnamnen* S. 33).

2) Vgl. Grape a. a. O. S. 34 u. A. 2. — 3) *Einl.* S. 381, 2.

und Maionien augenscheinlich als Apellativum vorkommt, vielleicht in der Bedeutung von Pflegekinder oder einem religiösen Amtstitel (vgl. Buresch, *Aus Lydien* S. 130f., der das Wort dem „Papa“ gleichsetzt, wohl unrichtig). Ein Verwandtschaftswort ist weiter nẽni, sowohl in epichorischen Namen (vgl. erm̃me + nẽni) als in den griechischen *Navva, Navvας, Nενης* usw. erhalten. Daß nẽni ein *nomen propinquitatis* ist, hebt auch das *Corpus* hervor, ohne jedoch zu versuchen die Bedeutung näher zu bestimmen. Kluge[1]) glaubt mit Imbert[2]) das Wort mit Schwester übersetzen zu dürfen. Wir dürfen aber nicht die Glossen übersehen: bei Hesych. *νάννη· μητρὸς ἀδελφή* und *νάνναν· τὸν τῆς μητρὸς ἢ τοῦ πατρὸς ἀδελφόν. οἱ δὲ τὴν τούτων ἀδελφήν*, daneben *νέννος· ⟨μητρὸς⟩ ἀδελφός;* vgl. damit Pollux III, 22: *ὁ δὲ μητρὸς ἀδελφὸς θεῖος ἢ μητράδελφος ἢ μήτρως ἢ νέννος.* Diese Glossen beziehen sich unzweifelhaft auf das Verwandtschaftswort *ναννας, ναννη, νεννος, νιννη,* das noch an folgenden Stellen belegt ist: Plut. *Mor.* p. 1033 E. *τὸν νέννον Χρύσιππον* (*Σολέα*) *Ἀριστοκρέων ἀνέθηκε* (der Philosoph Chrysippos aus Soloi in Kilikien von seinem Schwestersohn A. geehrt, nach 239 v. Chr., vgl. Wilhelm, *Hermes* XXXV, 669f., *Ἐφ. ἀρχ.* 1901, 56: *τὸμ νέννον*); und *IG* XII, 1628: *Ζώσιμος μετὰ τῶν ἀδελφῶν τὸν νέννον Ἴαμον ἀφηρόϊξαν* (späte Weihinschrift aus Thera); Collitz, *Sammlung d. griech. Dialektinschr.* 4961b *Γεροίτοι τοῖ νέννοι* (späte kret. Inschr.); *CIG* II add 1994[g]: *Λούκιος Στρατονείκῃ τῇ μητρὶ καὶ Κλεοπάτρᾳ τῇ νίννῃ ō ἔτους* (späte Inschr. aus Thessalonike). Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß diesem Verwandtschaftsworte das lykische nẽni zugrunde liegt, welches Kleinasiaten aus ihrer Sprache ins Griechische mitgebracht haben. Also müssen auch für nẽni die Angaben in den Glossen und griechischen Belegstellen gelten und zwar die vollständige des Hesych., obwohl die Bedeutung in den griechischen Texten hauptsächlich nach der Seite der Mutter fällt. Also ist nẽni der Bruder oder die Schwester des Vaters oder der Mutter. Was Kluge für seine Ansicht vorbringt ist vollständig unzulänglich. Außerdem stehen die lykischen Texte mit der jetzt erschlossenen Bedeutung keineswegs im Widerspruch. Im Gegenteil läßt sich eine Stütze aus 89 gewinnen: *kupã ebẽñnẽ mẽ n(e) adẽ hri[km̃m]a nẽne ehbije mei ñtepi tasñti ẽnehi hrikm̃[m]a[hñ] esedẽñnewẽ* —. Von mei bis esedẽñnewẽ muß der zweite Satz gehen, das letztere ist augenscheinlich Objekt, und als Attribute dieses Objekts stehen erstens ẽnehi (analog dem esedeñnewi kñnahi, 39, 41) und zweitens das possessivische hrikm̃[m]a[. .], etwa als hrikm[m̃]a[hñ] zu ergänzen. Nun bedeutet esedeñnewe Verwandtschaft[3]), ẽni wieder muß Vater sein[4]). Der Erbauer

1) *Die lyk. Inschr.* S. 27f. — 2) *Mém. de la Soc. de Linguistique* IX 220.

3) Dies hat Thomsen (*Études lyciennes* S. 59f.) klar erwiesen und Torp (*Lyk. Beitr.* I S. 7) und Kluge (*Die lyk. Inschr.* S. 35) hätten daran nicht rütteln sollen.

4) Vgl. Kluge a. a. O. S. 132 (vgl. kñna Mutter).

baut das Grab für seine nẽni und bestimmt, daß man hier seine väterliche Verwandtschaft begraben soll; die nẽni sind demnach hier seine Verwandten väterlicherseits und wir können für nẽni also Oheim, Tante einsetzen. Überhaupt finden sich die meisten Wörter, welche in den lykischen Texten als Verwandtschaftswörter zu erkennen sind, als Namen oder Namenteile wieder, so ddedi (tedi?), wasaza, zima-(a)za, neri, ẽni, kñna, uwa. Die Bedeutung der einzelnen Wörter ist meistenteils noch nicht festgestellt, außer für die drei letzten (Vater, Mutter, Familie). Es fragt sich, wie ist man zu einer derartigen Benennungsweise gekommen. Bechtel, der das Vorkommen einiger Lallnamen unter den attischen, in denen ein Verwandtschaftsverhältnis angegeben wird, bespricht[1]), glaubt, daß ein von dem Kinde gebrauchtes *ὑποκόρισμα* diesem selbst zum Namen werden kann. Was das epichorische mam̃maha betrifft, ist dieser Name jedoch anders zu deuten, weil er mit Possessiv-Suffix versehen ist (vgl. oben). Dasselbe wird wohl auch bei mehreren Namen von den Stämmen papa (wenn Papa), nẽni usw. zutreffen, nämlich, daß sie possessivisch sind[2]). In anderen Fällen mag die Erklärung Bechtels möglich sein, besonders verständlich ist die Benennung apa, tuhe (wenn diese die oben angedeuteten Bedeutungen von Geschwister, Bruder und Schwester haben)[3]). Manchmal will man auch wohl die Verwandtschaft seines Kindes mit einem der Verwandten betonen und dieses durch ein entsprechendes Verwandtschaftswort, das oft zusammengesetzt ist mit einem anderen Worte, als Name des Kindes angeben.

Als Personennamen kommen ferner auch Götter- und Heroennamen vor, z. B. *Εμβρομος* (m) lyk., *Ιμβραμος* kar. Bein. d. Hermes; *Ξανθος* (m) lyk. (*CIG* III 4303 i. k.), *θεός* in lyk. Inschr. (*CIG* III 4275), lyk. Stadt; *Σωζων* lyk.-pis. Gottheit, *Σωσος* (m), kibyr., lykaon., pis., *Σοσσιος* (m) lyk., *Σουσους* (m, f) lykaon., *Σουσου* lykaon.; *Σαρπηδων,* lyk. Heros u. Mannsn., *Σερποδις* (m) lyk.; *Σανδων*, kil. Gottheit u. Mannsn., *Σανδης, Σανδας* (m) kil.; schließlich sind noch die Namen *Αττης, Αττις, Παπας* für die männliche Hauptgottheit der Kleinasiaten, *Αμμας, Αμμια* für die Hauptgöttin *Μα* bezeugt; ja *Νανα* ist sogar für Artemis verwendet worden[4]) und eine Verdoppelung desselben scheint *Νενηνηνη* zu sein, eine mit Hekate

---

1) *Die attischen Frauennamen* S. 65f.

2) Vgl. die griechischen Namen *Ἁμετέρα Ἀρχικλέος Μεγαλοπολῖτις* aus Lykosura und die Bemerkung bei Bechtel a. a. O. S. 67, 1. Ein sich dem oben angeführten anschließender Stamm könnte auch ama sein, wenn wir die Glosse bei Et. Magn. *αμμα* = *τροφός* hierher beziehen dürfen (vgl. auch die in Kleinasien häufigen Namen *Τρόφιμος, Τροφίμη*).

3) Vgl. Bechtel a. a. O. S. 66 u. 67, 1. Daß das Verwandtschaftswort kahba nicht als Name belegt ist, ist erklärlich, wenn es Schwiegersohn bedeutet, wie auch allgemein angenommen wird.

4) Vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 355 u. A.

verwandte Göttin in einer Weihinschrift aus Lydien[1]). Kretschmer, der diese Tatsache beobachtet hatte, glaubte daraus schließen zu können, daß die Übertragung von Gottesnamen auf Menschen eine spezifisch phrygische oder kleinasiatische Sitte sei[2]). Nach den obigen Ausführungen kann dies nicht in allem zutreffend sein, wenigstens, was die zuletzt aufgezählten betrifft, denn diese Verwandtschaftsbezeichnungen oder dergleichen sind ja ursprünglich keine Götternamen gewesen, sondern nur hypokoristisch als solche gebraucht. Einer solchen Verwendung analog steht auch *Ναρασος,* Bein. des kar. Zeus, (wenn nicht Lokalname) aus dem Verwandtschaftsworte neri abgeleitet. Die obigen Namen müssen also nicht theophore sein, aber wo ist die Grenze zu ziehen? Wir wissen ja überhaupt sehr wenig von den eigentlichen Götternamen der Kleinasiaten. Die Verwendung von Heroennamen wie *Ρωμος, Σαρπηδων, Ξανθος* als Personennamen ist wohl eine sekundäre, da es festgestellt ist, daß die Vornehmen in Lykien und auch in anderen kleinasiatischen Gegenden während der Kaiserzeit Heroennamen mit Vorliebe annahmen[3]). Aber eine derartige Namengebung braucht gar nicht auf die Kaiserzeit beschränkt zu sein; so ist *Ρωμος* schon aus der hellenistischen Zeit als Name belegt. Auch in Griechenland tauchen mit der Wende des fünften vorchristlichen Jahrhunderts schon Heroennamen als Personennamen auf, wie Bechtel-Fick zeigen[4]). Bemerkenswert ist dagegen, daß wir auch Namen von Kultusgottheiten wie *Μα* und *Σανδων* als Personennamen finden und sogar in sehr früher Zeit (*Μα* in einer karisch-epichorischen Inschrift, vgl. *Klio* XI, 477; *Σανδων* aus dem 3. vorchristlichen Jhrh.). Wir stehen hier in der Tat vor einer ungewöhnlichen Erscheinung, die für die Kleinasiaten (und auch für die Ägypter) eigentümlich ist; denn wie Usener, *Götternamen* S. 357 ausführt, konnte nicht im allgemeinen *der Name eines anerkannten Kultusgottes auf einen Menschen übertragen werden, bevor die alte religiöse Überlieferung völlig erschüttert war.* Dasselbe bestätigen Bechtel-Fick besonders für die griechische Namengebung[5]): man zögerte lange, bevor man es wagte einem Menschen den Gottesnamen beizulegen. Auffallend ist auch, daß ein Beiname des karischen Zeus wie *Χρυσαωρ* direkt als Name belegt ist (vgl. Sittig, *De Graec. nomin. theophor.* S. 17), und daß in Kleinasien Personennamen *Ἀθηνᾶ, Ἑρμῆς* in späterer Zeit häufig sind. Mit der griechischen Namengebung würde dagegen übereinstimmen, wenn *trqqa, das mehrmals in zusammengesetzten Namen vorkommt, als *θεός* zu deuten wäre (vgl. Kluge a. a. O. S. 132).

Am meisten charakteristisch für die kleinasiatische Namengebung sind indessen, wie Kretschmer[6]) erwiesen hat, die „Lallnamen“. Wie

1) Keil-Premerstein, *Reise in Lydien* S. 82. — 2) *Einl.* S. 389.
3) Vgl. *BCH* X, S. 44 u. Ditt. *OGI* 571. — 4) *Die griech. Personennamen* S. 313.
5) A. a. O. S. 304f. — 6) *Einl.* S. 334—357.

schon das Wort Lallnamen besagt, sind dies Namen, die nach Kretschmers Ansicht mit den in Kindersprachen aller Länder üblichen Benennngen von Vater, Mutter oder anderen Verwandten identisch sind und folgenden Typus aufzeigen: ba, baba, aba — da, dada, duda, ada — ma, mama, momma, amma — na, nanna, nonna, ninni, anna — pappa, appa — ta, tatta, titti, atta — kakka, akka — la, lalla — sa, sassa, assa — wawa. Ich kann Kretschmers Ansicht nicht in allem beistimmen. Ein Wort wie ada, das augenscheinlich mit dem lykischen Verbum adẽ (machte) zusammenhängt, kann man nicht zu der Kindersprache rechnen, ebensowenig wie den Stamm aka (vgl. Kluge, *Die lyk. Inschr.* S. 129). In vielen Fällen müssen es wirkliche Wörter sein, keine Lallwörter, obwohl zugegeben werden muß, daß z. B. mama, papa, ama solche sind. Es ist auch zu bemerken, daß sie auch als Ortsnamen zu finden sind, wie z. B. Tatta (See), Aba, Pappa (Städte). Übrigens können alle diese Lallstämme abgeleitet werden oder in Zusammensetzungen vorkommen. Es ist auch äußerst merkwürdig, daß die Lallstämme sich systematisch unter den übrigen Namenstämmen einreihen lassen. Wenn man nämlich mein Stammverzeichnis mustert, so bemerkt man, daß Kretschmers Verzeichnis nicht vollständig ist. Nehmen wir die Stämme, die aus einer Silbe mit *a* als Anfangsvokal bestehen[1]) (ob der inlautende Konsonant doppelt oder einfach ist, kommt bei den kleinasiatischen Lautverhältnissen auf dasselbe hinaus), so haben wir folgendes Schema: aba, ada, aka, ala, ama, (ana) apa, ara, ata, aza. Alle dieselben und noch einige dazu finden sich mit anlautendem *u*, also: uba, uda usw. Auch mit *i* finden sich einige: ida, ila usw. Nehmen wir weiter eine beliebige Silbe z. B. ma und beobachten die Modifikationen derselben unter den Namenstämmen, so können wir folgende Gestaltungen beobachten: mada (mede) maha (vgl. *Corpus,* Index) maka, mala, mama, mana, mapa, mara, masa, mata (meti), mawa. Mit inlautendem *i* können ebenso von diesen Modifikationen, mit inlautendem *u* alle beobachtet werden. Dieselbe Beobachtung läßt sich mit allen einfachen Silben als Ausgangspunkt machen. Wie sind nun diese Stämme entstanden? Zweifellos sind sie selbständige Wörter, aber der Gedanke liegt nahe, daß sie als Sekundärstämme aus einem Primärstamme, einer Grundsilbe, gebildet sind. Wenn man eine Reihe wie mada, maka, mala usw. betrachtet, fällt es auf, daß hier alle den kleinasiatischen Sprachen eigentümlichen suffixalen Endungen vertreten sind, von denen schon oben die Rede war, nämlich:

(a)ha (Possessiv-Genitiv-Suff.)
-ma
-(a)ñna (Demotikonbild. Suff.)

---

1) Vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 335.

-ra
-(a)sa (a)za (Possessiv-Suff.)
-wa
-da } (Dentalsuff.)
-ta
-ba } (Labialsuff.)
-pa
-ga } Palatalsuff.).
-ka

Eine Reihe von Stämmen wie die obenerwähnte könnte nun als durch Suffixe von einem einsilbigen Primärstamme ma gebildet gedacht werden. Aber auch die Bildung durch Zusammensetzung zweier Stämme wäre denkbar (so z. B. mada aus ma + ada oder ma + da). Die Entscheidung dieser Frage wäre für das Verständnis des kleinasiatischen Wörterbestandes ebenso wichtig, wie sie schwierig ist. Wir können zunächst nur die Frage stellen, ohne Hoffnung dieselbe sicher beantworten zu können, zumal wohl die Suffixe anfänglich Kompositionsglieder waren, deren selbständige Bedeutung allmählich in eine suffixale abgestumpft wurde. Indessen will ich einige Punkte berühren, die einigermaßen zur Aufhellung dienen könnten. Für eine Zusammensetzung sprechen mehrere Fälle, nämlich: zasϑi (num.) — za-j-astti (vgl. *Corpus*, Index); zzala — za-j-ala (vgl. *Corpus*, Index); pa-j-awa — *pawa (*Παυα*). Ob die Silben za und pa nur Präfixe sind, kann nicht entschieden werden. Als solche sind jedenfalls sicherlich in folgenden Fällen *i* und *u* zu erkennen: *sñta (*Σινδα = τὸ γυναικεῖον αἰδοῖον*) — isñta (*Ισινδα = ἡ πορνή*); ttleiti (bezahlen, vgl. Kluge, *Lyk. Inschr.* S. 132) — itlehi (Fiscus?, vgl. Kluge a. a. O. S. 130); wedri (Stadt, vgl. Kluge a. a. O.) — uwedri (oder huwedri, Konföderation, vgl. Imbert, *Mém. d. la Soc. de Ling.* IX, 231); trqqnti (*Ταρκονδας,* Mannsname) — *utrqqñti (*Οτωρκονδεις,* kar. Phyle). Eine Vorsilbe haben wir wohl auch in: te-hluse; zu-hrija; cu-pttle (vgl. *Corpus*, Index); dde-epñnewe. Für eine Zusammensetzung mit Vorsilben sprechen auch zahlreiche Analogiebildungen unter den Stämmen. Mustern wir z. B. die Stämme, die mit z anfangen, und unter diesen besonders diejenigen, welche mehrere Konsonanten enthalten und folglich keine Suffixalbildungen sein können, so werden wir die Beobachtung machen können, daß eben dieselben Stämme auch ohne den Anfangsbuchstaben z vorkommen; wie erte — zarta, astte — zastte (vgl. oben), erma — zerma, ustte — zustte. Dies scheint auf eine Zusammensetzung mit einer Vorsilbe za (zi) zu zu deuten. Auf das Vorkommen anderer Vorsilben deuten Analogiebildungen wie: adra, kadra, padra — idra, kidra — udra, kudra; oder: arñna, karñna, marñna, parñna, sarñna, tarñna — urñna, kurñna, lurñna, murñna, purñna, surñna usw. Aber andererseits ist es denkbar, daß in

einigen Fällen Stammerweiterung vorliegt z. B. mit *r* in pike — pikre; hm̃pa — hm̃pra, tm̃pa — tm̃pra. Diese könnte vielleicht durch Kontraktion eines Suffixes entstanden sein, etwa *hm̃pa-ra = hm̃pra, ähnlich wie kñtla aus *kñta-la entstanden sein muß. Auf dieselbe Weise sind wohl auch Analogiebildungen zu erklären wie: krbba, mrbba, prbba, trbba, zrbba — oder krqqa, prqqa, trqqa, zrqqa — mrlli, prlli — hrzzi (vgl. *Corpus*, Index), krzze, przzi (vgl. *Corpus,* Index), trzzi. Ich schliese dies aus der Art und Weise, in der die lykische Präposition hri (= ἐπί, auf, über, vgl. Thomsen, *Ét. lyc.* S. 12) weiter abgeleitet oder zusammengesetzt werden kann, nämlich mit (a)za-Suffix als hrzzi (eigentlich hr(i) + (a)zi, was mit dem darauf zusammenhängt, der obere, superieur, vgl. Thomsen a. a. O. S. 18), mit der Präposition epi (oder einem Affix -pi) als hrppi (hr(i) + (e)pi, ἐπί, auf, über, zu, mit Angabe der Richtung, vgl. Thomsen a. a. O. S. 12; vgl. auch ñte und ñtepi, ἐν u. εἰς). Als Grundstämme für die oben angeführten Formen sind also kre, mre, pre, tra, zra anzunehmen, die auch sonst belegt sind (vgl. mein Verzeichnis). Das erkennt auch Bugge[1]) für przzi an. Die Deutung von Torp[2]) als „vorderste“ ist sehr ansprechend, d. h. przzi würde eigentlich, was mit vorne zusammenhängt, bedeuten. Überhaupt scheint sich an eine bestimmte Silbe eine bestimmte Bedeutungssphäre anzuschließen, z. B. für die Silbe pu vergleiche man die verbalformen epñ + pudẽ, epñ + puñte mit etwa der Bedeutung *συγχωρεῖν,* und das substantivische puwa, dessen Bedeutung augenscheinlich *συγχώρημα* ist (vgl. Thomsen, *Ét. Lyc.* S. 72f.); oder für die Silbe ku das Wort kupa = Grabhöhle (vgl. Kluge a. a. O. S. 132) u. kuwa-ti = einschließen[3]) (*Corpus* Nr. 80), *kuwa (*Κως*) = *εἱρκτή* (Hes.), *πρόβατον* (Eusth.), also ein geschlossener eingehegter Platz, dann auch was in einem solchen ist, daher auch *πρόβατον*; für ta den Verbalstamm ta in ta-de, tã-ti legen (in Ausdrücke wie ñta-tãti, ñtepi-tãti; vgl. Thomsen, *Ét. Lyc.* S. 66f.) und das Substantivum tasa, tesi = *ταγή* (Satz, Strafsatz; vgl. Thomsen a. a. O. S. 70). Damit würde auch die Beobachtung übereinstimmen, daß Wörter mit verschiedenem inlautendem Vokal auch verschiedene Bedeutung aufweisen wie tubeiti = *ὀφείλει* (vgl. *Corpus,* Index) und tebete = besiegte, schlug (vgl. Torp, *Lyk. Stud.* IV, 24).

Wenn wir noch einen Blick auf die Suffixe und deren Bedeutung werfen, muß ich zunächst auf meine Ausführungen oben S. 40f. hinweisen, wo ich die demotikonbildenden Suffixe im Lykischen besprochen habe. Die zwei von diesen Suffixen, die als eigentliche Possessive erkannt

---

1) *Lykische Studien* II S. 17. — 2) *Lyk. Beitr.* I S. 28; III S. 4.

3) Es ist in der Phrase: sei ne ñtepi tãtu t(i) ije nede kuwati tice mei, deutlich ein Verbot gegen das Hineinlegen und etwas damit Koordiniertes, das ich als hineinschließen deute, weil der Stamm *kuwa der Glosse *Κως* (vgl. oben) zu entsprechen scheint.

worden sind (-ahe- und -aza-Suffixe), kommen auch in der Namenbildung vor, und zwar das -aza-Suffix in der Bildung von Ortsnamen ungemein häufig[1]). Was das zweite Suffix (auf ahe), das im Lykischen Genetiv bildend ist, betrifft, ist dessen Vorkommen aus der griechischen Namensform heraus meistenteils schwierig festzustellen. In meinem Aufsatz über *die karischen Namen*[2]) habe ich das Vorkommen dieses Suffixes (karisch -aϰe, -oϰe) bei der Bildung der Namen einiger karischer Örtlichkeiten nachgewiesen. Derartige Namen können von Besitzern oder Schutzgottheiten stammen (man vergleiche damit Ortsbezeichnungen wie *Δειβον τόπος, Δειβον αλω?*, Grundstück bei Apollonia in Karien, *Rev. Ét. Gr.* 1906, 237; *ετερα δε (χωρα) η λεγομενη προς τη Παπαριωνος* (ebenda); in einer Inschrift aus Halikarnass werden die Namen der Besitzer als Bezeichnungen für ihre resp. Grundstücke aufgeführt Ditt. *Syll.* ² 641 usw.; über Bezeichnungen wie *Ιλου κώμη, Μερνου φυτά* vgl. *Am. J. of Arch.* 1912, 42f.; Keil-Premerstein, *Reise in Lyd.* II, Nr. 51), oder aber können mit diesen Suffixen, besonders mit dem aza-Suffix neue Begriffe gebildet sein, die als Namen verwendet sind, was wohl am häufigsten bei den Personennamen der Fall sein wird (man vergleiche jedoch über Personennamen wie mam̃maha, *mamuzi (*Μαμουσις*) meine Ausführungen oben). Ziemlich selten kommt das dritte demotikonbildende Suffix -añna vor, dessen Grundbedeutung wohl „Innesein" ist (vgl. oben S. 41). Auch dieses Suffix dient zur Bildung nicht nur von Demotika, sondern auch von anderen ähnlichen Begriffen (wie wedri = *ἄστυ*, wedreñni = *ἀστεῖος*, davon wieder genetivisch wedreñnehi). Die Bedeutung des -wa-Suffixes ist schwieriger zu bestimmen. Bisweilen scheint es nur modal zu sein, ohne besondere Bedeutung zu geben, wie z. B. bei prñnawa = *οἶκος*, dessen Stamm *prñna dieselbe Bedeutung gehabt haben wird (prñne-(e)zi = *οἰκεῖος*) oder bei dem Stadtnamen tlawa (*Τλως*), dessen Demotikon tla-(a)ñna lautet. Indessen eine Bildung wie puwa (= *συγχώρημα*) aus einem Stamm pu (vgl. oben) zeigt, daß es Funktionen hat, die allerdings jetzt noch schwer definierbar sind. Dagegen glaube ich in dem Dentalsuffix (-da, -ta) eine verbalnominale Bildung erkennen zu dürfen, weil auch die Verbalformen mit den Konsonanten *t* und *d* gebildet werden (vgl. Kluge a. a. O. S. 122f.). Neben z. B. einer Präteritalform kñtewete (befehligte, vgl. Kluge a. a. O. S. 39f.) kommt eine Nominalform kñtawata (Befehlshaber) vor. Als derartige Bildungen mit nasaliertem Vokal vor dem Suffixe sind dann auch die Namen auf *-νδα, -νδος* zu erkennen, in denen die Endung suffixal, nicht ein Stammausgang ist (man vgl. kada-wã-ti = *Καδυανδα*). Wie ich oben

1) Vgl. auch Meyer, *Die Karier, Bezz. Beitr.* X, 173f. Allerdings könnten Namen wie *Κορασιον, Κοραχησιον* auch mit einer griechischen Ableitung gebildet sein (vgl. Solmsen, *Rh. Mus.* LXII, 636 u., Wilhelm, *Öst. Jhrh.* XIV, S. 241).

2) *Klio* XI, 467.

ausgeführt habe, wäre die Nasalierung vielleicht nur eine modale Erscheinung, ohne besondere Bedeutung. Oder man könnte auch annehmen, daß sie als Pluralzeichen (vgl. *Corpus* S. 9) sich auf mehrere Personen bezieht, also eine Art Stammname bildete, wie auch in *Am. J. of Arch.* 1912, S. 34, 1 angedeutet wird und die Bewohner einer Anzahl *κῶμαι,* eines Distriktes also (die ursprüngliche Siedelungsweise in mehreren Teilen von Kleinasien), mit einem gemeinsamen Namen bezeichnete (vgl. über das uralte System der aus mehreren Dorfschaften bestehenden Gemeindebünde in Kleinasien u. a. Buresch, *Aus Lyd.* S. 96). Wie man aus einem Nominalstamm ohne weiteres durch Verbalsuffix ein Verbum bilden kann (vgl. Kluge a. a. O. S. 8. 42), so haben wir verbalnominale Bildungen, entweder nasaliert oder unnasaliert, von einer großen Anzahl von Stämmen, entweder als Ortsnamen oder als Personennamen verwendet. Ich kann schließlich nicht unterlassen, in bezug auf das Suffix -la auf die Übereinstimmung zwischen lyk. kupa (= Grabhöhle), *κυβας = σορός* (Hes. vgl. Favor.) und *κυβελα = ἄντρα, θάλαμοι* (Hes.) hinzuweisen, ohne daß ich den Charakter des Suffixes näher bestimmen kann. Jedenfalls haben wir im Lykischen Formen auf ali, die wohl verbal sind (vgl. Kluge a. a. O. S. 124) und auch Ethnika wie pinale (*Πιναρεοι*) und trm̃mili (*Τερμιλαι*).

Was die Namenanfänge betrifft, finden wir, daß in dem kleinasiatischen Namensystem auch Präfixe und Präpositionen vorkommen (man vgl. die oben mit Präfixen angeführten Namen, und die Präpositionen epñ, ese, esede, hrppi, hri oben Kap. II), wie wir denn auch den Gebrauch von mit Präpositionen zusammengesetzten Wörtern im Lykischen feststellen können.

Wollen wir uns noch, soweit es möglich ist, eine Vorstellung von dem Ideenkreise machen, in dem sich die kleinasiatische Namengebung bewegt, die oben S. 271f. besprochenen ausgenommen, so können wir etwa folgendes als erkennbar betrachten. Auf Krieg und Heerwesen beziehen sich die Namenstämme kñta (kñtawata = Befehlshaber), pēte (*βανδα* = Sieg), tele (telēzi = Krieger), tere (Heer). Dem Staatswesen und öffentlichen Leben scheinen wieder folgende entnommen zu sein: aka (= führen, leiten), ara (= frei, vgl. meine Ausführungen *Klio* XI, S. 473f.), qla (= *φυλή*?), kele (gela = *βασιλεύς*), mala, mara (= Rat?, *γερουσία*?), uwa (= Familie), der Natur: ala (= *ἵππος*), kupa (Höhle), ma, muwa (*γῆ*; vgl. den in Kleinasien häufig auftretenden Namen *Γῆ*), taba (= *πέτρα*), ula (vgl. ulama, *Υλαμοι* = *καρποί*). Haus, Gebrauchsgegenstände repräsentieren: prñna (= Gebäude), kssbeze (*πόρπαξ*), pttara (*ἄγγος*), hlm̃mi (Tafel?) km̃ma (Lager?), tumñna (*ῥαβδός*), labra (= *πέλεκυς*); Frau und Geschlechtsleben lada (= *γυνή*), sñta (*γυναικεῖον αἰδοῖον*). Äußere Eigenschaft geben pinale (*Πιναρα* = *στρόγγυλα*) und ētri (= untere) kund. Nicht zu präzisieren sind Stämme wie kttba (beeinträchtigen?), kuwa (einhegen; dann *πρόβατον*), pija (pijetē = *ἐπέτρεψεν*), puwa

(= *συγχώρημα*), tuwa (tuwetẽ = *ἀνέθηκεν*), ata (*ατταλος* = *παῦσις*). Etwa Bezahlung, Schätzung bedeuten tube (tubeiti = *ὀφείλει*), ttla (ttlidi = bezahlen), tezi (= *ταγή*). Die Grundbedeutung von zuwa (*σουα* = *τάφος*), isba (isbazi = *σορός*), kruwa (kruwata = sepulcrum) kann ich nicht enträtseln, sie müssen wohl ursprünglich etwas anderes als Grab bedeutet haben (man vergleiche die abwechselnden Ausdrücke in den griechischen Inschriften aus diesen Gegenden, so *μνῆμα, μνημεῖον, κάμαρα, σωματοθήκη, θήκη, ὀστοθήκη, ἡρῷον, ἀγγεῖον, σορός, πυαλίς, πυργίσκος, τύμβος, χελώνη, τάφος, σκάφη, λουτρά, ληνός, μάκτρα*[1]), vgl. Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 65; Stemler, *Die griech. Grabinschr. Kleinas.* S. 16f.). Auf einen Vergleich mit den Namen bei anderen Völkern verzichte ich, weil die Bedeutungen der Stämme selbst und noch mehr ihrer Ableitungen noch so wenig feststehen.

Zu allerletzt kann ich nicht unterlassen die anscheinende Übereinstimmung von vielen Stämmen mit thrakischen, phrygischen oder iranischen zu erwähnen, so z. B. von mede, mida (vgl. Kretschmer, *Einl.* S. 216), muka (Kretschmer a. a. O. S. 200), zada (Kretschmer, *Einl.* S. 215), zaka, arta, arza, esbe, upa usw. (vgl. Fick, *Griech. Personennamen*[1] S. CXIVf.; Justi, *Altiran. Namenb.*; Tomaschek, *Die alten Thraker* II, 2; die einseitige Auffassung von Marquart, *Untersuchungen zur Gesch. von Eran*, *Philologus*, *Suppl.* X, der alles als iranisches Sprachgut behandelt, bringt keine Förderung und noch weniger förderlich ist die jüngst erschienene Schrift von Karolidis, *Bemerkungen zu den alten kleinasiatischen Sprachen und Mythen*). Es ist ja nicht ausgeschlossen, daß die Kleinasiaten eine ganze Menge Wörter aus der Sprache der phrygischen Eindringlinge übernommen haben, ja auch persische Wörter. Aber andererseits kann man niemals vorsichtig genug bei der Beurteilung sein; denn bei der kleinasiatischen Stammbildung können ähnliche äußerliche Übereinstimmungen zahlreich eintreten, ohne daß der Stamm entlehnt zu sein braucht (man vgl. wie echt der Stamm mede im Lykischen zu sein scheint, bei punamedezi u. a.; vgl. *Corpus*, Index).

---

1) Es kann vielleicht auch in diesem Zusammenhange an den Namen eines Karers *Γαυλίτης* (Thuc. VIII, 85) erinnert werden (*γαυλός* ist Eimer, dann auch ein rundes Schiff).

Nachträge und Berichtigungen zum zweiten Kapitel.

***aba** *aba *Αβα* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Xanthos); isaur. (uned.); *Αβας* (f), kar. (*Ath. Mitt.* XIV, 370f.) — Streiche *Αβας* (m) kar.

***adla** *zñz(a) + adla *Σινζαδλας* (m), lyk. (uned. Inschr.).

***adra** *adra-ta *Αδρουτα,* lyd. Ort (inschriftlich belegt nach Mitt. von Dr. J. Keil).

***aka** *aka-(a)ñna *Αγανιτης,* kar. Demot. (Hula-Szanto, *Reis. in Kar.* S. 4).

***akzza** *akzza-ba *Αξαβως* (f), pis. (*BCH* XXIII, 299).

***ala** *ala *Αλλους* (m), pis. (*An. of Brit. School.* XVI, 114) — *ala-(a)za *Αλωσσος,* kar. Ortsn. (Newton, *Disc. at Halik.* II, 793).

***alka** *alka *Αλκεανος,* lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lydien* 135).

***ama** *ama *Αμμας* (f), kil. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 96); *Αμμας,* isaur. (*J. of H. Stud.* XXIV, 287; *Αμμης* (m), kapp. (*Mél. Fac. Or.* III, 467) — Streiche *am(a)-ija-(a)za *Αμμιασης,* lyk.

***apa** *apa *Απα* (f?), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 177); *Αππας* (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXIV, 287) — *ap(a)-ija *Απιας* (m), lykaon. (Oberhummer, *Durch Syrien u. Kleinas.* S. 309) — *apa-la *Αππολη νος,* lykaon. Demot. (*Klio* X, 241) — Streiche *Απις* (f), isaur.

***ara** *ara *Αρις* (m), pis. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 465) — *ar(a)-ija *Αριων* (m), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 245) — *ar(a)-ija-wa *Αριυ[ο]ας* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos) — *ara-wa-(a)ñna *Αρυηνις* (f), lyd. Prinzessin (Herod. I, 74).

***arñna** *arñna-(a)he *Αρνεαι,* lyk. Stadt (vgl. Pape-Bens.) — *tab(a) + arñna *Ταβαρνη,* Lokalität in Magn. a. M. (Kern, *Inschr. v. Magn. a. M.* S. 140).

***askka** *askka *Ασκαηνος,* Bein. d. Men im südöstl. Phrygien (vgl. Roscher, *Lexik.*); *Ασκαια,* Name des Antiochia-Tales in Pisidien (*J. of Roman Stud.* 1912, 93f.).

***astra** (vgl. oben Kap. II *sttra, *istla) *astra *Αστρηνος,* isaur. Demot. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 67f.).

***aza** *aza *Ασης* (f), lyk. (Rott, *Kleinas. Denkm.* 380) — *aza-ra Asseris, lykaon. Dorf (*CIL* X, 8261).

***baba** *baba *Βαβας,* isaur. (uned. Inschr.); *Βαβως* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXIV, 117).

***bala** *bal(a)-ija *Βαλλιων* (m), lyk. (uned. Inschr.) — *hãta + bala *Ανδαβαλις,* kappad. Ortsn. (vgl. Ramsay, *Hist. Geogr.* S. 346) — Streiche *Βαλα* (f), lyk.

***bila** *bila *Πιλλις* (m), pamphyl. (*An. of Brit. School* XVII, 214).

***bira** *māta + bira *Μανδουβιρος* (m), kil. (uned. Inschr. aus Olba).

***bula** *bula *Βολεας* (m), lyd. Beiname (*Öst. Jhrh.* XIV, Beibl. 46) — Streiche *bul(a) + uba-(a)za *Βουλουβασις* (m) Kibyr. (überall ist *Μολεβουλουβασις* zu lesen).

***bura** *burã-ta *Βωρανδευς* (m), kar. (*Z. f. Num.* X, 78) — *kñna + bura *Κενοβορ[ι]ς* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Idebessos) — kñta + bura *Κενδαβορα* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Idebessos); *Κινδαβυρις* (m), lyk. (so *Reis. in Lyk.* I, 93).

***da** *da *Δα* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 295 f.); isaur. (uned. Inschr.) — Streiche *dda + kluwa *Δακλοας* (m), lyk.

***dapa** *dapa-(a)za *Δαπασας* (m), lyk. (*BCH* XVIII, 323) — *kuwa + dapi-mi *Κοναδαπεμις* (m), pis. (*An. of Brit. School* XVI, 114; vgl. XVII, 213) — Streiche *dapa *Δαπας* (m), lyk.

***dara** *dara-da *Δαρεδδηνος,* lyd. Demot. (Mitteil. v. Dr. J. Keil) — *dere(i)-mi *Δερειμις* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (Benndorf-Niemann, *Heroon v. Gjölbaschi* 226) — *erze-(e)si + dara *Αρσεσιδαρη* (f), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Tyberissos) — *seri + dere *Σαριδηρας* (m), kil. (*J. of H. Stud.* XII, 230, wo zu lesen *Σ. τρίς*) — Streiche *seri + dere + sttra, *Σαριδηραστρις* (m), kil.

***data** *uwa + data *Ουαδατα,* kappad. Ortsn. (Ptol. V, 6, 12).

***dawa** *dewe + kttba-la *Δευκτυβελις* (m), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Istlada).

***daza** *erma + daza *Ερμαδεσα, Ερμαδεσσα* (f), lyk., hellenist. Zeit u. später (uned. Inschr. aus Idebessos) — *pla + daza (vgl. *Πλαρασα* oben Kap. II bei *plę) *Πλαδασσευς,* kar. Demot. (*Mnemosyne* XXIV, 193) — *urñna + daza *Ορνειδασα* (f?), lyk. (so *BCH* X, 64 statt *Θεντιδασα*) — Streiche *tẽϑϑi + daza *Θεντιδασα* (f), lyk.

***dedi** *dada *Δαδευς* (m), lykaon. (*Klio* X, 240); *Δηδης* (m?), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 283).

***dele** *dele (vgl. *Klio* XI, 480) *Δαλδευς,* kar.-lyd. Demot. (vgl. Ramsay, *Cit.* I, 177) — Streiche *Δαλλευς,* lyd.-pis. Demot. (vgl. Wilhelm, *Neue Beitr.* II, 9).

***dene** *erma + ddene *Ερμαδενας, Ερμαδεννας* (m), lyk. (uned. Grabinschrift) — *kada + ddene *Καδαδανεις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 74).

***duda** *duda *Δοδας* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 350); *Δουδης* (f), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 264); *Δουδος* (m?), lykaon. (uned. Inschr.) *duda-(a)za *Δουδουσα* (f), lykaon. (Ramsay, *Luke the Phys.* S. 400, 1) — Streiche *Δουδης* (m), lykaon.

***elbbe** *elbbe-(e)ñne-mi *Αλβανεμις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Tyberissos).

***ẽne** *ẽne *Ανα* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos); *Αννα* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* 1911, 186); *Αννας* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 307); *Αννις,* isaur. (Ramsay, *Studies* S. 168); *Αναια, Εναια,* kar. Stadt (vgl. Svoronos, *J. int. d'arch. num.* 1905, 161f.); *Ενα* (f), kar. (*BCH* XIII, 342); lyd. (Mitt. v. Dr. J. Keil); *Ενας* (f), pamphyl. (*An. of Brit. School* XVII, 248f.) — *ẽne-le *Αν*[*ω*]*λις* (f), isaur. (Ramsay, *Stud.* S. 36); *Ενελεων κώμη,* pamphyl. Ortsn. (*An. of Brit. School* XVII, 233).

***eple** *epple-re *Απλαρους* (m?), lyk. (uned. Inschr.).

***epñ** *epñ + nezi (oder abi + nezi, vgl. oben Kap. II bei *apa) *Αβιννασῃ* (f), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (uned. Inschr. aus Limyra).

***erbbe** *erbbi + kezi (oder erbb(e) + ice-(e)zi) *Ερβιγεσις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Xanthos).

***eri** *eri-(a)ñna + (e)rma *Εριννα*ρ*μα* (f), lyk. (uned. Inschr.).

***erlli** *erlli *Αρλος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***erma** *erma + daza *Ερμαδεσα, Ερμαδεσσα* (f), lyk., hellenist. Zeit u. später (vgl. bei *daza) — *erma + ddene *Ερμαδενας, Ερμαδεννας* (m), lyk. (vgl. bei *dene) — *erma-la *Αρμαλα,* kar.-phryg. Ort (vgl. Ramsay, *Cit.* I, 186) — *ermã-ta *Ερμανδης* (m), lyk. (*Reis. in Lyk.* II, 2, 4; so ist zu lesen) — *ermã + tm̃mi *Ερμανδιμις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Andriake) — *erma + tubu-re *Ερματοβορις* (m), lyk. (so ist *Reis. in Lyk.* I, 93 statt *Ερματοεορις* zu lesen) — *erma-(a)z(a)-ija *Αρμα*[*σ*]*ιος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos) — *eri-(a)ñna + (e)rma *Εριννα*ρ*μα* (f), lyk. (vgl. bei *eri) — *hrpp(i) + uwa + (e)rma *Αρποαρμα* (f), lyk. (uned. Inschr.) — *pina + (e)rma *Πινναρμα* (f), lyk. (Rott, *Kleinas. Denkm.* 380) — Streiche *ermẽ-ti *Ερμουνδις* (m), lyk. — *erma + tuwa + ure *Ερματοεορις* (m), lyk. — *km̃pa + ermu-re *Γαμπαρμυρις* (m), lyk.

***erte** *erte *Αρδω* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* Nr. 178) — *erte + mule *Αρτειμολης* (m), pamphyl. (*An. of Brit. School* XVII, 225) *erte + muwa *Αρδαμωας* (m), kibyr. (uned. Inschr.).

***erze** *erze-(e)si + dara *Αρσεσιδαρη* (f), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *dara).

***hãta** *hãta + bala *Ανδαβαλις,* kappad. Ortsn. (vgl. bei *bala).

***hla** *trbbi + hla-(a)zi *Δροβιλασις* (f?), lyk. (uned. Inschr.) — *upre + hla-ma *Οβρο[λ]αμος* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***hlu** *hlu-(a)za *Λοσευς, Λωσευς,* kar. Demot. (*BCH* V 185; Hula-Szanto, *Reis. in Karien* S. 31); *Λυσις,* pisid. Fluß (vgl. Pape-Bens.) — *tuba + hlu-wa *Τοβαλοα* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Arykanda.

***hñta** *hñtu-wa *Ινδουας* (m), kil. (*CIG* III, 4413, wo so zu lesen ist) — Streiche *hñta + unu-wa *Ινδουνουας* (m), kil.

***hrppi** *hrppi + tama-(añ)na *Ερπιδεμονις* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Istlada) — *hrpp(i) + uwa + (e)rma *Αρποαρμα* (f), lyk. (vgl. bei *erma).

***ida** *ida *Ειδα* (f), lyk., hellenist. Zeit (*Mél. Perrot* 1903, 2; so ist zu lesen); *Ιδδους* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* 76) — *ida + kluwa *Ιδακλοας* (m), lyk. (bei *BCH* XVI 228 so statt *Δακλοας* zu lesen) — *ida + tuhe *Ιδατυης* (m), lyk. (so *BCH* XVI 219 statt *Ιδαιος* zu lesen) — *kñn(a) + ida-la *Κνιδαλιων γένος,* lyd. (Mitt. v. Dr. J. Keil).

***ija** *ija *Ιας,* pamphyl. (Lanckor., *Städte Pamph. u. Pis.* I, 76) — *ija-da *Ιουδδηνος,* lyd. Demot. (Buresch, *Aus Lyd.* S. 108) — ija + mara *Ιαμαρας* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Idebessos).

***ina** *ina *Ιννης* (m), isaur. (*BCH* XI, 65); *Ιννους* (m?), isaur. (so bei Sterrett, *Wolfe Exp.* 137 zu lesen); *Ιννω,* isaur. (uned. Inschr.).

***irte** *irte *Ιρδις* (m), lykaon. (uned. Inschr.).

***isba** *nẽni + (i)sba *Νανισβας* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***iskka** *iskka-wã-ta *Ισγαουδηνος,* lykaon. Demot. (*J. of H. Stud.* XIX, 294).

***kada** *kada + ddene *Καδαδανεις* (m), isaur. (vgl. bei *dene).

***kaka** *kaka *Κακεις* (f), lykaon. (uned. Inschr.).

***kakre** *Κακρας* (m), lyd.-phryg. (Ramsay, *Cit.* S. 610) — Streiche *Γηκρης* (m), lyk.

***kama** *kamu-re + zrbba *Καμουρεσαρβον,* kappad. Stadt (Ptolem. V, 6, 11).

***kana** *kana *Κανις* (m), kil.-isaur. (Headlam, *Eccles. Sit.* 29 Nr. 22, wo so zu lesen ist).

***kara** *zãta + kara *Σανδοκηρας* (m), kil. (so bei *CIG* III, 4413 zu lesen).

***kãta** *kãta [*Κ*]*ενδεας* (m), lykaon. (*Arch.-ep. Mitt.* XIX, 51).

***kãtra** *kãtra *Χανδρων* (m), lyd. Beiname (*Öst. Jhrh.* XIV, Beibl. 46).

***kawa** *kawa-(a)ñna *Καοανια,* einheim. Form für Iconium (*J. of H. Stud.* 1911, 188f.) — *kawa-ra *Καουαρος* (m), lyd.? (Ramsay, *Cit.* I, 614).

***kaza** *erbbi + kezi (od. erbb(e) + ice-(e)zi) *Ερβιγεσις* (m), lyk. (vgl. bei *erbbe).

***kba** *kba(i)-m(i)-ija *Κβαιμιας* (m), lyk. (*CIG* III, 4260; der Majuskeltext gibt die richtige Lesung).

***kebe** *kaba-la *Καβαλλα,* lykaon. Ortsn. (vgl. Ramsay, *Hist. Geogr.* S. 359).

***kerte** *karta-ma *Καρδαμα,* isaur. Platz (Io. Antioch. fr. 214).

***kida** *kida-(a)zi *Κιδασις* (f), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* 76).

***kila** *kila *Κιλλης* (m), isaur. (uned. Inschr.) — *kila-ba *Κιλλαβας* (m), phryg.-pis. (Ramsay, *Cit.* I, 155, so ist statt *Κιαλλβας* zu lesen) — Streiche *Κιλλις* (m), isaur. (Headlam, *Ecc. Sit.* S. 30 wo *Βιλλις* zu lesen ist).

***kluwa** *ida + kluwa *Ιδακλοας* (m), lyk. (vgl. bei *ida) — Streiche *dda + kluwa *Δακλοας* (m), lyk.

***km̃pa** Streiche *km̃pa + ermu-re *Γαμπαρμυρις* (m), lyk.

***kñna** *kñn(a) + ida-la *Κνιδαλιων γένος,* lyd. (vgl. bei *ida) — *kñna + bura *Κενοβορ[ι]ς* (m), lyk. (vgl. bei *bura) — *kñna + mura *Κιν(ν)αμουρα,* lyd. Dorf (Mitteil. v. Dr. J. Keil) — *mule + kñna-la *Μο(λε)κιναλ[ης]* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***kñta** kñta + bura *Κενδαβορα* (f), lyk. (vgl. bei *bura); *Κινδαβυρις* (m), lyk. (vgl. bei *bura) — *qñt(a)-ija *Κονδιων* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Idebessos).

***krqqa** *krqqa *Κροκος* (m), lykaon. (*Proc. of bibl. arch.* 1911, 10) — *krqqa-la *Κορκαλευς* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***kttba** *dewe + kttba-la *Δευκτυβελις* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *dawa).

***kudra** *kudra-(a)ñna *Κοδρωνας* (m), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Istlada) — *kudra-(a)za *Κυδρησσευς* (m), pamphyl. (Rott, *Kleinas. Denkm.* 362).

***kula** *kula *Κουλας* (m), isaur. (Ramsay, *Luke the Phys.* 360) — *kul(a)-ija + mura *Κολιαμορας* (m), lyk. (uned. Inschr.).

***kurma** *kurma-ta *Κορμετις* (m), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Idebessos).

***kurta** *curϑϑe + zrbbe *Γορδοσερβα,* phryg.-bith. Ortsn. (Ramsay, *Hist. Geogr.* S. 183) — Streiche *kurta-da *Χορδαδη* (f), phryg.-pis.

***kuta** *kuta-(a)zi *Κοτασις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Idebessos).

***kuwa** *kuwa + dapi-mi *Κουαδαπεμις* (m), pis. (vgl. bei *dapa).

***kuza** *kuza-ra *Κοζαρος* (m), pis. (*Öst. Jhrh.* XV, 55).

***labra** Streiche *Λαβρααυνδος* (vgl. *BCH* V, 98).

***lara** Streiche *lari-ka *Λαριχος* (m), lyk. (vgl. Wilamowitz, *Sappho u. Simonides* S. 23, 1).

***lele** *lele *Λολη* (f), lykaon. (Ramsay, *Stud.* S. 71) — *lel(e)-ija *Λαλλια* (f), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 346).

***luba** *luba-la *Λουπαλλευς* (m), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***ma** *ma *Μα* (f), lykaon. (*Proc. of bibl. arch.* 1911, 10); *Μας* (m), kapp. (Grothe, *Meine Vorderasienexp.* Nr. 18).

***maka** *maka *Μαγας* (m), phryg.-lyd. (Ramsay, *Cit.* I, 156); *Μεγας* (m), lyd. (Ramsay, *Cit.* I, 182); lyk. (Il. XVI, 695) — Streiche *Μαχα* (f), lyk.

***mama** *mama *Μαμα* (f?), lykaon. (uned. Inschr.); *Μαμας* (m), kil. (uned. Inschr. aus Selinus).

***mana** *mana *Μανεις* (m), pamphyl. (Lanckor., *Städte Pamph. u. Pis.* I, 83); *Μαννις* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XXII, 346); *Μεννς* (gen.), pamphyl. (Lanckor., *Städte Pamph. u. Pis.* I, 76) — *man(a)-ija *Μανια* (f), lykaon. (*Ath. Mitt.* XIII, 265); *Μανιος* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 282) — *mani-te *Μανιτας* (m), pamphyl. (Lanckor. I, 71. 83).

***mara** meri + mawa *Μεριμαος* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Nisa) — ija + mara *Ιαμαρας* (m), lyk. (vgl. bei *ija).

***masa** *masa *Μασας* (m), kar. (*BCH* XIII, 342).

***mawa** meri + mawa *Μεριμαος* (m), lyk. (vgl. bei *mara).

***meti** *mata-(a)za *Ματαζα*, kappad. Ortsn. (vgl. Ramsay, *Hist. Geogr.* S. 307) — puri-(e)hi + meti *Πορι̣ματις* (f), lyk. (so ist statt *Πορματις* zu lesen); *Πυριματις* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (uned. Inschr. aus Limyra).

***mẽti** *mãta + bira *Μανδουβιρος* (m), kil. (vgl. bei *bira).

***mija** *mija *Μεας* (m), pamphyl., hellenist.? Zeit (Lanckor., *Städte Pamph. u. Pis.* I, 65); *Μεις* (f), lyk.-kar. (*J. of H. Stud.* X, 68).

***m̃me** *m̃me *Ιμμας* (f?), kil. (uned. Inschr.).

***m̃ta** (vgl. *Corpus*, Index: miñte, miñti, m̃ti = *μινδις*, Geschlechterrat?, vgl. Thomsen, *Ét. lyc.* I, 67).
*m̃ta-(a)ñna *Μινδανα*, isaur. Ortsn. (*An. of Brit. School* IX, 266).

***mula** *mula + kñna-la *Μο(λε)κιναλ[ης]* (m), pis. (vgl. bei *kñna) — *erte + mula *Αρτειμολης* (m), pamphyl. (vgl. bei *erte) — Streiche *Μωλης* (m), lyk.

***muma** *muma *Μομμα* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Idebessos).

***muna** *muna *Μονις* (f), lyk. (uned. Inschr. aus Apollonia); *Μουνης* (m), kapp. (Oberhummer, *Durch Syrien u. Kleinas.* Nr. 9).

***mura** *mura + zaka *Μορασακης* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (uned. Inschr. aus Limyra) — *kul(a)-ija + mura *Κολιαμορας* (m), lyk. (vgl. bei *kula) — *kñna + mura *Κιν(ν)αμουρα,* lyd. Dorf (vgl. bei *kñna)

***murza** Streiche *Μυρσιλος* (m), lyk.

***muta** *muta *Μυτας* (m), phryg. (Ramsay, *Cit.* I, 462) — *muta-la *[Μ]ωταλης* (m), kapp. (*Journ. d. Min. f. Volksaufkl.* 1900, Kl. Abt. S. 31) — *trqqñ-ti + muta *Τροκονδιμοτης* (m), kapp. (Oberhummer, *Durch Syrien u. Kleinasien* S. 307).

***muwa** *muwa *Μουας* (m), pamphyl. (*An. of Brit. School* XVII, 229) — *muwa + zama *Μοαζημις* (m), isaur. (uned. Inschr.) — *erte + muwa *Αρδαμωας* (m), Kibyr. (vgl. bei *erte) — *para + muwa *Παραμοας* (m), kapp. (*Mél. Fac. Or.* V, 304) — *pikre + muwa *Πιγραμυας* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Kyaneai) — *pine + za + muwa (od. p. + zamu-wa) *Πινεσαμυας* (m), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Tyberissos) — *puna + muwa *Πουαμοας* (m), lyk., hellenist. Zeit (so *Reis. in Lyk.* II, 73 statt *Ποιαμοας* zu lesen) — *tuke + muwa *Δογαμοας* (m), isaur. (uned. Inschr.) — *une + muwa *Ονημοα* (f), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Tyberissos) — *zuwa + muwa *[Σ]ουαμοας* (m), Kibyr. (uned. Inschr.) — Streiche *puw(a)-ija + muwa *Ποιαμοας* (m), lyk.

***nẽni** *nẽni *Νανις* (f), lyk. (*J. of H. Stud.* XV, 124, Nr. 14 ist Z. 2 so zu lesen); *Ναννεις* (f), kil. (uned. Inschr. aus Selinus); *Ναννις* (f?), kar. (*Παπακωνσταντῖνος, Τράλλεις* Nr. 104) — *nẽn(i) + isba *Νανισβας* (m), pis. (vgl. bei *isba) — *pija + nẽni *Πιανηνις* (m), lyk. (Le Bas 350).

***nezi** *epñ + nezi *Αβινναση* (f), lyk., 3.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *epñ).

***pana** *pana *Πανας* (m), lyk. (*BCH* XVI, 221).

***para** *para + muwa *Παραμοας* (m), kapp. (vgl. bei *muwa).

***parñna** *parñna *Παρνας* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (Benndorf-Niemann, *Heroon v. Gjölbaschi* 226); *Περνας* (m), isaur. (*J. of H. Stud.* XXV, 177).

***parta** *parta-(a)zi *Παρτασις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Patara).

***pija** *pija + nẽni *Πιανηνις* (m), lyk. (vgl. bei *nẽni).

***pike** *pike + zerma (od. pike-(e)se + (e)rma) *Πιγεσαρμας* (m), lyk., hellenist. Zeit (uned. Inschr. aus Istlada).

***pikre** *pikre + muwa *Πιγραμυας* (m), lyk. (vgl. bei *muwa).

***pina** *pina + (e)rma *Πινναρμα* (f), lyk. (vgl. bei *erma) — *pine + za + muwa (od. p. + zamu-wa) *Πινεσαμυας* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *muwa).

***ple** *pla + daza *Πλαδασσευς,* kar. Demot. (vgl. bei *daza).

***puna** *puna + muwa *Πουαμοας* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *muwa).

***pure** puri-(e)hi + meti *Ποριματις* (f), lyk. (statt *Πορματις*; vgl. bei *meti); *Πυριματις* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *meti).

***puwa** Streiche *puw(a)-ija + muwa *Ποιαμοας* (m), lyk. (vgl. bei *muwa).

***sara** *seri + dere *Σαριδηρας* (m), kil. (vgl. bei *dara) — Streiche *seri + dere + sttra *Σαριδηραστρις* (m), kil.

***sñne** *sñne *Σινος* (m), lykaon. (*J. of H. Stud.* XIX, 291).

***sttra** Streiche *seri + dere + sttra *Σαριδηραστρις* (m), kil.

***tastla** (vgl. oben Kap. II *tastte, *istla) *tastla-da *Ταστλαδευς,* isaur. Demot. (uned. Inschr.).

***tebe** *tab(a) + arñna *Ταβαρνη,* Lokalität in Magnesia a. M. (vgl. bei *arñna).

***teme** *hrppi + tama-(a)ñna *Ερπιδεμονις* (f), lyk. (vgl. bei *hrppi).

***tete** *teϑϑi *Θαϑοις* (m), isaur. (Sterrett, *Wolfe Exp.* S. 74).

***tēte** Streiche *tēϑϑi + daza *Θεντιδασα* (f), lyk.

***tezi** *zamã + tezi *Σεμενδησις* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Istlada).

***tlm̃me** Streiche *tlm̃me + tre *Τολματρευς* (vgl. Dittenberger, *Epigr. Misc.* in *Aufsätze für Curtius* S. 299).

***tm̃mi** *ermã + tm̃mi *Ερμανδιμις* (m), lyk. (vgl. bei *erma).

***tra** Streiche *tlm̃me + tre *Τολματρευς* (vgl. bei *tlm̃me).

***trbbe** *trbbi + hla-(a)za *Δροβιλασις* (f?), lyk. (vgl. bei *hla).

***trqqa** *trqqñ-ti + muta *Τροκονδιμοτης* (m), kapp. (vgl. bei *muta).

***tube** *tuba + hlu-wa *Τοβαλοα* (f), lyk. (vgl. bei *hlu) — *erma + tubu-re *Ερματοβορις* (m), lyk. (vgl. bei *erma).

***tuhe** *ida + tuhe *Ιδατυης* (m), lyk. (vgl. bei *ida).

***tuke** *tuke + muwa *Δογαμοας* (m), isaur. (vgl. bei *muwa).

***tukle** (vgl. *tukre) *tukle + zata *Δογλασατης* (m), isaur. (*BCH* XI, 67).

***tukre** *tukre *Τοκρις* (m), kil., 2.? Jhrh. v. Chr. (Heberdey-Wilhelm, *Reis. in Kil.* S. 76).

***tuwe** Streiche *erma + tuwe + ure *Ερματοεορις* (m), lyk.

***uba** Streiche *bul(a) + uba-(a)za *Βουλουβασις* (m), Kibyr. (vgl. bei *bula).

***une** *une + muwa *Ουημοα* (f), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *muwa) — *uz(e) + unu-we (unsicher) *Οσανοας* (m), lyk. (uned. Inschr. aus Arneai) — Streiche *hñt(a) + unu-wa *Ινδουνουας* (m), kil.

***upre** *upre + hla-ma *Οβρο[λ]αμος* (m), pis. (vgl. bei (*hla).

***ure** Streiche *erma + tuwe + ure *Ερματοεορις* (m), lyk.

***urñna** *urñna + daza *Ορνειδασα* (f?), lyk. (vgl. bei *daza).

***uwa** *uwa + data *Ουαδατα,* kappad. Stadt (vgl. bei *data) — *hrpp(i) + uwa + (e)rma *Αρποαρμα* (f), lyk. (vgl. bei *erma).

***uze** *uz(e) + unu-we (unsicher) *Οσανοας* (m), lyk. (vgl. bei *une).

***wawa** *wawa *Οαφα* (f), pis. (uned. Inschr. aus Termessos).

***za** *pine + za + muwa (od. p. + zamu-wa) *Πινεσαμυας* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *muwa).

***zaka** *mura + zaka *Μορασακης* (m), lyk., 4.? Jhrh. v. Chr. (vgl. bei *mura).

***zama** *zamã + tezi *Σεμενδησις* (m), lyk. (vgl. bei *tezi) — *muwa + zama *Μοαζημις* (m), isaur. (vgl. bei *muwa).

***zãna** *zãna-wa Sannaus, pis.-phryg. See (vgl. Ramsay, *Cit.* I, 230).

***zata** *tukle + zata *Δογλασατης* (m), isaur. (vgl. bei *tukle).

***zãta** *zãta + kara *Σανδοκηρας* (m), kil. (vgl. bei *kara).

***zaza** *zaza *Σασας* (m), kapp. (Grothe, *Meine Vorderasienexp.* Nr. 18).

***zerma** *pike + zerma (od. pike-(e)se + (e)rma) *Πιγεσαρμας* (m), lyk., hellenist. Zeit (vgl. bei *pike).

***zñza** (vgl. oben Kap. II *zãza, ziza) *zñz(a) + adla *Σινζαδλας* (m), lyk. (vgl. bei *adla).

***zrbbe** *kamu-re + zrbbe *Καμουρησαρβον,* kappad. Stadt (vgl. bei *kama) — *curϑϑe + zrbbe *Γορδοσερβα,* phryg.-bith. Ortsn. (vgl. bei *kurta).

***zuwa** *zuwa + muwa [Σ]*ουαμοας* (m), Kibyr. (vgl. bei *muwa).

Indices.

1. Die in dem zweiten Kapitel belegten Namen.

2. Sachregister.

